

Freitag, den 17. Januar 2020 | Nummer 1 | 22. Jahrgang

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

Tag der offenen Tür an der Oberschule Wiederitzsch

Die Oberschule Wiederitzsch lädt alle interessierten Schüler der 4. Klassen und natürlich auch deren Eltern zum

**Tag der offenen Tür
am 31.01.2020,
von 17:00 bis 19:00 Uhr**

ein.

Wir stellen die neuen Fächer ab der Klasse 5 vor, bieten einiges zum Ausprobieren an und jeder Kollege steht zum Gespräch bereit. Außerdem beschreiben wir unsere Ganztagsangebote.

Für das leibliche Wohl sorgt unser Schülercafé.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Das Kollegium der Oberschule Wiederitzsch

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 – 18 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an:
evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal, Ortsvorsteher Herr
Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751

Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an:
hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteher Herr Dirk Weber
ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteher: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in
der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Bundesfreiwilligendienst

- Stellen im Bauhof zu vergeben -

In der Stadt Leipzig,
Bauhöfe Engelsdorf/Mölkau, Liebertwolkwitz/Holzhausen,
Böhlitz-Ehrenberg und Lützschena-Stahmeln
sind ab Februar 2020

Stellen im Bundesfreiwilligendienst zu vergeben.

Der Einsatz umfasst vielfältige Tätigkeiten im Umweltschutz.

Eine Einstellung ist für Personen ab 18 Jahren, für eine Einsatzzeit von 12 Monaten, möglich.

Die Vergütung beträgt 650 Euro bei einer 40h-Woche (teilweise Anrechnung bei Bezug weiterer Leistungen, wie z.B. ALG II).

Bewerben Sie sich bei uns:
0341 123-5903
Frau Nagler
E-Mail: eva.nagler@leipzig.de



Ortsteil Wiederitzsch

Bibliothek Wiederitzsch

Nicht im Stiefel, sondern in den Regalen der Leipziger Städtischen Bibliotheken stehen ab dem 6. Dezember 2019 Tonies zum Ausleihen. Dieses neue Angebot startet an diesem Nikolaustag und wird perspektivisch weiter ausgebaut.

Die 1.500 Hörfiguren, Tonies genannt, geben, sobald sie auf einer Tonie-Box stehen, eine Audio-Datei wieder. Das kann ein Hörspiel sein wie zum Beispiel vom „Räuber Hotzenplotz“, den „Olchies“ oder „Benjamin Blümchen“ oder Musik wie Lieblingsweihnachtslieder, Musik der Gruppe „Deine Freunde“ oder „Bummelkasten“. Anzuhören sind auch Hörbücher der Reihe „Was ist Was“.

Geeignet sind die Hörfiguren für Kinder ab circa 3 Jahren. Die Leihfrist beträgt eine Woche, und sie kann, wenn keine Vormerkung vorliegt, bis zu 3-mal verlängert werden.

Tonie-Boxen und Kreativ-Tonies sind nicht im Ausleih-Angebot, denn die Aktivierung der Hörinhalte erfordert die Einbindung der Tonie-Box in das heimische W-LAN. Nach dem vollständigen Download der Audio-Datei auf die Tonie-Box kann offline im Kinderzimmer den Abenteuern von Feuerwehrmann Sam oder dem Märchen vom Rotkäppchen gelauscht werden.

Gerlinde Naumann
Bibliothekarin

Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch

Der Jahresrückblick 2019

Ein sehr intensives Jahr 2019 liegt hinter uns, wofür nicht nur die 206 Alarmierungen stehen. Bereits im Januar durften wir an der Erprobung der neuen Hilfeleistungslöschfahrzeuge mitwirken und erhielten für vier Wochen einen Prototypen zum testen. Die erste Woche stand ganz im Zeichen der Ausbildung am neuen Gerät. In dieser Zeit leisteten unsere Einsatzkräfte 40 Ausbildungsstunden, und das neben ihrer regulären Arbeitszeit. Besonderer Dank gilt Ralph Steglich, der als Multiplikator jeden Tag Ausbildungsgruppen am Fahrzeug schulte sowie Thomas Wittmann, der mit Einweisungsfahrten und einem Fahrsicherheitstraining den Maschinisten das nötige Feingefühl für das Fahrzeug mit auf den Weg gab. Wie das Leben so spielt war das Einsatzaufkommen im Erprobungszeitraum sehr gering, sodass das Fahrzeug letztlich nur 3 x zum Einsatz kam. Dennoch wurden während der Ausbildungsstunden wertvolle Erkenntnisse gewonnen, die in die Fertigung der Kleinserie einfließen. „Unser“ neues Fahrzeug erhielten wir dann Ende Juli und stellten es nach weiteren Ausbildungseinheiten am 8. September in den Einsatzdienst. Eine Feierstunde am 20. Oktober begrüßte dann das neue Einsatzgefährt ganz offiziell in unseren Reihen. Mit einem weinenden Auge verabschiedeten wir unser altes HLF, es fährt jetzt bei der FF Leipzig-Hartmannsdorf, bis auch diese voraussichtlich Ende des Jahres ihr neues Löschfahrzeug erhält. Ein weiterer Ausbildungshöhepunkt war die Qualifizierung zum First Responder, die unsere Einsatzkräfte am 6. Juli in einem 8-stündigen Lehrgang absolvierten. Nun wird unser HLF bei reanimationspflichtigen Patienten zusätzlich zum Rettungsdienst alarmiert. Anfang September führten wir unser jährliches Ausbildungswochenende in der Dahlemer Heide durch und vertieften unsere Fähigkeiten mit dem neuen Gerät und in der Ersten Hilfe.

Welche Einsätze prägten das abgelaufene Jahr? Nun, auch das Jahr 2019 hielt wieder ein Sturmtief für Leipzig bereit. So besetzten wir am 10. März das Gerätehaus und fuhren zu drei Unwetterlagen. Kurios war die Alarmierung am 6. April zu einem Baum auf einem Bagger. In der Stentzler Straße versuchten Bauarbeiter eine Pappel mit Hilfe eines Kettenbaggers umzulegen. Dummerweise legte sich der Baum nicht um, sondern ab, und zwar auf den Bagger. Mit Hilfe der Drehleiter der Feuerwache Nord und des Autokranes der Feuerwache Südwest konnte die Situation ohne weitere Beschädigungen geklärt werden. Der einsatzreichste Monat war der Mai mit 29 Alarmierungen, die folgenden drei Monate blieben nur etwas darunter. Und auch wenn sich zum Jahresende das Einsatzaufkommen zu beruhigen schien war der Dezember doch der intensivste Monat. Gleich zu drei Evakuierungsmaßnahmen aufgrund von Kampfmittelfunden wurden wir alarmiert. Zweimal wurde auf

einer Baustelle in der Essener Straße eine Fliegerbombe gefunden, was am 3. und am 19. Dezember zu umfangreichen Evakuierungen führte. Jeweils ab den Mittagsstunden wurde unser Mannschaftstransportfahrzeug im Bereich der Neuen Messe mit dem Aufbau und Betrieb eines Meldekopfes betraut. In den Nachmittagsstunden wurde dann das HLF für die Evakuierungen hinzugezogen. Die Einsätze endeten jeweils erst am folgenden Tag gegen fünf Uhr in der Frühe, also nach 12 bzw. 17 Stunden! Für die letzte Nacht des Jahres standen auch wieder Kameraden für die Silvesterbereitschaft parat und feierten den Jahreswechsel alkoholfrei. Das war auch gut so, denn ab 0:30 Uhr wurden wir mit dem GTLF und dem HLF viermal zu Bränden alarmiert.

Unsere Jugendfeuerwehr zählt inzwischen weit über 20 Mitglieder und kann in ihrem Dienstgeschehen ebenfalls auf ein erfolgreiches Jahr zurück blicken. Am 28. September nahm sie in Böhlitz-Ehrenberg beim Pokallauf „Löschangriff nass“ der Stadtjugendfeuerwehr Leipzig teil und belegte den 2. Platz. Außerdem wurde am 7. Dezember unser Mitglied Leon Richter für sein besonderes Engagement im Jugendbereich geehrt. Besonders freut uns, dass 2019 gleich drei Mitglieder den Übergang in unsere Einsatzabteilung vollzogen haben. Für den anstehenden Grundlehrgang wünschen wir euch viel Erfolg! Dank und Anerkennung an dieser Stelle an unseren Jugendwart und sein starkes Betreuersteam für die gute Jugendarbeit!

Etabliert hat sich unsere Seite bei Facebook, die zeitlich sehr nah am Einsatzgeschehen ist und über Themen zum Bevölkerungs- und Brandschutz informiert. Nach nicht ganz zwei Jahren lassen sich fast 1.000 Follower über das Geschehen in unserer Feuerwehr benachrichtigen, unsere Beiträge erreichen teilweise bis zu 15.000 User weit über die Stadt- und Bundeslandgrenzen hinaus. Das ist echt beachtlich und eine super Leistung unseres Social Media Teams!

Bedanken möchten wir uns auch beim Hotel Hiemann, bei der freien Kfz-Werkstatt Jörg Krys aus Rackwitz, beim Bauhaus Leipzig-Seehausen, bei der Leipziger Betonunion in Person von Herrn Schenk sowie den Mitgliedern des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch e.V. für die erfahrene Unterstützung im vergangenen Jahr! Ohne deren Hilfe könnten wir nicht auf diesem Niveau ausbilden und arbeiten. Dem Vorstand des Vereins Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch e. V. gehört ebenso unser Dank für die Organisation unseres kameradschaftlichen Zusammenlebens bei Wochenendausfahrten, Wochenendschulungen, Weihnachtsfeiern, Jubiläen und so vielem mehr sowie bei der Durchführung des **Feuerwehrballs**. Dieser und auch der **Tag der offenen Tür** finden übrigens in diesem Jahr am **6. Juni 2020** statt.

Weitere Informationen über uns gibt es auf unserer Homepage - www.feuerwehr-wiederitzsch.de oder bei facebook.com/FreiwilligeFeuerwehrWiederitzsch.

Die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr
Leipzig-Wiederitzsch

Vereine

Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.

Verlorene Stätten in Wiederitzsch

Wer heute nach Wiederitzsch zieht oder erst seit einigen Jahren im Ortsteil wohnt, der kennt die Schule, die Kindertagesstätten, die evangelisch-lutherische Kirche, die Einkaufsmöglichkeiten, das Bürgeramt oder die Hotels und Restaurants. Weniger bekannt sind schon die römisch-katholische Kirche oder die beiden Bahnhöfe. Manche Gebäude oder Plätze sind heute überhaupt nicht mehr auffindbar. Sie sind schon vor längerer Zeit, einige auch erst in den letzten Jahrzehnten verschwunden. Nur noch alteingesessene Wiederitzscher wissen von ihnen zu erzählen.

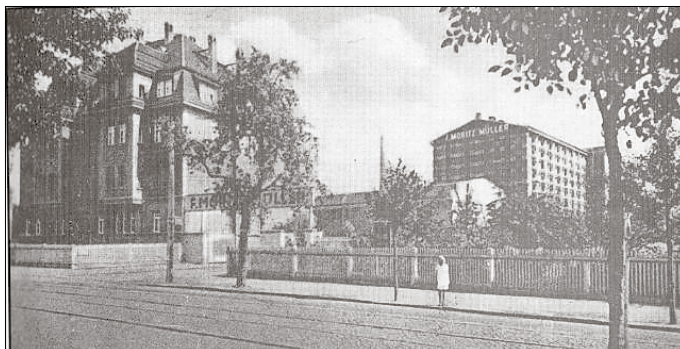
Im Folgenden sollen einige dieser Gebäude oder Plätze ins Gedächtnis zurückgerufen werden. Dabei ist an keine Vollständigkeit gedacht. Dennoch sind wir für jeden Hinweis, Ratschlag oder auch Ergänzung dankbar.

Heute

Das Säge- und Furnierwerk Moritz Müller/Holzveredlungswerk Leipzig

Nördlich der Gütereisenbahnstrecke, zwischen Delitzscher Landstraße und Seehausener Straße befindet sich heute eine größtenteils noch unbebaute Fläche. Weitgehend in Vergessenheit geraten und bei den meisten Neuwiederitzschern völlig unbekannt ist, dass sich hier über Jahrzehnte der größte Wiederitzscher Betrieb befand, der zu europäischer Geltung aufstieg. 1918 kauften die Brüder Georg und Willi Müller in Wiederitzsch etwa 66 Hektar Land und begannen mit dem Aufbau eines hochmodernen Werkes mit für damalige Zeiten riesigen Ausmaßen und leistungsfähigen Produktionsanlagen. Die Familie Müller betreibt bereits seit 1878 in Eutritzsch ein Holzunternehmen. 1923 siedelt die Firma nach Wiederitzsch um und nimmt dort die Produktion auf. Bereits 1924 kommt es im Werk zu einem Brand, in dessen Folge eine Betriebsfeuerwehr gebildet wird.

Dominierend sind die großen Produktionshallen, die ergänzt werden durch das Verwaltungsgebäude sowie, eine Vielzahl von Nebengebäuden, die der Fertigung aber auch sozialen Zwecken dienen. Das Werk verfügt über einen eigenen Gleisanschluss. Damit hat die große Industrie in Wiederitzsch Einzug gehalten. Der Betrieb prägt Zeit seines Bestehens den Ort nachhaltig. Er gibt vielen Wiederitzschern Arbeit. Zudem wirkt sich das Steueraufkommen positiv auf die Entwicklung des Ortes aus. Mit Finanzzuschüssen trägt das Werk zum Aufblühen von Wiederitzsch in den zwanziger Jahren bei, so bei der Verlängerung der Straßenbahn bis in den Ort 1926 oder bei der Erweiterung der Wasserleitung.



Die Zeit des Nationalsozialismus übersteht das Werk im Wesentlichen ohne größere Schwierigkeiten. Zeitweilig werden die Besitzer von den Machthabern angefeindet. Andererseits sind sie Nutznießer. Im Werk werden zwischen 1939 und 1945 in großer Zahl Kriegsgefangene und Zwangsarbeiter aus 13 Ländern beschäftigt. Diese sind zum Teil in Lagern auf dem Betriebsgelände untergebracht. Die Zerstörungen bei den Bombenangriffen 1943 - 1945 sind nicht gravierend.



- Herausgeber/Verlag und Druck

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

IMPRESSUM

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Nach 1945 bleibt das Werk zunächst in Privateigentum. 1948 werden die Brüder Moritz unter fadenscheinigen Gründen enteignet und das Werk Volkseigener Betrieb (VEB). Dennoch geht die wirtschaftliche und soziale Entwicklung weiter. Das Werk ist ein wichtiger Faktor im Leipziger Wirtschaftsleben. Eine Reihe moderner Produktions-, Transport- und Verladeanlagen werden errichtet, neue Technologien entwickelt und eingeführt, Sozial-einrichtungen geschaffen. Auch in der Zeit der DDR ist der Betrieb wichtiger Arbeitgeber. Zugleich unterstützt er maßgeblich das kulturelle und sportliche Leben in Wiederitzsch. Da die im Werk in riesigen Mengen anfallenden Holzreste verfeuert werden, führt das zeitweilig zu beträchtlichen Belastungen für die Einwohner von Wiederitzsch.



Zur Wende 1990 ist das Holzveredlungswerk in Teilen durchaus modern. Im gleichen Jahr in eine GmbH umgewandelt, muss es jedoch 1992 wegen Unwirtschaftlichkeit in Liquidation und wird 2003 im Handelsregister gelöscht. 1993 erfolgt in kurzer Zeit der Abriss fast sämtlicher Gebäude und Anlagen. Am 18. März dieses Jahres wird der letzte Schornstein gesprengt. Heute existieren nur wenige Überreste wie das Haus Delitzscher Landstraße 38, jetzt Sitz des Begegnungszentrums Wiederitzsch, und das im Krieg teilzerstörte Haus Delitzscher Landstraße 40, das ehemalige Beamtenhaus, 1947 wieder aufgebaut und heute Wohnhaus. Auf dem riesigen Gelände haben sich einige gewerbliche Einrichtungen und der EDEKA-Einkaufsmarkt angesiedelt. Im östlichen Teil ist ein großer Ride & Park-Platz entstanden. Gegenwärtig laufen die Vorbereitungsarbeiten zum Bau eines Schul-Campus im westlichen Teil. Über das Gelände verläuft schließlich die nach 1990 neu gebaute und viel befahrene Messe-Allee zum Gelände der Neuen Messe.

Nur als Anmerkung, die Rückübertragungsansprüche zu Grund und Boden der Erben Familie Müller sind Mitte 1991 unter Berufung auf die Enteignung unter Besatzungsrecht abgelehnt worden. Und dabei ist es bis heute geblieben.

Gunter Waßmann

Beethoven bleibt länger ...

Der wunderbare Pianist Alexander Meinel ermöglicht es dem Verein, „die“ ganz besondere Sonate Nr. 32 für das Jubiläumsjahr 2020 aufzuheben und somit den „Aufenthalt“ des Meisters Beethoven in Wiederitzsch zu verlängern. Darüber freuen wir uns nach dem großartigen Adventskonzert, in das eine Lesekostprobe des Buches „Beethovens Locke“ von der Vereinsvorsitzenden Prof. G. Franke eingebunden wurde, natürlich sehr.

Es erklangen am 15.12.19 die Sonaten 30 und 31 und als festliche Zugabe der populäre 1. Satz aus Sonate Nr. 27.

Für das erste Jahr der „Goldenen Zwanziger“ dieses Jahrhunderts hat der Verein wieder ein abwechslungsreiches Programm geplant.

Der Vorstand wünscht den Mitgliedern, Freunden und allen, die unsere Vereinsarbeit unterstützen, ein interessantes, frohes und gesundes Jahr 2020.

A. Braun, Pressewart

Einladung

zum „Treffpunkt Geschichte“ des Kunst- und Heimatvereins Wiederitzsch am Mittwoch, dem 5. Februar 2020, 19.00 Uhr im Begegnungszentrum Wiederitzsch, 04158 Wiederitzsch, Delitzscher Landstraße 38.

Vereinsmitglied Gunter Waßmann spricht über das Thema

„Der Literaturpapst und die Theaterprinzessin“

anlässlich des 320. Geburtstages von Johann Gottfried Gottsched und des 260. Todestages von Friederike Caroline Neuber.

Der Vorstand

Kirchen

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch

Bahnhofstr. 10, Tel.: 0341 5217004

Montag: 08:00 – 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz

Buchenwalder Str. 3, Tel.: 034294 73174

Dienstag: 14:00 – 18:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

19.01. – 2. So. n. Epiphanias

10:30 Uhr *PfarrerIn Arndt*
Predigtgottesdienst

26.01. – 3. So. n. Epiphanias

10:30 Uhr *Pfarrer a.D. Dr. Arndt*
„Gott zieht voran“
Gottesdienst mit Abendmahl zum Beginn der Bibelwoche

02.02. – Letzter So. n. Epiphanias

10:00 Uhr *Vikar Schubert/PfarrerIn Arndt*
Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl, Taufe und Kindergottesdienst sowie der Verabschiedung von Vikar Schubert

09.02. – Septuagesimae

10:30 Uhr *Vikar Schubert/PfarrerIn Arndt*
Predigtgottesdienst

Ökumenische Bibelwoche

Die ökumenische Bibelwoche 2020 steht unter dem Motto „Vergesst nicht ...“ mit Texten aus dem 5. Buch Mose, dem Deuteronomium (Dtn).

Abende zur Bibelwoche

27.01.

19:30 Uhr Pfarrhaus Wiederitzsch (Bahnhofstr. 10)
PfarrerIn Arndt Dtn 7,1-10; 28,45-57

28.01.

19:30 Uhr Method. Kirche (Blumenstr. 74)
Pastorin Eibisch Dtn 8

29.01.

19:30 Uhr Röm-Kath. Kirche (Hoepnerstr. 17)
Pater kleine Bornhorst OP Dtn 10,17-19; 15,1-15

30.01.

19:30 Uhr Pfarrhaus Eutritzsch (Gräfeinstr. 18)
Pfarrer Dr. Amberg Dtn 30

Termine, zu denen wir herzlich einladen

22.01. 19:30 Uhr Hauskreis
25.01. 10:00 Uhr Pfarrhaus Pfadfinder

28.01.	15:00 Uhr	Pfarrhaus Spielecafé
30.01.	15:45 Uhr	Pfarrhaus Kinderkreis
04.02.	14:30 Uhr	PODELWITZ Seniorenkreis
06.02.	19:30 Uhr	Pfarrhaus Bibelgesprächskreis
12.02.	14:00 Uhr	Pfarrhaus Aktive Senioren

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit dem Pfarrbüro auf.

Ganz herzlich grüßen Sie

der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt

Katholische Gemeinde St. Gabriel

in der Pfarrei St. Georg Leipzig-Nord
Georg-Herwegh-Str. 22
04158 Leipzig
Telefon 0341 9120143

Monat Januar/Februar 2020

Gottesdienste

sonntags

9:00 Uhr Hl. Messe

dienstags

17:30 Uhr Rosenkranzgebet

18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Sonntag, 02.02.2020 – Darstellung des Herrn

9:00 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Mittwoch, 12.02.2020

14:00 Uhr Hl. Messe

Veranstaltungen

17. -		Weiterbildung für PGR-Vorsitzende (Schmochtitz)
19.01.2020		
22.01.2020	19:30 Uhr	Winterseminar (Propstei)
27.01.2020	19:30 Uhr	Ökumen. Bibelwoche (Pfrn. Arndt, ev. Pfarrhaus)
28.01.2020	19:30 Uhr	Sitzung Dekanatsrat (Pfarrhaus Gohlis)
	19:30 Uhr	Ökumen. Bibelwoche (Pfrn. Eibisch, ev.-meth. Pfarrhaus, Blumenstr. 74)
29.01.2020	19:30 Uhr	Familienkreis II: Besuch Ökumen. Bibelwoche
	19:30 Uhr	Ökumen. Bibelwoche (P. Josef kleine Bornhorst OP, Pfarrhaus Gohlis)
	19:30 Uhr	Winterseminar (Propstei)
30.01.2020	19:30 Uhr	Ökumen. Bibelwoche (Pfr. Dr. Amberg, Pfarrhaus Christuskirchgemeinde, Gräfestr. 18)
08.02.2020	18:00 Uhr	Faschingsball in St. Albert
09.02.2020	15:00 Uhr	Kinderfasching (St. Albert)
12.02.2020	ca.	Seniorenfasching
	15:00 Uhr	

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 14. Februar 2020

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 30. Januar 2020

Ortsteil Lindenthal

Aufregende Adventszeit in der Alfred Kästner Grundschule

Es ist in der Schule eine besondere Zeit, die Adventszeit. An 3 Montagen nach den Adventssonntagen trafen sich alle Grundschüler und sogar die Vorschüler der Kooperationskindergärten zum Adventssingen in der Gustav Adolf-Kirche in Lindenthal. Hier ließen 220 Kinderstimmen die Kirche im hellen Klang erstrahlen.

Auch der Weihnachtsmann erwartete alle Grundschüler im Foyer unserer Grundschule am letzten Unterrichtstag mit einer kleinen Überraschung des Fördervereines unserer Schule. Ein herzliches

Dankeschön dafür.

Neben vielen Konzertbesuchen in der Thomaskirche, im Gewandhaus, in der Oper zum Ballett „Der Nussknacker“, einem Besuch im Spiegelzelt und leckeren Frühstücksbuffets- Dank der vielen engagierten Eltern- war auch noch der DFB zu Gast und ließ fußballbegeisterten Kids das Herz schneller schlagen.

Ganz viel Freude bereitete unseren Schülern auch das Weihnachtssingen in der Tagespflege Aktivita am Mittwoch, den 18.12.2019. Nicht nur die Senioren, auch unsere kleinen Künstler hatten so manche Träne in den Augen, als sie spürten, wie viel Freude und Zuversicht sie mit ihrem Programm überbrachten. Das soll künftig zur Tradition werden.

Auch der lang geplante Anbau begann in seinen Vorbereitungen in den Adventswochen. Wir alle waren sehr traurig, als auf unserem Schulgelände ein Baum nach dem anderen verschwand, um Platz für den geplanten Aushub im Januar zu schaffen. Hoffen wir alle, dass das Bauvorhaben planmäßig im Januar 2021 fertig ist, um wieder neue Bäume pflanzen zu können.

Das Team der Alfred Kästner Grundschule sowie der Förderverein wünschen jedem einzelnen Bürger von Lindenthal und Breitenfeld ein gesundes, spannendes und erfolgreiches 2020.

Sylke Brendel

Schulleiterin



Jahresrückblick 2019 des Fördervereins der Feuerwehr Leipzig-Lindenthal e. V.

Das Jahr 2020 ist erfolgreich gestartet. Zeit für uns, auf ein ereignisreiches 2019 zurückzublicken, ein Jahresrückblick aus Sicht des Fördervereins der Feuerwehr Leipzig-Lindenthal e. V.

Am 01.05. haben wir das Maibaumstellen erfolgreich absolviert. Die Kameraden und Kameradinnen des THW und der FF Leipzig-Lindenthal haben in 2019 den Maibaum zum 24. Mal gestellt. Auch eine kleinere Variante wurde von der Jugendfeuerwehr aufgestellt. Gemeinsam mit dem TSV Lindenthal und dem PR-Club konnten wir für die Lindenthaler ein kleines, aber feines Programm gestalten.



Das 26. Heimatfest Ende August war ein weiteres Highlight, das wir organisieren durften. Ein tolles und vielfältiges Rahmenprogramm wurde bei bestem Sommerwetter geboten.



Leider wurde das Fest von einem Vorfall überschattet. Die Alarmschranke wurde von randalierenden Jugendlichen zerstört. Außerdem wurden die Kameraden der aktiven Abteilung unserer Freiwilligen Feuerwehr angepöbelt. Der Vorfall wurde von der Stadt Leipzig sehr ernst genommen. Es folgten Pressemeldungen, in denen erklärt wurde, dass Angriffe auf Rettungskräfte keinesfalls toleriert werden können. Außerdem wurde ein Ermittlungsverfahren eröffnet.

Die Kameraden der FF Leipzig-Lindenthal veröffentlichten zu diesem Vorfall eine Stellungnahme in den sozialen Medien. Zurück kamen positive Rückmeldungen zur Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr und Respektsbekundungen. Wir möchten uns bei allen Absendern dafür bedanken.

Die Aufstellung einer etwa 10 m hohen Nordmantanne läutete am 30.11.2019 die Weihnachtszeit in Lindenthal ein. Der Baum wurde von Familie Dorn aus Leipzig-Mockau gestiftet.

Am 07.12.2019, zum Weihnachtspektakel, wurde dann richtig gefeiert. Familie Dorn war natürlich eingeladen.

Die Kinder der Kästner-Grundschule sangen Weihnachtslieder, es wurde gebastelt, Köstlichkeiten vom Kuchenbasar des TSV Lindenthal wurden gekostet und der Weihnachtsmann brachte kleine Geschenke.

Das Weihnachtspektakel war sehr gut besucht, so dass die Kameradinnen der Alters- und Ehrenabteilung gegen 16:00 Uhr den Ausverkauf der beliebten Kräpplchen verkünden mussten. Der Ausverkauf von Bratwürsten musste anschließend ebenfalls gemeldet werden. Für 2020 müssen wir also mehr Verbrauch einplanen.



2019 stand aber nicht nur die Öffentlichkeitsarbeit auf dem Plan. Auch feuerwehrinterne Projekte, wie etwa die Renovierung des Gerätehauses, konnten umgesetzt werden. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen mithelfenden Kameraden der FF Leipzig-Lindenthal für ihre Hilfe.

Bedanken möchten wir uns außerdem bei unseren Förderern und Mitgliedern, den Lindenthalern, dem Ortschaftsrat und allen Unterstützern für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr. Wir wünschen Ihnen und euch für das neue Jahr alles Gute.

Natürlich haben wir uns in 2020 auch wieder einiges vorgenommen. Die anstehenden Festivitäten sind natürlich besondere Projekte und diese möchten wir bereits jetzt ankündigen:

01.05.2020 25. Maibaumstellen
04. – 06.09.2020 Heimatfest
05.12.2020 Weihnachtspektakel

Merken Sie sich diese Termine doch einfach schon vor! Wir freuen uns auf Sie.

Ihr Förderverein der Feuerwehr Leipzig-Lindenthal e. V.

80 Jahre wunderbar, die feiert man nicht jedes Jahr

Gemeinsam feierten wir am 29. Dezember 2019 mit unserem langjährigen Mitglied im Bürgerverein von Breitenfeld, Dr. Dieter Bothur, seinen 80. Geburtstag.

Pünktlich 10.00 Uhr begrüßten Mitglieder des Bürgervereins den Jubilar an seinem Ehrentag mit einem musikalischen Ständchen. Zahlreiche Gratulationen verbunden mit herzlichen Glückwünschen folgten. Beim anschließenden Sektfrühstück plauderten wir „über alte Zeiten“, erzählten Geschichten und lustige Episoden oder diskutierten über Themen, die gegenwärtig präsent sind.

Dr. Dieter Bothur war einer der Begründer des Bürgervereins vor über 25 Jahren und ist bis heute aktives Mitglied.

Sein Wissen über die Entwicklung des Dorfes Breitenfeld, seine Erfahrungen zum Ortschaftsrat in Lindenthal und zur Stadt Leipzig wollen wir gemeinsam noch lange nutzen. Lieber Dieter, vielen lieben Dank für die schönen Stunden. Bleib deiner Familie und dem Bürgerverein noch viele Jahre so tatkräftig erhalten.

Bürgerverein Breitenfeld e. V.



Teamsportprofi Girls-Cup des TSV Einheit Lindenthal 2019

Am 15.12.2019 fand – gesponsert von Teamsportprofi – das erste Hallenturnier der TSV Mädchen-Mannschaft in der Sport- und Festhalle Radefeld statt. Sechs Mannschaften waren angetreten um sich zu messen und wieder einmal zu zeigen, dass Fußball keine „Männersache“ ist.

In einem fairen Turnier und mit zahlreichen Toren gewann am Ende der Hallesche FC. Platz zwei konnte sich der Leipziger FC 07 sichern, den dritten Platz belegte MoGoNo.

Die TSV Mädels gingen als Viertplatzierte aus dem Turnier hervor. Im ersten Spiel gegen den Leipziger FC fanden die Mädchen noch nicht richtig ins Turnier, kamen nicht wirklich in die Gänge und haben das Spiel leider verloren. Nach einer Ansage durch die Trainer und einiger Selbstkritik wurden sie „wach“ und konnten das zweite Spiel gegen die Kicking Girls für sich entscheiden. Gegen Zwenkau reichte es in Runde drei immerhin zu einem energisch umkämpften Unentschieden. Gegen den Halleschen FC, die späteren Turniersiegerinnen, hatten die Lindenthaler Fußballerinnen hart zu kämpfen und mussten trotz großen Kampfeswillens das Spiel verloren geben. Hier zeigte sich wieder die große Motivation der Mädchenmannschaft des TSV. Die Lindenthalerinnen gaben nicht auf und machten es im letzten Spiel gegen MoGoNo nochmal richtig spannend. Erst in den letzten Sekunden wurde noch zum Unentschieden ausgeglichen und damit der 3. Platz knapp verpasst.

Die Mädels waren aber glücklich mit ihrem 4. Platz. Jede Spielerin konnte eine Medaille mit nach Hause nehmen und zu Recht stolz auf ihre Leistung sein. Den 5. & 6. Platz belegten unsere Gästemannschaften VFB Zwenkau 02 und die Mädels „Kicking Girls“ des Gymnasiums.



Wie immer an dieser Stelle gilt unser Dank an all diejenigen, die abseits des Spielfeldes dafür sorgen, dass solche Veranstaltungen zu einem besonderen Erlebnis für die Kinder werden. Als erstes geht natürlich ein Dank an den Radefelder SV und Teamsportprofi Steffen Kaufmann für das Sponsoring. Weiterhin bedanken wir uns bei allen Helfern rund um das Turnier. Die Eltern der Mädels hatten z. B. wieder Kuchen gebacken und beim Vorbereiten und Verkauf geholfen.

Die TSV Mädchen haben auch im neuen Jahr einiges vor. Drei weitere Turniere sind schon geplant: am 05.01.2020 das Eintracht Leipzig Süd Mädels-Turnier, am 11.01.2020 der Roter Stern Leipzig Girls-Kick und am 02.02.2020 das Hallenturnier des HFC in Querfurt.

Du bist 2007/2008 geboren, hast Lust auf Fußball und willst Teil eines tollen Teams sein? Dann schau einfach mal bei uns vorbei – neue Spielerinnen sind gern willkommen! Melde dich einfach unter fußball.lindentha@gmx.de

Lindenthaler Silvesterlauf 2019 des TSV Einheit Lindenthal e. V.

Wieder ist ein Jahr vergangen. Den sportlichen Ausklage suchten auch in diesem Jahr wieder reichlich Starter. Diesmal fand beim TSV zum 16. Mal der traditionelle Silvesterlauf seine Mitstreiter. Mit 66 Kindern und 115 Erwachsenen fand der Rahmen seinen gebührenden Abschluss des alten Jahres.



Wie immer ein großes Dankeschön den Firmen, die uns dabei unterstützt haben. Auch an alle zahlreichen und fleißigen Helfer ein dickes DANKE! Ohne euch wäre eine Veranstaltung dieser Größenordnung nicht möglich.

Wir wünschen allen Freunden des Vereins und allen Mitgliedern ein erfolgreiches & gesundes Jahr 2020.

Wir sehen uns!

Euer Vorstand

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.



Das Amts- und Mitteilungsblatt im gewohnten Zeitungsformat. Sieht aus wie die gedruckte Ausgabe. Aber mit allen nützlichen digitalen Zusatz-Anwendungen.

Lesen sie gleich los:
epaper.wittich.de/3090

Kirchennachrichten der Sophienkirchgemeinde Leipzig für die Gustav-Adolf-Kirche Lindenthal

Unsere Gottesdienste:

19. Januar, 2. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Regionalgottesdienst in der Michaeliskirche am Nordplatz zur Verschwesterung der Sophien- mit der Michaelis-Friedenskirchgemeinde

26. Januar, 3. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr regionaler Vorstellungsgottesdienst mit Pfarrer Jan Peter Becker in der Gnadenkirche in Wahren

2. Februar, letzter Sonntag nach Epiphania

10.30 Uhr Predigtgottesdienst

9. Februar, Septuagesimae

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

Michaelis-Friedens & Sophien werden Schwestern – 19. Januar 2020

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Festgottesdienst anlässlich des Inkrafttretens des Schwesternkirchvertrages zwischen der Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde und der Sophienkirchgemeinde am 19. Januar um 10.00 Uhr in der Michaeliskirche am Nordplatz. In diesem Gottesdienst wollen wir die Gründung unseres Schwesternkirchverhältnisses feiern und Gott um seinen Segen für den gemeinsamen Weg bitten.

Michael Günz

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2, Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrerin: Andrea Führer, Vakanzvertreterin, Tel. 0341 4928275, mobil: 0177 3509183,

E-Mail: afuehrer@online.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren: Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsmitarbeiterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchvorsteherinnen und Kirchvorsteher sowie Ihr Pfarrer Michael Günz

Ihre Kirchenvorsteherinnen und Kirchvorsteher sowie Ihre Pfarrerin Andrea Führer

Ortsteil Plaußig

Geburtstage

Der Vorstand des Plaußiger Sportvereins gratuliert allen 18 Mitgliedern, die innerhalb der nächsten 4 Wochen ihren Geburtstag feiern. Die nachfolgend benannten Personen haben ihre Erlaubnis zur Veröffentlichung im Gemeindeboten erteilt.

18. Januar	Franz Zeise
19. Januar	Uwe Blask
20. Januar	Luis Lehmann
22. Januar	Sabine Ruppel
22. Januar	Roy Dietrich
24. Januar	Lisa Sander
25. Januar	Alexander Schlegel
1. Februar	Lennart Leistner
2. Februar	Felix Lay
3. Februar	Steffen Thiesler
8. Februar	Patricia Sack
12. Februar	Mario Vormbaum



Der Heimatverein Plaußig e. V. informiert

Wir wünschen allen Heimatfreunden und Heimatfreundinnen einen guten Start in ein gesundes neues Jahr 2020.

In diesem Jahr hat der Heimatverein Plaußig viel vor. Neben dem bereits sehr gut laufenden Maschenzauber möchten wir weitere feste Termine etablieren.

Ein Start im Januar ist ein Büchertauschabend. Einfach ein Buch mitbringen und gegen ein neues eintauschen. Oder zwei oder drei :-)
Termin Büchertausch und Maschenzauber: 29. Januar, 19.00 Uhr im Gemeindehaus Plaußig

Ines Richter

Heimatverein Plaußig e. V.

Veranstaltungshinweise des Portitzer Carneval Club 1985 e. V.

Der Portitzer Carneval Club 1985 e. V. geht im Jahr 2020 in die 35. Saison unter dem Thema: Musik und Klamotten der 80er- und 90er-Jahre, das ist für uns das einzig Wahre!

Hier die Veranstaltungstermine im Überblick:

- 02.02.2020 Generalprobe (Einlass: 09:00 Uhr, Beginn 10:00 Uhr)
- Eintritt frei -
Kinderfasching (Einlass: 14:00 Uhr, Beginn 15:00 Uhr)
- Eintrittskarten am Einlass erhältlich -
- 07.02.2020 1. Veranstaltung (Einlass: 17:45 Uhr, Beginn 19:11 Uhr)
- noch Restkarten -
- 09.02.2020 2. Veranstaltung (Einlass: 17:45 Uhr, Beginn 19:11 Uhr)
- ausverkauft -
- 14.02.2020 3. Veranstaltung (Einlass: 17:45 Uhr, Beginn 19:11 Uhr)
Herzenball zum Valentinstag (Faschingsdisco ohne Programm)
- noch Restkarten - (Diese Veranstaltung gibt es zum ersten Mal.)
- 15.02.2020 4. Veranstaltung (Einlass: 17:45 Uhr, Beginn 19:11 Uhr)
- ausverkauft -
- 22.02.2020 5. Veranstaltung (Einlass: 17:45 Uhr, Beginn 19:11 Uhr)
- ausverkauft -
- 23.02.2020 14.00 Uhr Großer Karnevalumzug in der Stadt Leipzig

Veranstaltungsort:

AULA (Turnhalle der Grundschule Portitz),
Göbschelwitzer Weg 1, 04349 Leipzig

Kartenbestellung unter www.pccimweb.de oder 0177 5476009.

Markus Heyne
- Präsident PCC -

GASTROARTIKEL MIT LINUS WITTICH ALS PARTNER!




LINUS WITTICH Medien KG | An den Steinenden 10
04916 Herzberg (Elster) | info@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Vorweihnachtsfreude für Behinderte bei BMW Group-Werk Leipzig

Es gibt für fast jeden Anlass einen „Tag der ...“, aber der „Tag für Behinderte“ verlangt eine spezielle Würdigung. So wurde im Konferenzraum von BMW Group Werk Leipzig eine Feier für 60 Behinderte organisiert mit ansprechendem Kulturprogramm und großem Buffet.



Bild: BMW

Hauptinhalt des Tages war aber der Naturschutz. Die Präsentation der erfolgten Maßnahmen im BMW-Gelände wurde per Videowand wirkungsvoll präsentiert. Das NABU-Team hatte auf 3 Tischen viel Anschauungsmaterial vom Vogelnest angefangen bis zum Vogelmemory aufgebaut. Viele Fragen wurden gestellt und sehr anschaulich beantwortet. Eine wirklich extreme Emsigkeit entwickelte sich beim Bau der Nistkästen. An vier Tischen waren 60 Bausätze ausgelegt, die nach kurzer Anleitung innerhalb von 2 Stunden zusammengebaut waren. Jeder „Baumeister“ war stolz auf sein Werk. Es war echt eine Freude zuzuschauen, mit welcher Begeisterung geschraubt und anschließend noch bemalt wurde. Die so entstandenen „Kunstwerke“ werden manchen Garten schmücken und im nächsten Frühjahr den Vögeln eine komfortable Wohnung bieten.



Bild: BMW

Aufgrund der „Rekord-Bauzeit“ hatte der NABU noch eine gute Gelegenheit, Projekte aus der Arbeit des Regionalverbandes vorzustellen. Technik und Internetzugang machte es möglich, im großen Leinwandformat unsere Naturschutzprojekte zu präsentieren und zu interpretieren.

In der Gesamteinschätzung von allen Beteiligten war die Veranstaltung ein schöner und runder Erfolg. Persönlicher Dank wurde dem NABU für sein tolles Engagement übermittelt.

Bericht: Steffen Wagner

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Jahresrückblick 2019

Der Ortschaftsrat Seehausen blickt wieder auf ein arbeitsreiches Jahr zurück.

Ein wichtiger Höhepunkt war die OR-Wahl am 26.05.2019. Wahlbeteiligung mit 61,8 % höchste seit 1999 (2014 nur 43,9 %) davon wählten 91,3 % die Freien Wähler Seehausen.

Das bedeutet, dass mehr als jeder zweite wahlberechtigter Seehausener mit unserer Arbeit zufrieden war.

Seit 2009 sind wir nun in der gleichen Besetzung und ab diesem Jahr mit Herrn Grosch sogar zu 6 Mitglieder im Ortschaftsrat.

Das ist Ansporn für die nächsten 5 Jahre und zugleich Herausforderung nicht nachzulassen.

Natürlich liegt uns die Entwicklung unserer Ortsteile besonders am Herzen.

Wir bemühen uns ständig, dass die Bürger von Seehausen sich in unseren Ortsteilen wohlfühlen.

- Sitzraufe Göbschelwitz
- Tore für Bolzplatz Göbschelwitz
- Sanierung Außenbereich Alte Schule Göbschelwitz
- Langer Teich in Göbschelwitz
- Auswechslung der Fahrgastunterstände und Aufstellung von Papierkörben in Seehausen
- Denkmal Seehausen: Tafel wurde erneuert.
- Brauchtumsmittel wurden erhöht
- Positiv sei auch die Entwicklung der Seniorenresidenz Kastanienhof Seehausen zu nennen
- Bürgerdienste LOS

Ausblick auf die kommenden Jahre

- Feuerwehrgerätehaus Nordost Beginn 2020
- Kita-Hort Kombi 2020/21
- Breitband Gottscheina Hohenheida 2020/2021
- Dreck weg App: Oktober 2020 (Antrag von Seehausen 2014)
- Situation der Dorfteiche in Seehausen (Dazu wurden mehrere Beschlüsse in der Stadt gefasst und zuletzt Seehausen als Pilotprojekt im Nordraum)
- Antrag auf Durchführung einer Löschübung (Hohenheida) mit folgendem Ziel:
 1. Test, ob Hydranten in Hohenheida ausreichend Druck haben und
 2. Etwas Wasser für den Kirchteich
- Parkmöglichkeit für Lkws im Umfeld des Industrieparkes Nord in Prüfung
- Gewerbegebiet Merkwitz (die Stadt als Eigentümer setzt sich im Rahmen der Planung für einen Fuß- und Radweg nach Merkwitz, sowie eines Grünstreifens in Richtung Hohenheida ein!)
- Straße Gottscheina - Merkwitz: Vorplanung und eventueller Erwerb von Flächen soll 2019/2020 erfolgen. Bau 2021/2022/Absprachen durch Herrn Lori mit Westsachsen und Taucha
- Radweg Alte Seehausener Straße zu BMW: Realisierung über Mittel aus Verkauf der Flächen gegenüber Schedl
- Fuß- und Radweg nach Krostitz: Die Stadt ist mittlerweile offen für diese Variante. Wobei hier ein zusätzlicher Erwerb von Grund und Boden angedacht ist.
- Renaturierung Schweinemast: die Renaturierung erfolgt mit den Ausgleichsmitteln aus dem Gewerbegebietes Seehausen II/2022
- Liegenschaften: Die Ortschaftsräte erhalten mindestens einmal pro Jahr eine aktuelle digitale Info über die Grundstücke in Trägerschaft der Stadt.

Valentinstagsanzeigen online aufgeben

wittich.de/valentinstag

- Sanierung der Straße Göbschelwitz - Hohenheida: weitere Planung und Grunderwerb für den Fuß- und Radweg 2019/2020, Bau 2021/2022
- Ehrenhöfe Seehausen

Weitere Problem mit denen wir uns beschäftigen!

- Reparatur der Straßen und Wege
- Jahreskulturkalender, Gemeindeboten, Homepage, Brauchtmittel (Pressesprecher in den Vereinen etc.)
- Gespräch mit dem Bürgermeister für Allg. Verwaltung zum Thema Ortschafts- und Stadtbezirksbeiräte
- Parken an der Autobahn (Sachsenpark) und an der alten Mühle/kein Halte- und Parkverbot (Einhaltung der Verkehrsordnung 3 m)
- Fehlende Deckel für Absperrschieber, Pflege der Gräben und Vorfluter, Straßenbeschilderung, Defekte Straßenleuchten, umgefallene Bäume, Rohrbrüche
- Straßenneubenennungen
- Flug- und sonstiger Lärm (Mitarbeit im Dialogforum Fluglärm)
- Frühjahrsputz (Dank an alle Teilnehmer)

Sicherung der kulturellen Angebote (Hier möchten wir uns besonders bei den Vereinen, Organisationen und Institutionen bedanken, die dazu beitragen, dass in allen Ortsteilen Angebote (Dorf- sowie Frühjahrs-, Kinder- und Herbstfeste sowie das Frühlingsfeuer) vorhanden sind.

Kultur 2020:

- 21.02. Weiberfasching im Gasthof Hohenheida
- 21.03. Frühlingsfeuer in Hohenheida
- 06.06. Kinder- und Feuerwehrfest in Seehausen
- 10. - 12.07. 20. Dorffest in Hohenheida
- 26.09. Herbstfest und 2. Radrennen in Hohenheida

Der Ortschaftsrat bedankt sich bei allen ehrenamtlich arrangierten Bürgern, die sich aktiv für die Belange der Bürger einsetzen und hofft auch auf eine weitere vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit.

Leider müssen wir feststellen, dass die Vereine zunehmend **Probleme bei der Findung von Nachwuchs** haben. **Die Vereine freuen sich über jeden, der sie aktiv (Mitgliedschaft oder Helfer) unterstützt. Sprechen Sie ruhig die jeweiligen Vorstände diesbezüglich an, damit auch weiterhin in jedem Ortsteil Veranstaltungen stattfinden können.**

Alte Schule Göbschelwitz:

Der Ortschaftsrat Seehausen hat sich in den letzten Jahren stark gemacht, damit die „Alte Schule Göbschelwitz“ sich zu einem Bürgertreffpunkt entwickeln kann. Nachdem nun das Dach, der Keller und die Fassade instandgesetzt wurden, geht es 2020 weiter. Bis Ende April 2020 soll das Erdgeschoss neue Toiletten erhalten sowie die Heizung, die Räume im Erdgeschoss und der Flur saniert werden. Des Weiteren ist eine Treppe zum Hofbereich vorgesehen. Damit das Ganze auch für Behinderte nutzbar ist, erfolgt zudem der Einbau einer behindertengerechten Toilette und eines Liftes.

Nordraumkonzept der Stadt Leipzig

In den nächsten Wochen geht es schon wieder an die Planung für 2021/22. Der Ortschaftsrat Seehausen möchte hier wieder einige Weichen für die Zukunft stellen und braucht Ihre Unterstützung.

Welche Aufgaben sind Ihrer Meinung nach in den kommenden Jahren wichtig?

Was sollte vorrangig in Angriff genommen werden?

Mit welchen Themen sollte sich der Ortschaftsrat in seinen Sitzungen einmal befassen?

Was würden Sie anders machen?

Hinweis per Fax unter 034298 38791 oder per E-Mail an bboehlau@web.de oder Sie geben eine kurze schriftliche oder mündliche Info an ein Mitglied des Ortschaftsrates. Die einzelnen Mitglieder und weitere Infos zum Ortschaftsrat finden Sie unter www.seehausen-leipzig.de.

Seniorenweihnachtsfeier 2019

Wie in den vergangenen Jahren fanden sich auch 2019 wieder viele Seniorinnen und Senioren aus Seehausen, Göbschelwitz, Gottscheina und Hohenheida im Saal des Gasthofes ein. Saal und Tische waren wieder festlich geschmückt.



Alle Plätze waren bereits besetzt, so dass der Ortsvorsteher, Herr Böhlau, pünktlich um 15.00 Uhr einen Jahresrück- sowie -ausblick auf die kommenden Jahre geben konnte. Besonders würdigte er die Arbeit der Ehrenamtlichen im Ort, verbunden mit der Bitte, Jüngere dafür zu begeistern. Denn nur durch die aktive Mitarbeit, wenn möglich aller, können unsere Ortsteile enger zusammenwachsen und attraktiv bleiben.

Am Ende seines Berichtes kündigte er die Kindergartenkinder an, welche schon aufgeregt vor der Saaltür auf ihren Auftritt warteten.



Im Anschluss trug Sophie Schmidt ein wunderschönes Kinderweihnachtslied vor, dass viele berührte.

Nach einer kleinen Pause führte die Theatergruppe der Grundschule das Märchen von Frau Holle auf. Dafür gab es ebenfalls viel Applaus von den Anwesenden.



Bei Kaffee und Kuchen sowie Weihnachtsgebäck, hier noch einmal einen Dank an die Gastwirtin und ihr Team, wurden wir wieder geistig gefordert.



Bei einem durch den Bürgerverein Hohenheida vorbereiteten Quiz konnte man beweisen, was man über Weihnachten und den Ort so wusste. Nach der Auswertung konnten wieder viele tolle Preise mit nach Hause nehmen.

Auch war wieder der Chor des Frauensportvereins Liemehna zu Besuch.



Tolle Weihnachtslieder, in die wir mit einstimmten, erklangen. Nach dem Abendbrot mit Wienern und Brötchen trat die Blaskapelle der FFW Nordost auf und spielte aus ihrem Repertoire wunderschöne Weihnachtsweisen.



Der Ortsvorsteher bedankte sich an diesem Tag besonders bei Frau Martina Voigt und Herrn Frank Werner mit jeweils einem Gutschein für Ihre aktive ehrenamtlichen Engagement im Interesse der Bürger in den Ortsteilen.

Vielen herzlichen Dank noch einmal an Herrn und Frau Böhlau, Heidi und ihr Team, die Kindergartengruppe, die Schüler der Grundschule Seehausen, den Sängerinnen des Liemehnaer Sportvereins und der Blaskapelle der FFW Nordost.

Dieser Tag war wieder eine schöne Einstimmung in die Adventszeit!

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 19. Januar – 2. Sonntag nach Epiphania

Seegeritz: 9:00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Piehler

Sonntag, 26. Januar – 3. Sonntag nach Epiphania

Göbschelwitz: 11:00 Uhr Predigtgottesdienst
Prädikant Erler

Sonntag, 2. Februar – Letzter Sonntag n. Epiphania

Seehausen: 10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
mit dem Kirchenchor
Pfr. Piehler, Herr Baumgärtel

Sonntag, 9. Februar – Septuagesimä

Plaußig: 9:00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Piehler

Sonntag, 16. Februar – Sexagesimä

Gottscheina: 10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Piehler

Sonntag, 23. Februar – Estomihi

Göbschelwitz: 10:30 Uhr Predigtgottesdienst
Prädikant Erler

Sonntag, 1. März – Invokavit

Portitz: 15:00 Uhr Predigtgottesdienst, anschl. Ehrenamtsfeier
Pfr. Piehler

Freitag, 6. März – Weltgebetstag

Hohenheida: 15:00 Uhr Gottesdienst
Kirchschule Frau Rosenau, Dr. Grüntzig

Sonntag, 8. März – Reminiszenz

Seegeritz: 10:30 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung der Bibelwoche
Pfr. Piehler

8. – 15. März – Bibelwoche

— Anzeige(n) —



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige:

anzeigen.wittich.de

Freitag, den 14. Februar 2020 | Nummer 2 | 22. Jahrgang

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

Tag der offenen Tür an der Oberschule Paul-Robeson

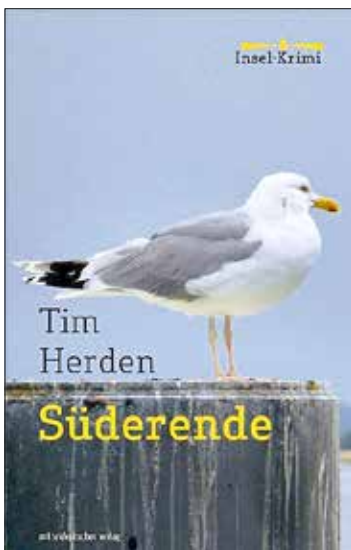
Nur noch ein halbes Jahr bis deine Zeit an der Grundschule vorbei ist, doch wie geht es danach weiter? Wir laden dich und deine Eltern herzlich ein, um genau das herauszufinden!

Am 25. Februar 2020 erwarten dich Schüler, Kollegen und Mitarbeiter der Paul-Robeson-Schule und wollen dir das Gebäude, die verschiedenen Fachräume, unser umfangreiches Ganztagsangebot sowie die neuen Unterrichtsfächer der 5. Klasse vorstellen. Wir freuen uns auf dich!

Tag der offenen Tür am Dienstag, dem 25.02.2020, von 17:00 bis 19:00 Uhr



Paul-Robeson-Schule
Oberschule der Stadt Leipzig
UNESCO Projektschule



Buchlesung am 13.03.2020 in der Bibliothek Wiederitzsch

Tim Herden: Mord auf Hiddensee
Spannung pur – der neue Inselkrimi des Erfolgsautors.

Lesung zu Leipziger Buchmesse
Freitag, 13.03.2020, 19.00 Uhr

Bibliothek Wiederitzsch, Neuer Saal
Wir laden Sie herzlich ein!
Eintritt: frei/Buchverkauf
(weitere Informationen unter der Rubrik Bibliothek)

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 – 18 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an:
evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal, Ortsvorsteher Herr
Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751
Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an: hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteher Herr Dirk Weber
ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteher: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in
der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Bundesfreiwilligendienst

- Stellen im Bauhof zu vergeben -

In der Stadt Leipzig, Bauhöfe Engelsdorf/Mölkau, Liebertwolkwitz/Holzhausen, Böhlitz-Ehrenberg und Lützschena-Stahmeln sind ab April 2020 Stellen im Bundesfreiwilligendienst zu vergeben.

Der Einsatz umfasst vielfältige Tätigkeiten im Umweltschutz.

Eine Einstellung ist für Personen ab 18 Jahren, für eine Einsatzzeit von 12 Monaten, möglich.

Die Vergütung beträgt 650 Euro bei einer 40h-Woche (teilweise Anrechnung bei Bezug weiterer Leistungen, wie z. B. ALG II).

Bewerben Sie sich bei uns:

0341 123-5903

Frau Nagler

E-Mail: eva.nagler@leipzig.de



Eigenbetrieb Stadtreinigung Leipzig

Fachberatung ab sofort im „Täglich herausgeputzt - unser Laden fürs Beraten“

Ab sofort informiert die Fachberatung im „täglich rausgeputzt – Unserem Laden fürs Beraten“ persönlich zu den Leistungen des Eigenbetriebes Stadtreinigung Leipzig. Um für die Bürgerinnen und Bürger direkt im Zentrum erreichbar zu sein, ist das Team in die Innenstadt umgezogen. In der Geithainer Straße erfolgt daher durch die Fachberatung keine persönliche Beratung mehr. Telefonisch unter 0341 6571-111 und per E-Mail an fachberatung@srleipzig.de ist die Fachberatung weiterhin zu den bekannten Öffnungszeiten für die Leipzigerinnen und Leipziger erreichbar. Wertmarken und Restabfall-, Gartenabfall- und Kreuzbodensäcke sind auch wie bisher an der Kasse in der Geithainer Straße 60 erhältlich.

Der neue Laden der Stadtreinigung Leipzig im Jägerhof in der Hainstraße 17a ist wochentags von 10 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 14 Uhr geöffnet. Die persönliche Beratung umfasst auch Tipps zur Vermeidung und Trennung von Abfällen. Im „täglich rausgeputzt – Unserem Laden fürs Beraten“ sind Infomaterialien wie Satzungen und Flyer erhältlich. Vor Ort steht auch ein Tauschmarkt für die Bürgerinnen und Bürger bereit.

EB Stadtreinigung Leipzig



Quelle: Stadtreinigung Leipzig

Ortsteil Wiederitzsch

Ortschaftsrat Wiederitzsch

Jubiläen

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln allen Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 14. Februar bis zum 12. März 2020 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher



Bibliothek

Buchlesung am 13.03.2020

Tim Herden, geb. 1965 in Halle (Saale), ist seit 1991 Redakteur beim Mitteldeutschen Rundfunk. Heute leitet er das Hauptstadtstudio des Senders in Berlin.

2010 veröffentlichte er seinen ersten Hiddensee-Krimi „Gellengold“, es folgten „Toter Kerl“ (2012), „Norderende“ (2014), „Harter Ort“ (2016) und „Schwarzer Peter“ (2018).



„Norderende“

Der neue Inselkrimi des Erfolgsautors.

Eine junge Frau liegt tot im Hotel „Wiesenweg“ in Vitte. Ihr Begleiter, der Rügauer Tourismusmanager, verschwindet spurlos beim „Inselauf“. Stefan Rieder, inzwischen Chef der Sonderkommission „Ostseeküste“ in Stralsund, kehrt nach Hiddensee zurück. Gemeinsam mit der Inselpolizistin Nelly Blohm übernimmt er den Fall.

Als in Baabe auch noch ein Augenzeuge ermordet wird, nimmt der Fall für Blohm und Rieder eine

überraschende, aber lebensgefährliche Wendung ...

In gekonnt und gewohnt unterhaltsamer Manier lässt Herden sein neues Dream-Team ermitteln. Spannung pur!

Erleben Sie den Autor live: 13.03.2020, 19:00 Uhr

Leipziger Städtische Bibliotheken

Bibliothek Wiederitzsch, Zur Schule 10a

Tel. 0341 5212439

E-Mail: bibliothek.wiederitzsch@leipzig.de

Bibliothek geschlossen

Die Bibliothek Wiederitzsch ist am 05.03.20 und 06.03.20 wegen Urlaubs geschlossen.

Gerlinde Naumann
Bibliothekarin

Aus unseren Kitas und Schulen

Kita „Wiederitzscher Knirpsenwelt“

Liebe Wiederitzscher Omis und Opis!

Am 11. Dezember waren wir sehr aufgeregt, weil wir für euch unser schönes Weihnachtsprogramm aufführen durften. Ihr wart unsere Generalprobe und puuh, es hat alles prima geklappt. Jedenfalls habt ihr uns einen langen und lauten Applaus gegeben und wir hatten großen Spaß dabei. Über eure überraschende Geldspende haben wir uns riesig gefreut. Ganz lieben Dank dafür!



Nun wollen wir euch erzählen, was wir mit dem Geld gemacht haben. Gemeinsam haben wir uns überlegt, dass wir für die Hälfte des Geldes Lego-Spielzeug kaufen.

Die andere Hälfte haben wir der Kinder-Arche in Eutritzsch gespendet, für Kinder, denen es nicht so geht wie uns.

Sie haben sich sehr darüber gefreut und wollen

dafür warmes Essen kochen und Spielzeug kaufen.

„Da haben wir eine schöne Tat gemacht! Stimmt's Frau Böhli, du hast gesagt, jeden Tag eine gute Tat!“





Am 18. Dezember durften wir auch noch die Omis und Opas beim Pflegedienst „Pflege mit Herz“ mit unseren Liedern und Gedichten überraschen. Ihr habt gelacht und laut geklatscht. Das hat uns gefallen. Wir wünschen euch viel Gesundheit und Freude, damit wir uns vielleicht bald wiedersehen! Viele liebe Grüße von euren Mäusen und Frau „Böhli“.

Kita „Kunterbunt“

Dank an Globus Leipzig-Seehausen für Weihnachtsspende

Der Weihnachtsmann besuchte die Kita Kunterbunt am 17. Dezember 2019. Zu unserer großen Freude brachte er wieder Spielzeug mit, welches wir dank einer großzügigen Spende von Globus Leipzig-Seehausen bekommen haben. Jede Erzieherin durfte Spielzeug für ihre Gruppe aussuchen.



Vielen Dank an Herrn Hinsch und Herrn Hoff, die das organisiert und ermöglicht haben. Darüber haben sich die Kinder sehr gefreut und alle Spielsachen sind schon „eingespielt“. Vielen Dank auch an unseren Weihnachtsmann, der uns schon seit vielen Jahren regelmäßig besucht. Dankeschön sagen die Kinder und Erzieher der Kita Kunterbunt, Träger Volksolidarität Leipziger Land/Muldental e. V.

Grundschule Wiederitzsch

Weihnachtstheater in der Grundschule Wiederitzsch

Frau Holle hatte einen Bandscheibenvorfall und musste zur Kur, Herr Holle kann keine Betten schütteln und die Schneeflöckchen sind frustriert, weil sie nicht zur Erde dürfen. Zum Glück naht Rettung durch 4 Grundschüler/-innen, die in einen mysteriösen Brunnen steigen und im Märchenreich wieder auftauchen. Dies alles zeigten unter dem Titel „Aufregung im Haus Holle“ die Kinder der Theater AG der Grundschule Wiederitzsch in ihrem diesjährigen Weihnachtsprogramm.



Dieses wurde am 17.12.2019 vormittags allen Grundschülern und Lehrern unserer Schule in der Turnhalle und am Nachmittag den Eltern, Geschwistern und Verwandten präsentiert. Auch diesmal haben sich das fleißige Texte Lernen der Kinder und die Gestaltung toller Kulissen wieder gelohnt und es gab viel Applaus für die Vorstellungen.



Unterstützt wurde die Theater AG in diesem Jahr durch den Chor der Grundschule Wiederitzsch unter der Leitung von Herrn Kaminski. Die Chorkinder rundeten mit klassischen Weihnachtsliedern und einem selbst komponierten Weihnachtslied das Weihnachtsprogramm sehr festlich ab.



Vielen Dank an alle Kinder für ihre tolle Einsatzbereitschaft.

Simone Klenert
Leiterin der Theater AG der GS Wiederitzsch

Oberschule Wiederitzsch

Anmeldung Klasse 5 Schuljahr 2020/21

vom 24.02. bis 28.02.2020,
Montag, Mittwoch und Donnerstag 8:00 bis 15:00 Uhr

Dienstag 8.00 bis 18:00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12:00 Uhr

mitzubringen sind:

- Bildungsempfehlung (Original)
- Geburtsurkunde (Kopie)
- Zeugnis Halbjahr Kl. 4 (Kopie)
- Formblatt vom Landesamt
für Schule und Bildung Leipzig (gelb)
- Vollmacht/Kopie Personalausweis vom fehlenden Elternteil
(wenn nur ein Elternteil zur Anmeldung kommt)

*Jenetzky
Schulleiter*

Musikalische Überraschungen

... „Doch erst singt der Lehrerchor, euch ein kleines Liedchen vor ...“, so begannen – sogar mit gesanglicher Verstärkung des neuen Schulleiters – die weihnachtlichen Programme am 20.12.19 in der Turnhalle. Herr Fischer, Herr Naumann, Vertreter des Fördervereins und der Elternschaft wurden mit lautem Beifall als liebe Ehrengäste begrüßt.

Diesmal hatten es die „Großen“ geschafft, die umfangreichste Show auf die Beine zu stellen und sie agierten mit Lust und Können: Die Chöre der Französisch- oder Russischschüler, die Klasse 9 mit dem weihnachtlichen Dauerbrenner „Last Christmas“ und zwei Tanzeinlagen, natürlich der Gitarrist Lewis und der Musikkurs 10, (der sich vier Sängerinnen aus dem Kunstkurs der 10a als Verstärkung „mit ins Boot“ nahm) und vor allem wie immer Herr Gericke und seine Klasse (8a).

Der Titel „Freiheit“ ging besonders unter die Haut, hervorragend interpretiert von Solosängerin Josi Bauer, im Duett mit der ersten Überraschung: Paul bewältigte sein Gesangsdebüt sehr überzeugend. Die Schüler der Klassen 5 bis 7 schenken uns beste Unterhaltung bei fröhlichen Instrumentalstücken (Linus, Kl. 7a/ Akkordeon Christoph, Kl. 6b/ Gitarre), einem spritzigen Tanz (Marie, Heidi und Lina Kl. 6a), einem sauber gesungenen Quintett der Klasse 5a (Sofie, Paula, Kyra, Alina, Lilli), sowie einem gestalteten Gedicht von Michelle und Dustin aus der 7a. Der Schülerband gehört zum Abschluss die Bühne – das ist Tradition! Jene hatte Überraschung Nr. 2 im Weihnachtsmannsack versteckt: Das Schlagzeugsolo „Smoke on the water“ von Patrick aus Kl. 6b, begleitet von Locke O' Nash wurde zum echten Knaller! Ja, die Band hat wieder einen Drummer – und was für einen! Richtig lange und intensiv bereiteten sich Josi Bauer und Kiara auf ihre Soloauftritte (Gesang und Gitarre) und ihr Duett vor.

Beim anspruchsvollen Filmmusiktitel „Shallow“ bewies Josi atemberaubende gesangliche Sicherheit und einen gewaltigen Stimmumfang. Wir sind stolz darauf, eine so starke, fleißige Sängerin und Gitarristin im Bandteam zu haben und wünschen uns, dass sich der Nachwuchs an ihr orientiert.

Auch Kiara wuchs weit über sich heraus und bewältigte und interpretierte den Titel „You don't know“ großartig.

Im Duett „Chasing Cars“ brillierten sie gemeinsam.

Wir bitten Josi und Kiara, ihre Kenntnisse und Erfahrungen an die jüngeren Bandmitglieder weiter zu geben, danken für den überdurchschnittlichen Fleiß und versprechen, ihnen jederzeit

„eine Bühne“ zum Ausprobieren und Präsentieren ihrer Leistungen zur Verfügung zu stellen.

Nach dem umgeschriebenen, populären Schöbel-Song „Weihnachten in (Familie) der Schule“ waren Schüler, Lehrer und Gäste trotz des frühlinghaften Wetters, festlich gestimmt.

Jeder, der etwas dazu beitrug, dass alles so wunderbar gelang, insbesondere unser neuer Hausmeister Herr Merbitz, Frau Höhne, die sämtliche Titel digitalisierte und chronologisch einspielte, sowie Allround-Künstler Locke O' Nash verdient ein herzliches Dankeschön!

Das Lehrerteam der OS

Vorstand des Förderverein der OS neu besetzt

Am 16. Januar 2020 legte der Vorstand des Fördervereins der Oberschule Wiederitzsch Rechenschaft über das Geleistete und über Ein- und Ausgaben ab. Weitere, ganz wichtige Tagesordnungspunkte waren die Entlastung des alten und die Wahl des neuen Vorstands. Frau Julia Thomasius, gleichermaßen beliebt bei Schülern, Eltern und Lehrern, übergab zwar den Staffelnstab an die neue Vorsitzende Frau Melanie de Gooijer (Tochter Josephine besucht die 6. Klasse), bleibt aber mit ihrer sympathischen, hilfsbereiten und unkomplizierten Art dem Vorstand des Fördervereins erhalten, obwohl ihr Sohn Paul bereits 2019 mit erfolgreichem Abschluss unsere Schule verließ. Sie übernimmt das Amt des Schriftführers. Dieses hatte bisher Frau Tanja Drescher inne, sie bereicherte lange über die Schulzeit ihrer Tochter hinaus mit ihrer ruhigen, freundlichen und äußerst kompetenten Art die Vorstandsarbeit. Herr Robby Springsguth (stets fröhlich, für jeden ansprechbar und vielseitig) verwaltet und verteilt die Gelder des Vereins sehr firm, schülerorientiert und zukunftsweisend.

Herr Sven Glawe als Kassenprüfer konnte das nur bestätigen.

Die neue Vorsitzende hat eine sehr erfahrene, agile und engagierte Stellvertreterin zur Seite:

Frau Kathrin Zeipert konnte schon viele Erfahrungen in der Vereinsarbeit sammeln, hat stets gute Ideen, ist jeder Zeit zur Stelle, wenn sie gebraucht wird und bleibt uns durch Sohn Leon (ebenfalls Kl. 6) zum Glück noch eine Weile erhalten.

So einsatzfreudige Eltern, solch einen Vorstand, in dem sich alle gut verstehen, ernste und fröhliche Vorhaben, Projekte, Sorgen und Nöte mit viel Herz besprochen werden, kann sich jede Schule nur wünschen!

A. Braun, Pressewart

Skilager 2020 der Oberschule Wiederitzsch - Wir hatten wieder Schnee in Oberwiesenthal

Die Oberschule Wiederitzsch begann am 06.01.2020 traditionell das neue Jahr mit dem Skilager in Neudorf bei Oberwiesenthal.



Nachdem es am Wochenende noch einmal 10 cm Neuschnee gegeben hatte, konnten wir die ersten drei Tage bei guten Schneebedingungen die Skitechniken (Grätenschritt, Doppelstockschub, Treppenschritt, Schneepflug, Laufgrundschrift und Diagonalschritt) intensiv trainieren.



Durch Dauerregen in der Nacht vom Mittwoch zum Donnerstag verschlechterten sich die Verhältnisse natürlich extrem, so dass wir etwas improvisieren mussten. Trotzdem zeigten alle Schülerinnen und Schüler eine super Einstellung und absolvierten die abschließenden Tests mit großer Einsatzbereitschaft.



Dafür ein großes Kompliment!!!

Nach vier abwechslungsreichen Tagen fuhren alle Skifahrerinnen und Skifahrer glücklich und zufrieden wieder mit dem Zug nach Leipzig.

Roßberg Sportlehrer

Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch e. V.

Save the date!

Am **6. Juni 2020** wollen wir gemeinsam feiern und mit euch das Tanzbein schwingen. Bitte blocken Sie unseren Feuerwehrball und unseren Tag der offenen Tür in Ihrem Kalender.

FEUERWEHRBALL

**Samstag 06. Juni ab 18:00 Uhr
in der Feuerwache Wiederitzsch**



**Tag der offenen Tür
14:00 - 18:00 Uhr**

**DJ &
Akrobatik
Show**

**Leckeres von
Topf und Grill**

**Cocktails
&
Fassbier**

**Eintritt
frei**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Vereine

Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.

Einladung

Der Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch freut sich, zwei Referenten für die nächsten Veranstaltungen ankündigen zu dürfen:

Herr Dr. Thomas Purcz

lädt am Mittwoch, dem **4. März 2020**, zu einem Dia-Vortrag mit dem Titel **„Mit dem Rad durch Russland-Von Leipzig nach Leipzig“** und

Herr Leo Artmann

am Mittwoch, dem **1. April 2020** zu einem geschichtlich-geografischen Spaziergang **„Vom Nordraum Leipzig zum Leipziger Neuseenland“** herzlich ein.

Beide Veranstaltungen beginnen jeweils **19 Uhr** und finden im **Jugendclub (Gebäude Begegnungszentrum)** statt.

Der Vorstand

Musik aus vier Jahrhunderten

An die Teilnehmer bei „Jugend musiziert“ werden hohe Anforderungen gestellt: Sie müssen sich vielseitig präsentieren, Werke aus verschiedenen Zeiten, in unterschiedlichen Tempi und Besetzungen vortragen.

Junge Pianisten und Streicher (Violine/Cello) verblüfften mit ihren großartigen Vorträgen von Werken aus vier Jahrhunderten das Publikum zum 107. Rathauskonzert des Kunst- und Heimatvereins am 11.01.2020 in Wiederitzsch.

Frau Doris Linde führte souverän, informativ und freundlich durch das Programm und stellte die Wettbewerbsteilnehmer, aber auch ihre Lehrkräfte vor. Diese alljährliche „Generalprobe“ gehört zu den ganz beliebten Musikveranstaltungen und so war der Neue Saal auch wirklich sehr gut gefüllt.

Den fleißigen Instrumentalisten und ihren Lehrern wünschen wir viel Freude und vor allem Erfolg im hochrangigen Wettbewerb. Danke für das wunderschöne Konzert!

Vorstand und Mitglieder des

Kunst- und Heimatvereins Wiederitzsch e. V.

A. Braun, Pressewart

**Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 13. März 2020**

**Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 27. Februar 2020**



- Herausgeber/Verlag und Druck

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

IMPRESSUM

Kirchen

Ev.-Luth. Kirche Wiederitzsch

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10, Tel.: 0341/5217004 Montag: 08:00-12:00; Donnerstag: 15:00-18:00 Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3, Tel.: 034294/73174 Dienstag: 14:00-18:00 www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de		Wiederitzscher Abendmusik Am Freitag, 20.03.2020 laden wir Sie um 19:00 Uhr zum Frühjahrskonzert mit Annette und Markus König in die Wiederitzscher Kirche ein. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung der Abendmusik und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.	
Gottesdienste 16.02. 10:30 Vikar Schubert Sexagesimae Predigtgottesdienst 23.02. 10:30 Pfarrerin Arndt Estomihi Gottesdienst mit Abendmahl 01.03. 10:30 Pfarrerin Arndt Invokavit Predigtgottesdienst mit Begrüßung von Vikarin Jenny Beyer 06.03. 18:00 Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen zusammen mit der Röm.-Kath. Gemeinde in der Kirche St. Gabriel, Georg-Herwegh-Str. 08.03. 10:30 Pfarrerin Arndt Reminiszere Gottesdienst mit Abendmahl, Taufgedächtnis und Kinder- gottesdienst		Termine, zu denen wir herzlich einladen 25.02. 15:00 Pfarrhaus Spielecafe 26.02. 19:30 Pfarrhaus Hauskreis 27.02. 15:45 Pfarrhaus Kinderkreis 29.02. 10:00 Pfarrhaus Pfadfinder 05.03. 19:30 Pfarrhaus Bibelgesprächskreis 10.03. 14:30 PODELWITZ Seniorenkreis 11.03. 14:00 Pfarrhaus Aktive Senioren 12.03. 15:45 Pfarrhaus Kinderkreis Diakonie Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit dem Pfarrbüro auf. Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt	
„Leipzig liest“ in Wiederitzsch Im Rahmen der Buchmesse findet am Freitag, 13.03.2020, um 19:00 Uhr in der Kirche Wiederitzsch eine Lesung aus dem Buch „Mehr Schöpfer wagen – Ökologische Spiritualität für jeden Tag“ mit Pfarrer Jens Lücke statt. Mit seiner ökologischen Spiritualität biblischer Prägung begegnet Klaus-Peter Lücke dem kräfteaubenden und oft aussichtslos scheinenden Kampf gegen den Untergang der Schöpfung. Das Lob des Schöpfers über die kleinen und großen Schöpfungswunder ist eine Kraftquelle, den Wunden der Schöpfung an der Seite des Schöpfers hoffnungsvoll zu begegnen. Das Buch ist im Manuela-Kinzel-Verlag erschienen. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Abends und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.			

06.03.2020 18:00 Uhr Weltgebetstag
11.03.2020 ca. 15:00 Uhr Seniorennachmittag

Vorankündigungen

21.03.2020 50-jähriges Kirchweihjubiläum
14:00 Uhr Hl. Messe mit Altbischof Reinelt
anschließend Gemeindefest

Unsere Royals bleiben weiterhin im Einsatz

Die Sternsinger der Gemeinde St. Gabriel sind ganz schön stolz, denn das Ergebnis ihres Engagements kann sich wahrlich sehen lassen: 969,59 Euro kamen bei ihrer Aktion auf dem Gebiet von St. Gabriel zusammen, die für benachteiligte Kinder in aller Welt bestimmt sind. Elf Mädchen und Jungen als Heilige Drei Könige gekleidet und ihre erwachsenen Begleiter waren unterwegs zu den Menschen. Viele Male hatten sie unter dem Leitwort „Segen bringen, Segen sein. Frieden! Im Libanon und weltweit“ ihre Lieder gesungen und „20°C+M+B+20“, Christus Mansionem Benedicat (Christus segne dieses Haus), über zahlreiche Türen geschrieben.

Bundesweit beteiligten sich die Sternsinger in diesem Jahr an der 62. Aktion Dreikönigssingen. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren.

Rund 1,14 Milliarden Euro sammelten die Sternsinger seit dem Aktionsstart, mehr als 74.400 Projekte für benachteiligte Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa wurden in dieser Zeit unterstützt. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).



Katholische Pfarrei St. Gabriel

Katholische Gemeinde St. Gabriel

in der Pfarrei St. Georg Leipzig-Nord
Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341/9120143

Monat Februar/März 2020

Gottesdienste

sonntags:

9:00 Uhr Hl. Messe

dienstags:

17:30 Uhr Rosenkranzgebet

18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Sonntag, 23.02.2020

9:00 Uhr Hl. Messe mit Büttenpredigt

Mittwoch, 26.02.2020 - Aschermittwoch

19:00 Uhr Hl. Messe mit Austeilung des Aschekreuzes

Freitag, 28.02.2020

18:00 Uhr Kreuzwegandacht (gestaltet von den Senioren)

Mittwoch, 11.03.2020

14:00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 13.03.2020

18:00 Uhr Kreuzwegandacht (gestaltet vom Familienkreis I)

Veranstaltungen

18.02.2020 19:00 Uhr Sitzung Seelsorgerat (Ortskirchenrat)

24.02.2020 18:30 Uhr Meditativer Tanz

Ortsteil Lindenthal

Ortschaftsrat Lindenthal

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld,

der Ortschaftsrat Lindenthal traf sich am 14.01.20 mit knapp achtmonatiger Verspätung zu seiner konstituierenden Sitzung. Mitglieder des nunmehr offiziell amtierenden Ortschaftsrates sind: Birgitt Mai (Die LINKE), Uwe Rothkegel (CDU), Dr. Klaus-Peter Reinhold (FDP), Andreas Geisler (SPD), Thomas Kuhnert (CDU), Lutz Unbekannt (Grüne) und Thomas Hoffmann (CDU). Des Weiteren fanden die Wahlen des Ortsvorstehers und der Stellvertreter statt. Gewählt zum Stellvertreter wurden Herr Uwe Rothkegel und Herr Geisler sowie Herr Thomas Hoffmann zum Ortsvorsteher.

Auch in der neuen Amtsperiode bin ich für Sie unter Tel.: 0163 4846751 und unter hoffmann.lindenthaler@web.de erreichbar. Sollten Sie das persönliche Gespräch suchen, so ist dies stets nach telefonischer Absprache dienstags ab 17.00 Uhr möglich. Der Ortschaftsrat wird sich in der nächsten Zeit u. a. mit dem baulichen Zustand der Sporthalle unserer Alfred-Kästner-

Grundschule, mit den Radwegeverbindungen in und um Lindenthal sowie Breitenfeld und dem öffentlichen Nahverkehr im Ort beschäftigen.

An dieser Stelle bitte ich alle Nutzer des Flexa Busses, ihre Erfahrungen zu verfassen und an mich zu senden. Bitte verwenden Sie obige Mail-Adresse oder als Postwurf den Briefkasten an der Rückseite des Lindenthaler Rathauses. Da sich das Flexa-Rufbus-Programm noch im Versuchsstadium befindet, wäre es für den Ortschaftsrat sehr wichtig, ihre Erfahrungen sammeln zu können, um dann besser in der Evaluierungsphase argumentieren zu können. Wer in den letzten Monaten am Lindenthaler Rathaus vorbeigekommen ist, hat sich vermutlich über die vielen Handwerkerfahrzeuge gewundert. Die Baumaßnahmen dienen

der Ertüchtigung der im Obergeschoss befindlichen Wohnung. Die Arbeiten sind nunmehr abgeschlossen und die Wohnungen werden über die Domus-Hausverwaltung vermietet.

*Ihr Ortsvorsteher
Thomas Hoffmann*

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren allen Bürgerinnen und Bürgern in Lindenthal und Breitenfeld, die vom 14. Februar bis 12. März 2020 Geburtstag haben.

Kitas und Schulen

Alfred-Kästner-Grundschule Lindenthal

Feuerprojekt Klasse 4a

Um uns in das Thema „Feuer“ tiefgründig einarbeiten zu können, behandelten wir es auf Grundlage des Verbrennungsdreiecks. Mit vielerlei Experimenten machte Ortswehrleiter David Schumann deutlich, wie wichtig es ist, dass alle drei Bestandteile (Sauerstoff, Wärme, brennbarer Stoff) im richtigen Mengenverhältnis vorhanden sind.



Im Gegensatz natürlich auch, wie man Feuer löschen kann bzw. wie Feuer erlischt, wenn eines der Bestandteile zu gering ist oder gar fehlt.



Zum Abschluss konnten wir uns ausgiebig ein Fahrzeug der Feuerwehr ganz genau anschauen, erfuhren allerhand über Einsätze der Fahrzeuge und bekamen viele neugierige Fragen beantwortet.



Es war ein toller Vormittag.
Vielen Dank an David Schumann und seine Kollegen.

Heike Drexler
Klassenleiterin 4a

Jugendclub Lindenthal

gesamten Nachmittages betreut wurde, spendete ausreichend Wärme gegen die Januarkälte und bot knisternde Kulisse für viele gute Gespräche.



Neujahrfeuer in Breitenfeld

Dem voraus gingen das Abschnücken und Umlegen der Breitenfelder Weihnachtstanne und die Vorbereitungen für das gemeinsame Beisammensein.

Andreas Löffler am Grill und Sebastian Schneider am Feuertopf sorgten mit Bratwürsten und Gemüse Eintopf für eine leckere Stärkung.



Immer wieder ein Genuss - leckere Bratwürste



Dieses Jahr neu - Kesselsuppe über dem offenen Feuer

Helfern, denen nicht zuletzt an dieser Stelle wieder gedankt wird.

Bürgerverein Breitenfeld e. V.



JUGENDCLUB LINDENTHAL WINTERFERIEN

ÖFFNUNGSZEITEN DIENSTAG BIS FREITAG VON 14-20 UHR

1. Ferienwoche vom 11.02. bis 14.02.

Di. "Küchenschlacht" & Upcycling DIY's ab 15 Uhr
zusätzlich: Tischtennistraining
Mi. Panometer 5€ TNB ab 14 Uhr
Do. Zoobesuch 10€ TNB ab 14 Uhr
Fr. Tischtennistraining ab 14 Uhr, Clubdisco ab 18 Uhr

2. Ferienwoche vom 18.02. bis 21.02.

Di. "Küchenschlacht" ab 14 Uhr & Kinobesuch 5€ TNB
zusätzlich: Tischtennistraining
Mi. 3D-Schwarzlicht Minigolf 8€ TNB ab 14 Uhr
Do. Tischtennisturnier ab 14 Uhr
Fr. Go-Kart fahren in Grimma 15€ TNB

Bitte meldet euch bis zum 04.02.2020
telefonisch, per E-Mail oder persönlich an!
Die Teilnehmeranzahl der Ausflüge ist
begrenzt!

OFT-Lindenthal „Jugendclub Lindenthal“ - Lindenthaler Hauptstraße 17 - 04158 Leipzig
Ansprechpartner: Melissa & Nils - Tel 0341/ 248 343 12
E-Mail: oft-lindenthal@geyserhaus.de - <http://www.geyserhaus.de/oft-lindenthal>

Vereine

Bürgerverein Breitenfeld e.V.

Wenn das Neujahrfeuer zur Neujahrsfeier wird

Anfang Januar sorgt der erste nachbarschaftliche Höhepunkt des Jahres traditionell für gute Laune. Mit knapp 200 Gästen und Vereinsmitgliedern war die rustikale Feier bestens besucht und bot Gelegenheit, Freunde und Nachbarn zu treffen, Neuigkeiten auszutauschen und persönlich ein frohes neues Jahr zu wünschen. Das Feuer, das von Lutz Stengel während des

Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser

Wenn Frau Köhler zweimal klingelt, steht ein Mitglied der Revisionskommission vor der Tür des Schatzmeisters. Iris Köhler und Lothar Schmidt sind die Mitglieder der Revisionskommission im Bürgerverein von Breitenfeld. Sie übernehmen u. a. die jährliche Kassenprüfung, da sich der Kassenbestand im Verein durch Ein- und Auszahlungen fast täglich ändert. Gemeinsam mit dem Schatzmeister des Vereins, Ronny Peters, erfolgte am 21. Januar der Vergleich sämtlicher Belege inklusive der Kontrolle der Kassenbewegungen des vergangenen Jahres.



Schatzmeister (rechts) und Revisionskommission

Damit ist die Nachvollziehbarkeit gegenüber dem Finanzamt gewährleistet. Zu den Aufgaben der Revisionskommission gehören einerseits die Prüfungen auf Vollständigkeit und korrekte Verbuchung der Mitgliederbeiträge sowie die Prüfungen, ob Zahlungen zu Recht erfolgt sind und hierfür Verträge oder Beschlüsse vorliegen. Der abschließende Bericht wird in der Mitgliederversammlung des Bürgervereins im Februar vorgetragen, diskutiert und verabschiedet.

Bürgerverein Breitenfeld e. V.

Achtzehn, zwanzig, zwei, drei, vier ...

... zwölf Männer treffen sich zum Spielen hier.

Am 31. Januar war es wieder so weit. In der ehemaligen „Futterstube“ in Breitenfeld wird gereizt, bedient und gezählt. In gemütlicher Runde bringt das Skaten Ausgleich zum Alltag, Entspannung oder einfach Spaß am Spiel.



Geben ...



Reizen ...



Spielen ...

Aktiv dabei sind die Mitglieder des Bürgervereins von Breitenfeld, Lutz Stengel und Lothar Schmidt. Sie organisieren die Skatabende und sorgen aus den Mitteln der Startgebühr für das leibliche Wohl der Spieler. Besonderes Glück im Spiel hatte an diesem Abend Uwe Schulz aus Leipzig-Möckern, er wurde Sieger nach Punkten.

Bürgerverein Breitenfeld e. V.

Kirchennachrichten

Gustav-Adolf Kirchgemeinde

Kirchennachrichten der Sophienkirchgemeinde Leipzig für die Gustav-Adolf-Kirche Lindenthal

Unsere Gottesdienste

- | | |
|--------------------|--|
| 16. Februar | Sexagesimae |
| 10.30 Uhr | Abendmahlsgottesdienst |
| 23. Februar | Estomihi |
| 09.00 Uhr | Predigtgottesdienst |
| 1. März | Invokavit |
| 10.30 Uhr | Predigtgottesdienst |
| 8. März | Reminiszenz |
| 10.00 Uhr | Regionalgottesdienst zum Weltgebetstag „Simbabwe“ mit dem Sophienfrauenkreis in der Gnadenkirche in Wahren mit Kindergottesdienst und anschließendem Essen |

Vorbereitung Weltgebetstag - Sophienfrauen am 3. Februar in Wahren

Im März laden wir wieder zum Weltgebetstags-Gottesdienst ein, um gedanklich nach Simbabwe zu reisen. Um die Details zu planen und um die Weltgebetstags-Lieder zu üben, treffen wir uns am Montag, dem 03.02., 19:00 Uhr im Gartenhaus Wahren. (Terminverlegung auf Montag!) Seien Sie neugierig und lassen sich nicht abschrecken vom Namen: in unserer Runde sind Frauen wie Männer herzlich willkommen.

Anke Annemarie Voigt

„Steh auf und geh!“ - Regionalgottesdienst zum Weltgebetstag 8. März

„Eine meiner ersten Fragen, als ich mich mit Simbabwe beschäftigt habe, war: Wie geht das überhaupt, so zu (über-)leben? 90 Prozent der Menschen ohne feste Arbeit, ohne eigene Währung, ohne Geldautomaten, der teuerste Spirit weltweit... Wie ‚geht‘ Simbabwe? Im Grunde steht die Antwort in unserem Gottesdiensttext für 2020: Es geht nur, wenn die Hoffnung stärker ist als alle Schwierigkeiten, wenn das Vertrauen auf eine bessere Zukunft die Enttäuschung entkräftet. Es sind unglaublich starke Frauen aus Simbabwe, die uns zurufen: „Steh auf und geh!“

Für die weltweite Gebetskette der Frauen im März wollen wir aufstehen, frei und entschieden, den Frauen aus Simbabwe eine Stimme geben und uns mit ihnen auf den Weg machen.“ (Dr. Irene Tokarski Geschäftsführerin WGT – Deutsches Komitee e. V.) In Sophien wird die weltweite Gebetskette etwas verlängert und statt am Freitag wieder am Sonntag zum Weltgebetstag eingeladen.

Wir, die Sophienfrauen, übernehmen erneut die Organisation und laden zum Regionalgottesdienst am Sonntag, 08.03., um 10:00 Uhr in die Gnadenkirche Wahren ein.

Im Anschluss wollen wir im Gartenhaus gemeinsam afrikanische Speisen ausprobieren. Wer mitkochen und mitvorbereiten kann, meldet sich bitte bei Mandy Ruhnnow (mandy.ruhnnow@gmx.de) oder bei mir (anke.annemarie.voigt@gmx.de). Am Freitag, 6. März, treffen wir uns ab 18:00 Uhr, um die Gnadenkirche Wahren vorzubereiten und den besonderen Gottesdienstablauf noch einmal zu üben.

Anke Annemarie Voigt

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2, Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15

Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrerin: Andrea Führer, Vakanzvertreterin, Tel. 0341 4928275, mobil: 0177 3509183,

E-Mail: afuehrer@online.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren: Donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsmitarbeiterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteherinnen und Kirchvorsteher sowie Ihre Pfarrerin Andrea Führer

Ortsteil Plaußig

Ortschaftsrat Plaußig

Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrates Plaußig vom 16.01.2020

Ort: Schulungsraum der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Dorfstraße 19, 04349 Leipzig

Beginn: 19.00 Uhr/Ende: 20.15 Uhr

Anwesend: Dirk Weber (OV)
Benedikt Biermann (OR)
Andrea Heberlein (OR)
Christian Richwien (OR)
Frank Paditz (OR)
Hr. Kniss – Heimatverein Plaußig
Bürgerinnen und Bürger

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung und Eröffnung**
- TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- TOP 3 Neues aus Plaußig und Umgebung**
- TOP 4 Neues aus der Ratsversammlung**
- TOP 5 Beschluss-/Informationsvorlagen**
- TOP 6 Projekte**
- TOP 7 Bürgerfragen/sonstiges**

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung

Eröffnung und Begrüßung der Ortschaftsräte und Gäste durch OV Hr. Weber.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind alle Mitglieder des Ortschaftsrates anwesend, somit ist das Gremium beschlussfähig.

TOP 3 Neues aus Plaußig und Umgebung

Am 15.01.2020 fand im Schloss Schönefeld ein Kandidatenforum zur OBM-Wahl in Form einer moderierten Podiumsdiskussion statt.

Anwesende OBM-Kandidaten: Herr Jung (SPD), Fr. Riekewald (Die Linke), Hr. Gemkow (CDU), Fr. Krefft (Bündnis 90/Die Grünen), Hr. Neumann (AfD), Fr. Gabelmann (Piraten) (Aufzählung ohne polit. Wichtung)

Themen: Verkehr, Wohnungsbau, Ordnung, Sicherheit, etc.

Silvester 2019: Ruhige Feierlichkeiten in der Ortslage ohne Zwischenfälle

FFw mit 24h Einsatzbereitschaft (keine Einsätze) - Rückgang an Feuerwerk.

Neujahrsempfang am 08.01.2020 in der Sandgrube Portitz

Veranstalter war Siedlerverein Moränensiedlung e. V.

Themen: Klimanotstand Stadt Leipzig, Kulturförderung, Vorstellung Veranstaltungskalender Portitz/Plaußig.

Anwesend u.a. diverse Kommunal-/Landespolitiker.

TOP 4 Neues aus der Ratsversammlung

Sitzung des Stadtrats vom 18.12.19:

Zweite Fortschreibung des Nahverkehrsplans der Stadt Leipzig (geändert beschlossen)

Abriß Parkdeck LMC wegen Umtrassierung Straßenbahn

TOP 5 Beschluss-/Informationsvorlagen

VII-DS-00125 Bedarfsplanung Kindertagesstätten für den Zeitraum Januar bis Dezember 2020 einschließlich Fortschreibung für die Jahre 2021 bis 2023

- Allen Leipziger Kindern ab 1 Jahr (deren Eltern es wünschen) bekommen einen Platz in einer Kindertageseinrichtung, für Kinder ab 3 Jahren wird ein Platz bereitgestellt
- Kinder in der Grundschule, die Hort nachfragen wird ein Versorgungsangebot unterbreitet
- Diff. Nachfrage Kita 350 Plätze steigend
- Diff. Nachfrage Hortplätze 580 Plätze steigend
- Nachfrage 21-23 steigt um 400-1200 Plätze in Kitas
- Nachfrage 21-23 steigt um 500-900 Plätze in Horten
- Maßnahmen: Kitas bauen und erweitern
- Kita Cleudner Str. 36 (165 Plätze)
- Kita Stöckelstraße 29 (180 Plätze)
- Kita Samuel-Lampel-Str. (120 Plätze)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

VI-A-08201 Jugend in der lokalen Demokratie stärken

- Die stadtteilbezogene Kinder- und Jugendbeteiligung soll ausgebaut werden.
- Möglichkeit zur (anlassbezogenen) kommunalen polit. Einflussnahme.
- Stadtverwaltung unterstützt dies
- Einrichtung neues Sachgebiet im Büro für Ratsangelegenheiten
- Momentan: Einbringung über Jugendparlament, StadtSchülerRat, Horträte
- Zukünftig: offene, projektorientierte und mediengebundene Angebote sowie ausdrücklich auch die Vertretung junger Menschen in Erwachsenenengremien.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 6 Projekte**Krötenquerung**

Aufnahme des Projekts in die Sofortmaßnahmen Nordraumkonzept.

Leipziger Frühjahrspatz 2020

Motto: „Leipzig putzt sich raus“

Zeitraum: 27.03. - 25.04.2020

Keine Maßnahmen eingegangen.

Brauchtmittel 2019

Rechnungen über abgerufene Mittel in entspr. Höhe im Original an D. Weber bis zur nächsten Ortschaftsratssitzung.

Brauchtmittel 2020

Mittelanmeldung bis zur nächsten Ortschaftsratssitzung an D. Weber

Auszug - Sofortmaßnahmen Nordraum 2021/2022

Finanzielle Mittel der Stadt zur Durchführung von zeitnahen und unkomplizierten Maßnahmen.

Damit für das HHJ 2021/2022 Plaußig mit berücksichtigt wird, müssen Maßnahmen vorgeschlagen werden.

Maßnahmen:

1. Krötenquerung Alte Theklaer Straße
2. Eigenanteil Sportförderung Sanierung Sporthalle PSV
3. Herrichtung Naturschutzstation
4. Beleuchtung Portitzmühlweg bis Parthenbrücke
5. Fuß-/Radweg beleuchtet erweiterter Portitzmühlweg von Stralsunder Straße bis Alte Theklaer Str.
6. Errichtung Flutlichtanlage PSV
7. Befestigung Fußweg Grundstraße im Bereich vor der Kirche/Errichtung Sitzmöglichkeit an der Bushaltestelle
8. Anbindung/Herrichtung historischer Pumpe vor der Feuerwehr an Trinkwassernetz
9. Mehr Mülleimer im öffentlichen Raum

TOP 7 Bürgerfragen/sonstiges**Haltestelle Portitzmühlweg**

Antwort per E-Mail vom 13.01.2020

Geplant Wartehäuschen durch ein neues RBL-Media Wartehäuschen zu ersetzen

Für Abriss sind Fördergelder beantragt

Abriss + Erneuerung nach Bewilligung Fördergelder

Umsetzung ist in 2020 geplant

Ansprechpartner: Verkehrs- und Tiefbauamt

Kranke/schadhafte Bäume Dorfteich

Antwort per E-Mail vom 14.01.2020

Kontrolle Baumbestand durch Amt für Stadtgrün und Gewässer nicht möglich

Handelt sich um Baumbestand auf den privaten Flächen der Saatzucht Plaußig Grundstücksgesellschaft mbH

Altglascontainer

Lärmbelästigung wegen Benutzung Altglascontainer außerhalb der Einwurfzeiten

Umsetzung Standort innerhalb Plaußig / lärmreduzierte Container

Spielplatz Plaußig

Abgerissener Papierkorb Spielplatz

Nächste Sitzung: 27.02.2020 – 19.00 Uhr

Dirk Weber

(Ortsvorsteher)

Christian Richwien

(Schriftführer)

Sonstiges Ortsgeschehen**Frauentag in Plaußig**

Auch dieses Jahr wird in Plaußig wieder Frauentag gefeiert.

Alle Plaußiger Frauen sind am **11. März ab 16:00 Uhr** zur gemütlichen Feierstunde eingeladen.

Es gibt auch wieder eine kleine kulturelle Überraschung. Wie im letzten Jahr schon angekündigt, bitten wir um einen kleinen Kostenbeitrag in Höhe von 5,00 €

B. S./K. K.

Es ist was los in Plaußig und Portitz

- 15.02.2020 **10.00 - 12.30 Uhr Nistkastensäuberung**
Biotop Plaußig, Winzerweg/Ecke Merkwitzer Str.
- 19.02.2020 **18.00 Uhr History-Stammtisch**
Vortrag: „Die Portitzer Siedlungen“
Zur Sandgrube
- 22.02.2020 **09.30 - 12.00 Uhr Kopfweidenschnitt**
Schutzhütte Rüdgengraben
- 22.02.2020 **19.00 Uhr PCC Veranstaltung 5**
Schule Portitz
- 23.02.2020 **14.00 Uhr Rosensonntagsumzug**
Innenstadt Leipzig
- 25.02.2020 **14.30 Uhr Seniorentreff**
FFW Plaußig
- 26.02.2020 **19.00 Uhr Stricktreff „Plaußiger Maschenzauber“**
Naturschutzstation Plaußig
- 27.02.2020 **19.00 Uhr Ortschaftsratssitzung**
Naturschutzstation Plaußig
- 11.03.2020 **16.00 Uhr Frauentag im Gasthof Plaußig**
siehe Einladung
- 11.03.2020 **18.00 Uhr Vortrag „Mehr Grün am Wegesrand“**
Naturschutzstation Plaußig

Auszug aus dem Veranstaltungskalender 2020 Plaußig/Portitz

Andrea Heberlein

Geburtstage**Der Ortschaftsrat Plaußig gratuliert seinen Jubilaren****im Dezember 2019/Januar 2020**

(Nachträglich)

am 27.12.2019	Herrn Gerhard Slominski	zum 91. Geburtstag
am 11.01.2019	Herrn Werner Götsching	zum 93. Geburtstag
am 31.12.2019	Frau Magdalena Oleksy	zum 88. Geburtstag
am 15.12.2019	Frau Sigrid Grimm	zum 84. Geburtstag
am 06.01.2019	Frau Ingeburg Holling	zum 84. Geburtstag
am 26.12.2019	Frau Thea Schallwig	zum 83. Geburtstag
aktuell:		
am 18.01.2020	Frau Edith Nietzschmann	zum 82. Geburtstag
am 27.01.2020	Herrn Wolfgang Pleß	zum 80. Geburtstag
und allen hier eventuell nicht genannten Jubilaren. Wir wünschen alles Gute vor allem Gesundheit.		

Leider dürfen aufgrund des neuen Datenschutzgesetzes keine Geburtstage ohne Einverständnis veröffentlicht werden. Deshalb entfällt ab sofort eine namentliche Nennung. Das Einverständnis zur Veröffentlichung der hier genannten liegt vor.

Unsere Geburtstagskinder werden jedoch weiterhin persönliche Glückwünsche und einen Blumenstrauß vom Ortschaftsrat erhalten, in gewohnter Weise zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag jährlich.

Es kann möglich sein, dass die Besuche erst am Samstag erfolgen.

Andrea Heberlein



Vereine

Plaußiger Sportverein 1899 e. V.

Geburtstage

Der Vorstand des Plaußiger Sportvereins gratuliert allen 12 Mitgliedern, die innerhalb der nächsten 4 Wochen ihren Geburtstag feiern. Die nachfolgend benannten Personen haben Ihre Erlaubnis zur Veröffentlichung erteilt.

15. Februar	Levin Julian Reinke
16. Februar	Jannik Sander
19. Februar	Carsten Hillscher
21. Februar	Mike Becker
27. Februar	Eric Lauckner
5. März	Pepe Allesandro Eichler
5. März	Liam-Nathan Jonas
6. März	Timon Weichel

Silvesterlauf am 31.12.2019



Auch das letzte Jahr endete mit dem obligatorischen Silvesterlauf des Plaußiger Sportvereins.

Beim mittlerweile 7. Start konnten wir erneut einen Teilnehmerrekord erzielen, denn dieses Mal waren 43 Teilnehmer im Alter zwischen 6 und 67 am Start.



Die Bestzeit auf der 8,8 km-Runde konnte von Jonny, den man als Laufprofi bezeichnen kann, auf 31:44 min reduziert werden. Auf der 5,9 km-Strecke war die schnellste Teilnehmerin Yvonne A. mit einer Zeit von 34:38 min. Ebenso wurde ein neuer Rekord durch Milan mit 15:28 min auf der 3,3 km-Runde aufgestellt.

Zur Stärkung der Teilnehmer und natürlich auch der Streckenposten und der zahlreichen Zuschauer gab es im Anschluss ein kostenloses wärmendes Getränk in Form von Zitronenwasser, Kinderpunsch oder Glühwein. Viele der Läufer haben sich dafür mittels einer kleinen Spende bedankt. Dieses Geld soll für unser nächstes großes Vorhaben, die Installation einer Flutlichtanlage, verwendet werden.

Der Vorstand des Plaußiger Sportvereins möchte sich ganz herzlich bei den Organisatoren und Helfern bedanken.

D. Seiffert

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Lesen Sie gleich los:
epaper.wittich.de/3090

NABU-Schülergruppe Parthefrösche e.V.

NABU in Aktion als Partner für „Das grüne Werk“

Eine Veranstaltung besonderer Art fand im BMW Group Werk Leipzig am 17. Januar statt. Rund 300 Schüler aus der Region Pirna/Dresden/Heidenau sollten auf einer Klassenfahrt die Vereinbarkeit von Industrie und Natur kennenlernen und erleben. In mehrere Gruppen aufgeteilt wurden verschiedene Themen adressiert, darunter auch ein interaktiver Workshop mit dem Titel „Grünes Werk – Vereinbarkeit von Industrie und Natur“. Anschaulich wurden in einem Impulsvortrag laufende Aktivitäten im BMW Group Werk Leipzig in den Themenfeldern Ökologie, Partizipation, Kooperation und Ökonomie genannt. An vier Informationsständen zu diesen Themen wurde sich dann konkret ausgetauscht. Die interessierten Schüler stellten viele Fragen, teilweise auch kritische, und erhielten kompetente Antworten. Insbesondere bei den Themenfeldern Kooperation und Ökologie konnte sich der NABU wirksam einbringen. Blühwiesenprojekt, Mahdkonzept, ökologische Beweissicherung oder Nistkästen waren die Hauptthemen. Für die Praktiker lagen Nistkasten-Bausätze für Blau- und Kohlmeise, Spatz und Star bereit und in kurzer Zeit waren die Nistkästen gebaut und werden demnächst auf dem Schulgelände der Schüler angebracht werden.



Das Thema Biotopverbund stieß besonders bei ebenfalls mitgereisten Vertretern aus Politik und Unternehmen auf großes Interesse, da in der Region Pirna/Dresden/Heidenau ein Industriepark Oberelbe mit 3000 Arbeitsplätzen entstehen soll. Mitglieder des Biotopverbundes konnten eigene umfangreiche Erfahrungen vermitteln.

Es ist die Aufgabe jedes Naturschützers, immer wieder auf die besondere Wichtigkeit des Erhalts und der Erhöhung der Biodiversität hinzuweisen. Gerade dieses Ziel verfolgt der Biotopverbund Leipzig Nord mit seinen Mitgliedern und Unterstützern. Über allen Aktivitäten steht ein Ziel: Nachhaltigkeit.

Als Fazit konnte festgestellt werden: Vereinbarkeit von Industrie, Landwirtschaft und Natur ist möglich, man muss nur die Möglichkeiten erkennen, miteinander kommunizieren und anwenden.

Bericht: Steffen Wagner

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Auszüge aus der Ortschaftsratssitzung am 07.01.2020

Brauchtmittel 2020

Für 2020 liegen leider noch zu wenige Anforderungen vor./Antrag Mölkau – Überwindung des Verhältnisses nach 20 Jahren A- und B-Gemeinden = Gleichstellung der Brauchtmittel

Jahreskulturplan 2020

Bis dato keine Ergänzungen außer Herbstfest BV Hohenheida. Bitten hiermit um weitere Informationen der kulturellen Veranstaltungen.

Stand zum Bauvorhaben Kita – Hort Kombination Seehausen

17.07.2019 – Erteilung der Baugenehmigung

21.08.2019 – Ausschreibung

06.12.2019 – Prof. Fabian hat Auftrag unterzeichnet

19.12.2019 – Auftrag Termin, es gibt noch 2. Auftrag (Gemarkung Thekla) Wald – Schaffung eines Waldsaumes

Februar/März 2020 geplanter Baubeginn

2021 am ersten Werktag ist die Inbetriebnahme geplant.

Die Abholzung soll bis Ende 2019 durch die Fa. Plantago erfolgen. Es ist leider noch nichts passiert.

Vororttermin Hr. Pfeiffer – LESG und Hr. Biederstedt – Stadtrat (Bündnis 90) bezüglich der Besichtigung des Standortes für die Kita-Hort-Kombination (Abholzung)

Parkplätze: Es werden 7 Stellplätze mit einer Wendestelle angeordnet.

Die angrenzende Freifläche wird nicht zur Wohnbebauung genutzt sondernt zur Erweiterung freigehalten.

Beschlussvorlage VII-DS-00125 Bedarfsplanung Kindertagesstätten

Votum: 6 Dafür Stimmen

Beschlussfassung Änderung der Termine OR Sitzungen 2020

Vorschläge für Nordraumkonzept 2021/2022

- Stromanschluss für Spielplatz Seehausen
- Rührer Teich und Sperlingsteich Hohenheida, diese sollten mit Wasser befüllt werden.
- Gebäude Feuerwehr Seehausen – Umbau zum Bauhof/Rettungswache Jugendclub.
- Straßeninstandsetzung Göbschelwitzer Straße bis zur B2
- Bereitstellung von Papierkörben für alle Ortsteile – Diesbezüglich sollte dieses über das „Papierkorbkonzept“ der Stadtreinigung beantragt werden
- Fuß- und Radweg Krostitz
- „Buchhaltestellen in Gottscheina/Hohenheida: Wird im Gespräch mit dem Hauptamt Hr. Dr. Aegerter angesprochen um eine Lösung zu finden.

Die Meldung der Vorhaben erfolgt im Februar 2020 an Fr. Hähle-Posselt

Beantwortung von Bürgerfragen/Sonstiges

- **Ehrenhöfe Seehausen** (Tiefbaustart: wetterbedingt am 20.01.2020 geplant – 19 Häuser im 1. Bauabschnitt) **Problem Verlegung der Glascontainer**
- **Straße Gottscheina – Merkwitz**: Vorplanung und eventueller Erwerb von Flächen soll 2019/20 erfolgen. Bau 2021/22 / Absprachen durch Herrn Lori mit Westsachsen und Taucha

Anfragen

Für die **gefällten Bäume** sollten **Ersatzpflanzungen** erfolgen: Möglichkeiten für Ersatzpflanzungen: Regensburger Str./Plaußiger Weg/Göbschelwitzer Str. gegenüber dem Kleingartenverein **Bienenweg Hohenheida**: Hier sollte die Verantwortlichkeit der Pflege geprüft werden. Dies ist ein öffentlicher Weg und gehört der Stadt Leipzig.

Feuerlöschteich Gottscheina befindet sich auf dem Grundstück des Siedlervereins Gottscheina (dieser ist verschlammte) – gehört jedoch nicht zum Brandschutzamt der Stadt Leipzig.

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, dem 03.03.2020 um 19.00 Uhr im Hort der Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 15 in 04356 Leipzig statt.

Schwerpunkte:

Breitband

Pilotprojekt Wasser Seehausen

Termine der Ortschaftsratssitzungen 2020

Achtung ab Mai 2020 geändert!

Die Sitzungen sind öffentlich und finden in der Regel jeweils 19.00 Uhr im Hort der Grundschule Seehausen, im Gasthof Hohenheida oder in der Alten Schule Göbschelwitz statt.

Datum: 07.01.2020	Ort: Hort der Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 15
Datum: 04.02.2020	Ort: Hort der Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 15
Datum: 03.03.2020	Ort: Gasthof Hohenheida, Am Anger 42
Datum: 07.04.2020	Ort: Hort der Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 15
Datum: 05.05.2020	Ort: Gasthof Hohenheida, Am Anger 42
Datum: 02.06.2020	Ort: Alte Schule Göbschelwitz, Göbschelwitzer Str. 73
Datum: 07.07.2020	Ort: Hort der Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 15
Datum: 01.09.2020	Ort: Termin in Klärung!
Datum: 06.10.2020	Ort: Hort der Grundschule Seehausen, Seehausener Allee 15
Datum: 03.11.2020	Ort: Alte Schule Göbschelwitz, Göbschelwitzer Str. 73
Datum: 01.12.2020	Ort: Termin in Klärung!
Datum: 02.12.2020	Ort: Seniorenweihnachtsfeier, Ort: ?

Brauchtmittel 2020

Verwendung für	Abrechnung 2019	Ausgabe Reserve/Differenz	Vorschlag 2020
SG Seehausen	350,00 €		350,00 €
SG Seehausen			
Jugend Förderverein	400,00 €		400,00 €
Feuerwehr	2.100,00 €	1.100,00 €	750,00 €
Jugendfeuerwehr	250,00 €		250,00 €
Schule Seehausen	150,00 €		250,00 €
Hort Seehausen	300,00 €		300,00 €
Kita Seehausen	300,00 €		300,00 €
Blaskapelle Seehausen	150,00 €		250,00 €
Bürgerverein Hohenheida	1.134,21 €	684,21 €	1.000,00 €
Bürgerverein Gottscheina	50,00 €		50,00 €
Bürgerverein Göbschelwitz	0,00 €	-300,00 €	300,00 €
Vorsitzender OR	190,48 €	-209,52 €	400,00 €
Rentnerbetreuung	1.410,31 €	110,31 €	1.400,00 €
Kleingartenverein	250,00 €		200,00 €
Reserve Förderung Brauchtum	0,00 €		550,00 €
Summe	7.035,00 €	1.385,00 €	6.750,00 €

Informativ: Einnahme 285 € Seniorenweihnacht

Jahreskulturkalender 2020

Damit auch weiterhin alle wichtigen Angaben zu kulturellen Höhepunkten (Veranstaltungen, Vorträgen, Konzerten, Feste etc.) in den benachbarten Ortsteilen für das kommende Jahr einfließen können, bitten wir alle Vereine, Organisationen, die Kirchgemeinde, die Schule, den Kindergarten usw. Ihre Termine, den Ort und Beginn der Veranstaltung an.

Berndt Böhlau Tel. 034298 63275
04356 Leipzig Fax: 034298 38791
Am Anger 60 E-Mail: birgitboehlau@web.de

zu übermitteln.

Der Kulturkalender wird ständig fortgeschrieben! Deshalb bitte auch Veränderungen mitteilen!

Zu den Veranstaltungen sind alle Bürger recht herzlich eingeladen. Wir bitten die Verantwortlichen um Ihre E-Mail-Adresse bzw. Faxnummer zwecks Zusendung des geänderten Kalenders bekannt zu geben.

21.03.2020 – Frühlingsfeuer

Wiese Am Anger, Hohenheida

Veranstalter: FFw Nordost

04.04.2020 – Frühjahrsputz Seehausen

Ortsteile

Veranstalter: OR Seehausen und Vereine

09.04.2020 – Osterfeuer

Park Merkwitz

Veranstalter: IG Merkwitz e. V.

25.04.2020 – Frühlingsfest

Spielplatz Hohenheida

Veranstalter: Bürgerverein Hohenheida e. V.

30.04.2020 – Wallburgisfeuer

Sportplatz Plaußig

Veranstalter: SV 1899

03.05.2020 – Plaußiger Schmettenrennen

Hohenheidaer Str., Plaußig

Veranstalter: Plaußiger Vereine

22. – 23.05.2020 – Wasserfest am Bagger

Naturbad NO/Bagger

Veranstalter: Bürgerverein Nordost

weitere Infos: www.wasserfest-thekla.de

05.06.2020 – Kinder- und Feuerwehrfest Plaußig

Dorfzentrum Plaußig

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Plaußig

06.06.2020 – Kinder- und Feuerwehrfest

Seehausen

Veranstalter: FFw Nordost

04. – 05.07.2020 – Dorffest

Park Merkwitz

IG Merkwitz e. V.

10. – 12.07.2020 – 20. Dorffest

Spielplatz Hohenheida

Veranstalter: Bürgerverein Hohenheida e. V.

08.08.2020 – Begegnung mit Nachbarn und Gästen am Dorfteich Merkwitz

Veranstalter: IG Merkwitz e. V.

26.09.2020 – Herbstfestfest

Spielplatz Hohenheida

Veranstalter: Bürgerverein Hohenheida e. V.

29.11.2020 – Plaußiger Punschplausch

An der Feuerwehr Plaußig

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Plaußig und Plaußiger Vereine

02.12.2020 – Seniorenweihnachtsfeier

Ort noch offen

Veranstalter: OR Seehausen

Freiwillige Feuerwehr Nordost

Sehr geehrte Bewohner der Gemeinde Seehausen

Wir die FF Nordost möchten euch mitteilen, dass sich in unserer Einsatztechnik etwas geändert hat.

Nach fast gut 20 Jahren treuen Diensten habe wir uns von unserem alten SHLF 10 am Donnerstag, dem 09.01.2020, verabschiedet. Seit diesem Tag steht uns, in unserer Einsatzbereitschaftszeit, ein aus 1. Generation altes Berufsfeuerwehrfahrzeug HLF 16/16 zur Verfügung.

Dieses besitzt eine bessere Hilfe- & Löschtechnik.



Des Weiteren möchten wir informieren, dass am 01.02.2020 als Kettensägenausbildung in Göbschelwitz mit der Nachbarfeuerwehr Plaußig Baumfällarbeiten stattgefunden haben.

Auf diesem Grundstück entsteht das neue Domizil der FF Nordost.

Öffentlichkeitsarbeit:

21.03.20 Frühlingsfeuer in Hohenheida

06.06.20 Kinder & Feuerwehrfest in Seehausen

Eure Freiwillige Feuerwehr Nordost

www.notruf-feuerwehr.de

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 16. Februar - Sexagesimä

Gottscheina: 10.30 Uhr Abendmahls-gottesdienst
Pfr. Piehler

Sonntag, 23. Februar - Estomihi

Göbschelwitz: 10.30 Uhr Predigtgottesdienst
Prädikant Erler

Sonntag, 1. März – Invokavit

Portitz: 15:00 Uhr Predigtgottesdienst,
anschl. Ehrenamtsfeier
Pfr. Piehler

Freitag, 6. März – Weltgebetstag

Hohenheida : 15:00 Uhr Gottesdienst
Kirchschule *Frau Rosenau, Dr. Grüntzig*

Sonntag, 8. März – Reminiszere

Seegeritz: 10:30 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung
der Bibelwoche
Pfr. Piehler

8. – 15. März – Bibelwoche

Freitag, den 13. März 2020 | Nummer 3 | 22. Jahrgang

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

HEISS. HEISSER. HOHENHEIDA!
21. MÄRZ 2020

ALLES WIE IMMER!

FEUERWEHRVEREIN SEEHAUSEN e.V.
FRÜHJAHRSFUEER HOHENHEIDA
 Samstag, 21.03.2020 ab 16:30 Uhr auf der Festwiese am Anger

Weitere Information im Innenteil

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 – 18 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an:
evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal, Ortsvorsteher Herr
Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751
Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an: hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteher Herr Dirk Weber
ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteher: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in
der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Eigenbetrieb Stadtreinigung Leipzig

Schadstoffmobil im April 2020

Bei Fragen oder Hinweisen können Sie sich gern an die Fachberatung unter 0341 6571-111 wenden. Ist das Schadstoffmobil nicht wie geplant vor Ort, rufen Sie bitte ebenfalls an.

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil
07.04.2020	13:15 - 14:00	Zur Lindenhöhe/Oswald-Kahnt-Ring (Höhe Nr. 54)	Lindenthal
07.04.2020	14:15 - 15:00	Parkplatz Bad	Lindenthal
07.04.2020	15:15 - 16:00	Karl-Marx-Platz	Lindenthal
08.04.2020	11:45 - 12:30	Fritz-Reuter-Straße/Karl-Marx-Straße	Wiederitzsch
08.04.2020	13:15 - 14:00	Parkring (am Teich)	Lindenthal (Breitenfeld)
08.04.2020	14:15 - 15:00	Schmiedegasse/Delitzscher Landstraße	Wiederitzsch
08.04.2020	15:15 - 16:00	Bahnhofstraße/Viaduktweg	Wiederitzsch
29.04.2020	08:45 - 09:30	Seehausener Allee (Feuerwehr)	Seehausen
29.04.2020	09:45 - 10:30	Gutsweg (Feuerwehr)	Seehausen (Göbschelwitz)
29.04.2020	10:45 - 11:30	Am Anger (Nähe Nr. 58)	Seehausen (Hohenheida)
29.04.2020	12:15 - 13:00	Am Ring (Glascontainer)	Seehausen (Gottscheina)
29.04.2020	13:15 - 14:00	Plaußiger Dorfstraße (Nähe Kirche)	Plaußig-Portitz
30.04.2020	10:45 - 11:30	Klosterneuburger Weg/Kremser Weg	Plaußig-Portitz
30.04.2020	12:15 - 13:00	Am langen Teiche	Plaußig-Portitz

Verkehrsbedingte Abweichungen der Standorte und kurzfristige Terminänderungen möglich, bitte informieren Sie sich unter www.stadtreinigung-leipzig.de.

Sonstiges

Bundesfreiwilligendienst

- Stellen im Bauhof zu vergeben -

In der Stadt Leipzig, Bauhöfe Engelsdorf/Mölkau, Liebertwolkwitz/Holzhausen, Böhlitz-Ehrenberg und Lützschena-Stahmeln sind ab Mai 2020 Stellen im Bundesfreiwilligendienst zu vergeben.

Der Einsatz umfasst vielfältige Tätigkeiten im Umweltschutz. Eine Einstellung ist für Personen ab 18 Jahren, für eine Einsatzzeit von 12 Monaten, möglich.

Die Vergütung beträgt 650 Euro bei einer 40-h-Woche (teilweise Anrechnung bei Bezug weiterer Leistungen, wie z. B. ALG II).

Bewerben Sie sich bei uns:

0341 123-5903

Frau Nagler

E-Mail: eva.nagler@leipzig.de



Ortsteil Wiederitzsch

Ortschaftsrat Wiederitzsch

Geburtstage

Jubiläen

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln allen Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 13. März bis zum 8. April 2020 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.

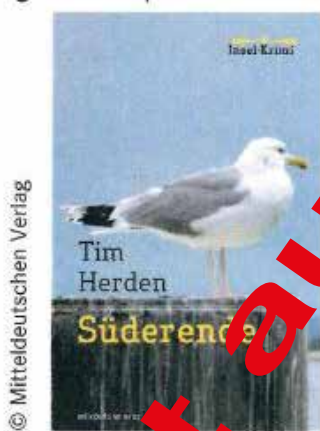
Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Bibliothek

Erinnerung - Buchlesung am 13.03.2020



Süderende
Lesung und Gespräch mit **Tim Herden**



Freitag, 13. März 2020, 19.00 Uhr
Bibliothek Wiederitzsch, Neuer Saal

Gemeinschaftsveranstaltung mit
dem Mitteldeutschen Verlag

Eintritt frei



Leipziger Städtische Bibliotheken
Bibliothek Wiederitzsch
Zur Schule 10a, 04158 Leipzig
Tel. 03 41 / 5 21 24 39
geöffnet: Mo 10-12, 13-16 Uhr,
Di, Do 10-12, 15-18 Uhr, Fr 13-15 Uhr
E-Mail: bibliothek.wiederitzsch@leipzig.de
Internet: www.stadtbibliothek.leipzig.de

Aus unseren Kitas und Schulen

Montessori-Kinderhaus



Oberschule Wiederitzsch

Rückblick: Tag der offenen Tür

Am 31.01.2020 öffnete die Oberschule Wiederitzsch ihre Türen für interessierte Schüler der 3. und 4. Klassen, Eltern und ehemalige Schüler.

Bereits vor dem offiziellen Beginn um 17.00 Uhr waren viele Besucher im Schulhaus unterwegs.

Neben den Unterrichtsfächern, die von den Lehrern mit vielen interessanten und spannenden Experimenten, Spielen, Filmen und Rätseln vorgestellt wurden, waren auch der Förderverein, der gemeinsam mit Schülern der beiden zehnten Klassen die Versorgung sicher stellte, Frau Stimmel von der Arbeitsagentur und zwei Vertreter der Leipziger Verkehrsbetriebe im Haus. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön dafür.

Einen Höhepunkt dieses Tages stellte das Konzert, initiiert durch Frau Braun und Locke o'Nash dar, die gemeinsam mit der Schülerband im gut gefüllten Musikraum das Schulhaus „rockten“.

Von allen Besuchern war aus den Gesprächen zu erfahren, dass der diesjährige Tag der offenen Tür ein voller Erfolg war und deshalb möchte sich die Schulleitung bei allen Beteiligten an dieser Stelle noch einmal recht herzlich bedanken.

Jenetzky
Schulleiter
Oberschule Wiederitzsch

Nächster Erscheinungstermin:
Donnerstag, der 9. April 2020

Nächster Redaktionsschluss:
Dienstag, der 24. März 2020

Nächster Anzeigenschluss:
Dienstag, der 31. März 2020, 9.00 Uhr

Begegnungszentrum Wiederitzsch

Handarbeitskreis des Begegnungszentrums Wiederitzsch bittet um Woll-Spenden

Im Begegnungszentrum Wiederitzsch treffen sich die unterschiedlichsten Gruppen und Vereine. Es wird gezeichnet und gemalt, getanzt und gesungen, Skat und Rommee gespielt. Der Handarbeitskreis, der sich immer donnerstags zwischen 10 und 12 Uhr zusammenfindet, hat es sich zur Aufgabe gemacht, für die Säuglingsstation des Klinikum St. Georg Mützchen und Babysöckchen zu stricken.

So nach und nach gehen allerdings die Wollvorräte zu Ende. Deshalb bitten die Damen des Handarbeitskreises um Wollspenden. Dabei benötigen sie vor allem dünne Wolle in bunten und hellen Farben, die sich gut für die winzigen Kleidungsstücke für Neugeborene eignet.

Wer Wolle übrig hat kann diese zu folgenden Zeiten im Begegnungszentrum in der Delitzscher Landstraße 38 abgeben:
Mo., Mi., Do. von 12 bis 16 Uhr, Di. von 10 bis 16 Uhr.

Adresse: Begegnungszentrum Wiederitzsch, Delitzscher Landstraße 38, 04158 Leipzig

Tel. BZW: 0341 5213297

E-Mail: info@bz-wiederitzsch.de

Herzlich willkommen zur La Leche Liga Stillgruppe im Wiederitzscher Gemeindebegegnungszentrum

Jeden 2. Freitag im Monat gibt es die Möglichkeit für Schwangere, Stillende und interessierte Gäste, sich zum Austausch und zur Beratung zu treffen. Sie können jederzeit neu dazukommen, Kontakte knüpfen, sich austauschen, Fragen stellen, unsere Leihbücherei nutzen, die Bücher zum Thema Stillen und rund um das Elternsein beinhaltet.

Treffpunkt

ist das Gemeindebegegnungszentrum Wiederitzsch in der Delitzscher Landstr. 38

Tel.: 0341 5213297

Jeden 2. Freitag im Monat/**Uhrzeit:** 9.30 - 11.00 Uhr

Bitte um Voranmeldung per E-Mail unter roswithahoppe@gmx.de

Bei Schwierigkeiten oder Fragen erhalten sie persönliche, telefonische oder E-Mail Beratung.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Claudia Hoppe, 0341 59090274 oder claudia.hoppe@lalecheliga.de, und Cornelia Neumann, 0178 1898609

Termine und Themen 2020

- | | |
|--------|--|
| 13.03. | Gesundes Essen für Mutter und Kind |
| 17.04. | (3. Freitag) Nächte mit dem Baby |
| 08.05. | So fließt reichlich Muttermilch |
| 12.06. | Stillen und Zahnpflege |
| 10.07. | Stillschwierigkeiten |
| 21.08. | (3. Freitag) Trinkt mein Baby genug Milch? |
| 11.09. | Eltern sein - Paar bleiben |
| 09.10. | Oma, Krippe und Co |
| 13.11. | Sichere Bindung - starke Kinder |
| 11.12. | „Sternstunden“ |

Jugendclub Wiederitzsch

Neues aus dem OFT Jugendclub Wiederitzsch, GeyserHaus e. V.

Rückblick

Wir bedanken uns bei der Gemeinde Wiederitzsch für ihre großzügige Spende. Unser Outdoor-Spielangebot wird damit erweitert. Die Winterferien sind vorbei und der Schulalltag hat unsere Jugendclubbesucher wieder voll im Griff. In den Ferien wurden

neben anderen Aktivitäten Musikinstrumente und der neue Tischkicker ausprobiert. Der Ferienhöhepunkt war die Jugendclub-Übernachtung mit Abendbrot, Kino und Frühstück.



Vorausschau

Für April 2020 planen wir ein Osterferienprogramm (Einzelheiten dazu im nächsten Gemeindeboten).

Am Sa., dem 25. April, von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr veranstalten wir in den Räumen und auf dem Gelände des Jugendclubs einen Familienflohmarkt. Alles was mit Familie zu tun hat kann hier angeboten werden. Die Standgebühr beträgt pro Meter 2 Euro. Ab sofort ist die Anmeldung eines Flohmarktstandes über Telefon: 0341 25697346 und per E-Mail: oft-wiederitzsch@geyserhaus.de möglich.

Oder kommen Sie persönlich im Jugendclub in der Delitzscher Landstraße 38, 04158 Leipzig, vorbei (gegenüber EDEKA).

Viele Grüße aus dem OFT Jugendclub Wiederitzsch, Gudrun Wagner und Hannes Kaiser

Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch e. V.

Jahreshauptversammlung der Ortswehr und des Feuerwehrvereins

Am Abend des 17. Januar 2020 nahmen wir uns aus dem Einsatzgeschehen heraus - die Jahreshauptversammlung unserer Ortsfeuerwehr sowie des Vereins Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch e. V. fanden in unserem Gerätehaus statt. Mit dem Leiter der Feuerwache Nord, Herrn Wolf-Eckehard Neumann begrüßten wir auch einen Vertreter der Branddirektion Leipzig in unseren Reihen. Über die Aktivitäten des vergangenen Jahres gaben unser Ortswehrleiter, der Jugendwart, die Alters- und Ehrenabteilung, der Vereinsvorstand und die Arbeitsgruppe Florian Historia noch einmal einen Überblick. Die Zusammenkunft bildete aber auch den Rahmen für Auszeichnungen und Ehrungen. Unsere Alterskameradin Dorothea Glathe wurde für 50 Jahre treue Dienste in der Freiwilligen Feuerwehr ausgezeichnet, Kamerad Aaron Mosig wurde in den Dienstgrad des Löschmeisters befördert und unser verdienter Alterskamerad Gerhard Hofmann wurde als Ehrenmitglied in den Feuerwehrverein aufgenommen.



Herzlichen Glückwunsch euch Dreien!
Ein herzhaftes Buffet rundet den Abend ab.

Einsatzgeschehen

Mit bereits über 40 Alarmierungen haben wir einen einsatzreichen Jahresanfang erlebt. Unter anderem waren wir mit den Auswirkungen der Sturmtiefs „Sabine“ und „Yulia“ beschäftigt. So wurde unser Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF) gemeinsam mit der Drehleiter der Feuerwache Nord am 10. Februar zu einem abstürzenden Schornstein in die Georg-Schumann-Straße in den Stadtteil Möckern alarmiert.



Während zwei Trupps unter der Leitung des Gruppenführers mit den Sicherungsarbeiten auf dem Dach beschäftigt waren sicherten die übrigen Einsatzkräfte den Gefahrenbereich auf der Straße ab.

An einer Ampelkreuzung unweit der Einsatzstelle bemerkten Passanten einen PKW dessen Fahrer trotz grünem Ampelsignals seine Fahrt nicht fortsetzte und auch auf Ansprachen keine Reaktion zeigte. Die Einsatzfahrzeuge in Sichtweite wandte sich eine Passantin mit ihrer Beobachtung an die Feuerwehrleute am Boden. Schnell stellte sich heraus, dass sich der Fahrer in einer medizinischen Notlage befand. Während der eingeleiteten Erstversorgung durch die Besatzungen der Drehleiter und des HLF verschlechterte sich der Gesundheitszustand weiter und der Patient wurde reanimationspflichtig. Nun ging es plötzlich von einer Sekunde auf die andere um Leben und Tod. Unter Verwendung unseres automatischen externen Defibrillators wurde mit der Reanimation begonnen und der Rettungsdienst nachgefordert. Ein zufällig vorbeikommender Notarzt in zivil unterstützte die Herz-Lungen-Wiederbelebung.

Zum Entsetzen der Einsatzkräfte aber auch der Passanten gab es doch tatsächlich Mitmenschen die diese Szenen mit ihrem Handy filmen mussten und sich auch durch direkte Ansprachen davon nicht abhalten ließen. Solches Verhalten ist einfach nur widerwärtig. Unsere Feuerwehrleute verteilten daraufhin an umstehende Passanten Decken, die damit einen behelfsmäßigen Sichtschutz errichteten. Das beherzte Eingreifen der aufmerksamen Mitmenschen und das schnelle und professionelle Handeln der Einsatzkräfte sicherten dem Patienten letztlich das Überleben. Bereits im Rettungswagen war der Patient wieder in stabiler Verfassung.

An diesem Tag hat sich nicht nur die sehr gute Ersthelferausbildung unserer Einsatzabteilung bewährt, es hat sich auch die Arbeit unseres Fördervereins bezahlt gemacht. Denn ohne unseren Förderverein würde es auf unserem HLF keinen Defibrillator geben.

Weitere Informationen über uns gibt es auf unserer Homepage - www.feuerwehr-wiederitzsch.de oder bei [facebook.com/FreiwilligeFeuerwehrWiederitzsch](https://www.facebook.com/FreiwilligeFeuerwehrWiederitzsch).

Die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

Vereine

Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.

Verlorene Stätten in Wiederitzsch

Wer heute nach Wiederitzsch zieht oder erst seit einigen Jahren im Ortsteil wohnt, der kennt die Schule, die Kindertagesstätten, die evangelisch-lutherische Kirche, die Einkaufsmöglichkeiten, das Bürgeramt oder die Hotels und Restaurants. Weniger bekannt sind schon die römisch-katholische Kirche oder die beiden Bahnhöfe.

Manche Gebäude oder Plätze sind heute überhaupt nicht mehr auffindbar. Sie sind schon vor längerer Zeit, einige auch erst in den letzten Jahrzehnten verschwunden. Nur noch alteingesessene Wiederitzscher wissen von ihnen zu erzählen.

Im Folgenden sollen einige dieser Gebäude oder Plätze ins Gedächtnis zurückgerufen werden. Dabei ist an keine Vollständigkeit gedacht. Dennoch sind wir für jeden Hinweis, Ratschlag oder auch Ergänzung dankbar. Heute...

Der Alte Gasthof in Kleinwiederitzsch

In Kleinwiederitzsch gab es seit dem 13. Jahrhundert einen **Erbkretscham** (slawisch: Schenke). In alten Akten vor allem seit dem 15. Jahrhundert wird immer wieder darauf eingegangen. Die Rechte an der Schenke lagen immer bei den Patronatsherren.

Das waren der Rat der Stadt Leipzig, die Blanks von Wahren, die Brösigkes von Breitenfeld. Sie bestimmten, was für Bier ausgeschenkt werden durfte. Das setzten sie, wenn nötig auch mit Hilfe von Gerichten, durch. Das Betreiben der Schenke war an ein Bauerngut gebunden. Mehrfach sind die Betreiber bekannt. 1533 verstirbt ein Leonhardt Krehmer zu Klein Wederis. Er hat „die Schengke mit 1 ½ Hufen Landes und andere fahrende Habe nach sich vorlassen“. Um 1786 bis 1790 wird ein Johann Gottlieb Freyberg als Erbrichter und Schenkbesitzer in Kleinwiederitzsch genannt. Dieser vererbt das Erbgerichtsgut an seine Tochter Marie Christiane Dorothea Freyberg. Im 19. Jahrhundert übernimmt die Familie Apitzsch den Erbkretscham. Das Apitzsche Gutshaus befindet sich damals in der späteren Hauptstraße 3. 1830 ist ein I. A. Trotzsch Gastwirt in Kleinwiederitzsch. Er wird in einer Spendenliste genannt. 1829 zeigt er in der „Leipziger Zeitung“ den Tod seiner Tochter Juliane Louise an. In der Anzeige steht auch, dass seine Tochter Wilhelmine mit Gottfried Apitzsch verheiratet ist.

Mitte des 19. Jahrhunderts lässt Gottfried Apitzsch die Schankrechte des Erbkretschams auf den an der Delitzscher Straße neu erbauten „**Alten Gasthof**“ übertragen. Dieser ist damit unmittelbar an der Durchgangsstraße von Leipzig nach Delitzsch gelegen und so für die Pferdefuhrwerke leichter zu erreichen. Wie früher schon der Kretscham wird jetzt der „Alte Gasthof“ als Ausspanne genutzt. Er verfügte über eine bequeme Ein- und Ausfahrt, einen geräumigen, nachts abschließbaren Hof sowie Ställe für 40 Pferde.

Auch einige weitere Betreiber des Gasthofes sind bekannt. 1880 wird im „Adreßbuch sämtlicher Einwohner...“ ein G. Friedrich, Gasthaus, (Haus-Nr. 6 b) genannt. 1903 wird der Alte Gasthof im Adressbuch „**Gasthof zu Wiederitzsch**“, Delitzscherstraße 9b. genannt. Sein Besitzer ist der Gutsbesitzer Gottlob Friedrich. 1908 ist als Besitzer der Gastwirt Friedrich Ludley genannt. 1918 und auch noch in den dreißiger Jahren, so im März 1937, wird Robert Kappert als Gastwirt aufgeführt.

Der Gasthof hat aber auch noch andere Funktionen. Vor allem in der ersten Hälfte des 19. Jahrhundert werden in ihm vielfach Bekanntmachungen des Rittergutes Breitenfeld angeschlagen. Er ist auch Ort von Versteigerungen. Bis 1914 befindet sich im Gasthof die Posthilfsstelle Wiederitzsch. Und um 1915 bis 1918 ist der Gasthof Vereinslokal des Militärvereins Wiederitzsch und Umgebung.



Im 20. Jahrhundert wandelt sich der Charakter des „Alten Gasthofes“. An die Stelle der Über-landfuhrwerke treten die Automobile. Sie übernehmen jetzt den Transport von Waren und Menschen. Zudem rückt Wiederitzsch näher an Leipzig. So wird aus dem Ausspannhof eine Vergnügungsstätte und Ausflugslokal mit Freisitz. Und es gibt nun einen großen Saal für Veranstaltungen, den prachtvollen „Pfauensaal“, später „Meeresgrund“. 1945/46 finden in Saal und Gaststätte Flüchtlinge und Vertriebene eine zeitweilige Unterkunft. Später wird die Gaststätte durch den Konsum betrieben. Im Objekt sind zeitweise auch Fleischer- bzw. Milchgeschäft Hempel, Fahrradwerkstatt Ruschel sowie die Elektrofirmen Kania und Schnelle ansässig. Der angrenzende Vorseithof wird in der zweiten Hälfte der achtziger Jahre wegen Baufälligkeit abgerissen.

Gegen Ende des 20. Jahrhunderts sind dann auch die Tage des altherwürdigen Gasthofes gezählt. Gewohnheiten und Ansprüche haben sich erneut verändert. Anfang 1995 wird der Gasthof abgerissen. Heute existiert nur noch der ehemalige Saal. Dieser wird in der Folgezeit unterschiedlich genutzt und ist jetzt Heimstatt des Fitnessstudios MEDAND-SPORTS. Direkt nebenan wird unmittelbar an der Delitzscher Landstraße von der Familie Hiemann das **Hotel Hiemann** mit einem Restaurant und Freisitz errichtet und im Februar 1996 eröffnet.

Gunter Waßmann

Auftrittsverbot für Hanswurst

Die Lieblingsfigur des Volkstheaters, deren derbe Späße meist keinen Zusammenhang mit der Handlung des Bühnenstücks hatten, dieser Hanswurst also, war der Mutter des neuen Theaters, Friederike Caroline Neuber, als auch dem Literaten Johann Christoph Gottsched, ein Dorn im Auge.

Beide strebten eine Reform der Dichtung und des Theaters an. Caroline Neuber gründete mit ihrem Mann Johann eine eigene Theatertruppe. Die Prinzipalin verhalf dem Schauspielerstand zu neuem Ansehen und das erworbene sächsische Aufführungsprivileg führte sie in die weltberühmte Messe- und Buchstadt Leipzig, für die auch damals schon das Theater sehr wichtig war. 1727 traf sie hier auf den Literaturprofessor Gottsched, der die Idee einer einheitlichen deutschen Literatursprache verfolgte. Die „Neuberin“ brachte Stücke von ihm und auch Arbeiten seiner Frau zur Aufführung.

Sie verbannten gemeinsam Hanswurst von der Bühne, womit sie in Theaterkreisen natürlich nicht durchgängig auf Zustimmung stießen.

Nach anfänglich sehr fruchtbarer Zusammenarbeit kam es zwischen dem Theoretiker Gottsched und der Praktikerin Neuber zum Bruch.

Letztendlich führten Neider, Konkurrenten und Schulden zur Auflösung der Theatertruppe.

Heute erinnern nicht nur Gedenktafeln, Straßen- und Schulnamen an die Neuberin und Gottsched. Die Stadt und das Schauspiel Leipzig vergeben seit 1998 alle zwei Jahre den Caroline-Neuber-Preis an Personen, die sich in irgendeiner Form herausragend in die Theaterarbeit einbringen.

Im Rahmen der Reihe „Treffpunkt Geschichte“ des Kunst- und Heimatvereins stellen Vereinsmitglieder und Gastreferenten bedeutende Personen und Ereignisse der Vergangenheit vor. Vor allem Gunter Waßmann nimmt Jubiläen zum Anlass, im Geschichtsbuch zu blättern. Was er daraus „vorliest“, ist nicht nur informativ, sondern eben auch unterhaltsam. Diesmal würdigte er den „Literaturpapst“ J. Chr. Gottsched (320. Geburtstag) und die Theaterprinzipalin C. Neuber (260. Todestag).

Die bereits angekündigten Vorträge am

4. März (Referent Dr. Thomas Purcz) und

1. April (Referent Leo Artmann)

finden nicht im Jugendclub, sondern wieder in den Räumen des Gemeindebegegnungszentrums statt.

Der Vorstand lädt nochmals herzlich dazu ein.

A. Braun, Pressewart

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Aktuelles aus der Kirchgemeinde

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10, Tel.: 0341 5217004

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3, Tel.: 034294 73174

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Gottesdienste

15.03. Okuli	10:30 Uhr	<i>Pfarrer</i> in Arndt/ <i>Lektoren</i> in Ausbildung Lektorengottesdienst
22.03. Lätare	10:30 Uhr	<i>Pfarrer</i> in Arndt Gottesdienst mit Abendmahl
29.03. Judika	10:00 Uhr	<i>Pfarrer</i> in Arndt Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandengruppe
05.04. Palmarum	10:30 Uhr	<i>Pfarrer</i> in Arndt/ <i>Vikarin</i> Beyer Predigtgottesdienst
09.04. Gründonnerstag	19:30 Uhr	<i>Pfarrer</i> in Arndt/ <i>Vikarin</i> Beyer Tischabendmahl mit anschl. gemeinsamen Essen

„Leipzig liest“ in Wiederitzsch

Im Rahmen der Buchmesse findet am Freitag, **13.03.2020**, um **19:00 Uhr** in der **Kirche Wiederitzsch** eine Lesung aus dem Buch **„Mehr Schöpfer wagen – Ökologische Spiritualität für jeden Tag“** mit Pfarrer Klaus-Peter Lüdke statt.

Mit seiner ökologischen Spiritualität biblischer Prägung begegnet Klaus-Peter Lüdke dem kräfteaubenden und oft aussichtslos scheinenden Kampf gegen den Untergang der Schöpfung. Das Lob des Schöpfers über die kleinen und großen Schöpfungswunder ist eine Kraftquelle, den Wunden der Schöpfung an der Seite des Schöpfers hoffnungsvoll zu begegnen. Das Buch ist im Manuela-Kinzel-Verlag erschienen.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Abends und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

Wiederitzscher Abendmusik

Am Freitag, **20.03.2020**, laden wir Sie um **19:00 Uhr** zum Frühjahrskonzert mit Annette und Markus König in die **Wiederitzscher Kirche** ein. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung der Abendmusik und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

21.03.	10:00 Uhr	Pfarrhaus	Pfadfinder
25.03.	19:30 Uhr	Hauskreis	
26.03.	15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis
02.04.	19:30 Uhr	Pfarrhaus	Bibelgesprächskreis
07.04.	14:30 Uhr	PODELWITZ	Seniorenkreis
08.04.	14:00 Uhr	Pfarrhaus	Aktive Senioren

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit dem Pfarrbüro auf.

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und
Pfarrerin Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei St. Gabriel

in der Pfarrei St. Georg Leipzig-Nord

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143

Monat März/April 2020

Gottesdienste

sonntags:

9:00 Uhr Hl. Messe

dienstags:

17:30 Uhr Rosenkranzgebet

18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Freitag, 13.03.2020

18:00 Uhr Kreuzwegandacht (gestaltet vom Familienkreis I)

Freitag, 20.03.2020

18:00 Uhr Kreuzwegandacht (gestaltet vom Familienkreis II)

Samstag, 21.03.2020 – 50-jähriges Kirchweihjubiläum

14:00 Uhr Hl. Messe mit Bischof em. Joachim Reinelt
anschließend Gemeindefest

Freitag, 27.03.2020

18:00 Uhr Kreuzwegandacht (gestaltet vom Seelsorgerat)

Freitag, 03.04.2020

18:00 Uhr Kreuzwegandacht (gestaltet vom Meditativen Tanzkreis)

Samstag, 04.04.2020

15:00 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 05.04.2020 – Palmsonntag

9:00 Uhr Hl. Messe mit Palmweihe und Prozession

Veranstaltungen

14.03.2020	9 - 12 Uhr	Kirchenreinigung
16.03.2020	18:30 Uhr	Meditativer Tanz
17.03.2020	19:30 Uhr	Exerzitien im Alltag (St. Albert)
20. - 22.03.2020	Seminar „Taizé–	Singen und Glauben“ (St. Albert)
24.03.2020	19:30 Uhr	Exerzitien im Alltag (St. Albert)
29.03.2020	ca. 10:00 Uhr	Gemeindeforum
04.04.2020	9 - 12 Uhr	Kirchenreinigung

Vorankündigungen

09.04.2020		
19:00 Uhr	Hl. Messe vom letzten Abendmahl (St. Albert)	
10.04.2020		
15:00 Uhr	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi	
11.04.2020		
22:00 Uhr	Feier der Osternacht	
12.04.2020		
9:00 Uhr	Hl. Messe zum Hochfest der Auferstehung des Herrn	
13.04.2020		
9:00 Uhr	Hl. Messe	

Ortsteil Lindenthal

Lindenthaler Ortschaftsrat

Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld,

der Ortschaftsrat Lindenthal beschäftigt sich derzeit intensiv mit dem allgemeinen Baugeschehen im Ort, dem Straßenbau, der Auswertung des Flexa-Rufbussystems und dem Zustand der Sporthalle an der Alfred-Kästner-Grundschule. Auch die Probleme unserer Bürgerinnen und Bürger hören wir uns immer gern an und versuchen gemeinsam Lösungen zu finden. Der Ortschaftsrat möchte an dieser Stelle ganz besonders darauf hinweisen, dass wir ebenfalls die Belange unserer Jugendlichen beachten. Auch Mädchen und Jungen können an unseren Sitzungen teilnehmen und ihre Ideen für die Ortschaften Lindenthal und Breitenfeld vortragen. Gern dürfen die Jugendlichen über den Jugendclub Kontakt zu uns aufnehmen.

An folgenden Tagen können Sie in diesem Jahr ihren Grünschnitt abgeben: 09.05.20, 06.06.20, 04.07.20, 01.08.20, 12.09.20, 10.10.20 und 07.11.20. Jeweils in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr können Sie im Oswald-Kahnt-Ring unter Abgabe der Wertmarken ihre Grünabfälle entsorgen. Bitte nutzen Sie das Angebot ausgiebig. An folgenden Haltestellen wurde bereits bzw. wird noch ein Haltestellenhäuschen gebaut:

- An der Windmühle (Standort Zur Lindenhöhe Ecke an der Windmühle) -> Aufbau 2020
- An der Windmühle (Standort An der Hufschmiede ggü Nr. 25) -> Aufbau 2021
- Wilhelm-Pfennig-Straße -> Aufbau 2020
- Zur Lindenhöhe -> Aufbau 2020
- Lange Trift -> Aufbau 2020
- Lindenthal, Gemeindeamt -> Aufbau 2020
- Lindenthaler Hauptstraße -> Aufbau 2020
- An der Schule -> Aufbau 2021
- Wilhelmstraße -> Aufbau 2021
- Rudolf-Breitscheid-Straße -> Aufbau 2021
- Breitenfeld, Gewerbegebiet -> Aufbau 2020
- Breitenfeld, Parkring -> Aufbau 2020
- Breitenfeld, Kutscherweg; in 2019
- An der Windmühle (Standort An der Hufschmiede- Einkaufszentrum); in 2019

Ihr Ortsvorsteher
Thomas Hoffmann

50 Jahre kath. Kirche St. Gabriel

Samstag, 21. März 2020

14 Uhr Festgottesdienst mit
Bischof em. Joachim Reinelt
ca. 15:30 Uhr Kaffeetrinken
ca. 16:30 Uhr Programm
ca. 18:00 Uhr Abendessen



Geburtstage

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren allen Bürgerinnen und Bürgern in Lindenthal und Breitenfeld, die vom 13. März bis 8. April 2020 Geburtstag haben.



Kirchennachrichten

Gustav-Adolf-Kirchgemeinde

Aktuelles aus der Kirchgemeinde

Unsere Gottesdienste

- 15. März Okuli**
10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
- 22. März Lätare**
9.00 Uhr Predigtgottesdienst
- 29. März Judika**
10.00 Uhr Regionalgottesdienst mit Konfirmandenvorstellung in der Gnadenkirche in Wahren mit Kindergottesdienst und Kirchenkaffee
- 5. April Palmsonntag**
10.30 Uhr Familiengottesdienst „Misereor Kinderfastenaktion“ in Hainkirche St. Vinzenz

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden – 29. März in Wahren

Herzliche Einladung zum Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden am 29. März um 10.00 Uhr (Achtung Zeitumstellung) in Wahren. Unsere diesjährigen Konfirmanden werden sich Ihnen wie gewohnt mit einem selbst gestalteten Gottesdienst vorstellen. Das Thema müssen wir noch gemeinsam aussuchen und bearbeiten. Seien Sie also gespannt, was unseren Konfirmanden wichtig ist.

Michael Günz

Frühjahrsputz am 28. März – Helfende Hände gesucht

Merken Sie sich bitte den Termin vor: Frühjahrsputz in Lindenthal am Samstag, dem 28. März, ab 9.00 Uhr. Die Kirche muss für Ostern hübsch gemacht werden. Gern können Sie eigene Gerätschaften mitbringen. Weitere Infos über Schaukästen und Abkündigungen.

Anke Annemarie Voigt

Familiengottesdienst zur „Misereor Kinderfastenaktion“ am 5. April

Zu einem Familiengottesdienst zum Thema „Misereor Kinderfastenaktion“ möchten wir am Sonntag, dem 05.04., herzlich einladen.

Er findet um 10.30 Uhr in der Hainkirche St. Vinzenz statt. Die Kinderfastenaktion wird uns in diesem Jahr in den Libanon führen. Der Gottesdienst wird von den Kindern der großen Kinderkirche vorbereitet.

Heike Heinze

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2, Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus, Lindenthaler Hauptstraße 15:

Donnerstag von 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrerin: Andrea Führer, Vakanzvertreterin, Tel. 0341 4928275, mobil: 0177 3509183, E-Mail: afuehrer@online.de

Sprechzeiten der Pfarrerin im Gemeindebüro in Wahren:

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsmitarbeiterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst

Ihre Kirchenvorsteherinnen und Kirchvorsteher sowie Ihre Pfarrerin Andrea Führer

Vereine

Bürgerverein Breitenfeld e.V.

Termin bitte vormerken!

Breitenfelder

18. April 2020

FRÜHJAHRSPUTZ

Start ist 9 Uhr am Steinbackofen, Ziel ist ein sauberer, freundlicher und lebenswerter Ort.

Also helft uns entweder auf den öffentlichen Plätzen von Breitenfeld oder direkt vor dem eigenen Grundstück.

Gute Laune und passende Arbeitsgeräte sind mitzubringen.

Um 12:30 Uhr gibt es Bratwürste vom Holzkohlegrill.

Wir freuen uns auf Euch!

**Bürgerverein
Breitenfeld e.V.**



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige:

anzeigen.wittich.de

Der Mai beginnt bunt in Breitenfeld

Das **Heimatfest in Breitenfeld** ist schöne Tradition geworden. Es verbindet gelebtes Brauchtum wie Maibaumstellen und Adlerschießen mit jeder Menge Spaß und Unterhaltung für alle Generationen. Kulturell und kulinarisch ist rund um den Steinbackofen in Breitenfeld so einiges geplant. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Wer dabei sein möchte, sollte sich **bereits jetzt den 2. Mai 2020 im Kalender vormerken. Das komplette Programm erscheint in der kommenden Ausgabe des Gemeindeboten.**

Dr. Susann Landgraf



Der Schützenadler ist schon vorbereitet und wartet nun auf Montage und Abschluss

TSV Einheit Lindenthal e.V.

Einladung des TSV Einheit Lindenthal e.V.

Osterfeuer 2020

Wann: 09.04.2020 „Gründonnerstag“
Wo: Sportplatz Lindenthal
Zeit: 18:00 Uhr, zünden gegen 20:00 Uhr
Highlight: Frisch-Fisch-Räucherei



Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Wir freuen uns auf Euern Besuch!

Walking – Treff wieder seit 8. Januar 2020

Gleich zu Beginn des Jahres 2020 trafen sich die Nordic Walker und einfachen Läufer wieder zum **allwöchentlichem Walking-Treff am Mittwoch um 19.00 – 20.00 Uhr** am Lindenthaler Sportplatz, um durch schwingvolle Bewegungen ins neue Jahr zu starten.

Wie immer betrug die Trainingseinheit über 1 Stunde mit und ohne Stöcke durch die beleuchteten Wege von Lindenthal. Wir freuten uns nicht nur über den gesundheitlichen Aspekt, sondern empfanden es auch als eine sehr kommunikative Sportart, da man dabei noch gut erzählen konnte.

Wir sind stolz auf uns, denn wir walken ganzjährig, bei Kälte ziehen wir uns warm an, bei Dunkelheit nutzen wir beleuchtete Wege, Leuchtwesten und Stirnleuchten.



Ach ja, wir sind Frauen und **Männer!**

Mit sportlichen Grüßen

Steffi Scheringer

Abteilung Walking/Lauf, Funk: 0172 8957474

Ortsteil Plaußig

Ortschaftsrat Plaußig

Veranstaltungen



Es ist was los in Plaußig und Portitz

März/April 2020

- | | |
|------------|---|
| 14.03.2020 | 10.00-13.00 Uhr Pflanz- und Aussaataktion „Mehr Grün am Wegesrand“
Biotop Plaußig, Winzerweg/Ecke Merkwitzer Str. |
| 25.03.2020 | 19.00 Uhr Stricktreff „Plaußiger Maschenzauber“
Naturschutzstation Plaußig |
| 26.03.2020 | 19.00 Uhr Ortschaftsratssitzung
Naturschutzstation Plaußig |
| 31.03.2020 | 14.30 Uhr Seniorentreff
FFW Plaußig |
| 01.04.2020 | 18.00 Uhr Verkehrsteilnehmerschulung „E-Bike“
Zur Sandgrube |
| 04.04.2020 | Frühlingsspaziergang im Staditzwald
09.15 Uhr mit Fahrrad Naturschutzstation Plaußig
09.30 Uhr Schutzhütte Staditzteich |
| 04.04.2020 | ab 14.00 Uhr Ostermarkt im Gasthof |
| 04.04.2020 | 18.00 Uhr Vortrag Entlang der Parthe; B. Hoffmann
Gasthof Plaußig |
| 11.04.2020 | 10.00-14.00 Uhr Fahrtag Gärtnerei Feldbahn |

Auszug aus dem Veranstaltungskalender 2020 Plaußig/Portitz

Andrea Heberlein



Gärtnerfeldbahn Plaußig

Plaußiger Dorfstraße 37



„Nächster Fahrtag“

-Ostersamstag-

Am 11.04.

von 10 bis 14 Uhr

kleiner Feldbahnbetrieb

(nur bei schönen Wetter)

Oldtimer sind gern Willkommen



Vereine

Plaußiger Sportverein 1899 e. V.

Glückwünsche zum Geburtstag

Der Vorstand des Plaußiger Sportvereins gratuliert allen 13 Mitgliedern, die innerhalb der nächsten 4 Wochen Ihren Geburtstag feiern. Die nachfolgend benannten Personen haben Ihre Erlaubnis zur Veröffentlichung im Gemeindeboten erteilt.

13. März	Jana Kluge
18. März	Hannes Hein
19. März	Maurice Grimpe
21. März	Claudia Ahnert
26. März	Lukas Kolb
30. März	Stefan Adam
01. April	Louis Möckel
06. April	Ralf Arenth



Neuer Trainingsort für unsere Volleyballer

Bereits seit vielen Jahren gibt es beim Plaußiger Sportverein auch eine Sparte Volleyball. Im Laufe der Zeit hatten sich 2 Gruppen gebildet. Die erste Gruppe trainierte jeden Montagabend in der Turnhalle der Grundschule Portitz. Die zweite Gruppe, zu der sich ab und zu auch einige Jugendliche gesellten, trainierte donnerstags Abend, ebenfalls in der Turnhalle der Grundschule Portitz.

Vor ca. 2,5 Jahren begann die Sanierung der Turnhalle. Im Rahmen dieser notwendigen Umbauten kam es zu langwierigen Sperrungen der Halle. Und letztendlich wurden im oberen Bereich der Halle noch Querstreben eingezogen, die ein Auseinandertriften des alten Gebäudehülle verhindern sollen. Was für die Erhaltung der Halle gut ist, nahm auf das Training unserer Volleyballer einen eher negativen Einfluss. Immer mal wieder prallte der Ball an eine der Streben, ein unterbrechungsfreies Spiel war somit nicht immer möglich.

Wir freuen uns, dass wir nach vielen Gesprächen mit der zuständigen Stelle beim Amt für Sport der Stadt Leipzig nun die Zusage für Hallenzeit in der neu errichteten Sporthalle des Goethe-Gymnasiums Schönefeld erhalten haben. **Ab sofort können unsere Volleyballer jeden Mittwoch von 20.15 bis 21.45 Uhr in der modernen Halle trainieren.** Dazu haben sich die ehemals beiden Gruppen zu einer vereinigt.

Neue Mitspieler sind jederzeit willkommen. Sind weitere Informationen gewünscht oder bestehen weitere Anfragen, kann gern über unsere E-Mail-Adresse info@plaussiger-sportverein.de oder über das Kontaktformular auf unsere Vereins-Website Kontakt aufgenommen werden.

Ortsgruppe Plaußig/Portitz des NABU Regionalverbandes Leipzig

Der Wanderfalke, faszinierender Jäger der Lüfte

In guter Tradition eröffnet die Ortsgruppe Plaußig/Portitz des NABU Regionalverbandes Leipzig seine Vortragsreihe für das Jahr 2020. 18 Teilnehmer lauschten den interessanten Ausführungen von Ralf Mäkert aus dem NABU-Naturschutzinstitut Leipzig. Daten und Fakten mit wunderschönen Aufnahmen des schönen Vogels waren höchst interessant genauso wie die wechselvolle Geschichte des schnellen Jägers. Mit einer Spannweite von 74-120 cm und einer Länge von 34 bis 58 cm ist er das schnellste Tier unseres Planeten und erreicht durch sein hartes Gefieder eine Geschwindigkeit von mehr als 300 km/h.



Der Wanderfalke ist ein Kosmopolit und die am weitesten verbreitete Vogelart in der Welt. Jedoch wäre er Mitte der siebziger Jahre durch das Insektizid DDT in Europa innerhalb von 15 Jahren fast ausgestorben. Erst 1974 nach weltweitem Verbot des Giftes dauerte die anschließende Bestandserholung fast 40 Jahre. So konnten 2006 in Deutschland 950 Brutpaare gezählt werden und seit 2011 haben wir auch in unserer Region 2 Brutpaare.

Prof. Kirmse und Frank Heine als Spezialisten und Gäste der Veranstaltung beantworteten noch viele Fragen und erzählten interessante Geschichten vom Greifvogel des Jahres 2019.



Unser nächster Termin für die Vortragsreihe ist der 11.03.2020, 18.00 Uhr zum Thema: Natur des Jahres 2020.

Bericht: Steffen Wagner

Sonstiges Ortsgeschehen

Rückenfit und Bauch-Beine-Po

Wollten Sie immer schon einmal etwas für ihre Gesundheit tun?

Dann gibt es jetzt die Möglichkeit, durchgeführt wird das ganze von einer jungen Frau aus Plaußig. Jeden Dienstag finden im Fortuna Siedlerheim, Seelestr. 27A folgende Kurse statt.

16.15 - 17.00 Uhr Rücken Fit

17.15 - 18.00 Uhr Bauch-Beine-Po

Rücken Fit: Mobilisation der Wirbelsäule, Kräftigung und Dehnung der gesamten Rückenmuskulatur

Bauch-Beine-Po: Fettverbrennung durch Muskelaufbau und Ausdauertraining

Mitzubringen: Matte, Turnschuhe, Handtuch

Wenn möglich bitte Anmeldungen per WhatsApp, Telefon oder SMS unter 0176 76790584, damit die Anzahl der Hilfsmittel geplant werden kann. Gern sind darüber auch weitere Informationen möglich, siehe auch die Aushänge im Schaukasten.

Altersklassen sind uneingeschränkt, der Kurs wird individuell auf die Teilnehmer ausgerichtet.

Ganz kurz zur Trainerin:

Sie heißt Nadine Zänker, 44 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, sesshaft in Plaußig seit 2012, 1995 Fernstudium zur Gymnastik- und Aerobictrainerin, Kurse in Fitnessstudios, 2019 Weiterbildung zur Trainerin für Wirbelsäulengymnastik Im März 2020 beendet sie ihren Trainerschein für Nordic Walking und bietet ab April hier auch NW-Kurse an. Frau Zänker freut sich auf eine aktive Teilnahme.

Andrea Heberlein

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Der Ortschaftsrat informiert

Auszüge aus der OR-Sitzung am 04.02.2020, Vorschläge Nordraumkonzept für Haushalt 2021/2022

1. Straße sowie Fuß- und Radweg von Göbschelwitz nach Hohenheida
2. Fuß- und Radweg Alte Seehausener Str.
3. Fuß- und Radweg sowie die Straße von Gottscheina nach Merkwitz
4. Ausbau der alten Schule Göbschelwitz (1. und 2. Etage)
5. Spielplatz Göbschelwitz
6. Rundbank Gottscheina
7. Parkmöglichkeiten für LKW's um BMW
8. Radweg nach Krostitz
9. Renaturierung Schweinemast Göbschelwitz
10. Erweiterung der Grundschule Seehausen zur Zweizügigkeit
11. Reparatur der Straße von Göbschelwitz zur B2
12. Papierkörbe für alle Fahrgastunterstände
13. Parkbänke für die Teiche
14. Straße Alte Seehausener Straße
15. Stromanschluss Spielplatz Seehausen
16. Bauhof Seehausen (Umbau der alten FFw Seehausen)

17. Befestigung der Straße in Gottscheina „Am Ring 1-7“ (Dorfteich links)
18. Geschwindigkeitsanzeiger/-displays für die Ortsteile

Votum: 6 Dafür-Stimmen

Verwaltungsstandpunkt Nr. VI-08201-VSP-01 Jugend in der sozialen Demokratie stärken

Ziel ist die Einbeziehung von Jugendlichen in die Arbeit der Ortschaftsräte

Votum: 6 Dafür-Stimmen

Vorbereitung Frühjahrsputz 04.04.2020

Ausweichtermin ist der 13.04.2020 !!!!

Info zur Containerbestellung (Meldung bei Standortwechsel)

Müllsäcke (selbst organisieren bzw. über Vereine)

Schwerpunkte werden in den OT individuell festgelegt

TOP 6: Zusammenfassung der Standorte für Baumerersatzpflanzungen zur Weiterleitung an die Stadt Leipzig

(Der OR bedankt sich beim Nabu für die Zuarbeit)

Straßen und Radwege: Ersatzpflanzungen

Göbschelwitz bis Seehausen (Göbschelwitzer Straße)

Hohenheida – Betonstraße Richtung Triftweg

Triftweg (Deponie Hohenheida bis Gottscheina)

Hohenheida bis BMW (Radweg und Alte Seehausener Allee)

Göbschelwitz bis B2 Richtung Podelwitz

Dingolfinger Straße

Merkwitzer Straße bis Stadtgrenze

Göteburger Straße Seehausen in Richtung BMW

Hohenheida nach Gottscheina

Gottscheina nach Stadtgrenze Mutschlena

Grüner Ring Gottscheina (Hinter den Grundstücken 3 – 13

Grüner Ring Hohenheida (Hinter den Grundstücken des alten Ortskernes

Innerorts: Ersatzpflanzungen

Hohenheida: (analog Bestand)

Aufforstungen:

Alte Schweinemast Göbschelwitz

„Waldgebiet“ dazu Anfrage an Voges über Hr. Stannek

Beantwortung von Bürgerfragen/Sonstiges

- Vorschlag von Hr. Kabitzsch: Vertreter des Flughafens zur OR Sitzung einladen. Es geht um: Entwicklung der Passagier- und Frachtzahlen. Start- und Landeentgelte. CO²-Ausstoß sowie die Ausbaupläne des Flughafens.
- Schreiben von Fam. Kabitzsch an die Stadt Leipzig zum Thema Zebrastreifen an der GS Seehausen/Info dazu erfolgte auch an Hr. Pfeiffer (LESG) in Bezug auf den Neubau (Kita-Hort-Kombination) am 08.01.2020 an die Stadt zwecks **Prüfung einer Ampel (Bedarfsampel)**
- Schreiben von Fr. Dubrau, Bauamt (08.01.2020) Die Verlegung 30 km Schild ist aus der Straßenführung und aus der Unfallrate nicht gegeben.
- Zur Info: 104 Schüler sind derzeit in der Grundschule Seehausen
- Behebung der Schlaglöcher von Hohenheida nach Göbschelwitz ist **dringend notwendig** (hohe Unfallgefahr)!!!

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, dem 07.04.2020, um 19.00 Uhr im Hort der Grundschule Seehausen Seehausener Allee 15, 04356 Leipzig, statt.

Geplante Schwerpunkte:

Bitte Aushänge, Kalender AllRis Leipzig oder Homepage www.seehausen-leipzig.de beachten!

anzeigen.wittich.de

Freiwillige Feuerwehr Leipzig - Nordost

Der Feuerwehrverein Seehausen e. V. lädt ein ...

Auch 2020 wird der Feuerwehrverein Seehausen e. V. wieder ein großes Frühjahrsfeuer für die ganze Familie veranstalten:



- Jugendfeuerwehr der FF Nordost vor Ort
- Knüppelkuchen an der Feuerschale
- ca. 18:30 Uhr Fackel- und Lampenumzug für Groß und Klein (in Begleitung des Blasorchester der FF Leipzig Nordost)
- DJ Volkmar sorgt ab 18:00 Uhr für gute Stimmung
- für Getränke und Grill ist gesorgt

Traditionen zu erhalten, ist uns wichtig und im warmen Feuerschein sollen auch Gespräche nicht zu kurz kommen. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen aus nah und fern.

Ihr Feuerwehrverein Seehausen e. V.
i. A. Andreas Kante

PS.: Am 06.06.20 findet unser Kinder- und Feuerwehrfest im Ortsteil Seehausen statt!!!

Vereine

Bürgerverein Hohenheida e. V.

Änderungen im Jahreskulturkalender 2020

Achtung folgende Änderungen bzw. Ergänzungen beachten:

18.04.2020 – Frühlingsfest

Spielplatz Hohenheida

Veranstalter: Bürgerverein Hohenheida e. V.

30.04.2020 – Tanz in den Mai

Gasthof Hohenheida

Veranstalter: Gasthof Hohenheida

Besuch des Röhrschachtes im Mansfelder Land

Am 15. Februar 2020 hatten die Mitglieder des Bürgervereins Hohenheida e. V. bei schönstem Frühlingswetter Wandertag. Ziel war der Röhrschacht in Sangerhausen, OT Wettelrode im Mansfelder Land.



Dort besuchten wir zuerst das Bergbaumuseum, das uns über Entstehung, Geologie und Mineralogie sowie die 800-jährige Geschichte des Bergbaus informierte.

Danach fuhren wir mittels einer originalen Schachtförderanlage 283m tief in den Schacht hinein. Mit einer Grubenbahn ging es dann über 1000m in ein Abbaufeld des 19. Jahrhunderts, wo anhand von Schauobjekten die Abbauentwicklung von den Anfängen bis zu Neuzeit vorgeführt und erläutert wurde.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für
Ihre Anzeige in der nächsten Ausgabe:

anzeigen.wittich.de

Die Vorführung verschiedener bergmännischer Druckluftgeräte veranschaulichte die enorme Belastung, welcher der Bergmann ausgesetzt war. Die extrem niedrigen Abbaue von 40 bzw. 80 cm ließen die schwere körperliche Arbeit der Bergleute nachvollziehen.



Den Abschluss der Führung bildete die Besichtigung eines Hauptgrubenlüfters.

Danach ließen wir den schönen Tag in der dortigen Bergmannsklausur bei leckerem Essen und Trinken ausklingen.

Anett Hoffmann



Jagdgenossenschaft Seehausen

Einladung der Jagdgenossenschaft Seehausen zur Mitglieder- und Jahreshauptversammlung

Alle Grundeigentümer von landwirtschaftlichen Nutzflächen der Ortsteile Seehausen; Göbschelwitz; Hohenheida; Gottscheina und aus Podelwitz, jene Grundeigentümer deren Flächen zur Stadt Leipzig gehören, werden recht herzlich am **Freitag, den 27.03.2020, um 19 Uhr**

in den Gasthof Hohenheida eingeladen.

Nach der Versammlung ist „Gemütliches Beisammensein“ geplant.

Wenn sich genügend Mitglieder melden, können wir auch das Tanzbein schwingen. Um das leibliche Wohl kümmert sich in altbewährter Weise das Team des Gasthofes Hohenheida.

Im Rahmen des Jägerballs möchte der Vorstand in kurzer Form Rechenschaft über die Arbeit des vergangenen Jahres ablegen. Folgende Beschlüsse werden dazu vorgeschlagen:

1. Der Bericht des Vorstandes wird bestätigt

2. Finanzbericht 2019 - 2020 und der Finanzplan 2020 - 2021
3. Durchführung des Jägerballs 2021

Die anwesenden Genossenschaftsmitglieder sind beschlussfähig.

Zur effektiven Vorbereitung der Veranstaltung, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung bei Herrn Klemm unter Telefon 0341 5210381 oder Funk 01706252447 bzw. E-Mail:

rklemm@arcor.de

Meldeschluss ist der 22. März 2020

*Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Seehausen
Wolfgang Zimmer*

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 12. März

BIBELWOCHE

Kirchschule 19:30 Uhr Themenabend: „*Treue zu Gott*“
Hohenheida Pfr. Taut und Posaunenchor

Sonntag, 15. März – Okuli

Taucha: 9:00 Uhr Frühstücksgottesdienst zum Diakonatsabschluss der Bibelwoche
Pfr. Piehler
Lesegottesdienst
Ehrenamtliche

Gottscheina: 10:30 Uhr

Sonntag, 22. März – Lätäre

Seehausen: 9:00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Piehler
Portitz: 10:30 Uhr Familienkirche
Frau Frieß, Kindergottesdienstteam

Sonntag, 29. März – Judika

Plaußig: 10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Pfr. Piehler

Sonntag, 5. April – Palmarum

Portitz: 10:30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden
Pfr. Piehler

Gründonnerstag, 9. April

Seegeritz: 18:00 Uhr Tischabendmahl
Pfr. Piehler

Karfreitag, 10. April

Plaußig: 15:00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu
Pfr. Piehler

Ostersonntag, 12. April

Portitz: 6:00 Uhr Osternacht mit dem Posaunenchor, anschl. Kirchenkaffee
Ehrenamtliche
Göbschelwitz: 10:30 Uhr Ostergottesdienst
Prädikant Erler

Ostermontag, 13. April

Hohenheida: 9:00 Uhr Festgottesdienst mit dem Kirchenchor
Pfr. Piehler, Herr Baumgärtel, Frau Frieß

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Sonstiges Ortsgeschehen

21.02.2020 Weiberfasching im Gasthof Hohenheida

Pünktlich 18.30 Uhr war es wieder soweit die Tür zum närrischen Treiben öffnete sich. Was da immer los ist, die Weiber aus nah und fern (von unseren Dörfern, aber aus auch Taucha, Wiederitzsch, Lindenthal, Krostitz, Schönefeld) mit herrlichen Kostümen und sehr guter Laune stürzten herein.

Der Saal war schön geschmückt, auf den Tischen stand der traditionelle Pfannkuchen und Kaffee.

Als der Saal bis zum letzten Platz gefüllt war, eröffneten Heidi und Martina den Abend mit unserem Gruß „Hohenheida helau“. Was da für eine Stimmung begann, kann sich keiner vorstellen, der nicht dabei war.

DJ Volkmar, jedes Jahr dabei, sorgte gleich mit einer Polonaise für einen schönen Auftakt.



Die Jungs aus dem Rackwitzer Karnevalsverein brachten die Stimmung zum Höhepunkt.

Natürlich stimmte auch wieder die Gastronomie, Heidi mit Ihrem Team sind immer sehr fleißig.

Was da alles dazu gehört, ob Plakate malen, Einlasskarten drucken, Saal schmücken, Tische und Stühle stellen. (Wir sind immer froh wenn jeder sitzt.)

Aber am Ende klappt immer Alles. Als wir wieder nach Hause gingen, sagten wir „Was war das wieder für ein schöner Abend“ – und dieses Mal mit ein paar Tränen in den Augen.

Helau

Martina Voigt



- Herausgeber/Verlag und Druck

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

IMPRESSUM

— Anzeige(n) —



Alle machten mit, da war kein Platz mehr dazwischen.

Natürlich war auch ein Programm vorbereitet.

Unsere Mädels Kathrin Marschner, Heidi Mönicke, Edelgard Menzel, Martina Voigt und die Frauen aus der Sportgruppe Seehausen gehörten wie immer dazu.

Sie haben jedes Jahr schöne und verrückte Einfälle obwohl es am Anfang immer gar nicht so aussieht.



Freitag, den 9. April 2020 | Nummer 4 | 22. Jahrgang

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig



Frohe Ostern

wünschen Ihnen

Andreas Diestel
Ortsvorsteher
Wiederitzsch

Thomas Hoffmann
Ortsvorsteher
Lindenthal

Berndt Böhlau
Ortsvorsteher
Seehausen

Dirk Weber
Ortsvorsteher
Plaußig

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5900/Fax: 0341 123-5895
(Außenstelle Wiederitzsch)
Sprechzeiten Ortsvorsteher:
dienstags 14-18 Uhr (Tel. 0341 123-5901)
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an: evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal,
Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751
Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an:
hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteher Herr Dirk Weber
ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteher: jeden 1. Die. im Monat 19 Uhr in
der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Stadtverwaltung Leipzig

Bundesfreiwilligendienst



- Stellen im Bauhof zu vergeben -

In der Stadt Leipzig,
Bauhöfe Engelsdorf/Mölkau, Liebertwolkwitz/Holzhausen und
Böhlitz-Ehrenberg sind ab Juni 2020
Stellen im Bundesfreiwilligendienst zu vergeben.
Der Einsatz umfasst vielfältige Tätigkeiten im Umweltschutz.

Eine Einstellung ist für Personen ab 18 Jahren, für eine Einsatzzeit von 12 Monaten, möglich.
Die Vergütung beträgt 650 Euro bei einer 40h-Woche (teilweise Anrechnung bei Bezug weiterer Leistungen, wie z. B. ALG II).

Bewerben Sie sich bei uns:

0341 123-5903

Frau Nagler

E-Mail: eva.nagler@leipzig.de

Ortsteil Wiederitzsch

Ortschaftsrat Wiederitzsch

Geburtstage

Jubiläen

*Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln allen Jubilaren und allen Bürgern
des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 9. April bis zum 21. Mai 2020 Geburtstag haben,
die herzlichsten Glückwünsche.*

Andreas Diestel
Ortsvorsteher

Veranstaltungen

Seniorenfahrt am 13.05.2020

Aufgrund der aktuellen Krisensituation bedingt durch die Corona-Pandemie muss die diesjährige Seniorenfahrt leider entfallen.

Ich bitte Sie um Verständnis und verbleibe mit freundlichem Gruß

Ihr Andreas Diestel
Ortsvorsteher Wiederitzsch

Vereine

Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.

Spendenaufwurf

Die tschechische Gemeinde Trebivlice beabsichtigt im dortigen Schlosspark ein lebensgroßes Bronzedenkmal von Johann Wolfgang von Goethe und Ulrike von Levetzow aufzustellen. Das Denkmal wird von dem Bildhauer Dieter von Levetzow, einem Urgroßneffen der Ulrike, gestaltet und in einer tschechischen Bronze gießerei gegossen. Zur Absicherung der Finanzierung hat die Gemeinde Trebivlice unter anderem einen Spendenaufwurf veröffentlicht und sich an deutsche Partner zur Unterstützung gewendet.

Der mit Trebivlice und seinen Bewohnern partnerschaftlich verbundene Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V. möchte gern diesem Wunsch entsprechen. Wir bitten deshalb um eine Spende, um das Anliegen unserer tschechischen Freunde zu unterstützen.

Wer uns helfen will, kann seine Spende unter dem Kennwort **Spende Denkmal** gern bis zum 30. Juni 2020 auf folgendes Konto überweisen:

Leipziger Volksbank

IBAN: DE72 8609 5604 0307 6556 32

BIC: GENODEF1LVB

Wer eine Spendenquittung benötigt, den bitten wir, auf dem Überweisungsträger die vollständige Anschrift anzugeben

Der Vorstand

Mit dem Fahrrad über Moskaus Roten Platz

Reiseberichte in Wort und Bild gehören zum festen Bestandteil der Jahresprogramme des Kunst- und Heimatvereins Wiederitzsch e. V. Der Bericht, den uns der Wiederitzscher Dr. Thomas Purcz am 4. März zu Gesicht und Gehör brachte, war insofern etwas Besonderes, als das von ihm benutzte Verkehrsmittel weder Bus, Bahn oder Flugzeug war, sondern das Fahrrad. Und das über eine Strecke von sage und schreibe 10.500 km! Der Titel seines Berichtes „Mit dem Rad von Leipzig nach Leipzig“ macht so lange stutzig wie man nicht weiß, dass es ein zweites Leipzig gibt, nämlich ein etwa 900-Seelen-Dorf in Russland, am Ostrand des südlichen Ural, gut 5 km von der Staatsgrenze zu Kasachstan entfernt. Der Ort entstand 1843 als Wachtposten des Orenburger Kosakenheeres nahe der damaligen Grenze des russischen Kaiserreichs. Er wurde später nach unserem Leipzig benannt, zum Gedenken an den Sieg der russischen Armee in der Völkerschlacht 1813, an der das dortige Kosakenregiment teilgenommen hatte.

Mit einem speziell präparierten Fahrrad, beladen mit vier prall gefüllten Fahrradtaschen sowie einem kompletten Einmannzelt, begann die Tour im Mai 2019 in Leipzig- Wiederitzsch. In einem 90-minütigen Vortrag konnten natürlich die Erlebnisse einer 3-monatigen Tour bestenfalls in Ausschnitten wiedergegeben werden.

Entlang der Ostseeküste durch Polen und das Baltikum nach Russland gelangt, begann die 6000 km-Tour in St. Petersburg und führte dann ostwärts über Moskau, Kasan, Ufa und Magnitogorsk in besagtes Dorf Leipzig am südöstlichen Fuße des Ural. Beeindruckend die Kontraste zwischen boomenden Großstädten und kleinen, zum Teil verlassenen und verfallenden Dörfern in den endlosen Weiten des russischen Landes. Nur in aller Kürze konnte der Referent auf die Sehenswürdigkeiten der Metropolen St. Petersburg (Ermitage, Peter-Pauls-Festung, Isaaskathedrale, Reiterdenkmal Peter I., Newski-Prospekt) und Moskau (das historische Ensemble des Kreml, das Kaufhaus GUM, das neue monumentale Denkmal für Peter I.) eingehen. Der Autor dieses kleinen Berichtes war nicht nur einmal in Russlands Hauptstadt, aber ein Fahrrad auf dem Roten Platz, das hat er niemals erlebt. Europas Ostgrenze, dem Ural, entgegen, ging es nicht nur auf mehr oder minder glatten Asphaltspalten, auch Schotterstraßen mussten bewältigt werden, und das ohne Rahmenbruch und Reifenschaden! Und wo immer Dr. Purcz sein Nachtlager aufschlug, begegneten ihm gastfreundliche Menschen, die den ungewöhnlichen Touristen herzlich aufnahmen.

Am Zielort Leipzig/Ural angekommen, begrüßte unübersehbar eine fast 5m hohe Kopie unseres Leipziger Völkerschlachtdenkmal, errichtet aus Aluminium im Verhältnis 1 : 25. Das Miniaturmonument war vor wenigen Jahren vom Verein „Leipziger Brücke der Kulturen“ nach einem Entwurf des Leipziger Künstlers Michael Fischer-Art aus Leipziger Spendenmitteln errichtet worden.

Höhepunkte der Rückfahrt, für die der enthusiastische, knapp 60 Jahre alte Radfahrer Dr. Purcz eine Südroute u.a. mit Passage der Ukraine wählte, mussten aus Zeitgründen unerwähnt bleiben. Nach Vortragsende zeigten verschiedene Anfragen aus dem Publikum, dass der Bericht über diese außergewöhnliche Reise auf interessierte Zuhörer gestoßen war.

Dr. Hans-Joachim Rühle

Pressewart a. D.

Liebe Wiederitzscher, „Nordleipziger“ und Leser des Gemeindeboten,

in der Funktion des Pressewarts von zwei örtlichen Vereinen werde ich wohl in nächster Zeit keine größeren Aufgaben zu erfüllen haben, denn worüber soll ich berichten, wenn alle Veranstaltungen ausfallen, Vereinsmitglieder ausschließlich online oder per Telefon miteinander kommunizieren und man überhaupt anstatt mit hunderten von Leuten täglich, nur noch mit den im Haushalt lebenden Personen zusammenkommt.

Und wenn man selbst schon zur „Risikogruppe“ gehört und sich vielleicht auch um noch ältere Angehörige kümmert, lebt man plötzlich völlig isoliert. Von 100 auf Null!

Danke an Skype, FaceTime und Co., die es ermöglichen, ab und zu lebendige Bilder und Kontakte herzustellen.

Doch nicht jeder betagte Mensch verfügt über diesen modernen „Luxus“, im Gegenteil, selbst der Blick vom Fenster auf die Straße bietet keine große Abwechslung. Nichts los, kein Schwätzchen, gespenstische Menschenleere.

Seniorenkränzchen, Familienfeiern, Besuche, Gottes- und Enkeldienste fallen weg, man ist noch einsamer. Zum Glück gibt es das Telefon und jeder von uns möge wenigstens diese Sprachkontakte mit Senioren pflegen oder mal wieder einen Brief schreiben. Nicht Ängste und gegenwärtige Einschränkungen sollten wir erwähnen, sondern auch ganz kleine Dinge, durch die der Zuhörer/Adressat ein wenig Hoffnung und Zuversicht für die nächsten Tage schöpfen kann.

Aber nicht nur Ältere sind betroffen:

Kinder brauchen Bewegung, Förderung, Gleichaltrige und ab und zu kleine „Verwöhnheiten“ durch die Großeltern.

Nun fallen Kita-, Schul-, Oma- und Opakontakte weg. Das ist ganz schlimm und sicher versuchen die Eltern mit den Kindern im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten den Tag ein wenig fröhlich zu gestalten, obwohl Enge oder auch Existenznöte so manche Familie zusätzlich belasten.

In unserer Wohngegend ist es wenigstens noch grün. Gärten, Terrassen, Balkone bieten Raum für Bewegung und Spiel. Wie/wo pöppeln sich Kinder in Stadtwohnungen aus?

Jeder von uns wurde in eine völlig neue Situation versetzt, für manchen ist es ein echter „Härtetest“.

Wie gern erfreute ich liebe Menschen mit kleinen Osternestern und selbstgemachten Backwaren, doch in diesem Jahr hoppelt die „Osterhäsin“ also nicht von Haus zu Haus.

Alles ist ein bisschen anders und alles wird ein bisschen anders werden.

Wichtig ist, dass wir keine Angehörigen, Freunde, Nachbarn, Kollegen, Vereinsmitglieder, Bekannte aus jeder Altersklasse, wichtige Personen der Öffentlichkeit usw. verlieren und alle diese stille Zeit gesund überstehen.

Danke an die Mediziner, Pfleger, Krankenschwestern, an die Mitarbeiter im Handel, bei der Müllabfuhr, in den Energiebetrieben, bei der Post, den Lieferanten, die für Nachschub sorgen, Fahrer und alle diejenigen, die jetzt teilweise wenig geschützt ihren Dienst für uns zu Hause tun. Klasse!

Da ich ja nicht nur als Pressewart im Ort, sondern auch vor allem als dienstälteste Lehrerin bekannt bin, grüße ich ganz besonders alle Schüler. Vielleicht geht es euch genauso wie mir: die Schule fehlt schon jetzt ein bisschen. Nun müsst ihr zu Hause die Aufgaben erfüllen, die wir Lehrer ebenfalls von zu Hause aus über neue Lernplattformen erstellen und übermitteln.

Zu tun gibt es für beide Seiten genug, doch kein Klingelzeichen erlöst uns nach 45 min und ruft uns regelmäßig zu einer erholsamen und lauten Pause, in der Frau Bergmann liebevoll schmackhafte Snacks anbietet.

Es ist wie unter Geschwistern und Partnern, wie in Familien und Cliquen, wenn man dauernd zusammen ist, gibt es auch mal Zoff, doch fehlt der Kontakt, vermisst man sie auch ganz schnell. Für Lehrer sind Schüler zeitlebens „Kinder“ und man ist froh, wenn sie beruflich und privat einen guten Weg ins Leben gefunden haben. Zurzeit freue ich mich zum Beispiel immer sehr, wenn unsere junge und stets freundliche Postzustellerin, die auch zu den „Ehemaligen“ unserer OS zählt und jetzt gerade täglich sehr gefordert ist, mir zuwinkt und ruft: „Bleiben sie gesund, Frau Braun!“

In meiner eigenen Schulzeit lernte ich ein Gedicht, das begann so: „Hab mal drüber nachgedacht, grübelte die ganze Nacht, wie es ginge, wie es wär, gäb' es keine Lehrer mehr.

Und ich dachte: Das wär toll! Keine Pflichten und kein Soll, keiner muss, was er nicht mag, Freizeit ist den ganzen Tag....“

Ihr ahnt sicher, dass am Ende des Gedichtes der Hörer/Leser von dieser anfänglich schönen Idee nicht mehr überzeugt war.

Wir Lehrer versprechen euch, dass wir euch helfen, den Neustart in der Schule gut zu bewältigen. Keiner, der zu Hause wirklich fleißig ist und die ihm gestellten Aufgaben in allen Fächern bestmöglich erfüllt, muss sich Sorgen machen.

Aber wir haben eben nicht „Freizeit ... den ganzen Tag“!

Ich freue mich darauf, wenn ich wieder von Veranstaltungen im Ort und in der Schule berichten darf und wünsche Ihnen/euch gesegnete Ostern und vor allem GESUNDHEIT!

Vielleicht wird der freie Platz im „Gemeindeboten“ in der nächsten Ausgabe mit kleinen Episoden und Berichten darüber gefüllt, wie wir uns in dieser kontaktarmen Zeit auf besondere Weise näher gekommen sind.

Angelika Braun

Pressewart des Kunst- und Heimatvereins und des Fördervereins der OS

Bürgervereine

Information über die Jahreshauptversammlung des Bürgervereins „Riedelsiedlung“ e. V. am 13.03.2020

An der diesjährigen Jahreshauptversammlung nahmen 28 Mitglieder teil. Diese geringe Teilnehmerzahl ist wohl auf die Ungewissheit darüber, was uns das Corona-Virus alles noch bescheren wird und das an diesem Tag äußerst unfreundliche Wetter zurückzuführen. Die anwesenden Mitglieder entlasteten den Vorstand einstimmig und wählten den neuen Vorstand in seine Funktionen ebenfalls einstimmig, ohne Gegenstimmen und Stimmenthaltungen.

Zu dem neuen Vorstand gehören folgende Mitglieder:

Vorsitzender:	Herr Plötner
Schatzmeisterin:	Frau Preibisch
Schriftführerin:	Frau Dr. Schletter
Beisitzer:	Frau Groeger
	Frau Schulz
	Herr Koedderitzsch
	Herr Hoffmann

Die Versammlung gedachte der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder mit einer Schweigeminute.

Außerdem wurden folgende Beschlüsse gefasst bzw. Anregungen gegeben:

1. Auf Antrag des Vorstandes wurde einstimmig beschlossen, ab 01.04.2020 Überweisungen vom Konto des Bürgervereins per Online-Banking durchzuführen, um die stark gestiegenen Kontoführungsgebühren zu senken. Infolge des Übergangs zum Online-Banking ist eine zweite Legitimierung der Überweisungen nicht mehr nötig.
2. Die **Containerstellung zur Entsorgung des Grünverschnitts** erfolgt in diesem Jahr voraussichtlich am **Sonntag, dem 25. April, und am Sonntag, dem 7. November**, am Ende der Buchenwaldstraße bzw. in der Dachauer Straße. Mitglieder müssen wie im letzten Jahr 50 Cent pro Sack bezahlen, Nichtmitglieder eine Gebühr von 1 Euro pro Sack. Nähere Informationen erfolgen zu gegebener Zeit über Aushänge in der Siedlung.
3. Der Termin für das **Herbstfest des Vereins** in diesem Jahr steht noch nicht fest. Es wurden der **Sonntag, 05.09.2020**, oder der **Sonntag, 25.09.2020**, ins Auge gefasst. Es sollte auf keinen Fall am Wochenende des EU-China-Gipfels in Leipzig stattfinden, das vom 13. – 15.09.2020 geplant ist. Über den genauen Termin wird der Vorstand noch beraten und ihn dann rechtzeitig bekannt geben. Die Vorbereitung mithilfe des Festkomitees hat sich auch im letzten Jahr wieder bewährt, ein Dank geht deshalb an dieser Stelle noch einmal an das alte Festkomitee. Zur Vorbereitung des diesjährigen Festes haben sich dankenswerterweise wieder das alte Festkomitee, Frau Hoffmann, Herr Albrecht und Herr Walter, bereit erklärt. Nähere Informationen zum Fest erfolgen zu gegebener Zeit über die persönlichen Einladungen und die Aushänge in der Siedlung.
4. Als sehr gelungen wurde das Glühweintrinken am zweiten Adventwochenende im letzten Jahr von den Mitgliedern empfunden. Deshalb ist auch für dieses Jahr geplant, am **05.12.**, dem zweiten Adventsonntag, wieder so ein geselliges Beisammensein am Ende der Buchenwaldstraße zu organisieren.
5. Der Verein hat mit dem benachbarten Verein „Neue Scholle“ Kontakt aufgenommen, weil der Spielplatz dort auch gern von den Kindern der Riedelsiedlung genutzt wird. Der Verein „Neue Scholle“ führt regelmäßige Arbeitseinsätze zur Instandhaltung des Spielplatzes durch. Hilfe von unserer

Seite wäre sehr willkommen. Deshalb sollten besonders die Vereinsmitglieder mit kleinen Kindern gewonnen werden, sich nach Möglichkeit an so einem Arbeitseinsatz zu beteiligen. Konkrete Informationen erfolgen zu gegebenem Anlass.

6. Es wurde noch einmal darauf hingewiesen, dass das Bohren von Brunnen zur Absenkung des Grundwasserspiegels führt und dieses wiederum zur Schädigung der alten Häuser in der Siedlung. Deshalb wurde in der Versammlung daran appelliert, keine neuen Brunnen mehr zu bohren und stattdessen das Angebot der Wasserwerke zu nutzen, mit einem Außenwasserzähler für geringes Entgelt das Wasser der Wasserwerke zu nutzen und damit das Grundstück zu gießen.

i. A. Dr. Katrin Schletter
Schriftführerin

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Aktuelles aus der Kirchgemeinde

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10,
Tel.: 0341 5217004
Montag: 08:00 – 12:00; Donnerstag: 15:00-18:00
Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3,
Tel.: 034294 73174
Dienstag: 14:00 – 18:00
www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

+++ Auf Grund der aktuellen Situation im Zusammenhang mit dem Corona-Virus sind alle Gottesdienste und weitere Termine bis voraussichtlich 17.04.2020 abgesagt. Alle folgenden Angaben stehen unter dem Vorbehalt weiterer, zwischenzeitlich erfolgter Entscheidungen. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unseren Schaukästen oder von unserer Internetseite. +++

Gottesdienste

19.04.	10:30 Uhr	Pfarrer Arndt / Vikarin Beyer Gottesdienst mit Abendmahl
Quasimodo- geniti		
26.04.	10:00 Uhr	Pfarrer Arndt Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst in PODELWITZ
Miserikordias Domini		
03.05.	10:30 Uhr	Pfarrer Arndt Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Abendmahl und Kindergottesdienst
Jubilate		
10.05.	10:30 Uhr	Herr BöttcherKantate Lektorengottesdienst
17.05.	10:30 Uhr	Pfarrer Arndt Gottesdienst mit Abendmahl, Taufgedächtnis und Kindergottesdienst
Rogate		
21.05.	10:30 Uhr	Pfarrer Dr. Amberg Gemeinsamer Gottesdienst der Schwesterkirchengemeinden in der St. Moritzkirche TAUCHA mit anschl. Imbiss und Radtour über Gottscheina und Göbschelwitz nach Podelwitz
Christi Himmelfahrt		

Hilfe und Unterstützung

Aus der Kirchgemeinde bieten junge Leute unkompliziert freiwillige Hilfe an. Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt, wenn Sie Hilfe und Unterstützung in irgendeiner Form brauchen, um z. B. einen Einkauf oder einen anderen Weg zu erledigen. Rufen Sie uns an, sprechen Sie bitte auf den Anruferaufzeichner, wenn niemand persönlich erreichbar ist. Wir rufen gern zurück.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

22.04.	19:30 Uhr	Hauskreis	
23.04.	15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis
25.04.	10:00 Uhr	Pfarrhaus	Pfadfinder
07.05.	15:45 Uhr	Pfarrhaus	Kinderkreis
07.05.	19:30 Uhr	Pfarrhaus	Bibelgesprächskreis
12.05.	14:30 Uhr	PODELWITZ	Seniorenkreis
13.05.	14:00 Uhr	Pfarrhaus	Aktive Senioren
16.05.	10:00 Uhr	Pfarrhaus	Pfadfinder

Telefonseelsorge

Sorgen kann man teilen.
0800 1110111 · 0800 1110222 · 116123
Ihr Anruf ist kostenfrei.

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und
Pfarrerinnen Dorothea Arndt

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 22. Mai 2020

Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, der 6. Mai 2020

Starker Einzelhandel !



Helft eurem Händler vor Ort
in dieser schwierigen Zeit!

In den nächsten Wochen sind viele zu Hause.

Bitte kaufen Sie **nicht alles** online.
Kleidung und andere Verbrauchsgüter, die nicht unbedingt benötigt werden, haben Zeit.

Warten Sie, bis die regionalen
Händler und Betriebe wieder geöffnet haben.

So bleibt dein Ort
Einkaufsziel Nr. 1 für Dich!

Mit freundlicher Unterstützung:
LINUS WITTICH Medien KG

Katholische Pfarrei St. Gabriel

in der Pfarrei St. Georg Leipzig-Nord

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143

Monat April/Mai 2020

Zum Redaktionsschluss stand aufgrund der aktuellen Corona-Situation noch nicht fest, inwieweit die angegebenen Gottesdienste und Veranstaltungen stattfinden. Bitte achten Sie daher auf Aushänge und Bekanntgaben.

Gottesdienste

sonntags: 9:00 Uhr Hl. Messe
dienstags: 17:30 Uhr Rosenkranzgebet
 18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Gründonnerstag, 09.04.2020

19:00 Uhr Hl. Messe vom letzten Abendmahl mit anschließender Agape und Ölbergstunde (St. Albert)
 Am Gründonnerstag feiern alle Gläubigen einer Pfarrei gemeinsam die Hl. Messe – in diesem Jahr in St. Albert (Wahren). Der Gottesdienstort wechselt jedes Jahr.

Karfreitag, 10.04.2020

9:30 Uhr Kinderkreuzweg (St. Albert) mit ansl. Beichtgelegenheit für Kinder
 10:00 Uhr Kreuzweg für Kinder (St. Georg)
 15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi

Samstag, 11.04.2020

22:00 Uhr Osternacht mit anschließender Agape

Sonntag, 12.04.2020 – Ostern

9:00 Uhr Hl. Messe

Montag, 13.04.2020 – Ostermontag

9:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 15.04.2020

14:00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 01.05.2020

15:30 Uhr Maiandacht der Pfarrei St. Georg Leipzig-Nord
 anschließend gemütliches Beisammensein

Veranstaltungen

14.04.2020	19:15 Uhr	Sitzung Seelsorgerat (Ortskirchenrat)
15.04.2020	ca. 15:00 Uhr	Seniorenachmittag
18.04.2020	12:00 – 16:30 Uhr	Klausurtag Seelsorgerat (Ortskirchenrat) im Kloster
24. – 26.04.2020		Familienwochenende für Familien mit Kindern (Schmochtitz)
29.04.2020	17:00 Uhr	Familienkreis II: Emmausgang zur Emmauskirche Borna

Ortsteil Lindenthal

Ortschaftsrat Lindenthal

Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal, Breitenfeld, Wiederitzsch, Seehausen und Plaußig,

zuerst möchte ich mich bei Ihnen für die zahlreichen Schreiben und Anrufe zum Thema Flexa-Bus bedanken. Neben einigen kritischen Anmerkungen und vielen Verbesserungswünschen, hatten dennoch alle Rückmeldungen eines gemeinsam: Flexa soll bleiben. bzw. das Linienbusangebot soll verbessert werden. Am 06.03.2020 fand im Bildersaal in Wiederitzsch erstmalig eine Zwischenauswertung mit Vertretern der LVB und den Ortschaftsräten aus Seehausen, Wiederitzsch und Lindenthal statt. Es wurden viele interessante Statistiken ausgewertet. So sind bereits in den Anfangsmonaten ca. 28000 Passagiere mit den Flexa-Bussen befördert worden. An Arbeitstagen waren Spitzen von bis zu 300 Fahrgästen in 4 Kleinbussen keine Seltenheit. Besonders in den Stoßzeiten mit Schülertransport kam das System allerdings an seine Grenzen, so dass es zu längeren Wartezeiten und teilweise auch zu Fehlern kam. Die LVB bittet um Verständnis und betont, dass sich das System noch in der Testphase befindet und ständigen Anpassungsprozessen unterliegt. Die Vertreter der LVB hatten ihre Hausaufgaben gemacht und schon etliche Lösungsansätze sowie eine große Überraschung im Gepäck:

Der Flexa-Bus soll bis Oktober 2020 fortgesetzt werden, damit mindesten 1 Jahr Testphase erreicht wird. Gleichzeitig werden von der LVB weitere Bundes-Fördermittel beantragt. Ab Sommer soll das Flexa-System um einen weiteren Bus aufgestockt werden, damit in den nächsten Monaten ebenfalls die Riedelsiedlung und der Sachsenpark/ Seehausen eingebunden werden können. Bislang wurde eine Bestellrate/-abfrage per Flexa- App von ca. 85 % erreicht. Tendenz steigend. Diese Art der Verfügbarkeitsanfrage ist durch die direkte Verarbeitung mittels einer Software die effizienteste. Die Anfragen per Telefon müssen erst von Hand in die Software eingearbeitet werden. Dabei entstanden etliche Kommunikationsprobleme. Hier versprach die LVB mit dem Flexa- Anbieter Gespräche bezüglich Servicegrad und Kundenfreundlichkeit zu führen.

Auch wurden Möglichkeiten der softwaretechnischen Anpassung an Kundenbedürfnisse diskutiert.

Am Ende waren sich alle Gesprächsteilnehmer einig, damit sich das Flexa- System rentiert, müssen weitere Nutzer bzw. Abo-Käufer gewonnen werden. Das lässt sich allerdings nur realisieren, wenn Flexa aus dem Testmodus mit Versuchscharakter in ein dauerhaftes und zuverlässiges Modell umwandelt wird.

Wir bitten alle interessierten Bürgerinnen und Bürger dieses Ruf-Bus-System einmal zu testen. Und sollten Sie davon überzeugt sein, dann werden Sie bitte, falls Sie es noch nicht sind, ebenfalls ein Abo-Kunde. Sollten Sie Verbesserungsvorschläge haben, dann teilen Sie diese bitte ihrem Ortschaftsrat mit. Vielen Dank.

Zuletzt möchte ich darüber informieren, dass die Arbeit des Ortschaftsrates infolge der Corona-Krise ruht. Es finden keine Sitzungen statt. Ob sich dieser Zustand in näherer Zukunft ändert und wir wenigstens nichtöffentlich tagen können, ist ungewiss. Ich bitte Sie sich ausschließlich schriftlich und per Telefon an den Ortschaftsrat bzw. an mich zu wenden. Wir alle sind aufgerufen, einen großen Teil unserer gewohnten Freiheiten zum Schutze unserer Nächsten aufzugeben. Für Egoismus ist jetzt kein Platz. Nur gemeinsam werden wir diese Krise meistern. Der Dank der Stunde gehört all denjenigen, die durch ihre wertvolle Arbeit den betroffenen Menschen helfen.

Ihr Ortsvorsteher
 Thomas Hoffmann



IMPRESSUM

- Herausgeber/Verlag und Druck

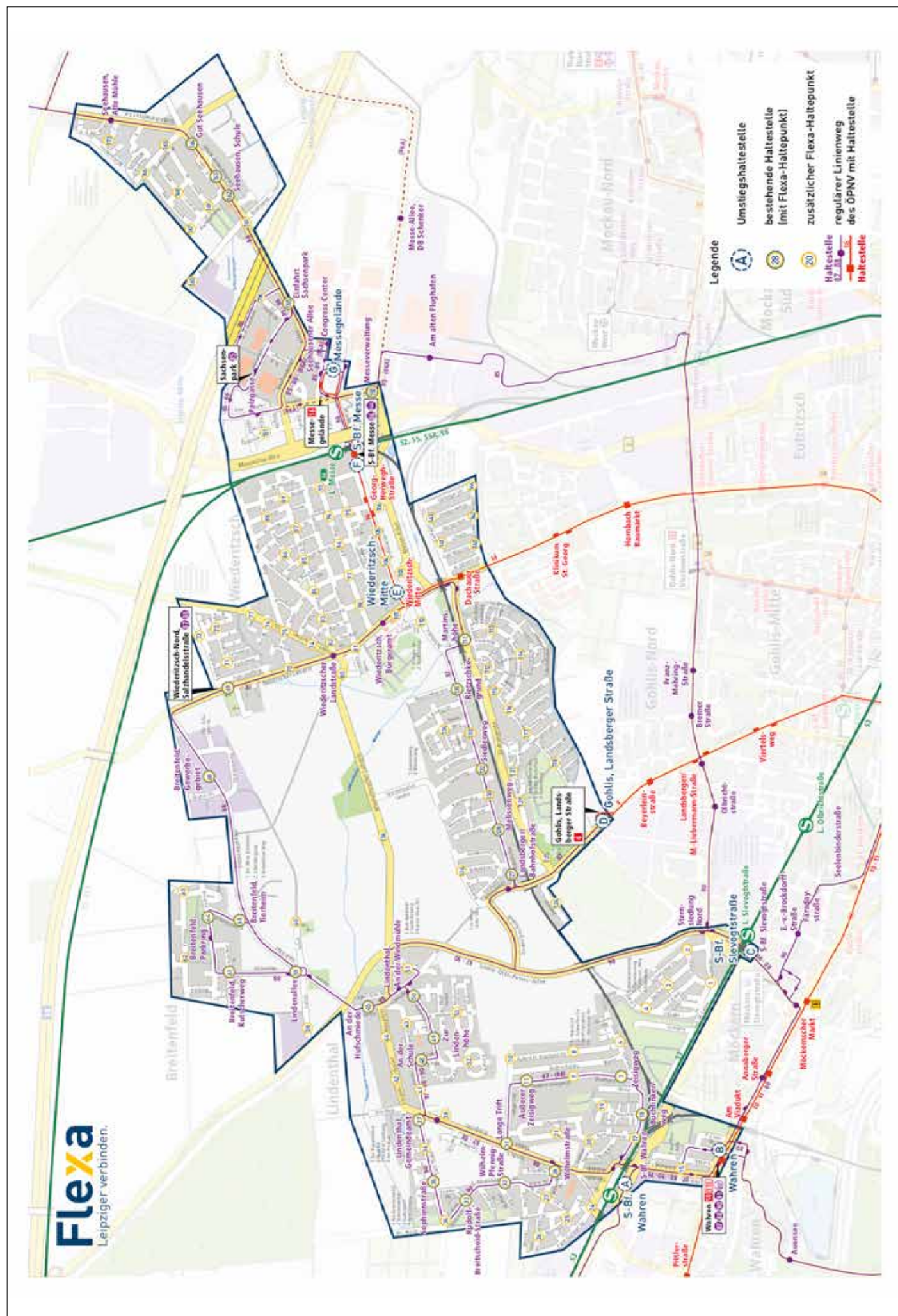
LINUS WITTICH Medien KG,
 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
 Telefon: (03535) 489-0
 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
 Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

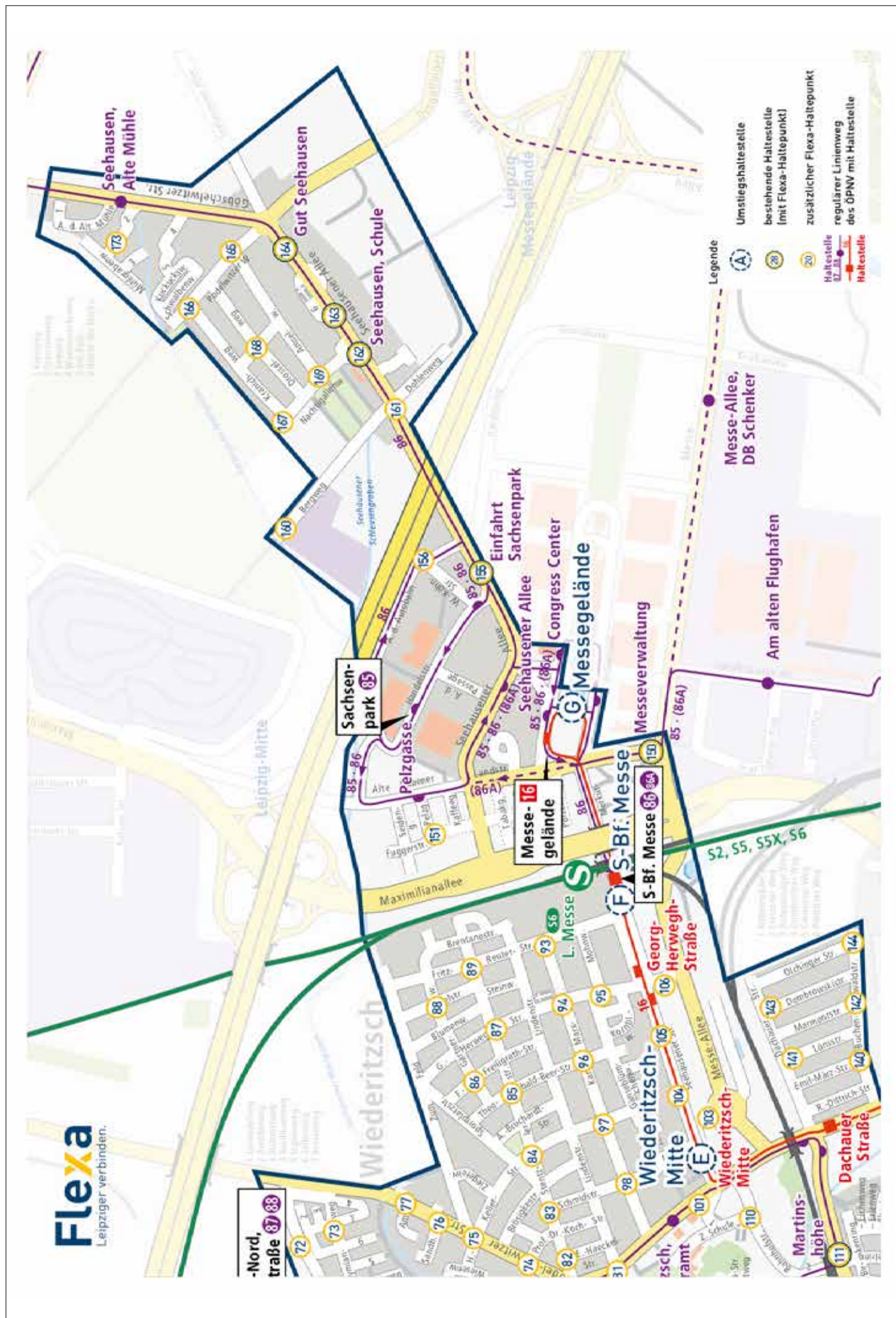
- Anzeigen/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG,
 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
 vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
 www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet





Geburtstage

*Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher
gratulieren allen Bürgerinnen und Bürgern
in Lindenthal und Breitenfeld,
die vom 9. April bis 21. Mai 2020
Geburtstag haben.*

Jugendclub Lindenthal

WIR SEHEN UNS ONLINE!!!



MONTAG



TIPPS
von uns gibt es
Buch, Film, Game oder
App Empfehlungen



DIENSTAG



FIT IN DEN TAG
wir zeigen euch Übungen die ihr zu Hause
ohne Probleme durchführen könnt,
um euch fit zuhalten

MITTWOCH



DISKUSSION
über bestimmte
Themen auf unserem
Slack Account



DONNERSTAG



LIVE COOKING
wir verraten euch am Montag welche Zutaten ihr
benötigt um ein bestimmtes Gericht mit oder
nachzukochen & am Donnerstag nehmen wir euch
dann beim Backen oder Kochen live mit



FREITAG



BE CREATIVE
hier gibt es Inspirationen zu einfachen DIY's oder
Ideen zum Upcycling

Nimm dir etwas Zeit um kreativ zu sein!



WIE? Installiere  **slack** auf deinem Handy/Tablet/PC
-> dann schreib uns eine Email an oft-lindenthal@geyserhaus.de
-> anschließend schicken wir dir dann einen Einladungslink
WO? Zusätzlich erreichst du uns auf **Instagram** unter:
 **JUGENDCLUB_LIDENTHAL**
-> Stories, Posts oder per direkt Nachricht
Sprechstunde: telefonisch über Slack!
Montag bis Freitag von 14-15 Uhr (bei Bedarf auch gern länger)

Freiwillige Feuerwehr Leipzig-Lindenthal

Alle Jahre wieder: Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Leipzig-Lindenthal und Mitgliederversammlung des Fördervereins der Feuerwehr Lindenthal e. V.

Zu Beginn eines jeden Jahres steht für die Kameraden und Kameradinnen der Freiwilligen Feuerwehren in Deutschland das erste Highlight des Jahres an, die Jahreshauptversammlung. Nun ist der Feuerwehrmann, die Feuerwehrfrau angehalten zu der Jahreshauptversammlung, der Einfachheit halber kürzen wir diese mit JHV ab, in Tuchuniform zu erscheinen. Tuchuniform? Ja, lieber Leser, liebe Leserin, Tuchuniform ist „feuerwehrsprech“ und bedeutet so viel wie Galauniform, also die schicken dunkelblauen Anzüge und Kombinationen.

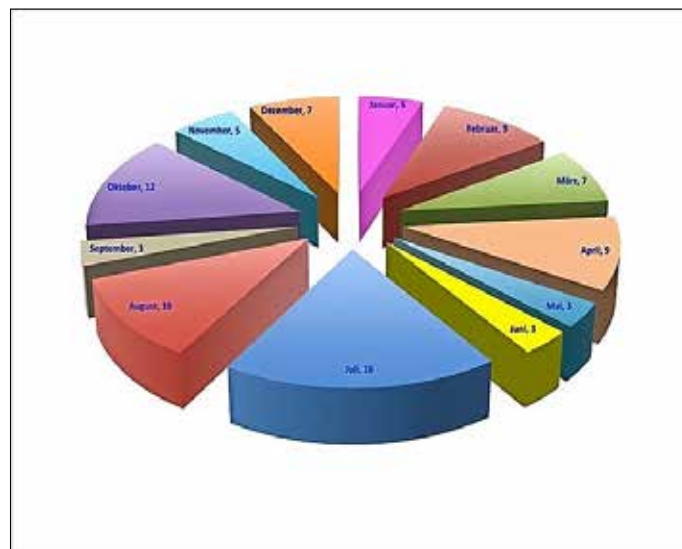
Bevor die JHV stattfinden kann, ist eine Überprüfung der Tuchuniform auf „Passgenauigkeit“ durchzuführen. Mitunter stellt sich dabei heraus, dass die Weihnachtsfeiertage nicht ganz

spurlos am Feuerwehrmann vorbeigegangen sind. Kurz, die Uniform passt nicht mehr. Dann steht ein Besuch bei der Kleiderkammer der Branddirektion an. Die Kollegen dort, unter Ihnen Frau Pielberg, die Schneiderin in der Kleiderkammer, die wir hiermit ganz herzlich grüßen möchten, sorgen dann für die Wiederherstellung eines ordentlichen Erscheinungsbildes. Nun könnten die Leser und Leserinnen unter Ihnen glauben, Frau Pielberg hätte so etwas wie einen „Traumjob,“ da Sie den ganzen Tag Feuerwehrmänner in Uniform anschauen kann. Aus eigenen Erfahrungen kann ich Ihnen bestätigen, dass dies nicht so ist, da Frau Pielberg den manchmal undankbaren Job hat, den Herren zu erläutern, dass die Hemden nicht zu heiß gewaschen wurden, sondern der Grund dafür, dass das Kleidungsstück zu

eng ist, eher am Träger liegt. Frau Pielberg erledigt dies mit einer unglaublichen Routine und nach ein paar Minuten Diskussion, der Anprobe neuer Uniformteile und dem Abstecken von Nähmarkierungen ist die „Sache“ erledigt. Der Feuerwehrmann kann bereits ein paar Tage später seine Tuchuniform abholen und erscheint adrett gekleidet zur JHV. (An dieser Stelle eine Anmerkung der Redaktion: Die Erwähnung von Kameradinnen ist nicht vergessen worden, sondern in diesem Szenario schlicht undenkbar – Ironie Ende)

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Lindenthal fand am 25.01.2020 in der Gaststätte „Am Sportplatz“ statt. Wir konnten in diesem Jahr unseren Ortsvorsteher, Herrn Hoffmann, sowie Herrn Röder von der Branddirektion begrüßen. Die Aufgabe der JHV ist es einen Abriss zu den Geschehnissen des vergangenen Jahres zu geben und einen Ausblick auf die Projekte, Ziele und planbaren Ereignisse im laufenden Jahr zu geben. Es werden Berichte der verschiedenen Abteilungen der Wehr verlesen.

Traditionell wird der Bericht der Alters- und Ehrenabteilung als erstes verlesen. Kameradin Marlene Hecht berichtete von 15 Einsatzdiensten der Abteilung unserer Wehr. Ganz besonders wurde die Erste-Hilfe-Unterweisung unseres Kameraden Maximilian Dreßler aus der aktiven Abteilung gelobt. Wir sind stolz und dankbar, dass uns die Kameraden und Kameradinnen der Alters- und Ehrenabteilung bei der Öffentlichkeitsarbeit z. B. beim Maibaumstellen oder zum Weihnachtsspektakel immer unterstützen.



Bemerkenswert war die Anzahl der Einsätze. Wir wurden 2019 insgesamt 184 alarmiert.

Wir wurden zu 73 Brandeinsätzen gerufen, halfen 41-mal mit technischer Hilfeleistung, indem wir zum Beispiel Nottüröffnungen durchführten und wurden zu 70 sonstigen Einsätzen gerufen.

Im Einsatzfall müssen die Handgriffe, Techniken und die Geräte uneingeschränkt parat sein. Um das zu garantieren, ist eine Menge Training und verschiedene Übungen notwendig. In 2019 wurden in unserer Wehr insgesamt 60 Diensten mit unterschiedlichen Schwerpunktthemen durchgeführt.

Sie sehen schon, Feuerwehr ist das „geilste“ Hobby der Welt, aber auch zeitaufwendig. Und wenn Jemand die Ausbildung, Dienste und Einsatzmöglichkeiten auf sich nimmt ist das aller Ehren wert. Wenn er oder sie, dies dann auch noch über viele Jahre macht, dann sollte das im Rahmen einer Jahreshauptversammlung nicht nur Erwähnung finden, sondern auch gewürdigt werden. In diesem Jahr durften wir Max Armbrust zum 10-jährigen Dienstjubiläum in der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Lindenthal gratulieren. Danke Max, dass Du bei uns bist und weiter so!



Im Feuerwehreinsatz braucht es eine Struktur. Damit im Einsatzfall alles glatt geht, behält ein Kamerad immer den Überblick und koordiniert die Arbeiten der Trupps. Dieser Kamerad „führt“ den Einsatz und weil es so schön verständlich ist, hat ihn die Feuerwehrzunft daher gleich „Gruppenführer“ genannte. Gruppenführer sind erfahrene Kameraden mit spezieller Ausbildung, die sich nicht scheuen Verantwortung zu übernehmen. Für eine solche Ausbildung muss der Kamerad, die Kameradin vorgeschlagen werden und nach erfolgreicher Absolvierung eines mehrwöchigen Lehrgangs wird er oder sie zum Gruppenführer „berufen“. In diesem Jahr wurde unser Kamerad Martin Schneider zum Gruppenführer berufen. Wir wünschen Martin für die bevorstehenden Aufgaben alles Gute!



Als Nächstes wurde über die Arbeit der Jugendfeuerwehr berichtet. Zurzeit sind 12 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr Leipzig-Lindenthal, ein Kamerad wurde 2020 in die aktive Wehr übernommen.

Im Jahr 2019 hat die Jugendfeuerwehr Lindenthal 23 Dienste absolviert, diese unterteilen sich in 45 Stunden feuerwehrtechnische Ausbildung und 47 Stunden allgemeine Jugendarbeit. Höhepunkte waren zum einen das Bowlingturnier der Jugendfeuerwehren, bei dem die Jugendfeuerwehr Leipzig Lindenthal unter anderem den ersten Platz in der Wertungsgruppe Eins belegten, und weil das noch nicht genug war, belegten die Kameraden in der Wertungsgruppe Zwei den zweiten Platz. Das zweite Highlight war der Kinotag im Cineplex, dass den zukünftigen Feuerwehrleuten gut gefallen hat.

Es folgte der Bericht der aktiven Abteilung der Feuerwehr Leipzig Lindenthal. Für 2019 gab es eine Menge zu berichten. Unsere aktive Wehr zählte am 31.12.2019 33 Mitglieder, davon vier Frauen. Der Altersdurchschnitt betrug 36 Jahre.



Soweit zu den offiziellen Meldungen aus der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Lindenthal. Natürlich haben wir danach noch gefeiert und wir möchten uns bei Achim Förster und seinen Kollegen für die gute Verköstigung bedanken.

Und hier könnt dieser Artikel auch schon beendet sein, aber am 31.01.2020 ging es weiter, mit der Mitgliederversammlung des Fördervereins der Feuerwehr Lindenthal e.V. ebenfalls in der Gaststätte am Sportplatz. Unser Förderverein zeichnet sich verantwortlich für die Organisation und Durchführung verschiedene kulturellen Veranstaltungen in Lindenthal, z.B. Maibaumstellen, Heimatfest oder auch des Weihnachtsspektakels. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Lindenthal helfen bei der Umsetzung.

Die Mittel, welche im Förderverein gesammelt werden, kommen auch der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Lindenthal sowie der Jugendfeuerwehr zu gute. So wurde im letzten Jahr unser Gemeinschaftsraum fertig gestellt. In 2020 sind weitere Projekte geplant, so zum Beispiel der Beginn des Baus eines Gebäudes in dem wir den Anhänger der Jugendfeuerwehr parken wollen oder die Reparatur der Alarmschranke.

Der Förderverein der Feuerwehr Lindenthal e. V. hatte mit Stand 31.12.2019, 33 Mitglieder und 15 Fördermitglieder. Der Verein wird von einem Vorstandsgremium geleitet. In der Mitgliederversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt.

Wir gratulieren:

Volker Gay	zur Wahl zum Vorsitzender
Eberhard Schirmer	zur Wahl zum Stellvertreter
Steffen Heider	zur Wahl zum Stellvertreter
Katrin Rohrmann	zur Wahl zur Schatzmeisterin
Nadja Rotzsch	zur Wahl zur Schriftführerin

Der Vorstand wurde für drei Jahre gewählt. Dabei zeichnet sich ein großes Highlight schon heute ab, die 112 Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Lindenthal im Jahr 2022.

Aber machen wir langsam, die nächste offizielle Veranstaltung wird sicherlich auch ein tolles Ereignis. Das 25. Maibaumstellen in Leipzig-Lindenthal steht am 01.05.2020 an. Schon jetzt laden wir Sie liebe Leserinnen und Leser herzlich dazu ein.

Hiermit möchten wir uns auch bei allen Sponsoren und Unterstützern für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Unsere Kameraden aus Leipzig-Wiederitzsch haben sicherlich auch etwas Spannendes zu berichten und damit wir den „Gemeindeboten“ nicht mit Feuerwehrthemen überfrachten schließen wir jetzt!

Mit kameradschaftlichen Grüßen

*Ihre Feuerwehr Leipzig-Lindenthal und
Fördervereins der Feuerwehr Lindenthal e. V.*

Vereine

Bürgerverein Breitenfeld e. V.

Bürgerverein Breitenfeld e. V.
lädt ein zum

Breitenfelder Heimatfest

Samstag, 02.05.2020

**am Sonnabend, 2. Mai 2020,
auf dem Festplatz
rund um den Steinbackofen.**

**Spiel und Spaß für Groß und Klein,
Musik, Tanz und Unterhaltung sind
garantiert.**

**Wir danken schon jetzt
allen Helfern und Sponsoren.**

**Aufbau am 1. Mai 2020 ab 10 Uhr
Abbau am 3. Mai 2020 ab 11 Uhr**

Save the date

Programm

Samstag, 02.05.2020

9:00 Uhr	Volleyballturnier
15:00 Uhr	Eröffnung
15:00 Uhr	Kinderprogramm
	Hüpfburg, Bastelstraße der Kita „Breitenfelder Strolche“, Kinderschminken, Klettern, Ballonartistik, Ponyreiten, Bogenschießen, Kindereisenbahn, Klee-Tattoos, Vorführungen der FFW Lindenthal
15:15 Uhr	Einzug des Schützenkönigs 2019
15:30 Uhr	Konzert des „Blasorchesters der FFW Seehausen“
15:30 Uhr	Kaffee- und Kuchenbuffet
15:30 Uhr	Adlerschießen
16:30 Uhr	Frisches Brot aus dem Steinbackofen
18:00 Uhr	Tanzvorführung des Tanzstudios „Let's Dance“
19:30 Uhr	Lampionumzug
20:00 Uhr	Tanz mit Diskothek „Music-Boutique '79“
	Lagerfeuer

Alle Zeitangaben sind ungefähre Startzeiten.

Für Leckerer aus der Gulaschkanone, Gegrilltes und Getränke sorgen während der gesamten Veranstaltung die Gaststätte „Am Sportplatz Lindenthal“ und Sorglos Catering Wiederitzsch.

Die „IFA-Garage-Breitenfeld“ präsentiert historische Fahrzeuge.

Kirchennachrichten

Gustav-Adolf Kirchgemeinde

Aktuelles aus der Kirchgemeinde

Unsere Gottesdienste

26. April	Miserikordias Domini
10.00 Uhr	Gottesdienst zur Konfirmation in der Auferstehungskirche in Möckern
3. Mai	Jubiläum
09.00 Uhr	Predigtgottesdienst
10. Mai	Kantate
10.00 Uhr	Regionalgottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche in Lindenthal mit Feier „60 Jahre Posaunenchor Lindenthal“
17. Mai	Rogate
09.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst

Sophienfrauenkreis lädt zum Gesprächsabend - 23. April in Lindenthal

Wir sind eine Gruppe von zehn bis zwanzig Frauen (und einigen Männern), im sogenannten mittleren Alter, treffen uns etwa alle vier bis sechs Wochen an verschiedenen Orten im Gemeindegebiet, und das nun schon seit dem Frühjahr 2014. Ins Leben gerufen von Sylvia Berger, Brunhild Ulbrich und Anke Voigt, umfasste der Kreis anfangs nur Frauen, deshalb der Name. Anspruch der Gruppe war (und ist), in der neuen Sophiengemeinde über die Ortsgrenzen zu schauen und aufeinander zuzugehen. Wir treffen uns zu Bibelarbeiten, Radtouren, Stadtrundgängen, Besuchen in Museen und organisieren den jährlichen Gottesdienst zum Weltgebetstag. Inzwischen hat Sylvia Berger den Hut abgegeben, die Organisation der verschiedenen Abende und Ausflüge verteilt sich auf mehrere Schultern. Die Kommunikation läuft über diese E-Mail-Adresse: sophienfrauen@googlegroups.com. Der nächste gemeinsame Abend ist am Donnerstag, dem 23.04., geplant. Brunhild Ulbrich bereitet einen Bibelabend zum Psalm 23 vor. Ausdrücklich soll aber auch Raum und Zeit für den Austausch sein, für Fragen und Sorgen, die uns alle bewegen, auch mit Blick auf beide unbesetzte Pfarrstellen in Sophien und den neuen Schwesternkirchverbund mit Michaelis-Friedens. Es wäre schön, wenn - wie bisher bewährt - jede und jeder eine Kleinigkeit zu essen und trinken mitbringt. Beginn um 19:00 Uhr im Kantorat Lindenthal. Herzlich willkommen!

Anke Annemarie Voigt

Konfirmation in Möckern am 26. April

Herzliche Einladung zum Konfirmationsgottesdienst am Sonntag Miserikordias Domini, dem 26.04., um 10:00 Uhr in der Auferstehungskirche Möckern! Wir freuen uns auf einen festlichen Gottesdienst mit unserem Posaunenchor unter dem Motto „Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben - Christsein in unserer Zeit“. Wir werden in diesem Jahr sieben Jugendliche einsegnen. Unsere Konfirmanden werden am Freitag, dem 24.04., um 18:00 Uhr in der Auferstehungskirche mit ihren Familien zu einer Abendmahlsfeier zusammenkommen, zu der auch die gesamte Gemeinde herzlich eingeladen ist. Im Konfirmationsgottesdienst am Sonntag wird es dann kein Abendmahl geben. Für die Kinder wird ein Kindergottesdienst angeboten. Wir wünschen allen Konfirmanden und ihren Familien eine unvergesslich schöne Feier. Am Dienstag, dem 28.04., sind alle Konfirmanden um 19:15 Uhr ins Gartenhaus zur Andacht und danach zur Jungen Gemeinde eingeladen.

Michael Günz

60 Jahre Posaunenchor Lindenthal - Festgottesdienst am 10. Mai

Nun kann der Posaunenchor der Sophienkirchgemeinde auf 60 Jahre seines Bestehens zurückblicken. Er erfreut sich großer Beliebtheit. Das war zuletzt im Advent zur Posaunenfeierstunde zu merken. Dafür möchten wir Brunhild Ulbrich, Sonja Lehmann und Sam Hänsel an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich Danke sagen. Auch Auftritte außerhalb der Gemeinde zeugen von der Aktivität des Chores. Wir üben für Auftritte im Gottesdienst und andere Anlässe wie Geburtstagsfeiern, Martinsfest, Beerdigungen und vieles andere mehr. Auch das gesellige Beisammensein kommt nicht zu kurz. So treffen wir uns gern zu Bowling, Grillabenden und Wochenendausflügen. Das 60-jährige Jubiläum soll am 10.05. gebührend gefeiert werden. Ehemalige Bläser, Freunde, Partner, die Mitglieder der Sophienkirchgemeinde, kurz alle, die mitfeiern möchten, sind herzlich dazu eingeladen. Musikalische Unterstützung bekommen wir von einem Posaunenchor aus Göttingen. In diesem spielt Christoph Sacks, der in Göttingen sesshaft geworden ist. Der Festgottesdienst zum Jubiläum wird am Sonntag, dem 10.05., um 10:00 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche in Lindenthal stattfinden.

Werner Wendlandt im Namen des Posaunenchores

Per Rad durchs Land der Restloch-Seen am 16. Mai

Seien Sie herzlich eingeladen zu einer gemeinsamen Radtour! Am 16.05. starten wir um 9:45 Uhr an der Lindenthaler Kirche. Wir werden den Zeugen des einstigen Bergbaus einen Besuch abstatten, an den aus Skandinavien stammenden Findlingen innehalten und den Werbeliner See, der mittlerweile zum Naturschutzgebiet geworden ist, umrunden, ehe wir gegen 12:00 Uhr ins Wolteritzer StrandCafé einkehren, wo für uns Plätze reserviert sind. Nach der Runde um den Schladitzer See pausieren wir noch am Strand, ehe es zurück nach Lindenthal geht. Insgesamt werden wir dann 37 km zurückgelegt haben, wofür wir uns aber Zeit lassen wollen – sollte Badewetter sein, gern auch für eine kleine Erfrischung im See. Zwischen 14:00 und 15:00 Uhr werden wir voraussichtlich wieder in Lindenthal sein. Bitte melden Sie sich bis spätestens 30. April an (a.arnoldt@web.de), damit ich die Reservierung präzisieren kann.

Antje Arnoldt/Sophienfrauenkreis

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2,
Tel.: 4611850
Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15
Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr
Pfarrer:in: Andrea Führer, Vakanzvertreterin, Tel. 0341 4928275,
mobil: 0177 3509183,
E-Mail: afuehrer@online.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Friedhofsmitarbeiterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297200
oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst:
Ihre Kirchenvorsteherinnen und Kirchvorsteher sowie
Ihre Pfarrerin Andrea Führer

Ortsteil Plaußig

Ortschaftsrat Plaußig

Neues vom Ortschaftsrat



Der Ortschaftsrat wünscht allen Einwohnerinnen und Einwohner ein friedliches und gesundes Osterfest.

Geburtstage

*Der Ortschaftsrat Plaußig
gratuliert seinen Jubilaren*



am 28.02. Herrn Dieter Kretschmar zum 84. Geburtstag
am 07.08. Herrn Manfred Stibitzky zum 81. Geburtstag
am 25.03. Frau Ursula Schulze zum 85. Geburtstag

**und allen hier eventuell nicht genannten Jubilaren.
Wir wünschen alles Gute vor allem Gesundheit.**

Leider dürfen aufgrund des neuen Datenschutzgesetzes keine Geburtstage ohne Einverständnis veröffentlicht werden. Deshalb entfällt ab sofort eine namentliche Nennung. Das Einverständnis zur Veröffentlichung der hier genannten liegt vor.

Aufgrund der aktuellen Situation werden die persönlichen Glückwünsche mit dem üblichen Blumenstrauß später nachgeholt.

Andrea Heberlein

WITTICH
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

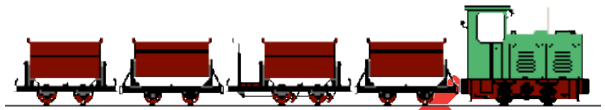
Sichern Sie sich jetzt schon den Platz für Ihre Anzeige:

anzeigen.wittich.de

Veranstaltungen

Gärtnerelfeldbahn Plaußig

Plaußiger Dorfstraße 37



„Nächster Fahrtag“

-Ostersamstag-

Am 11.04.

von 10 bis 14 Uhr

kleiner Feldbahnbetrieb

(nur bei schönen Wetter)

Oldtimer sind gern Willkommen



Vereine

Ortsgruppe Plaußig/Portitz des NABU Regionalverbandes Leipzig

NABU-Aktionen in Plaußig/Portitz



Der traditionelle Kopfweidenschnitt auf den Plaußiger Parthewiesen erfolgte Ende Februar. Elf Helfer „rasierten“ 9 Weiden, damit sich mit den Jahren ein höhlenreicher, für die Vögel, Kleinsänger und Insekten interessanter Lebensraum entwickelt.

Allerdings gibt es für die ursprüngliche Nutzung des Schnittgutes - Weidenkörbe, Werkzeugstiele u. a. - keinen Bedarf mehr, aber zum Errichten von Zäunen oder Hütten, aber auch zum Flechten von Kränzen ist es immer noch gefragt. Im Kindergarten Plaußig wurde eine neue Weidenhütte gebaut, die sich hoffentlich nach gutem Anwachsen begrünt.



In guter NABU-Tradition wurde am 11.03.20 unsere Vortragsreihe „Natur des Jahres 2020“ fortgesetzt. Leider verfolgten nur 6 Teilnehmer dem interessanten Beitrag von Ralf Mäkert. Ob Turteltaube als Vogel-, Maulwurf als Wildtier oder Der Grüne Zipfelfalter als Schmetterling des Jahres, zu jedem genannten Tier, zu jeder Pflanze oder zu jeder Landschaft des Jahres gab es interessante Informationen und vor Allem wunderschöne Bilder zu sehen. Besonders die Stinkmorchel als Pilz des Jahres 2020 erregte Heiterkeit und ist sicher Jedem bekannt. Der anschließende Erfahrungsaustausch zu verschiedenen Naturthemen war für alle Teilnehmer interessant und lustig und rundete den schönen Abend ab.



Am 14.03.2020 von 10.00 – 12.00 Uhr war in der Teichsiedlung Portitz eine Nistkastenbauaktion angesagt. Mit gebührender Vorsicht und großem Abstand am Basteltisch im Freien wurden individuell Nistkästen zusammengebaut und teilweise gleich im Umfeld aufgehängt, denn das Brutgeschäft ist schon in vollem Gange. Mit tollen Ideen bemalten Kinder die Nistkästen und es entstanden kleine „Kunstwerke“.



Auch in der Erlassiedlung in Thekla war eine Nistkastenbauaktion angesagt. Obwohl alles bestens vorbereitet war, musste diese Veranstaltung wegen zu hoher Infektionsgefahr leider abgesagt werden. Damit aber der Hintergrund dieser Veranstaltung, neuen Wohnraum für die Vögel zu schaffen, nicht verloren geht, hat der NABU komplette Bausätze zur Selbstabholung und Zusammenbau bereitgestellt. Das wurde intensiv genutzt und es wurde reichlich gespendet. Der Siedlergemeinschaft gebührt Dank für die aktive Bereitschaft zum Natur- und Insektenschutz.

Am 15.03.2020 wurde ein „individuelles“ Baumschnittseminar für die Akteure der Pflanzaktion am Gülleweg in Hohenheida durchgeführt. Mit hoher Sachkenntnis erklärte Olaf Schulz den fachgerechten Schnitt der dort gepflanzten Obstgehölze und im „learning by doing“ wurden alle Obstgehölze von überschüssigen Trieben befreit. Herzlichen Dank an Herrn Olaf Schulz. Alle weiteren Aktionen des NABU sind bis auf Weiteres abgesagt. Individuell sind wir über die Medien für Naturschutzbelange jederzeit ansprechbar. Bleiben Sie gesund.

Bericht: Steffen Wagner

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Der Ortschaftsrat informiert

Frohe Ostern

Die Vögel wollen Nester bauen

*Die Vögel wollen Nester bauen
die ganze Woche waren sie am Schauen
Unter dem Dach bei mir am Haus
da hängen Vogelhäuschen zuhauf
Eines davon ist schon besetzt
da bauen Spatzen grad ihr Nest
Die anderen sind noch zu haben
aber zu lange sollten sie nicht warten
Ich wollte eine Annonce aufgeben
aber dann werden sie hier Schlange stehen
Dum wartet nicht ihr lieben Vöglein
wenn auch ihr Hausbesitzer wollet sein
Denkt daran, wer nicht kommt zur rechten Zeit
kann's sein, dass keins der Häuschen ist noch frei*

Karin Grandchamp

**Der Ortschaftsrat Seehausen wünscht
allen Lesern des Gemeindeboten
ein ruhiges Osterfest! Bleiben Sie gesund!**



Corona in Seehausen

Auch in den Ortsteilen von Seehausen ist Ruhe eingeleitet. Nur wichtige Versorgung sind gewährleistet. Wir möchten uns bei allen Bürgern für Ihr Verständnis bedanken. Einen besonderen Dank möchten wir all Denen sagen, die unser tägliches Leben noch am Leben erhalten.
Wir wünschen allen Einwohnern und Helfern, dass sie gesund bleiben und diesen Ausnahmezustand unbeschadet überstehen.

Auszüge aus der Ortschaftsratssitzung am 03.03.2020

Wasserzufuhr für die Teiche in den OT Seehausen (Pilotprojekt Seehausen)

Erläuterungen zum Nordraumprojekt

Hr. Scholz gab diesbezüglich kurze Informationen. Nordraum ist das gesamte Gebiet östlich der Parthenaue und nördlich von Schkeuditz – Plaußig Portitz

Hinweis vom OR: Die Auswertungen aus bereits gemachten Bohrungen sollten für die Bewertung der Grundwassersituation genutzt werden!

Hr. Klinnert gab die Information, dass dem Amt leider noch keine zusätzlichen finanziellen Mittel aus dem Beschluss des VI-HP-07458 (Antrag A-0033/19/20) zur Verfügung stehen. Damit eine schrittweise Verbesserung der Lage erfolgen kann, wurde ein Variantenvergleich für die Möglichkeiten zur Wasserstandsstabilisierung der Hohenheidaer Teiche durchgeführt. Dazu erhielt der OR im Rahmen einer Präsentation weitere Infos (Präsentation wird dem OR elektronisch zur Verfügung gestellt!).

Die Variante 1 wird durch den OR als erste Vorzugsvariante befürwortet, wobei weitere Varianten (je nachdem welcher Erfolg erzielt wurde) ebenfalls noch in Frage kommen.

Die Variante 1: Versorgung des Dorfteiches mit Überschusswasser aus dem Kindergarten Teich ist hierbei die optimale Lösung (Vorzugsvariante)

Votum: 6 Dafür Stimmen

Ein großes Ärgernis für den OR ist das Schilf. Das starke Wachstum führt dazu, dass fast alle Teiche nach und nach zuwachsen. Rückschnitt etc. führen teilweise zu dem Ergebnis, dass das Wachstum noch angeregt wird. Leider kann das Amt diesbezüglich nichts unternehmen, da 1/3 des Schilfes lt. Festlegung des Umweltschutzes stehen bleiben muss.

Zu diesem Thema sollten Vertreter zur OR Sitzung eingeladen werden.

Beantwortung von Bürgerfragen/Sonstiges

- Vorschlag von Hr. Kabitzsch Vertreter des Flughafens einzuladen, ist bereits erfolgt
- Fahrgastunterstand „Alte Mühle“ – Hier wird derzeit die Möglichkeit geprüft, ob beidseitig (da versetzt) ein Fahrgastunterstand aufgestellt werden kann.
- Fahrgastunterstand Hohenheida „Am Anger“ – Die durch die Bürger selbst errichtete Bushaltestelle soll weiterhin als „Buchhaltestelle“ erhalten bleiben. Die Pflege und Unterhaltung übernimmt der Bürgerverein Hohenheida, so dass auf der gegenüberliegenden Seite die Möglichkeit bestünde, den geplanten Fahrgastunterstand aufzustellen.
- Kriegerdenkmal Seehausen: Dieses wurde bei Erschließungsarbeiten in der Seehausener Allee durch die Fa. Bonova beschädigt. Dieser Sachverhalt wurde durch die Firma und dem OV an Hr. Simmank (Friedhöfe) zur Klärung weitergeleitet.
- 04.04.2020 Frühjahrsputz in den OT von Seehausen
Hr. Stannek besorgt die Getränke und verteilt diese auch.

Anfragen

- Hohenheida (hintern Dorf – Teuscher) der „alte Stall“ ist ein stark einsturzgefährdetes Objekt. Hier halten sich viele Kinder auf und begeben sich somit in Gefahr. Es erfolgt umgehend die Meldung an das Ordnungsamt der Stadt Leipzig zur Prüfung und Beauftragung der Sicherung.
- Schilfpflanzung (Zwischenlagerung- kein Dauerzustand) aus Dorf Teich in den Langen Teich Göbschelwitz – Klärung erfolgt durch Fr. Nestler
- Langen Teich Göbschelwitz: Die Böschung wurde in den Originalzustand hergestellt. Die Baumpflanzung erfolgt nach der Straßensanierung. Eine Sicherung zur Straße ist nicht vorgesehen.
- Direkteinleitung von Regenwasser aus dem Grundstück in den Teich:
- Hr. Köckeritz erklärt sich bereit die Einleitung auf eigene Kosten zu übernehmen. Diesen Vorschlag nimmt Hr. Geisler zur Prüfung mit in den Stadtrat.
- Zerstörung Bolzplatz Göbschelwitz (Rasen und Bank): - liegt noch keine Antwort vor
- Müllentsorgung (Papier) - Residenz Hohenheida an der Wendeschleife Birkengasse durch ALBA erfolgt nur teilweise
- Verstärkte Zufahrten (nachts 23.00 Uhr/1.00 Uhr) zur alten Deponie Hohenheida – Hier sollte die Prüfung durch das Ordnungsamt erfolgen.
- Verstärkte Müllablagerungen (Betonstraße Hohenheida an der Wendeschleife Richtung Krostitz) – Unbedingte Prüfung durch das Ordnungsamt/Umweltdedektive

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, den 05.05.2020 um 19.00 Uhr im Gasthof Hohenheida, Am Anger 42, 04356 Leipzig statt.

Geplante Schwerpunkte gemeinsam mit dem OR Plaußig:

Besuch der BM für Finanzen Herr Bonew zur Haushaltplanung 2021/22

(vorbehaltlich weiterer notwendiger Einschränkungen im Rahmen der Corona Pandemie - aktuelle Infos in den Aushängen oder auf der Homepage www.seehausen-leipzig.de)

Freiwillige Feuerwehr Leipzig - Nordost

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

durch das Coronavirus kommt vieles zum Erliegen auch die Feuerwehr bleibt davon nicht verschont. Die Feuerwehr Nordost hat sich auch dazu entschieden, jegliche Veranstaltungen, Dienste, Weiter- und Fortbildungen erstmal auszusetzen. Aber auch in diesen schwierigen Zeiten bleiben wir, als Feuerwehr, für Sie Einsatzbereit. Dies bedeutet auch für die Jugendfeuerwehr, dass zurzeit keine Dienste stattfinden. Jedoch wollen wir nach vorne blicken und planen jetzt schon, die kommenden Jugendfeuerwehrdienste und Veranstaltungen. Wir rechnen damit, dass der Betrieb der Jugendfeuerwehr wieder am 03.05.2020 aufgenommen werden kann, was jedoch im Laufe der Zeit weiterhin im Feuerwehrausschuss beratschlagt wird.

Für das laufende Jahr ist es geplant eine Ganztagsausbildung durchzuführen, wobei die Jugendlichen verschiedene Einsatzszenarien selbstständig abarbeiten müssen. Aber auch eine Besichtigung einer Berufsfeuerwehrwache der Stadt Leipzig ist in Planung. Die Dienste der Jugendfeuerwehr finden immer an geraden Wochen, am Sonntag von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr, statt. Jugendliche im Alter ab 9 Jahren können bei der Jugendfeuerwehr mitmachen. Ich wünsche Ihnen frohe Ostern und ruhige Osterfeiertage. Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen

Tom Bösche

Jugendfeuerwehrwart Freiwillige Feuerwehr Leipzig Nordost
www.notruf-feuerwehr.de

Vereine

Bürgerverein Hohenheida e. V.

Die Kerze

Ich brenne eine Kerze an,
für mich, für dich, für jedermann.
Der Virus mag der Anstoß sein,
doch ist er nicht der Grund allein.
Insgeheim geht es um mehr,
die Welt empfinde ich als leer.
Leer an Liebe und an Herzen,
leer an Feuer und an Kerzen.
Ich steck die Welt mit ihr in Flammen,
verteile dem Übel viele Schrammen.
Manch Böses möge untergehen,
wenn wir einheitlich zusammenstehen.
Gegen Habgier, Zorn und Eifersucht,
gehn wir an mit voller Wucht.
Ich will fröhliche Gesichter sehn
und Gesten, die für Aufbruch stehn.
Und mögen sie auch klein erscheinen,
sie uns doch in dieser Zeit vereinen.
Doch geht es nur ums Hier und Jetzt?
Ums Corona, das uns grad zusetzt?
Die Kerze soll für immer leuchten,
gegen Gedanken, die die Welt verseuchten.
Und jene, die noch kommen werden,
für mehr Zusammenhalt auf Erden.

Mark Widmaier

**In diesem Sinne wünschen wir
allen Lesern des Gemeindeboten
ein besinnliches Osterfest!**

Sportgemeinschaft Seehausen e. V.

**** Die SG Seehausen e. V. informiert ****

Nach sehr turbulenten Zeiten und für uns auch schmerzhaften Erfahrungen haben wir begonnen, unserem Verein in eine neue Richtung zu lenken. Dazu wurden auf der letzten Mitgliederversammlung diverse Positionen personell neu besetzt.

Ziel dabei ist es, dass die verschiedenen Sportgruppen und Mitglieder des Vereins wieder näher zusammenrücken.

Wichtige Information

Auf Grund der aktuellen Pandemie findet zurzeit kein aktiver Trainingsbetrieb statt. Der Verein informiert die Mitglieder bei Änderungen über die zuständigen Personen und seinen Facebookauftritt.

Nutzen und Betreten des Vereinsgeländes ist durch die Stadt Leipzig verboten.

Kinder für neue Bambini-Gruppe gesucht

Wenn uns die aktuelle Situation keinen Strich durch die Rechnung macht, startet am 08.05.2020 unsere neu eröffnete Bambini-Gruppe in den Trainingsbetrieb.

Wir haben einen sehr motivierten Trainer, der sich über ein zahlreiches Erscheinen von Kindern der Jahrgänge 2016 – 2014 freuen würde.

Das Training findet jeden Freitag von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr auf dem Sportplatz in Seehausen (Dingolfinger Straße 139; 04356 Leipzig) statt.

Auch die Eltern sind natürlich herzlich willkommen.

Unsere A-Jugend

Seit November 2019 hat die SG Seehausen eine neue Trainingsgruppe „A-Jugend“. Momentan besteht sie aus 15 aktiven Sportlern und zwei Trainern. Man absolvierte bereits auch schon ein erstes kleines Kräftemessen mit der Herrenmannschaft im Zuge einer gemeinsamen Trainingseinheit.

Die Mannschaft hat das Ziel, die nächste Saison am Spielbetrieb teilzunehmen. Um dieses Ziel zu verwirklichen, freuen wir uns über jede/n neue/n SpielerInnen (Jahrgang 2003 und jünger).

Die Trainingszeit ist im Normalfall freitags 18:30 Uhr – 20:00 Uhr. Auch für unsere **F-Jugend** und **Herrenmannschaft** sind wir stetig auf der Suche nach neuen Mitgliedern.

Interessierte Eltern/Spieler können sich gern mit unserem Jugendwart Oliver Schmidt (0171 5604867) oder unserem Abteilungsleiter Fußball Patrick Kulka (0170 4152459) in Verbindung setzen.

Die SG Seehausen wünscht allen Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern viel Kraft und Gesundheit in dieser schwierigen Zeit.



Robin Voigt – Verantwortlicher Öffentlichkeitsarbeit

Kirchennachrichten

Ev. Luth. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida

AKTUELLES

Aufgrund der Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus, fallen alle die Gottesdienste und alle anderen Veranstaltungen bis Ostern aus.

Die späteren Termine sind unter Vorbehalt zu verstehen.

Änderungen sind jederzeit möglich.

(Bitte die Informationen in den Schaukästen beachten.)

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

Bundesfreiwilligendienst

- Stellen im Bauhof zu vergeben -

In der Stadt Leipzig,

Bauhöfe Wiederitzsch/Lindenthal, Böhlitz-Ehrenberg,

Engelsdorf/Mölkau und Liebertwolkwitz/Holzhausen

sind ab Juli 2020

Stellen im Bundesfreiwilligendienst zu vergeben.

Der Einsatz umfasst vielfältige Tätigkeiten im Umweltschutz.

Eine Einstellung ist für Personen ab 18 Jahren, für eine Einsatzzeit von
12 Monaten, möglich.

Die Vergütung beträgt 650 Euro bei einer 40-h-Woche
(teilweise Anrechnung bei Bezug weiterer Leistungen, wie z. B. ALG II).

Bewerben Sie sich bei uns:

0341 123-5903

Frau Nagler

E-Mail: eva.nagler@leipzig.de



An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 – 18 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an:
evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal, Ortsvorsteher Herr
Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751
Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an:
hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteher Herr Dirk Weber
ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteher: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in
der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Ortsteil Wiederitzsch

Ortschaftsrat Wiederitzsch

Geburtstage

Jubiläen

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln allen Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 22. Mai bis zum 18. Juni 2020 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher



Veranstaltungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

leider kann unser Kinderfest am 05.06.2020 nicht stattfinden.

Die Corona-Pandemie macht auch um unseren Ortsteil keinen Bogen. Da eine gesundheitliche Gefährdung aller Beteiligten nicht auszuschließen ist, ist diese Entscheidung unumgänglich.

Ich bitte Sie um Verständnis und verbleibe mit freundlichem Gruß

Ihr Andreas Diestel
Ortsvorsteher Wiederitzsch

Jugendclub Wiederitzsch

Neues aus dem OFT Jugendclub Wiederitzsch

Auf Grund der Covid-19 Pandemie sind seit 16. März die Räume des Jugendclubs geschlossen. Seither versuchen wir den Kontakt zu unseren Jugendclub-Besuchern*innen auf digitalem Wege aufrechtzuerhalten. Unter anderem haben wir Nasen-Mund-Schutzmasken für uns und unsere Besucher*innen genäht.

Auch der angekündigte Flohmarkt konnte leider nicht stattfinden. Wenn es wieder möglich ist, finden wir einen Ersatztermin.



Was ist in den Räumen der Jugendclubs passiert? Neben Home-office wurde für den Medienraum ein neuer Tisch gebaut. Die Elektrifizierung des Disko- und Musikraums ist fast abgeschlossen, sodass wir bald mit der Renovierung der beiden Räume beginnen können. Außerdem sind wir dran, den Jugendclubhof weiter zu verschönern.

Ist der von uns eingereichte Hygieneplan vom Gesundheitsamt genehmigt, können wir wieder öffnen. Bis dahin entwickeln wir neue Konzepte, wie wir die Offene Jugendarbeit unter Berücksichtigung der Hygieneauflagen umsetzen können.



Über den Tag der Wieder-Öffnung informieren wir über Instagram, unserer Website und in der nächsten Ausgabe des Gemeindeboten. Wir freuen uns schon darauf!

Viele Grüße aus dem OFT Jugendclub Wiederitzsch
 Gudrun Wagner und Hannes Kaiser
 OFT Jugendclub Wiederitzsch, Delitzscher Landstraße 38,
 04158 Leipzig
 Telefon: 0341 25697346
 E-Mail: oft-wiederitzsch@geyserhaus.de
 Instagram: jugendclubwiederitzsch

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 19. Juni 2020

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 4. Juni 2020

Nächster Anzeigenschluss:
Mittwoch, der 10. Juni 2020, 9.00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch e. V.

Vom Feuerwehrleben in Zeiten der Klopapierknappheit

Seit Anfang März dürfen wir als eine Schutzmaßnahme vor einer Infektion mit dem Coronavirus keine gemeinsamen Ausbildungstreffen durchführen. Deshalb haben wir uns auf das Internet verlagert und die Ausbildung über Skype durchgeführt. Während die Einsatzkräfte zu Hause an ihren Computern sitzen befinden sich die Ausbilder, ausgerüstet mit Smartphone, Selfiestick, Stativ und Headset, im Gerätehaus direkt an der Einsatztechnik.



Die Ausbildung über das Internet bedeutet auch eine Umstellung und aufwendigere Vorbereitungszeit für die Ausbilder, denn hier wird kein Frontalunterricht geboten sondern die Lehrenden gehen mit den Teilnehmern in Interaktion. Vielen Dank an euch, ihr habt das die letzten Wochen spitze gemacht! Uns freut auch, dass weitere Freiwillige Feuerwehren Leipzigs unserem Beispiel folgen. Leider ist auch die Jugendarbeit zum Erliegen gekommen. Unser Jugendwart ergriff deshalb die Initiative und konnte mit finanzieller Unterstützung unseres Fördervereins jedem Mitglied ein Rätselheft nach Hause schicken. Klasse Aktion, so bleibt die Verbindung erhalten!



Doch auch im Einsatzgeschehen wurden vorbeugende Maßnahmen ergriffen. Unter anderem tragen wir im Feuerwehrfahrzeug die inzwischen allseits bekannten Mund-Nase-Masken. Diese erhielten wir unter anderem auch als selbst genähte Spende, vielen Dank dafür! (Schaut doch mal bei Facebook auf der Seite von WOLKENSPRINGER rein.) Wenn wir bei Einsätzen nahe mit anderen Menschen zusammen kommen tragen wir die Masken natürlich auch außerhalb des Fahrzeuges, beispielsweise bei den First Responder Einsätzen. Davon haben wir bereits mehrere zu verzeichnen. Unter anderem wurden wir am 23.04.2020 mit dem Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF) zur Unterstützung des Rettungsdienstes bei einer Reanimation in den Stadtteil Mockau alarmiert. Unsere Einsatzkräfte wechselten sich bei der Herzdruckmassage mit dem Rettungsdienst ab und leisteten nach erfolgreicher Reanimation Tragehilfe zum Rettungswagen. Zeitintensiv und wohl auch für viele Lützschenaer, Lindenthaler und Wiederitzscher Bürger mit der Nase feststellbar war ein Brand am 26.04.2020 im Wertstoffhof der Kreiswerke Delitzsch im Güterverkehrszentrum. Am späten Vormittag wurden wir gemeinsam mit der Feuerwache Nord, dem Führungsdienst der Feuerwache Nordost, dem Gerätewagen Messtechnik der Feuerwache West und der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Lützschena-Stahmeln zu einem Brand im Wertstoffhof der Kreiswerke Delitzsch im Güterverkehrszentrum Leipzig alarmiert. An mehreren Stellen brannten Abfälle und schlossen sich im Nu zu einem Flammenmeer zusammen, das umstehende Gebäude bedrohte und auf angrenzende Vegetation überzugreifen drohte. Schnell nahmen wir den Dachmonitor des GTLF in Betrieb und schlugen die Flammen zunächst nieder. Das

HLF der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Lindenthal und der Abrollbehälter Schaum von der Feuerwache Südwest wurden umgehend nachgefordert. Im weiteren Verlauf kamen von der Feuerwache West der Gerätewagen Atemschutz und von der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Böhlitz-Ehrenberg das Verpflegungsfahrzeug zur Einsatzstelle. Nach fast fünf Stunden waren die Flammen gelöscht und das Brandgut unter einem Schaumteppich abgedeckt. Vielen Dank an alle Kameraden für die gute Zusammenarbeit! Zurück am Gerätehaus waren wir noch anderthalb Stunden mit der Nachbereitung des Fahrzeugs beschäftigt. Die Brandursachenermittler der Kriminalpolizei haben die Ermittlungen aufgenommen.



Bis jetzt ist das Einsatzspektrum sehr vielfältig und wir könnten bestimmt den Gemeindeboten füllen, deshalb schließen wir besser für heute, lassen noch Platz für die anderen fleißigen Redakteure und empfehlen euch unsere Informationen über uns auf unserer Homepage - www.feuerwehr-wiederitzsch.de oder bei facebook.com/FreiwilligeFeuerwehrWiederitzsch.

Die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

Absage Tag der offenen Tür und Feuerwehrball 2020

FEUERWEHRBALL

Samstag 06. Juni ab 18:00 Uhr
in der Feuerwache Wiederitzsch

Tag der offenen Tür
14:00 - 18:00 Uhr

DJ & Akrobatik Show

Cocktails & Fassbier

Eintritt frei

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Zum diesjährigen Tag der offenen Tür wollten wir unser neues HLF dem breiten Publikum zugänglich machen. Und auch der Feuerwehrball war schon unterhaltsam ausgeplant. Doch auch die Aktivitäten in unserer Feuerwehr werden seit einigen Wochen durch das Corona Virus stark eingeschränkt. Die weitere Entwicklung der Pandemie und die notwendigen Schutzmaßnahmen sind aktuell nicht abschätzbar. Deshalb haben wir uns schweren Herzens dazu entschließen müssen, unseren für den 06.06.2020 geplanten Tag der offenen Tür und den Feuerwehrball abzusagen. Um die Vorbereitungen weiter vorantreiben zu können fehlt uns leider die Planungssicherheit und das Risiko eines wirtschaftlichen Totalverlustes ist schlichtweg zu groß. Wir hoffen darauf, dass ihr und wir die aktuelle Situation gesund überstehen und konzentrieren uns auf die Vorbereitungen der Veranstaltungen im nächsten Jahr. Bleibt gesund!

Vereine

Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.

Spendenaufruf

Die tschechische Gemeinde Trebivlice beabsichtigt im dortigen Schlosspark ein lebensgroßes Bronzedenkmal von Johann Wolfgang von Goethe und Ulrike von Levetzow aufzustellen. Das Denkmal wird von dem Bildhauer Dieter von Levetzow, einem Urgroßneffen der Ulrike, gestaltet und in einer tschechischen Bronze gießerei gegossen. Zur Absicherung der Finanzierung hat die Gemeinde Trebivlice unter anderem einen Spendenaufruf veröffentlicht und sich an deutsche Partner zur Unterstützung gewendet.

Der mit Trebivlice und seinen Bewohnern partnerschaftlich verbundene Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V. möchte gern diesem Wunsch entsprechen. Wir bitten deshalb um eine Spende, um das Anliegen unserer tschechischen Freunde zu unterstützen.

Wer uns helfen will, kann seine Spende unter dem Kennwort **Spende Denkmal** gern bis zum 30. Juni 2020 auf folgendes Konto überweisen:

Leipziger Volksbank

IBAN: DE72 8609 5604 0307 6556 32

BIC: GENODEF1LV

Wer eine Spendenquittung benötigt, den bitten wir, auf dem Überweisungsträger die vollständige Anschrift anzugeben

Der Vorstand

Verlorene Stätten in Wiederitzsch

Wer heute nach Wiederitzsch zieht oder erst seit einigen Jahren im Ortsteil wohnt, der kennt die Schule, die Kindertagesstätten, die evangelisch-lutherische Kirche, die Einkaufsmöglichkeiten, das Bürgeramt oder die Hotels und Restaurants. Weniger bekannt sind schon die römisch-katholische Kirche oder die beiden Bahnhöfe.

Manche Gebäude oder Plätze sind heute überhaupt nicht mehr auffindbar. Sie sind schon vor längerer Zeit, einige auch erst in den letzten Jahrzehnten verschwunden. Nur noch alteingesessene Wiederitzscher wissen von ihnen zu erzählen.

Im Folgenden sollen einige dieser Gebäude oder Plätze ins Gedächtnis zurückgerufen werden. Dabei ist an keine Vollständigkeit gedacht. Dennoch sind wir für jeden Hinweis, Ratschlag oder auch Ergänzung dankbar. Heute

Das Asphaltwerk Leipzig-Neuwiederitzsch

Das Werk, um das es heute gehen soll, bestand nur wenige Jahrzehnte.

Um 1959/60 beginnt im VEB Straßen-, Gleis- und Tiefbau Leipzig die Suche nach einem Standort für ein neu zu bauendes Asphaltwerk. Damit sollen die weiteren Straßenbaumaßnahmen

vor allem in Leipzig gesichert werden. Das Werk soll die veralteten Straßenbaumischanlagen im Döser Weg und in der Gießerstraße (beide Leipzig) ersetzen. Fündig wird man in der Flur Wiederitzsch. 1965 beginnt östlich der Bahnstrecke Leipzig-Deitzsch an der Seehausener Straße der Aufbau des Investitionskomplexes Neuwiederitzsch.

Hauptverantwortlicher für den Bau war der Bauingenieur Wolfgang Schenk. Im Internet heißt es unter: Leipzig Album Abriss und Aufbau: Wie Leipzig zur sozialistischen Stadt umgebaut wurde: „Sein größtes Projekt steht heute nicht mehr: Das Asphaltwerk in Neuwiederitzsch, das er Ende der 1960er aufbaute und das nach der Wiedervereinigung zugunsten des Neuen Messegeländes wieder abgerissen wurde.“ Und in dem Buch „Leipzig: Eine landeskundliche Bestandsaufnahme im Raum Leipzig“ aus dem Jahr 2015 schreiben die Autoren: „Neben dem Holzveredlungswerk waren in Neuwiederitzsch ein Betonplattenwerk, das Platten für die neuen Leipziger Wohnkomplexe lieferte, sowie ein Asphaltwerk entstanden.“

Im Asphaltwerk werden Steine verschiedener Herkunft und Größe mit Bitumen und anderen Zusätzen heiß vermischelt. Dieses Gemisch, der „Asphalt“ wird in verschiedenen Zusammensetzungen für Unter- und Oberschichten von Straßenbelag verwendet. Das war ein echter Engpass in der DDR und das Werk deshalb besonders wichtig. Allerdings treten im Produktionsprozess beträchtliche Geruchs- und Lärmbelastigungen auf. Auch Umweltprobleme sind nicht zu unterschätzen. All das verspüren natürlich die Anwohner vor allem in Wiederitzsch, wie Berichte und Beschwerden beispielsweise aus den Jahren 1971/72 beweisen.

Im Juli 1990 wird im „Gemeindeboten“ darüber berichtet, dass die Belastigungen durch das ehemalige Asphaltwerk in der Seehausener Straße Anlass für ein Gespräch zwischen betroffenen Bürgern, einem Vertreter des Betriebes und dem Bürgermeister (Andreas Diestel) sind. Der Betrieb sichert zu, dass durch den Einbau einer neuen Anlage aus der BRD die Emissionswerte stark reduziert werden. Dafür wird eine Frist bis Mai 1991 gesetzt. Im April 1991 informiert die Asphaltstraßenbau- und Baumaschinen-GmbH Wiederitzsch im „Gemeindeboten“, dass auf einer Veranstaltung im neuen Sozialgebäude (altes Plattenwerk) über die neue Technologie der Asphaltherstellung und die künftigen Immissionswerte informiert wird.

In dieser Zeit kommt es zu gravierenden Veränderungen. Aus dem Asphaltwerk wird die Mischwerk Wiederitzsch GmbH & Co. KG mit Sitz in der Seehausener Straße. Später wird als Sitz die Dübener Landstraße angegeben. Die Firma ist im Handelsregister Stuttgart am 19.09.1991 eingetragen worden. Sie hat bereits am 1. Oktober 1990 ihre Tätigkeit begonnen. Der Sitz ist von Schwäbisch Hall nach Wiederitzsch verlegt worden.

Aber die Tage für das Werk sind gezählt. Im Zuge des Baus der Neuen Messe Leipzig sowie der damit einhergehenden großen verkehrsmäßigen Änderungen wird der Standort in Neuwiederitzsch aufgegeben. Die Gebäude und Anlagen werden abgerissen. Der letzte Eintrag im Handelsregister datiert auf den 30.01.2014. Er lautet: „Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma ist erloschen.“ Und so erinnert heute nichts mehr an das einstige Werk.

Gunter Waßmann

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Aktuelles aus der Kirchgemeinde

Pfarrbüro Wiederitzsch, Bahnhofstr. 10, Tel.: 0341 5217004

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz, Buchenwalder Str. 3,

Tel.: 034294 73174

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

+++ Auf Grund der besonderen Rücksichtnahme im Zusammenhang mit dem Coronavirus gelten für Gottesdienste und Veranstaltungen die auch sonst geltenden Regeln. Die Abstandsregeln begrenzen die Plätze in unseren Kirchen. Wir bitten Sie darum herzlich, Ihre Teilnahme an Gottesdiensten und Veranstaltungen im Pfarramt anzumelden. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unseren Schaukästen oder unserer Internetseite. +++

Gottesdienste

24.05.	10:30 Uhr	<i>PfarrerIn Arndt Exaudi</i>	Predigtgottesdienst
31.05.	10:00 Uhr	<i>Vikarin Beyer PfarrerIn Arndt Pfingstsonntag</i>	Gottesdienst mit Taufgedächtnis und Kindergottesdienst in PODELWITZ
01.06.	10:00 Uhr	<i>Vikarin Beyer/ PfarrerIn Arndt Pfingstmontag</i>	Gottesdienst mit Taufgedächtnis und Kindergottesdienst
07.06.	10:30 Uhr	<i>Vikarin Beyer/ PfarrerIn Arndt Trinitatis</i>	Predigtgottesdienst
14.06.	10:30 Uhr	<i>Vikarin Beyer/ PfarrerIn Arndt 1. So. n. Trinitatis</i>	Predigtgottesdienst

Hilfe und Unterstützung

Aus der Kirchgemeinde bieten junge Leute unkompliziert freiwillige Hilfe an. Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt, wenn Sie Hilfe und Unterstützung in irgendeiner Form brauchen, um z. B. einen Einkauf oder einen anderen Weg zu erledigen. Rufen Sie uns an, sprechen Sie bitte auf den Anruferaufzeichner, wenn niemand persönlich erreichbar ist. Wir rufen gerne zurück.

Podelwitzer Kirchenkonzert

Am Sonntag, **24. Mai 2020** laden wir Sie um **17:00 Uhr** in der **Kirche Podelwitz** ein Orgelkonzert mit Kirchenmusikdirektor Jens-Peter Enk aus Wuppertal statt. Auf der historischen Mende-Orgel erklingen u. a. Werke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Jason D. Payne, Dietrich Buxtehude und Henry Smart. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

27.05.	19:30	Hauskreis	
28.05.	15:45	Pfarrhaus	Kinderkreis
04.06.	19:30	Pfarrhaus	Bibelgesprächskreis
10.06.	14:00	Pfarrhaus	Aktive Senioren
11.06.	15:45	Pfarrhaus	Kinderkreis
13.06.	10:00	Pfarrhaus	Pfadfinder

Telefonseelsorge

Sorgen kann man teilen. **0800 1110111 · 0800 1110222 · 116123**
Ihr Anruf ist kostenfrei.

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und
PfarrerIn Dorothea Arndt



IMPRESSUM

- Herausgeber/Verlag und Druck

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

Ortsteil Lindenthal

Ortschaftsrat Lindenthal

Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld,

in den letzten Wochen erreichten den Ortschaftsrat mehrere Meldungen bezüglich des Zustands unseres Tannenwaldes. Alle anfragenden Bürger hatten im Kern folgenden Gesprächsinhalt:

- * Was kann die Stadt in Sachen tote Bäume, Russrindenkrankheit und Sicherheit der Wege nach den Stürmen machen?
- * Wem gehört der Tannenwald? * Wer ist zuständig für Ordnung und Sicherheit?

In einem Arbeitsgespräch mit dem Chef des Städtischen Forstamtes Herrn Sickert konnten diese Fragen beantwortet werden. Der Tannenwald befindet sich in privaten Besitz. Der Stadt Leipzig gehören gerade einmal ein paar Quadratmeter der Fläche. Die Eigentümer sind aus Datenschutzgründen dem Ortschaftsrat Lindenthal nicht bekannt. Dem Gesetz nach ist jeder Eigentümer für seinen Waldbesitz selbst zuständig. Weder der Ortschaftsrat noch die Stadt Leipzig können die Eigentümer zur Beseitigung der Sturmschäden oder der Bäume mit Russrindenkrankheit so ohne weiteres verpflichten. Bürger berichteten mir, dass Privatpersonen mit Kettensägen umgestürzte Bäume zu Brennholz zerlegt hätten. Weder dem Ortschaftsrat noch dem Forstamt ist bekannt, ob es sich um durch Eigentümer genehmigte Arbeiten handelte. Bitte beachten Sie, dass sich niemand einfach auf fremdem Grundstück Holz besorgen darf. Es könnte sich im schlimmsten Fall um Diebstahl handeln. Des Weiteren weißt das Forstamt darauf hin, dass alle Besucher eines Waldes in erster Linie auf eigene Gefahr die Grundstücke betreten. Eltern müssen an dieser Stelle im Besonderen auf ihre Kinder einwirken. Interessantes konnte Herr Sickert von der Russrindenkrankheit berichten. Es handelt sich um einen Pilz, der unter der Borke wächst und seine Sporen bei ungünstiger Witterungsbedingung freisetzt. Dadurch werden benachbarte Bäume infiziert. Dieser Pilz ist in ganz Europa auf dem Vormarsch. Selbst wenn alle betroffenen Bäume aus dem Tannenwald entfernt würden, könnten Sporenwolken aus dem Auenwald den Pilz wieder eintragen. Da sich ständig eine gewisse Pilzsporenkonzentration in der Luft befindet, ist davon auszugehen, dass dem gesunden Körper beim Einatmen der Sporen nichts passiert. Erst hohe Konzentrationen über einen längeren Zeitraum könnten evtl. zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen. Auch hier gilt: jeder Besucher des Tannenwaldes muss selbst entscheiden, ob er sich einer Sporenwolke aussetzt oder nicht.

Der Ortschaftsrat Lindenthal bedauert genau wie viele Bürgerinnen und Bürger den Gesamtzustand des Tannenwaldes. Angesichts der rechtlichen Lage sind der Stadt Leipzig allerdings die Hände gebunden.

Ihr Ortsvorsteher
Thomas Hoffmann

Geburtstage

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren allen Bürgerinnen und Bürgern in Lindenthal und Breitenfeld, die vom 22. Mai bis zum 18. Juni 2020 Geburtstag haben.



Aus unseren Kitas und Schulen

Alfred-Kästner-Grundschule



Liebe Eltern, liebe Schulkids,
heute möchten wir, alle Lehrer der Alfred Kästner Grundschule einen ganz lieben Gruß, hier im Gemeindeboten veröffentlichen. Wir danken Ihnen, liebe Eltern, dass Sie trotz Homeoffice oder regulärem Job, Lernaufgaben und Bespaßung aller Geschwisterkinder, den Kopf auf beiden Schultern tragen und hoffentlich noch optimistisch in die Zukunft schauen.

Es wird ein Leben nach Corona geben, da sind wir uns alle sicher und wir werden gemeinsam jegliche Hürden meistern. Wer sehnt sich gerade nicht nach einem normalen Alltag, so wie wir ihn noch zu Beginn des Jahres kannten?

Das kleine Glück des Regenbogens - bei uns entstanden mit Frau Henning Olivia und Helene aus Notbetreuung der Klasse 4b- soll unsere Grundschüler grüßen und ein Mutmacher zum Durchhalten für alle Familien sein.

Wir wünschen sonnige Feiertage und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen im normalen Alltag!

Herzlichst das Kollegium der Alfred Kästner Grundschule mit
Schulleiterin Sylke Brendel

In eigener

Sache:



Für den Fall, dass Ihr Mitteilungsblatt wegen des **Corona-Virus** nicht oder nur eingeschränkt hergestellt oder verteilt werden kann, haben wir alle Inhalte online freigeschaltet.

➔ Nutzen Sie diese Möglichkeit unter: OL.WITTICH.DE



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Jugendclub Lindenthal

Was macht eigentlich ein Jugendclub in Zeiten des Corona-Virus?!

Seit dem 16. März müssen wir Corona bedingt unsere Türen geschlossen halten. Das heißt aber nicht, dass wir seit 7 Wochen nicht arbeiten würden. In den ersten Tagen viel es erstmal sehr schwer, was sollen wir tun. Uns war absolut klar, wir wollen unsere Kinder und Jugendlichen gerade in dieser schweren Zeit nicht alleine lassen. Aber wie können wir, wenn unser Haus geschlossen ist, für unsere Besucher*innen da sein? Wie können wir ihnen beiseite stehen, ihnen vielleicht sogar ein paar Sorgen nehmen und Hoffnung geben? So haben wir, mal eben auf die Schnelle ein Online-Angebot auf die Beine gestellt. Um ein wenig das Gefühl von „Normalität“ vermitteln zu können, haben wir unser Onlineprogramm so nahe wie möglich an den im Haus bestehenden Wochenprogramm gehalten, es sogar ein klein wenig erweitert. So gibt es jetzt seit knapp sieben Wochen immer Montag bis Freitag ein buntes Programm mit Tipps zu Büchern, Filmen, Serien, Unterstützungsangeboten, DIY Bastelangeboten, Live-kochen, ja sogar ein Hörmärchen wurde eingesprochen. Täglich posten wir einen Motivationsspruch, damit der Start in den Tag vielleicht ein kleines bisschen leichter fällt. Auch haben wir eine Telefonsprechstunde eingeführt, damit man einfach mal miteinander quatschen kann, oder vielleicht das ein oder andere Sorgen-Telefonat führen kann.

Nun sind wir beide natürlich keine Onlinemedienmeister, aber man wächst ja bekanntlich mit seinen Herausforderungen. Auch wenn diese Art zu arbeiten für uns absolutes Neuland darstellt, wir sind davon überzeugt, dass es besser ist ein Onlineprogramm mit leichten Ecken und Kanten zu haben, als gar keines. Denn jeder Kontakt ist besser, als keiner!

Und so kam unter anderem eine tolle und sehr gelungene Osteraktion zustande. Wenige Tage vor Ostern erreichte uns die Bitte, ob wir nicht mit „unseren“ Kindern und Jugendlichen für Menschen in Pflegeeinrichtungen ein paar kleinen Überraschungen basteln und malen könnten, da die Bewohner*innen dort immer mehr vereinsamen. Dankend nahmen wir diesen Hinweis auf, sprachen uns mit unseren Kolleg*innen aus dem Geyserhaus und Wiederitzsch ab, reichten die Anfrage an viele andere OFT's weiter. Am Schluss konnten so tatsächlich viele Menschen sehr glücklich gemacht werden!

Das ist eine der vielen guten Geschichten, die in dieser schwierigen Zeit entstanden sind.

Nun gibt es für uns, als Einrichtung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit einen großen Lichtblick, dürfen wir doch schon sehr bald – natürlich unter Beachtung der Corona-Hygiene-Vorschriften – unsere Türen wieder öffnen. Dazu erstellen wir einen Hygieneplan, welcher vom Gesundheitsamt bestätigt werden muss. Sicherlich wird unsere Arbeit auch dann noch weit weg von dem sein, was wir als „Normal“ bezeichnen würden. Aber in jeder Herausforderung steckt immer eine Chance. Und wir sind so froh, dass wir endlich wieder im echten Leben (und nicht nur im digitalen Raum) unser Werk vollbringen dürfen!

Es bleibt also spannend und wir machen das Beste daraus.

Melissa & Nils

Und hier noch einmal unsere aktuelle Erreichbarkeit (stand 03. März 2020):

Instagram: [oft_lindenthal](#)

E-Mail: oft-lindenthal@geyserhaus.de

Homepage: www.geyserhaus.de/oft-lindenthal

Vereine

Reitverein Araberhof Lindenthal e. V.

Reitverein Araberhof e.V., Straße der 53, 04158 Leipzig
Tel. 03414616656 udohensel@gmail.com

Begleiter einer frohen Kinderschar haben uns verlassen



Das Pony Lauser ist vor 17 Jahren zu uns gekommen.

Nach 25 Lebensjahren hat Lauser die Kraft verlassen.

Um ihm weitere Leiden zu ersparen mußte die betreuende Tierarztpraxis Dr.Scharfe ihn einschläfern



Wie geht denn so was ??

Elki liegt morgens tot in der Koppel als wäre er friedlich eingeschlafen. Am Vorabend tollte er noch wild mit seinen Artgenossen



Die Kinder brauchen Ersatz

Wir danken unserem Ortsvorsteher. Herr Hoffman hat aus seinen persönlichen Mitteln zur Ersatzbeschaffung € 150 gestiftet. Nachahmende Tierfreunde sind Willkommen, denn jedes fehlende Pferd bedeutet 5 zu betreuende Kinder weniger. Wenn Sie den gemeinnützigen Sportverein Araberhof unterstützen möchten, erhalten Sie eine steuerlich wirksame Spendenquittung.

RV.Araberhof Postbank

IBAN DE 64 8601 0090 02054389 02

Kirchennachrichten

Gustav-Adolf-Kirchengemeinde

Aktuelles aus der Kirchengemeinde

Unsere Gottesdienste

- 24. Mai, Exaudi
- 10.30 Uhr Predigtgottesdienst
- 31. Mai, Pfingstsonntag
- 09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
- 1. Juni, Pfingstmontag
- 10.00 Uhr Ökumenischer Regionalgottesdienst in der Gnadenkirche in Wahren
- 7. Juni, Trinitatis
- 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Jubelkonfirmation
- 14. Juni, 1. Sonntag nach Trinitatis
- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Brot verteilen

Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag am 1. Juni

Schon lange ist es in Wahren Tradition, den Pfingstmontag ökumenisch zu feiern – im Wechsel in den Räumen der katholischen und unserer Gemeinde. Dieses Jahr wird der „Geburtsstag der Kirche“ am 01.06. um 10.00 Uhr in der Wahrener Gnadenkirche begangen. Die Predigt wird gehalten vom altkatholischen Priester Gilbert Then; unser ehemaliger Pfarrer Michael Günz und Pater Bernhard von St. Albert gestalten zusammen den Gottesdienst, unterstützt von unserem ökumenischen Chor. Es wird auch Kindergottesdienst vorbereitet. Feiern Sie mit und schenken Sie dem „Geburtskind“ Ihre Anwesenheit.

Sonja Lehmann

Jubelkonfirmation in allen vier Ortsteilen am 7. Juni

Sie sind 1995, 1970, 1960, 1955, 1950 oder noch früher konfirmiert worden? Dann melden Sie sich gern zur Jubelkonfirmation im Pfarramt in Wahren an. Am Sonntag Trinitatis, dem 7.6., beginnen um 10.00 Uhr unsere Gottesdienste in der Hainkirche St. Vinzenz, der Gustav-Adolf-Kirche, der Gnadenkirche und der Auferstehungskirche.

Heike Wendlandt

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner: Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2, Tel.: 4611850

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15, Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr

Pfarrer:in: Andrea Führer, Vakanzvertreterin, Tel. 0341 4928275, mobil: 0177 3509183, E-Mail: afuehrer@online.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsmitarbeiterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst:

Ihre Kirchenvorsteherinnen und Kirchvorsteher sowie
Ihre Pfarrerin Andrea Führer

Ortsteil Plaußig

Vereine

Plaußiger Sportverein 1899 e. V.

Geburtstage

Der Vorstand des Plaußiger Sportvereins gratuliert allen 13 Mitgliedern, die innerhalb der nächsten 4 Wochen ihren Geburtstag feiern. Die nachfolgend benannten Personen haben Ihre Erlaubnis zur Veröffentlichung im Gemeindeboten erteilt.

23. Mai	Michael Hambach
25. Mai	Tim Seher
30. Mai	Marlen Kirsten
04. Juni	Leon Michel
10. Juni	Dennis Jentzsch
12. Juni	Mike Weymann
17. Juni	Tobias Kühnert



Aktuelles

Auch an dem Plaußiger Sportverein ist die derzeitige Lage durch die COVID-19-Pandemie nicht spurlos vorbeigegangen. Die offensichtlichste und einschneidendste Einschränkung trifft dabei sicherlich unsere Mitglieder.

Nachdem wir als Vorstand bereits eigenständig am 16.03.2020 entschieden hatten, unsere Mitglieder keinen unnötigen Risiken auszusetzen und den kompletten Trainingsbetrieb vorerst einzustellen, erhielten wir auf Grundlage der Allgemeinverfügung des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und gesellschaftlichen Zusammenhalt vom 18.03.2020 am 18.03.2020 vom Amt für Sport der Stadt Leipzig die offizielle Nutzungsuntersagung von Sportstätten. Diese wurde nunmehr mit Schreiben der vorgenannten Behörde vom 05.05.2020 teilweise aufgehoben. Danach dürfen unter Einhaltung strenger Hygiene- und Handlungsaufgaben die Nutzung der Außensportanlagen wieder aufgenommen werden. So müssen z. B. Umkleiden und Duschen geschlossen bleiben, ein Abstand von 2 m zwischen anwesenden Personen gegeben sein, es darf nur in Kleingruppen (5 Personen) trainiert werden und Wettbewerbe sind zu unterlassen. Unter diesen Bedingungen sehen wir die Möglichkeit eines sinnvollen Trainingsbetriebes mit Mannschaftsspielcharakter nicht gegeben. Wir haben deshalb in unserer Vorstandssitzung am 04.05.2020 beschlossen, vor dem 24.05.2020 noch nicht wieder mit dem Fußballtraining, sowohl für die Erwachsenen als auch für die Kinder, anzufangen.

Wir möchten dafür um Verständnis bitten. Diese Entscheidung haben wir getroffen, um einen Beitrag zu leisten, schnellst möglichst wieder einen der Normalität nahen Zustand zu erreichen, sodass sich hoffentlich in nicht allzu ferner Zukunft alle Mitglieder wieder mit Spaß und gutem Gefühl auf unserem Sportplatz betätigen können.

Da die bisherige Nutzungsuntersagung ausdrücklich Pflegearbeiten der Sportstätten zuließ, nutzen wir aktuell die Zeit, den Rasen unseres Spielfeldes zu hegen und zu pflegen. Neben regelmäßiger Bewässerung und Mäharbeiten durch einige Mitglieder werden Mitte Mai durch eine professionelle Rasenpflegfirma notwendige intensive Erhaltungsmaßnahmen (z. B. Verifizieren, Sanden) stattfinden.

Unseren Sparten, welche in Innenräumen trainieren (Volleyball, Gymnastik) können wir leider keine weiteren Auskünfte erteilen. Die Turnhallen sind nach wie vor gesperrt und eine Änderung dieses Zustandes bisher noch nicht in Sicht.

Trotz der aktuellen Einschränkungen schauen wir auch in die Zukunft und freuen uns deshalb, die Eröffnung einer neuen Sparte ankündigen zu können. Wenn die Nutzung von Sporthallen wieder erlaubt ist, wird es im PSV eine Tischtennis-Sparte geben.

Herr Gunter Mittmann hat sich bereit erklärt, eine solche Gruppe aufzubauen und zu leiten. Dafür herzlichen Dank! Bedanken möchten wir uns in diesem Zusammenhang auch beim Portitzer Carneval Club PCC. Nur weil sich dieser bereit erklärt hat, eine ihm zugeteilte Hallenzeit in der Turnhalle der Grundschule Portitz mit uns gemeinsam zu nutzen, sind wir in der Lage, dieses sportliche Angebot zu unterbreiten. Geplant ist eine Trainingszeit von 18.00 bis 20.00 Uhr, jeweils mittwochs. Nähere Informationen dazu folgen noch. Wer's nicht erwarten kann, kann sich über die bekannten Wege beim PSV (Website, E-Mail, Facebook) melden oder sich unter 0178 9704860 direkt an Herrn Mittmann wenden.

Zum Schluss möchten wir uns noch bei allen unseren Mitgliedern bedanken, welche trotz der aktuellen Situation zum Plaußiger Sportverein stehen und uns mit aktiver Hilfe und mit ihren Mitgliedsbeiträgen weiterhin unterstützen. Leider sind aufgrund der Pandemie dem Verein auch Einnahmen weggefallen, durch welche wir in der Vergangenheit oft die Möglichkeit hatten, zusätzliche Ausgaben zu bestreiten und Investitionen zu tätigen. So konnte dieses Jahres sowohl kein Walpurgisfeuer stattfinden, als auch kein Verkauf von Kaffee und Kuchen beim Schmettenrennen und dem Plaußiger Kinder- und Feuerwehrfest. Umso wichtiger ist es, die Liquidität zum Ausgleich der anfallenden Kosten durch die Mitgliedsbeiträge aufrecht zu erhalten.

Mit guten Wünschen für viel Gesundheit,

Im Namen des Vorstandes
S. Hankwitz

06.05.2020

Ortsgruppe Plaußig/Portitz des NABU Regionalverbandes Leipzig



Unsere Störche

Nachdem bereits am 27.02.2020 der erste Storch am Nest eintraf, musste er immerhin sechs Wochen auf seine(n) Partner (in) warten.



Weißstorch

Aber nun passt es! Und die Hoffnung auf eine Dauerstellung wird zum Anlass genommen, eine Tafel am Kindergarten anzubringen, welche von der Saat-Gut Plaußig Voges KG gestiftet wurde und über die Jahre Auskunft gibt über An- und Abflug sowie Anzahl der aufgezogenen Jungen.

Aber auch auf unserem Dorfteich haben sich Neubürger angesiedelt: Aus einem Zug vom Winterquartier nach Skandinavien sind zwei Paare Graugänse bei uns ausgeschert. Jetzt führt das Erste sechs Junge.





Unser Biotopverbund Leipzig Nord

Auch im Biotopverbund Leipzig Nord hat sich Erfreuliches getan. Der NABU Landesverband Sachsen hatte anlässlich seines 30. Geburtstages einen Ideenwettbewerb unter den sächsischen Landesgruppen ausgelobt.

Und diesen Wettbewerb hat der BVLN mit den Akteuren des Saat-Gut Plaußig, der BMW Group Leipzig, der Imkerei Beer, den Stadtförst Leipzig, dem ZV Parthenaue und dem NABU RV Leipzig gewonnen. Umfassende Informationen sind unter www.nabu-leipzig.de/projekte/biotopverbund zu finden. Über den Verbund mit all seinen Aktivitäten und Zielen werden wir in den nächsten Ausgaben berichten.

Bericht: Steffen Wagner



Biotop Blühwiese

Sonstige Vereine

Siedlerverein Moränensiedlung Portitz e. V.

Liebe Plaußiger - Portitzer*innen,

ja es ist schon sehr traurig, dass uns die Pandemie Lage zu sehr einschneidenden Maßnahmen zwingt an welche keiner jäh geglaubt hätte.

Sehr schade ist auch, dass alle von unseren Vereinen und Gemeinschaften geplanten Veranstaltungen/Treffen vorsorglich zum Schutze unserer Gesundheit erst einmal abgesagt werden mussten. Auch denken wir an unsere kleinen und größeren Unternehmen/Betriebe welche von Schließungen betroffen und vor größeren Existenzproblemen stehen.

Wir selbst und alle Vereinsvorstände, müssen unsere Aktivitäten der Lage anpassen und darüber hinaus stark reduzieren. Dennoch sind wir weiterhin Ansprechpartner. Allerdings auf telefonischen- oder E-Mail –Wege.

Wir rücken zusammen mit Nachbarschaftshilfe und Solidarität. Dazu gehört auch die Aktion zum Nähen von Nasen-Mundmasken für Pflegedienste und Heime im Umfeld.

Bis zum Stand 5. Mai wurden von unseren „**flinken Nadeln**“, großartiger Weise **471 Stück** genäht und an folgende Einrichtungen übergeben:

DRK Pflegeheim Taucha;
DRK Pflegestation Taucha;
TABALUGA Kinderheim-Volkssolidarität; KRABBEs;
Behindertenhilfe Wohnstätte Thekla und Straßenkinder e. V.



Allen fleißigen Helfern*innen unserer Ortsteile Plaußig-Portitz bis Thekla **gehört unser Respekt und Dank!**



Wir werden zu gegebener Zeit uns daran erinnern.

Wir haben das große Glück, Gärten und viel Grün vor unserer Haustür zu haben. Gerade dies sollte nicht zur Leichtfertigkeit verleiten. Auch wenn es in kleinen Schritten zu einer „neuen Normalität“ geht, gilt:

- Haltet Abstand – auch bei Spaziergängen und Treffen von Nachbarn
- Strikte Einhaltung von Hygieneregeln
- Helft und unterstützt Nachbarn

Gut sortierte offizielle Informationen finden Sie auf der Leipziger Stadtseite (www.leipzig.de/coronavirus)

Diese reichen von Verhaltensregel, Gesetzlichen Vorschriften, bis hin zu Tests und Wirtschaftsförderung.

Denn nicht alles was so im Netz an Nachrichten kursiert ist Hilfreich!

Auch wenn im Veranstaltungsplan unseres Ortsteiles vorläufig bis Sommer nichts mehr stimmt, bleiben die auf Seite 2 + 3 genannten Vereine weiterhin Ihre Ansprechpartner und helfen gern weiter.

Bleiben Sie gesund!

Wir sind auch jetzt für Sie da!

Heiko Zeidler

Siedlerverein Moränensiedlung Portitz e. V.

Geschäftsanzeigen buchen

anzeigen.wittich.de

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Der Ortschaftsrat informiert

Ostern in Corona-Zeiten 2020 in Seehausen

Der Ortschaftsrat Seehausen bedankt sich recht herzlich beim Osterhasen des Globus Seehausen und bei den Helfern aus den Vereinen und Kindereinrichtungen in den Ortsteilen, der Bäckerei und der Arztpraxis Dr. Richter beim Verteilen der Osterhasen.

Fahrgastunterstand Gottscheina

Nach vielen Jahren ohne einen Fahrgastunterstand wurde nun auch am Abzweig nach Merkwitz ein neuer Fahrgastunterstand errichtet. Ein weiterer ist am Neubaugebiet Merkwitzer Straße geplant. Dieser soll dann mit dem Neubau der Fahrbahn zwischen Gottscheina und Merkwitz errichtet werden.



Historischen aus Hohenheida

(Auszüge aus den Protokollen der Gemeinde Hohenheida, 1951-54 gekürzt!)

06.12.1951: Die Gemeinde beschloss eine Bauernstube einzurichten. Dafür werden 1000 DM bereitgestellt. Weiterhin wurde festgelegt, dass die kleinen Kinder bei schlechtem Wetter in die Schule nach Merkwitz gefahren werden. Dazu sollen Gespräche mit den Bauern stattfinden.

05.03.1952: Erfassungs- und Aufkaufbrigaden sollen die Bauern aufsuchen, um tierischen Produkte einzuwerben. Mit der Kontrolle wird der Gemeindeverordnetenvorsteher beauftragt.

21.03.1952: Der Spielplatz ist teilweise freigegeben und soll bis zum 01.06.1952 (Kindertag) fertig gestellt werden. Die angebotenen Volkshochschulkurse werden von der Einwohnerschaft genutzt. Da der Kindertag 1951 in Merkwitz nicht zufriedenstellend ausfiel, soll dieser 1952 in Hohenheida stattfinden. Kritik an der schlechten Belieferung mit Ersatzteilen für landwirtschaftliche Maschinen und der Arbeit der MAS Taucha. Weiterhin beschäftigte man sich über die Auswirkungen der Maul- und Klauenseuche 1951, die Saatgutbeschaffung und die Beschwerden der Umsiedler und Neubauern. Das Pionierheim konnte wegen Schwierigkeiten der Raumbeschaffung nicht realisiert werden.

10.04.1952: Ein Gemeindevertreter und Bauern verlassen aufgrund einer Kritik eines Jugendfreundes von der Stadtverwaltung die Sitzung. Er machte die Bauern verantwortlich für die Knappheit der Versorgung mit Kartoffeln. Darauf folgte eine heiße Diskussion zu verschiedenen politischen und landwirtschaftlichen Angelegenheiten.

08.05.1952: Würdigung des Kampfes der Roten Armee gegen Hitler. Kritik am Beitritt Westdeutschlands am Atlantikpakt. Ein Bauer wird aufgefordert, die Wohnräume im Nebengebäude für eine Wohnungssuchende auszubauen.

20.03.1953: Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde mit 31430 DM wird beschlossen. Über den Stand der Frühjahrsbestellung ist täglich Bericht zu erstatten.

08.10.1953: Festsitzung mit Lichtbildervortrag zum Schaffen von Wilhelm Pieck

07.11.1953: Fotograf Gursky aus Taucha soll nach Hohenheida kommen, damit die Einwohner sich Passbilder für die neuen Personalausweise anfertigen lassen können. Die Anlegung einer Kleingartenanlage in Hohenheida wird beschlossen. 50 Maulbeer- und 50 Obstbäume sollen gepflanzt werden.

08.12.1953: Im Rahmen des nationalen Aufbauwerkes wurden durch 15 Helfer 280 Stunden geleistet. Die Einwohnerschaft wird auch weiterhin zum Kartoffelkäfer suchen, zu Brandschutzwachen und Ernteeinsätzen herangezogen.

22.01.1954: Gemeinderatsversammlungen sollten öfter stattfinden. Die Zustände auf dem Schuttabladeplatz in der Sandgrube sind unhaltbar. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Bürger öffentlich darauf hinzuweisen. Jeder Einfuhr ist sofort hinunter zu räumen oder zu planieren. Zu den Rechtsverhältnissen des Schulgebäudes ist eine Aussprache mit der Kirchgemeinde zu planen.

19.05.1954: Diskussion zur Planerfüllung der Landwirtschaft und Aussprache mit einzelnen Bauern, warum der Plan nicht eingehalten wurde. Die Bauern sollten sich ernsthaft über die weitere Festigung ihrer Betriebe Gedanken machen.

15.06.1954: Die Ernte-Brandschutzwache wird wie im Vorjahr durchgeführt. Die Bezahlung erfolgt durch die Einwohner. Nicht Zahlwillige sind vorzuladen.

20.08.1954: Die Schaffung von Haus- und Hofgemeinschaften wird geplant. Durch die Schulbegehung wurden viele Mängel festgestellt. Da 1954 das Geld fehlt sollen folgende Arbeiten 1955 erfolgen: Abputz des Grundstückes, Hof beschleusen und pflastern, Streichen der Schulfenster, Schaffung eines Fahrradschuppens und einer Baracke für Sportgeräte und Bau einer elektrischen Wasseranlage

Die nächste Ortschaftsratsitzung findet am Dienstag, den 02.06.2020 um 19.00 Uhr in der Alten Schule Göbschelwitz, Göbschelwitzer Straße 73, 04356 Leipzig statt.

Geplante Schwerpunkte bzw. einen möglichen Verzicht entnehmen Sie bitte den Aushängen, da wir noch nicht einschätzen können, ob eine öffentliche Sitzung notwendig und bis dahin möglich ist.

Freiwillige Feuerwehr Leipzig - Nordost

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Seehausen,

wir möchten euch nun informieren, dass der Start des Neubaus des neuen Feuerwehr Gerätehauses der Freiwilligen Feuerwehr Nordost begonnen hat.





Nach dem schon am 1.2.20 die Kameradinnen und Kameraden das Gelände von Gehölzen, im Rahmen eines Ausbildungsdienstes entfernt hatten, rollten nun am 14.04.20 die Bagger an, um das alte Gebäude wegzureißen. Zurzeit werden Schachtarbeiten für die Verlegung von neuen Medien neu auf dem Gelände durchgeführt, bevor es dann in der ...Kalenderwoche an die Bodenplatte geht. Das Objekt entspricht den neusten Anforderungen. Neben getrennten Umkleidekabinen der Jugendfeuerwehr, der Einsatzabteilung mit Sanitärbereich, entsteht ebenso ein großer Schulungsraum mit Küche, einem Proberaum für das Blasorchester und ein Lagerraum. Eine zwei gleisige und moderne Fahrzeughalle, mit einer Werkstatt und Lager, entsteht neben dem Sozialtrakt. Das neue Domizil entsteht in dem Ortsteil Göbschelwitz auf dem ehemaligen Gelände der FF Göbschel-

witz. Der Standort wurde zu einem so gewählt, weil es er zentral von den Ortsteilen aus liegt, wo die Einsatzkräfte herkommen. Zum zweiten, weil es städtisches Gelände ist. Seit gut 15 Jahren wartet nun schon die FF auf ein neues und nun gemeinsames Gerätehaus.

Auf die Freude des neuen Gerätehauses müssen wir euch auch mitteilen, dass es in der jetzigen Situation auch das Kinder und Feuerwehrfest der FF Nordost, was am 06.06.20 im Ortsteil Seehausen stattfinden sollte, nun leider auch abgesagt wird.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr **FFW Nordost** &
der Feuerwehrverein Seehausen



Vereine

Bürgerverein Hohenheida e. V.

Das Dorffest Hohenheida fällt aus!

Sportgemeinschaft Seehausen e. V.

**** Die SG Seehausen e.V. informiert ****

Wichtige Information:

Auf Grund der aktuellen Pandemie findet weiterhin kein aktiver Trainingsbetrieb statt.

Der Verein informiert die Mitglieder bei Änderungen über die zuständigen Personen und seinen Auftritt bei Facebook.

Nutzen und Betreten des Vereinsgeländes ist durch die Stadt Leipzig verboten.



Dies betrifft leider auch unsere neue Bambini Gruppe. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben.

Wir haben als neuen Trainingsstarttermin den 05.06.2020 um 17:00 Uhr festgelegt.

Wir hoffen, diesen auch durchzuführen zu können. Sollte ein Trainingsbetrieb für diese Gruppe bis dahin nicht möglich sein, werden wir auf unserer Facebookseite und im nächsten Gemeindeboten eine aktuelle Information für den Start bekannt geben.

Ich hoffe, dass Sie Verständnis für unser Vorgehen haben.

Die SG Seehausen wünscht allen Mitgliedern und Nicht-Mitgliedern weiterhin viel Kraft und Gesundheit in dieser schwierigen Zeit.

Robin Voigt – Verantwortlicher Öffentlichkeitsarbeit

Kirchennachrichten**Ev. Luth. Kirchgemeinde
Plaußig-Hohenheida****GOTTESDIENSTE MAI - JUNI 2020****Sonntag, 24. Mai – Exaudi**

Plaußig: 10:00 Uhr Gottesdienst
Pfrn. i.R. Teubner

Sonntag, 31. Mai – Pfingstsonntag

Göbschelwitz: 10:00 Uhr Predigtgottesdienst
Prädikant Erler

Montag, 1. Juni – Pfingstmontag

Portitz: 9:00 Uhr Predigtgottesdienst Musik
Pfr. Piehler, Herr Baumgärtel

Sonntag, 14. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis

Seegeritz: 9:00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Piehler

Sonntag, 21. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis

Seehausen: 9:00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Piehler

***Wir freuen uns darüber,
wieder gemeinsam Gottesdienste feiern zu dürfen.
Das ist ein wichtiges Signal des Freistaates Sachsen an
die Kirchen.
Im öffentlichen Raum ist ein Mindestabstand von 1,50
Metern
zu anderen Personen einzuhalten.
Bitte bringen Sie Ihren Nase-Mund-Schutz mit!***

Freitag, den 19. Juni 2020 | Nummer 6 | 22. Jahrgang

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



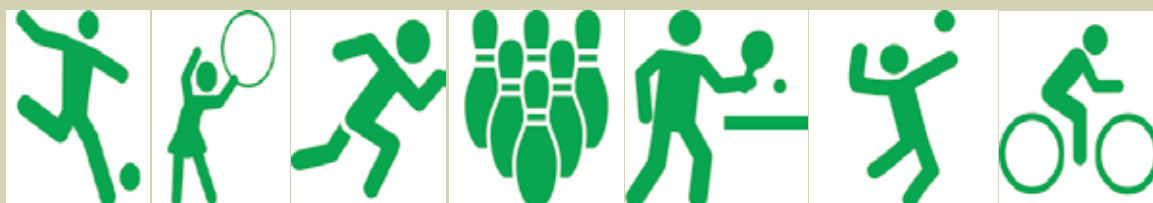
Lindenthal



Seehausen



Plaußig



Fußball

Gymnastik

Laufsport

Kegeln

Tischtennis

Volleyball

Radball

Weitere Infos zu den Trainingszeiten und Ansprechpartner der jeweiligen Sportarten erhaltet Ihr unter: info@tsv-lindenthal.de

- Anzeige(n) -

NEUBAU BETREUTES WOHNEN



Fertigstellung August 2020

INFORMATION UND BERATUNG

Termine auf Anfrage im Hofbüro,
Seehausener Allee 43, 04356 Leipzig
Kontakt: Frank A. Schmidt
Fon 0171 6224963



**Kastanienhof
Seehausen**

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 – 18 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an:
evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal, Ortsvorsteher Herr
Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751
Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an:
hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteher Herr Dirk Weber
ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteher: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in
der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Stadtverwaltung Leipzig



Bundesfreiwilligendienst

- Stellen im Bauhof zu vergeben -
In der Stadt Leipzig,
Bauhöfe Wiederitzsch/Lindenthal, Engelsdorf/Mölkau,
Liebertwolkwitz/Holzhausen und
Böhlitz-Ehrenberg sind ab September 2020
Stellen im Bundesfreiwilligendienst zu vergeben.
Der Einsatz umfasst vielfältige Tätigkeiten im Umweltschutz.
Eine Einstellung ist für Personen ab 18 Jahren,
für eine Einsatzzeit von 12 Monaten, möglich.
Die Vergütung beträgt, bei einer 40h-Woche, monatlich 650 Euro
(teilweise Anrechnung bei Bezug von Leistungen, wie z. B. ALG II).

Bewerben Sie sich bei uns:

0341 123-5903

Frau Nagler

E-Mail: eva.nagler@leipzig.de

Ortsteil Wiederitzsch

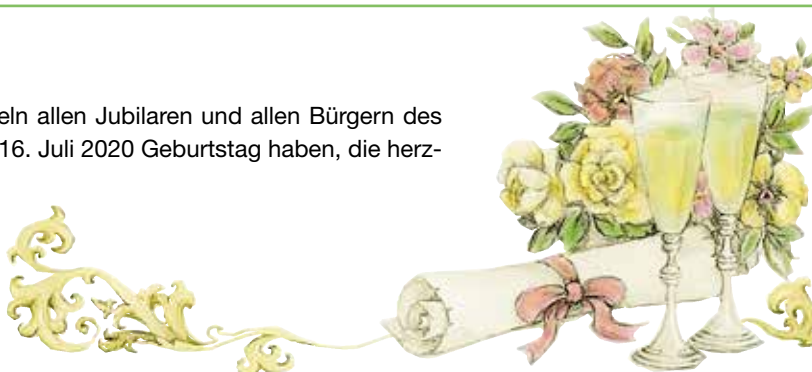
Ortschaftsrat Wiederitzsch

Geburtstage

Jubiläen

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln allen Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 19. Juni bis zum 16. Juli 2020 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher



Jugendclub Wiederitzsch

Neues aus dem OFT Jugendclub Wiederitzsch

Seit Donnerstag den 14. Mai hat der Jugendclub wieder geöffnet. Bedingung der Wiederöffnung ist die Einhaltung eines vom Gesundheitsamt bewilligten Hygienekonzepts. Es dürfen gleichzeitig fünf Besucher*innen den Jugendclub nutzen. Wer einen gesicherten Platz haben will meldet sich telefonisch, per E-Mail oder via Instagram bei uns an. Natürlich kann man auch auf gut Glück im Jugendclub vorbeischaun.

Unsere vorläufigen Öffnungszeiten in der Corona-Zeit sind Mo. - Fr. von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr.



Holunder vom Jugendclub hat uns zu Holundersirup selber machen inspiriert



Das Gartenhäuschen wird im Hof abgebaut und später wieder versetzt aufgebaut

Derzeit unterstützen uns Marius Finger und Kolja Nowak. Beide studieren Soziale Arbeit und machen bei uns ein Praxissemester.

Liebe Eltern der Kinder und Jugendlichen in Wiederitzsch,

im Folgenden gehen wir auf Fragen ein, die uns immer wieder gestellt werden:

Was ist ein Jugendclub?

Das Angebot „Jugendclub“ gehört zur „Offene Kinder- und Jugendarbeit“. Es stützt sich auf § 11 SGB VIII. Mit sozialpädagogischer Unterstützung kann man bei uns seine Freizeit gestalten. Wir sind eine informelle und non-formale Bildungseinrichtung.

Wer kann den Jugendclub nutzen?

Ausnahmslos **alle** Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 8 bis 27 Jahren.

Gehe ich eine Verpflichtung ein?

Der Besuch des Jugendclubs ist **freiwillig**. Die Besucher*innen entscheiden wann sie kommen, wie lange sie bleiben, und wann sie gehen und welches Angebot sie nutzen.

Was kostet die Jugendclubnutzung?

Die Nutzung des Jugendclubs und seiner Angebote ist **kostenlos**.

Was hat der Jugendclub zu bieten?

Wir bieten viele Möglichkeiten sich sportlich, sozial, kulturell, kreativ, naturkundlich, gesundheitlich und technisch auszuprobieren. Wichtig sind uns Mitbestimmung und eigene Ideen.

Viele Grüße aus dem OFT Jugendclub Wiederitzsch, Geyser-Haus e. V.

Gudrun Wagner und Hannes Kaiser

OFT Jugendclub Wiederitzsch, GeyserHaus e. V.

Delitzscher Landstraße 38, 04158 Leipzig

Telefon: 0341 25697346

E-Mail: oft-wiederitzsch@geyserhaus.de

Instagram: jugendclubwiederitzsch

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch e. V.

Ausbildung und Einsatzgeschehen

Endlich können wir wieder richtig ausbilden! Zwar muss derzeit noch die Mund-Nase-Maske getragen werden, wenn man dicht beisammen steht, aber das kann uns nicht einschränken. Bei Kaiserwetter nutzten wir gleich unseren ersten Ausbildungsdienst am 14. Mai für die Pumpenausbildung und Wasserförderung aus offenem Gewässer sowie den Aufbau einer Schlauchbrücke aus Steckleiterteilen. Dazu fuhren wir ins GVZ und zapften die Wasserbecken entlang der Poststraße an. Die Zeit verging wie im Flug und erst der von der untergehenden Sonne orange gefärbte Himmel erinnerte uns an die Heimreise.



Während der Coronabeschränkungen war unsere Einsatzfähigkeit rückläufig, doch das änderte sich mit den Lockerungen und es wurde sehr abwechslungsreich. Auf der BAB 14 ereignete sich ein Verkehrsunfall mit mehreren PKWs, neben einer Vielzahl an Feuerwehren kam auch der ADAC-Rettungshubschrauber zum Einsatz. In der Seehausener Straße wurde bei Tiefbauarbeiten eine Gasdruckleitung beschädigt, was ein Großaufgebot an Feuerwehrkräften zur Absicherung der Umgebung notwendig machte.

Ende Mai brachte der vermutete Kampfmittelfund ostwärts des Hauptbahnhofes die Verantwortlichen der Stadtverwaltung und der Branddirektion auf Drehzahl, eine Bestätigung des Fundes hätte die Evakuierung von ca. 18.000 Menschen mit sich gebracht.

In der Branddirektion hatte man die Evakuierungsmaßnahmen Ende letzten Jahres, bei der ca. 10.000 Einwohner evakuiert wurden, ausgewertet, was sich aus unserer Sicht positiv auf die vorbereitenden Maßnahmen auswirkte. Unter anderem wurde im Führungsstab frühzeitig geplant, wann wie viele Einsatzkräfte in den einzelnen Phasen der Evakuierung benötigt werden, es gab Vorabfragen und zeitliche Einteilungen, sodass sich die ehrenamtlichen Einsatzkräfte privat und beruflich mit einem Tag Vorlauf organisieren konnten.

Die Ortswehrleiter fanden sich am Vorabend der Kampfmittelsondierung zu einer Lagebesprechung zusammen, bei der Informationen und Aufträge verteilt wurden. Unsere Wehr hatte für die Evakuierung das Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF) mit Besatzung vorzuhalten und mit dem Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) den Bereitstellungsraum aufzubauen und zu betreiben.

Noch während der Kampfmittelbeseitigungsdienst Sachsen in den frühen Freitagmorgenstunden mit der Bodensondierung befasst war, begab sich unser MTF mit drei Einsatzkräften zum Aufbau des Bereitstellungsraumes an die Arena Leipzig. Glücklicherweise bestätigte sich der Kampfmittelfund nicht, sodass der Aufbau abgebrochen werden konnte.

Verfolgt unsere Aktivitäten auf unserer Homepage:
www.feuerwehr-wiederitzsch.de oder bei
facebook.com/FreiwilligeFeuerwehrWiederitzsch.

*Die KameradInnen
 der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch*

Vereine

Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.

Spendenaufwurf

Die tschechische Gemeinde Trebivlice beabsichtigt im dortigen Schlosspark ein lebensgroßes Bronzedenkmal von Johann Wolfgang von Goethe und Ulrike von Levetzow aufzustellen. Das Denkmal wird von dem Bildhauer Dieter von Levetzow, einem Urgroßneffen der Ulrike, gestaltet und in einer tschechischen Bronzeießerei gegossen. Zur Absicherung der Finanzierung hat die Gemeinde Trebivlice unter anderem einen Spendenaufruf veröffentlicht und sich an deutsche Partner zur Unterstützung gewendet.

Der mit Trebivlice und seinen Bewohnern partnerschaftlich verbundene Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V. möchte gern diesem Wunsch entsprechen. Wir bitten deshalb um eine Spende, um das Anliegen unserer tschechischen Freunde zu unterstützen.

Wer uns helfen will, kann seine Spende unter dem Kennwort **Spende Denkmal** gern bis zum 30. Juni 2020 auf folgendes Konto überweisen:

Leipziger Volksbank
IBAN: DE72 8609 5604 0307 6556 32
BIC: GENODEF1LVB

Wer eine Spendenquittung benötigt, den bitten wir, auf dem Überweisungsträger die vollständige Anschrift anzugeben

Der Vorstand

Sonstige Vereine

Regenwald mit allen Sinnen

Das Phyllodrom Regenwaldmuseum hat wieder geöffnet und damit geht auch unser Jahresprojekt „Regenwald mit allen Sinnen“ weiter.

„Perfekt Versteckt“ heißt die aktuelle Sonderausstellung über Tarnkünstler der Tierwelt tropischer Regenwälder. Denn wer im Regenwald überleben will, muss clever sein und dabei seinem Feind möglichst immer einen Schritt voraus.

Wir laden Sie ein zu einer Reise in die Welt von Mimikry und Mimese. In einer kleinen ethnologischen Sonderschau zeigen wir außerdem ins Dach gesteckte und gut versteckte Alltagsgegenstände der Mentawai auf der Insel Siberut (Indonesien). Besuchen Sie uns von Mo. – Sa. von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr,



gern nach vorheriger Anmeldung, da wir momentan nur eine begrenzte Besucherzahl einlassen können.

Regenwaldmuseum Leipzig, Delitzscher Landstr. 38, 04158 Leipzig, Tel. 0341 5257757

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Phyllodrom, Museum und Institut
 für Regenwaldökologie e. V.*

Post- und Besucheradresse:

Phyllodrom - Regenwaldmuseum Leipzig
 Delitzscher Landstraße 38, 04158 Leipzig
 Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10 - 17 Uhr (außer an Feiertagen)
 Telefon: 0341 5257757 oder Telefax: 0341 52047937
 E-Mail: info@phyllodrom.de / info@regenwaldmuseum.de
 Internet: www.phyllodrom.de
 Instagram / Twitter: @phyllodrom Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Aktuelles aus der Kirchgemeinde

Pfarrbüro Wiederitzsch

Bahnhofstr. 10, 04158 Leipzig

Tel.: 0341 5217004

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz

Buchenwalder Str. 3, 04519 Rackwitz

Tel.: 034294 73174

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

+++ Auf Grund der besonderen Rücksichtnahme im Zusammenhang mit dem Coronavirus gelten für Gottesdienste und Veranstaltungen die auch sonst geltenden Regeln. Die Abstandsregeln begrenzen die Plätze in unseren Kirchen. Wir bitten Sie darum herzlich, Ihre Teilnahme an Gottesdiensten und Veranstaltungen im Pfarramt anzumelden. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unseren Schaukästen oder unserer Internetseite. +++

Gottesdienste

21.06.

2. So. n. Trinitatis
11:00 Uhr

**500 Jahre Podelwitzer Altar
 Gemeindefest in PODELWITZ**

Frau Thiel/Pfarrerin Arndt Gemeinsamer Familiengottesdienst mit Taufe
 Pause zur individuellen Verpflegung
 Stationen für Kinder und Erwachsene

**13:00 bis
 15:00 Uhr**

Pause zur individuellen Verpflegung

17:00 Uhr Musik und Andacht in der Kirche

24.06. **19:00 Uhr**

Pfarrerin Arndt
 Johannistag Andacht anschließend Johannisfeuer und Abendessen vom Grill (Mitbringen und Teilen)

28.06. **10:30 Uhr**

Vikarin Beyer/Pfarrerin Arndt

3. So. n. Trinitatis

Gottesdienst mit Abendmahl

05.07. **10:30 Uhr**

Vikarin Beyer

4. So. n. Trinitatis

Gottesdienst mit Taufgedächtnis und Kindergottesdienst

12.07. **10:30 Uhr**

Vikarin Beyer/Pfarrerin Arndt

5. So. n. Trinitatis

Predigtgottesdienst

Hilfe und Unterstützung

Aus der Kirchgemeinde bieten junge Leute unkompliziert freiwillige Hilfe an. Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt, wenn Sie Hilfe und Unterstützung in irgendeiner Form brauchen, um z. B.

einen Einkauf oder einen anderen Weg zu erledigen. Rufen Sie uns an, sprechen Sie bitte auf den Anrufaufzeichner, wenn niemand persönlich erreichbar ist. Wir rufen gern zurück.

Podelwitzer Kirchenkonzert

Am Sonnabend, **4. Juli 2020 um 17:00 Uhr** laden junge Musikerinnen und Musiker der Kreismusikschule Nordsachsen „Heinrich Schütz“ herzlich zu diesem Konzert in der **Kirche Podelwitz** ein. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Im Anschluss an das Konzert auf Wunsch: Altar-Führung anlässlich 500 Jahre Podelwitzer Altar von Stefan Hermsdorf.

Wiederitzscher Sommermusik

Am Freitag, **10. Juli 2020** sind sie um **19:00 Uhr** herzlich zur Sommerlichen Abendmusik mit Annette und Markus König je nach Wetterlage in den **Pfarrgarten Wiederitzsch** oder in die **Kirche Wiederitzsch** eingeladen. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

25.06.	15:45	Pfarrhaus	Kinderkreis
07.07.	14:30	PODELWITZ	Seniorenkreis
08.07.	14:00	Pfarrhaus	Aktive Senioren
09.07.	15:45	Pfarrhaus	Kinderkreis
09.07.	19:30	Pfarrhaus	Bibelgesprächskreis
11.07.	10:00	Pfarrhaus	Pfadfinder

Ökumenisches Corona-Seelsorgetelefon

Beistand – Trost – Stärkung – Gespräch

Tel. 0351 89692890 – Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und

Pfarrerinnen Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei St Gabriel

in der Pfarrei St. Georg Leipzig-Nord

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143
www.kath-kirche-leipzig-nord.de

Monat Juni/Juli 2020

Gottesdienste

sonntags

9:00 Uhr Hl. Messe

dienstags

17:30 Uhr Rosenkranzgebet

18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Beim Gottesdienstbesuch sind die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten. Der Sonntagsgottesdienst um 11 Uhr aus der Propstei wird weiterhin als Livestream (www.propstei-leipzig.de) übertragen. Momentan finden noch keine Veranstaltungen statt. Änderungen sind kurzfristig möglich. Bitte achten Sie daher auf Informationen im Internet, auf Aushänge und Bekanntgaben.

Nächster Erscheinungstermin:

Freitag, der 17. Juli 2020

Nächster Redaktionsschluss:

Donnerstag, der 2. Juli 2020

Nächster Anzeigenschluss:

Mittwoch, der 8. Juli 2020, 9.00 Uhr

Ortsteil Lindenthal

Ortschaftsrat Lindenthal

Geburtstage

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren allen Bürgerinnen und Bürgern in Lindenthal und Breitenfeld, die vom 19. Juni bis zum 16. Juli 2020 Geburtstag haben.



Kirchennachrichten

Gustav-Adolf Kirchgemeinde

Aktuelles aus der Kirchgemeinde

Unsere Gottesdienste

21. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Predigtgottesdienst

24. Juni – Johannistag

18.00 Uhr Johannisandacht mit Posaunen

28. Juni – 3. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

5. Juli – 4. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Predigtgottesdienst

12. Juli – 5. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

Gemeinsamer Sommerabend am 15. Juli

Die Sophienfrauen und -männer sowie die Sängerinnen und Sänger unseres Gemeindechores laden Sie recht herzlich zu einer fröhlichen Grillrunde am 15.07. um 19:00 Uhr im Garten des Gemeindehauses Möckern ein.

Wir wollen plaudern, grillen, beisammen sein. Jeder bringt sein Grillgut und Getränk mit, wer Lust und Zeit hat, darf Salat, Brot oder sonstige Leckereien beisteuern.

Uns ist bewusst, dass zu diesem Zeitpunkt, bis zu dem es noch eine Weile hin ist, die Veranstaltung so nicht stattfinden könnte. Und natürlich liegt uns die Gesundheit Aller besonders am Herzen.

Deshalb bitten wir Sie, die dann geltende Allgemeinverfügung des Landes Sachsen zu beachten und sich vorab auf unserer Homepage www.sophien-leipzig.de in der Gruppe der Sophienfrauen zu informieren.

Judith Bürkle

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemittteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2,
 Tel.: 4611850

Homepage: www.sophien-leipzig.de

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15:

Donnerstag 15.30 bis 16.30 Uhr

Pfarrerin: Andrea Führer, Vakanzvertreterin, Tel. 0341 4928275, mobil: 0177 3509183, E-Mail: afuehrer@online.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Friedhofsmitarbeiterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst:

Ihre Kirchenvorsteherinnen und Kirchvorsteher sowie
Ihre Pfarrerin Andrea Führer

Ortsteil Plaußig

Vereine

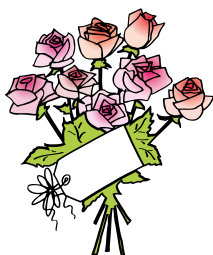


Geburtstage

Der Vorstand des Plaußiger Sportvereins gratuliert allen 16 Mitgliedern, die innerhalb der nächsten 4 Wochen ihren Geburtstag feiern.

Die nachfolgend benannten Personen haben Ihre Erlaubnis zur Veröffentlichung im Gemeindeboten erteilt.

19. Juni	Nicole Kossar
22. Juni	Arne Sander
24. Juni	Aaron Michel
25. Juni	Edwin Dietrich
27. Juni	Karin Zeidler
30. Juni	Justin Jeremy Koch
02. Juli	Ingo Jähnig
02. Juli	Luca Alexander Kuhrig
03. Juli	Florian Meißner
04. Juli	Volker Rietdorf
04. Juli	Ole Sander
14. Juli	Emil Kölzsch
15. Juli	Fabian Kolbig
16. Juli	Lars Michel



Ortsgruppe Plaußig/Portitz des NABU Regionalverbandes Leipzig

In Plaußig summt und brummt es

Insekten sind im Ökosystem unverzichtbar, das Insektensterben ist daher besorgniserregend. Der NABU ruft daher zweimal jährlich zur Insektenzählung auf, bei der jeder mitmachen kann.



NABU: Ludo Van den Bogaert

Dieser NABU-Insektensommer war auch willkommener Anlass, das Biotop Plaußig für den Sommer fit zu machen und die ersten Ergebnisse in der Erfassung der Flora und Fauna zu dokumentie-

ren. Wie immer Ende Mai war die erste Wiesenmäh angesagt. Hier wurde insektengerecht nur eine Teilmahd durchgeführt. Das heißt, ein Streifen wird gemäht, ein Streifen bleibt auf dem Halm stehen, damit die Insekten überwechseln können.



NABU: Ludo Van den Bogaert

Das Mahdgut bleibt bis drei Tage liegen, damit sich Käfer und Raupen in „Sicherheit“ bringen können. Das gesennte Langgras wird für Futter verwertet oder kompostiert.

Obwohl noch zeitig im Jahr, wurden am 12. Mai die Pflanzenarten auf dem Biotop erfasst. Es sind mehr oder weniger dieselben wie im Vorjahr. Da im März 2020 eine zweite Schmetterlingswiese mit vielen Blühpflanzen angelegt wurde, werden aber im Verlauf des Sommers noch weitere Pflanzenarten die Vegetation bereichern – man darf auf viele neue Nahrungspflanzen für Insekten und Schmetterlinge hoffen. Am 31. Mai wurden die Insektenarten erfasst, besonderes Interesse galt dabei natürlich den Tagfalterarten auf der Schmetterlingswiese.

Festgestellt wurden Wiesenvögelchen, Hauhechelbläuling und Zitronenfalter. Hinzu kamen der Marmorierte Kleinspanner und der Ockergelbe Blattfalter, die zu den Nachtfaltern gehören. Auch zahlreiche andere Insekten wie Wanzen, Igelkriecher, Ackerhummeln, Wildbienen, Zikaden, Wespen und Scheinbockkäfer tummeln sich auf dem Biotop. Das zeigt, dass die Pflege der Schmetterlingswiese nicht nur den Tagfaltern, sondern vielen Insektenarten zugutekommt. Mit der Lockerung der Corona-Regeln plant der NABU auch wieder Info-Veranstaltungen auf dem Biotop, beispielsweise findet am 20. Juni ab 13 Uhr der Tag der Schmetterlingswiese statt.



Auch der Biotopverbund Leipzig Nord kann nun wieder seine Projekte mit weniger Corona-Einschränkungen verfolgen. Beispielsweise sollen weitere Mitstreiter gewonnen und weitere Flächen als Lebensraum gestaltet werden. Die Pläne der Projektpartner haben sich inzwischen als preiswürdig erwiesen, denn der Biotopverbund hat jüngst den landesweiten Ideenwettbewerb 30 Jahre NABU Sachsen gewonnen. Weitere Informationen: www.nabu-leipzig.de/projekte/biotopverbund

Bericht: Steffen Wagner



- Herausgeber/Verlag und Druck

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

IMPRESSUM

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Der Ortschaftsrat informiert

Baumaßnahmen in Seehausen gehen voran!

Der Ortschaftsrat Seehausen freut sich, dass nachdem der „Lange Teich“ in Göbschelwitz fertig gestellt wurde, das Rad der Zeit trotz Corona nicht stehen geblieben ist.

Folgende kommunale Projekte sind derzeit in Arbeit und soweit man das einschätzen kann, im Zeitlimit:

1. Kita-Hort-Kombination in Seehausen

Wer hier vorbeifährt, kann jeden Tag sehen, wie diese wächst. Mittlerweile ist man schon bei der 1. Etage.



2. Feuerwehrgerätehaus Nordost in Göbschelwitz

Nachdem der Abriss erledigt war und die Versorgungsträger die Leitungen verlegt haben, sieht man nun schon die ersten Streifenfundamente.



3. Alte Schule Göbschelwitz

Auch hier geht es weiter. Obwohl man von außen nichts sieht, sind Klempner, Trockenbauer und Fliesenleger dabei, die Sanitäranlagen fertigzustellen, so dass diese dann im neuen Glanz erstrahlen.

Vereine

Bürgerverein Hohenheida e. V.

Historisches aus Hohenheida

(Auszüge aus den Protokollen der Gemeinde Hohenheida, ab 1954 - 56 gekürzt!)

27.08.1954: Abstimmung eines Ernteeinsatzes für einen Samstag und Sonntag

16.01.1955: Die Erfassung der landwirtschaftlichen Produktion hat einen großen Stellenwert. Es wird kritisiert, dass einige Bauern ihre Produkte lieber tauschen als abliefern. Da die Sollzahlen nicht erreicht wurden, wird die Wirtschaftsführung der Bauern angezweifelt. Es sollten bei diesen Bauern verstärkt Kontrollen durchgeführt werden.

Des Weiteren wurde eine Räumung einer Wohnung angeraten und die Auflage an einen Bauern erteilt, Räume für Wohnzwecke frei zu lenken bzw. diese wiederherzurichten.

Man beschließt, dass für Mietwohnungen Zusatzkohlenkarten für 200 kg Kohlen zu gewähren sind. Auch wird einstimmig der Lehrrer als Schiedsmann bestätigt.

06.02.1955: Anbringung von zwei Werbeplakaten zur Frühjahrsbestellung, Anberaumung einer Versammlung zum Thema „5 Jahre Jugendgesetz“ mit Jugendlichen.

02.03.1955: Wahl von Herrn Benndorf zum neuen Bürgermeister. Er löst den vorherigen Bürgermeister Herrn Bohne ab.

14.04.1955: Diskussion zum Dorfwirtschaftsplan, die Diskussion führt vom Wetter, über fehlende Saatkartoffeln zum Mangel an Kalk- und Düngemitteln.

Weiterhin wird der Plan zur Einbringung der Ernte und zur Steigerung der tierischen Produktion vorgelegt.

06.06.1955: Info zum Warschauer Vertrag und zur Erfüllung der Pflichtablieferungen sowie den Stand der Hackfruchtpflegearbeiten

15.07.1955: Der Kampfplan zur Durchführung der Ernte wird diskutiert. Man sollte die Bauern überzeugen, dass eine Ernte mit dem Mähdescher vorzuziehen ist.

Man bespricht auch die verlängerten Öffnungszeiten des Erntekindergartens und Fragen des Nachdruschs. Beim Haushaltplan wird der Zustand der Straßen ebenfalls angesprochen.

26.08.1955: Ablieferung des Getreides und der Ölsaaten und Auswertung des Verlaufes der Ernte. Man beschwert sich über einen Artikel der LVZ, dass Hohenheida die Auszeichnung „Rote Laterne“ erhalten hat. Man sollte doch die Arbeit der Bauern mehr würdigen. Damit es schneller vorangeht, wird eine Sonderversammlung mit den Bauern einberufen.

09.11.1955 Erteilung einer Gewerbeerlaubnis an Herrn Hennig

07.03.1956: Am Spritzenhaus (heute Bürgerverscheinhaus) soll ein Schrottplatz eingerichtet werden.

06.04.1956: Herr Trinks wird neuer Bürgermeister von Hohenheida.

26.06.1956: Gottscheina soll mit Hohenheida zusammengelegt werden. Nach umfangreicher Diskussion wird dem zugestimmt.

12.07.1956: Abstimmung zur Ernte, zur Erfüllung der Erfassung und zur Brandschutzwache während der Ernte.

23.11.1956: Die Anlieger der Gräben werden verpflichtet, diese bis zum 1. März 1957 zu beräumen

Kirchennachrichten

Ev. Luth. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida

Gottesdienste Juni – Juli 2020

Sonntag, 21. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis

Seehausen: 9:00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Piehler

Mittwoch, 24. Juni – Johannistag

Gotscheina: 18:00 Uhr Andacht mit Posaunenchor, anschließend Johannisfeuer
Pfr. Piehler, Herr Olschewski

Samstag, 27. Juni - Sommermusik

Göbschelwitz: 17:00 Uhr FrauenZimmerMusik

Sonntag, 28. Juni - 3. Sonntag nach Trinitatis

Hohenheida: 9:00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Piehler

Sonntag, 5. Juli – 4. Sonntag nach Trinitatis

Seegeritz: 10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Prädikant Erler

Samstag, 11. Juli – Sommermusik

Hohenheida: 17:00 Uhr fällt aus!

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

BEIM LESEN TAUCH ICH AB

Ab 9. Juli, Dienstag und Donnerstag, 15 - 18 Uhr,
im Rathaussaal, Delitzscher Landstr. 55, 1.Etage,
Eingang Bürgeramt

Weitere Informationen unter der Rubrik - Bibliothek -



An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 – 18 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an:
evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal, Ortsvorsteher Herr
Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751
Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an:
hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteher Herr Dirk Weber
ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteher: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in
der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Eigenbetrieb Stadtreinigung Leipzig

Mit der Biotonne gut durch den Sommer

Sobald die Temperaturen steigen, fällt die Akzeptanz der Biotonne. Denn an heißen Tagen ist Geruch nicht völlig zu vermeiden. Auch ein Befall mit Maden ist alles andere als schön. Es gibt aber ein paar Tipps, um vorzubeugen:

- Die Biotonne sollte an einem schattigen Platz aufgestellt werden.
- Auf den Boden der Tonne kann eine Schicht geknülltes Zeitungspapier gegeben werden. Das bindet die Feuchtigkeit und die Tonne bleibt sauberer.
- Küchenabfälle sollten niemals offen in den Behälter geworfen werden. Besser ist, sie zusätzlich in Zeitungspapier einzuwickeln.
- Käse-, Wurst- und Fleischreste sind für Maden ein gefundenes Fressen, deshalb lieber in die Restabfalltonne werfen.
- Der Tonnenrand sollte nicht verschmutzt werden, wenn Bioabfälle eingeworfen werden.
- Frischer Rasenschnitt gehört nicht in die Biotonne. Entweder verwendet man ihn im Garten zum Mulchen oder lässt ihn anwelken und füllt ihn erst kurz vor dem Leertag in den Behälter.
- Gesteinsmehl oder Kalk, ab und zu in die Tonne gestreut, vernichten Maden, verhindern schlechte Gerüche und binden Feuchtigkeit.
- Der Eigenbetrieb Stadtreinigung Leipzig bietet zur Sauberhaltung der 120-Liter-Biotonnen Papiertüten für 79 Cent pro Stück an.
- Auf keinen Fall verwendet werden dürfen Kunststofftüten, auch nicht die als kompostierbar deklarierten. Denn der Bioabfall verrottet in Kompostieranlagen viel schneller als auf dem heimischen Komposthaufen – die Tüten jedoch nicht. Sie zerfallen in Kunststoffartikel, die dann in der Erde auf die Felder ausgetragen werden und so in die Nahrungskette gelangen können.

Was gehört in die Biotonne und was nicht?

Die Biotonne schluckt alles Organische wie pflanzliche Küchen- und Gartenabfälle. Neben Resten von Obst, Gemüse und Speisen dürfen auch Kaffeefilter und Teebeutel mit Inhalt sowie Eier- und Nussschalen oder auch verdorbene Lebensmittel in den Bioabfall. Tierische Abfälle wie Käse-, Wurst- und Fleischreste sollten nicht in der Biotonne landen. Das lockt Fliegen an und sorgt so für Maden. Diese Abfälle sollten verpackt in den Restabfall.

Gartenabfälle für die Biotonne sind zum Beispiel kleine Mengen Baum-, Hecken-, Grasschnitt, Laub, Blumen, Blumenerde und Pflanzenreste. Eingeworfen werden können ebenfalls organische Einstreu aus der Haltung nicht fleischfressender Kleintiere (Kennzeichnung „kompostierbar“ beachten!). Auch Haare in kleinen Mengen, Papierservietten, Papiertaschentücher und Küchenkrepp können in der Biotonne entsorgt werden.

Nicht über die Biotonne entsorgt werden dürfen jegliche Kunststofftüten – auch keine biologisch abbaubaren Kunststofftüten sowie Straßenkehricht, Staubsaugerbeutelinhalt, Windeln, Leder, Textilien, Zigarettenskippen, Kunststoffverpackungen, Getränketüten, Glas, Metalle sowie jeglicher Restabfall und natürlich Sonderabfall.

TIPP: Wer sich nicht sicher ist, in welche Tonne welcher Abfall gehört, kann die Online-Sortierhilfe der Stadtreinigung Leipzig unter www.stadtreinigung-leipzig.de/sortierhilfe nutzen.

Warum der Inhalt der Biotonne so wertvoll ist

Sowohl Biogas als auch hochwertiger Kompost entstehen aus Bioabfall. Der wertvolle Kompost ist in der Landwirtschaft, in der Tagebaurekultivierung, aber auch im Garten und im Blumenkasten ein willkommener Bodenverbesserer. Kompost ist idealer Naturdünger und macht vielerorts Kunstdünger überflüssig. Außerdem aktiviert er Kleinstlebewesen im Boden.



Quelle: Stadtreinigung Leipzig

Einblicke in die Stadtreinigung Leipzig während der Sommerferien

Wo reinigt die Stadtreinigung Leipzig Müllfahrzeuge und Kehrmaschinen? Was gehört in welche Tonne und warum? Wo werden neue Abfallbehälter gelagert? Wieviel Salz liegt in der Streugutlagerhalle? Warum legen die Gärtnerinnen und Gärtner Blühstreifen in den Grünanlagen an? Fragen wie diese beantwortet die Fachberatung des Eigenbetriebes Stadtreinigung Leipzig im Rahmen der diesjährigen Ferienspiele.

Vom 20. Juli bis 28. August lädt das Team jeden Mittwoch jeweils von 9.30 bis 12.30 Uhr interessierte Kinder und Jugendliche ein, bei einer Führung auf dem zentralen Betriebsgelände in der Geithainer Straße hinter die Kulissen zu schauen.

Um die Jüngsten bereits frühzeitig an die richtige Trennung von Abfällen heranzuführen, zeigt die Fachberatung anhand von

sauberen Haushaltsabfällen, wo diese entsorgt werden. Dabei ist auch zu sehen, was in einem Handy steckt. Auch das Thema Biodiversität wird vom Team beleuchtet und erklärt, warum die Artenvielfalt so wichtig für unsere Umwelt ist.

Um vorherige Anmeldung wird telefonisch unter 0341 6571-111 oder per E-Mail an fachberatung@srleipzig.de gebeten.

Pro Veranstaltung können maximal zehn Kinder bzw. Jugendliche teilnehmen. Erwachsene können gern als Begleitpersonen dabei sein.

Zum Termin selbst bitte etwas zum Trinken mitbringen und festes Schuhwerk tragen. Um Corona-Infektionen zu verhindern, bitten wir um die Einhaltung der Hygieneregeln. Zudem ist ein Mund-Nasen-Schutz mitzubringen.

Stadtverwaltung Leipzig



Bundesfreiwilligendienst

- Stellen im Bauhof zu vergeben -
In der Stadt Leipzig,

Bauhöfe Engelsdorf/Mölkau, Liebertwolkwitz/Holzhausen und
Böhlitz-Ehrenberg sind ab September 2020

Stellen im Bundesfreiwilligendienst zu vergeben.

Der Einsatz umfasst vielfältige Tätigkeiten im Umweltschutz.

Eine Einstellung ist für Personen ab 18 Jahren,

für eine Einsatzzeit von 12 Monaten, möglich.

Die Vergütung beträgt monatlich 650 Euro bei einer 40h-Woche
(teilweise Anrechnung bei Bezug weiterer Leistungen, wie z.B. ALG II).

Bewerben Sie sich bei uns:

0341 123-5903

Frau Nagler

E-Mail: eva.nagler@leipzig.de

Ortsteil Wiederitzsch

Ortschaftsrat Wiederitzsch

Geburtstage

Jubiläen

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln allen Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 17. Juli bis zum 13. August 2020 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher



Bibliothek Wiederitzsch

Der Buchsommer Sachsen startet am 9. Juli in Wiederitzsch

In Wiederitzsch startet der Buchsommer Sachsen für alle Schülerinnen und Schüler der 5. bis 10. Klasse am 9. Juli. Da die Bibliothek noch geschlossen hat, steht die nagelneue Sommerlektüre jetzt im Rathaussaal, Delitzscher Landstraße 55, in der 1. Etage (Eingang Bürgeramt), bereit. Jeden Dienstag und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr ist der Saal für die jungen Leserinnen und Leser geöffnet. Einfach mitmachen! Wer es schafft, in den Sommerferien drei Bücher zu lesen, erhält ein Zertifikat und eine Überraschung. Ein Bibliotheksausweis wird für die Teilnahme nicht benötigt.

In diesem Jahr muss die Abschlussfeier, die immer in der Moritzbastei stattfand, leider ausfallen. Dafür ruft die Bibliothek zu

einem kreativen Wettbewerb auf. Zu den Büchern, die gelesen wurden, kann man zeichnen, fotografieren, schreiben, basteln oder einen Clip drehen. Jede ideenreiche Umsetzung ist gefragt und lohnt sich, denn die schönsten Werke werden gezeigt und mit ein bisschen Glück ist ein Preis zu gewinnen.

Der Buchsommer Sachsen wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Übrigens: Der **Ferienpass** kann an den geöffneten Tagen im Rathaussaal gekauft werden.

Bitte beachten Sie, dass alle Einrichtungen der Leipziger Städ-

tischen Bibliotheken vom 27.07. bis 02.08.2020 geschlossen sind. In dieser Zeit findet auch im Rathaussaal kein Buchsommer statt. stadtbibliothek.leipzig.de

Hinweis

Die Bibliothek bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Da sich im Gebäude eine Kindertagesstätte befindet, gelten die strengerer Hygienevorgaben für Kitas auf dem gesamten Grundstück. Der Zugang zur Bibliothek ist deswegen bis auf Weiteres leider nicht möglich.

Informieren Sie sich über Ihre Leihfrist im [Bibliothekskonto](#) oder telefonisch unter 0341 123-5341 oder 0341 123-5343.

So lange diese Bibliothek noch geschlossen ist, entstehen Ihnen keine Versäumnisgebühren für Medien, die Sie in dieser Bibliothek ausgeliehen haben.

Wir bitten darum, Ihre Medien möglichst in einer geöffneten Bibliothek abzugeben.



Jugendclub Wiederitzsch

Neues aus dem OFT Jugendclub Wiederitzsch

Erkundungstour:

Wir sind derzeit in Wiederitzsch immer wieder auf **Erkundungstour** unterwegs. Unsere Besucher*innen zeigen uns Wiederitzsch durch ihre Augen.



Jugendclubhof

Der **Jugendclubhof** wird momentan weiter verschönert. Die Hauswände des Hofes werden mit Graffiti bunt gemacht und der Rasen wird angelegt. Ist die Hofverschönerung abgeschlossen, wollen wir dies mit einem Hoffest feiern, sofern Corona es erlaubt.

Sommerferien

Auch der OFT Jugendclub Wiederitzsch macht **Sommerferien**:

Schließzeit: Mo. 20. Juli bis So. 09. August (die ersten drei Ferienwochen in Sachsen)

Ferienprogramm ab dem 10. August

Aktuell planen wir ein buntes Ferien-Programm. **Über unsere Website, Instagram und Wiederitzsch im Blick werden wir zu den Ferien-Angeboten jeweils detailliert einladen.** Haben Sie Fragen dazu, rufen Sie doch an.

Viele Grüße aus dem OFT Jugendclub Wiederitzsch, GeyserHaus e. V.

Gudrun Wagner und Hannes Kaiser

OFT Jugendclub Wiederitzsch, GeyserHaus e. V.
Delitzscher Landstraße 38, 04158 Leipzig
Telefon: 0341-25697346
E-Mail: oft-wiederitzsch@geyserhaus.de
Instagram: [jugendclubwiederitzsch](https://www.instagram.com/jugendclubwiederitzsch)

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch

Jugendfeuerwehr in Zeiten der Kontaktbeschränkung

Freitag ist Dienst-Tag ... leider noch nicht wieder bei unserer Jugendfeuerwehr. Wir finden trotzdem Wege, um im Kontakt mit unseren Jugendlichen zu bleiben. Am 19. Juni übergaben wir deswegen ein Geschenk der Stadtjugendfeuerwehr Leipzig - eine Mund-Nasen-Maske mit unserem Logo drauf.



Natürlich unter Wahrung des nötigen Abstands und auch draußen unter freiem Himmel. Vielleicht können wir schon nach den Sommerferien wieder mit dem normalen Jugendfeuerwehrdiensten beginnen. Das Betreuersteam jedenfalls sehnt diesen Tag herbei. Bis dahin ... bleibt gesund.



Verfolgt unsere Aktivitäten auf unserer Homepage - www.feuerwehr-wiederitzsch.de oder bei [facebook.com/FreiwilligeFeuerwehrWiederitzsch](https://www.facebook.com/FreiwilligeFeuerwehrWiederitzsch).

Die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

Vereine

Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.

Das Armenhaus in Kleinwiederitzsch

Wer heute nach Wiederitzsch zieht oder erst seit einigen Jahren im Ortsteil wohnt, der kennt die Schule, die Kindertagesstätten, die evangelisch-lutherische Kirche, die Einkaufsmöglichkeiten, das Bürgeramt oder die Hotels und Restaurants. Weniger bekannt sind schon die römisch-katholische Kirche oder die beiden Bahnhöfe.

Manche Gebäude oder Plätze sind heute überhaupt nicht mehr auffindbar. Sie sind schon vor längerer Zeit, einige auch erst in den letzten Jahrzehnten verschwunden. Nur noch alteingesessene Wiederitzscher wissen von ihnen zu erzählen.

Im Folgenden sollen einige dieser Gebäude oder Plätze ins Gedächtnis zurückgerufen werden. Dabei ist an keine Vollständigkeit gedacht. Dennoch sind wir für jeden Hinweis, Rat-schlag oder auch Ergänzung dankbar. Ein besonderer Dank gilt Werner Lorek für viele Hinweise zu den verschiedenen Beiträgen und für die entsprechenden Fotos.

Heute der zunächst letzte Beitrag

Schon immer gab es in den Dörfern und Städten arme und reiche Bewohner. In den Dörfern wurde die Unterstützung und Versorgung der Alten, Armen oder Arbeitsunfähigen oft durch die Familien oder die Dorfgemeinde entsprechend den christlichen Glaubensgrundsätzen übernommen, Vielfach wurden dazu sogenannte Armenhäuser geschaffen. In ihnen lebten vor allem ältere Menschen, die selbst nicht mehr für ihren Lebensunterhalt sorgen konnten, unter einfachsten Bedingungen, hatten ein Dach über dem Kopf und tägliche Verpflegung.

Zunächst gab es weder in Groß- noch in Kleinwiederitzsch eine solche Einrichtung. Die Bedürftigen waren auf irgendwelche barmherzige Hilfe angewiesen. Und diese blieb häufig genug aus. Pfarrer Heinrich Wild klagte 1578 anlässlich einer Visitation deshalb: „Kranke und Arme haben allhier wenig Hilfe zu erwarten, denn allhier kein Hospital (Armenhaus) ist, gibt Allmoßen, wer da will.“

Später entstand in Kleinwiederitzsch eine solche Einrichtung. Nach Pfarrer Schmid ist bereits 1789 in Kleinwiederitzsch auf Kosten der Gemeinde ein Armenhaus erbaut worden. Angeregt hat das eine Baroness Schmeiß von Ehrenpreisberg, geborene von Bellmann. Diese hat auch als erste mit ihrer Tochter in dem Hause gewohnt und die Tochter noch im gleichen Jahr begraben lassen. Ein Baron Schmeiß von Ehrenpreisberg, aus einer ursprünglich begüterten Familie in der Oberlausitz stammend, hatte sich wenige Jahre zuvor, 1778, in Kleinwiederitzsch niedergelassen. Es ist unbekannt, was ihn in den kleinen Ort gezogen hat. Auf jeden Fall wird deutlich, dass auch vermögendere oder höhergestellte Personen schnell verarmen konnten. Für den Zeitraum 1791 bis 1801 gibt es jedenfalls ein im Staatsarchiv Leipzig befindliches Aktenkonvolut „Regulierung des Nachlasses von Erdmuth Friederike Dorothea von Schmeiß in Kleinwiederitzsch“. 1891 wird dann in Kleinwiederitzsch in der damaligen Lindenthaler Straße 8 (heute Wiederitzscher Landstraße) ein neues Armenhaus errichtet. Um 1910 scheint es nicht mehr benötigt worden zu sein. Es wird vielmehr als Gemeindeamt genutzt. 1914 zieht dann das Gemeindeamt in das ehemalige Schulgebäude in der Schulstraße 10. Dieses ist zuvor für Verwaltungszwecke umgebaut worden.

Nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges wird das Haus in der Lindenthaler Straße 8 mit seinen sehr kleinen und einfachen Wohnungen u. a. für die Unterbringung von Heimatvertriebenen und Umsiedlern genutzt. 1991 wird es auf Beschluss der Gemeindevertretung umgebaut, um etwa 30 Umsiedler und Asylbewerber unterzubringen. Im November 1992 wird das neue Zuhause von deutschstämmigen Aussiedlern vor allem aus der ehemaligen Sowjetunion bezogen. Während einige Einwohner

von Wiederitzsch verschiedenste Befürchtungen äußern, helfen andere den Ankommenden uneigennützig mit Einrichtungsgegenständen und anderen notwendigen Dingen.



Auch in Großwiederitzsch gab es ein Armenhaus. Gottfried Keller schreibt in seiner Chronik: „Durch einen Blitz wurde am 29. Mai 1886 das Großwiederitzscher Armenhaus, das kleinste und niedrigste Haus im ganzen Dorfe, eingäschert. Der Neubau, der an seine Stelle trat, konnte am 1. Juli 1887 wieder bezogen werden.“ Im Adressbuch für die Leipziger Vororte von 1880 wird das Armenhaus von Großwiederitzsch unter der Hausnummer 11 von insgesamt 25 Häusern aufgeführt.

Gunter Waßmann

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Aktuelles aus der Kirchgemeinde

Pfarrbüro Wiederitzsch

Bahnhofstr. 10, 04158 Leipzig

Tel.: 0341 5217004

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz

Buchenwalder Str. 3, 04519 Rackwitz

Tel.: 034294 73174

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

+++ Auf Grund der besonderen Rücksichtnahme im Zusammenhang mit dem Coronavirus gelten für Gottesdienste und Veranstaltungen die auch sonst geltenden Regeln. Die Abstandsregeln begrenzen die Plätze in unseren Kirchen. Wir bitten Sie darum herzlich, Ihre Teilnahme an Gottesdiensten und Veranstaltungen im Pfarramt anzumelden. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unseren Schaukästen oder unserer Internetseite. +++

Gottesdienste

19.07., 6. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrerin Arndt

26.07., 7. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Predigtgottesdienst
Vikarin Beyer/Pfarrerin Arndt

02.08., 8. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Vikarin Beyer / Pfarrerin Arndt

09.08., 9. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Lektorengottesdienst
Herr Böttcher

Kirchenvorstandswahl

Am **20.09.2020** wählen wir in unserer Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch einen neuen Kirchenvorstand. Sechs Jahre lang darf er dann zusammen mit allen Gemeindegliedern das Gesicht der Gemeinde prägen. Elf Mitglieder hat der Kirchenvorstand unserer Kirchgemeinde. Er besteht aus der Ortschaftsfarrerin und zehn Kirchvorsteherinnen bzw. Kirchvorstehern. Sieben davon werden gewählt und drei berufen.

Bis **09.08.2020** können Wahlvorschläge eingereicht werden. Dazu gehört, dass die oder der Vorgeschlagene Mitglied der Kirchgemeinde, wahlberechtigt und wählbar ist. Fünf Unterstützungsunterschriften von anderen wahlberechtigten Gemeindegliedern werden benötigt.

Hilfe und Unterstützung

Aus der Kirchgemeinde bieten junge Leute unkompliziert freiwillige Hilfe an. Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt, wenn Sie Hilfe und Unterstützung in irgendeiner Form brauchen, um z. B. einen Einkauf oder einen anderen Weg zu erledigen. Rufen Sie uns an, sprechen Sie bitte auf den Anrufaufzeichner, wenn niemand persönlich erreichbar ist. Wir rufen gern zurück.

Herzliche Einladung

12.08., 14:00 Uhr

Pfarrhaus

Aktive Senioren

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit dem Pfarrbüro auf.

Ganz herzlich grüßen Sie

der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei Wiederitzsch

in der Pfarrei St. Georg Leipzig-Nord

Georg-Herwegh-Str. 22,

04158 Leipzig,

Telefon 0341 9120143

www.kath-kirche-leipzig-nord.de

Monat Juli/August 2020

Gottesdienste:

sonntags:

9:00 Uhr Hl. Messe

dienstags:

17:30 Uhr Rosenkranzgebet

18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Sonntag, 19.07.2020

9:00 Uhr Hl. Messe

15:00 Uhr Priesterweihe (St. Bonifatius)

Veranstaltungen:

20. bis 24.07.2020 RKW einmal anders (Pfarrhaus St. Georg)

Beim Gottesdienstbesuch sind die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten. Der Sonntagsgottesdienst um 11 Uhr aus der Propstei wird weiterhin als Livestream (www.propstei-leipzig.de) übertragen.

Änderungen sind kurzfristig möglich. Bitte achten Sie daher auf Informationen im Internet, auf Aushänge und Bekanntgaben.

Mit großem Bedauern mussten wir feststellen, dass zwischen dem 11.06.2020, 20 Uhr und dem 12.06.2020, 9 Uhr, das an der Fassade angebrachte Kreuz unserer Kirche entwendet wurde. Zeugen, die etwas beobachtet haben oder Angaben zum Verbleib des Kreuzes machen können, melden sich bitte bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. 0341 96646666.

Ortsteil Lindenthal

Ortschaftsrat Lindenthal

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld,

der Ortschaftsrat Lindenthal hat sich in den letzten Wochen mit den verschiedensten Themen beschäftigt. Vom Baugeschehen im Ort bis hin zu Haushaltsanträgen für den Doppelhaushalt 2021/2022 war wieder sehr viel dabei.

Der Ortschaftsrat hat sich dafür ausgesprochen, jeweils einen Haushaltsantrag für die Planung einer neuen Sporthalle, die Planungskosten für die Sanierung der Karl-Mansfeld-Straße, für die Sanierung der alten Sporthalle unserer Alfred-Kästner-Grundschule sowie für den grundhaften Ausbau der Lindenthaler Hauptstraße an den Stadtrat von Leipzig zu stellen.

Des Weiteren beschäftigen wir uns mit den Vorkommnissen in Verbindung mit den feiernden Jugendlichen in unserem Ort. So gab es bereits eine kleine Bürgerversammlung im Jugendclub, bei der betroffene Anwohner von Ruhestörung, Vermüllung, Zerstörung von Gegenständen und Pöbeleien berichteten. Unsere Sozialpädagogen aus dem Jugendclub sind zusammen mit den Straßensozialarbeitern bereits an der Sache dran. Derzeit sieht es so aus, als dass mehrere Gruppen Jugendlicher von außerhalb unser Lindenthal zum Feiern entdeckt haben. Infolge Corona hat sich das Angebot für junge Leute stark dezimiert. Allerdings ist das kein Grund, bei uns für Ärger zu sorgen!

Ein Treffen zwischen Bürgerpolizist, Jugendclub und Ortschaftsrat ergab konkrete Lösungsansätze. Der Jugendclub sucht weiterhin den Kontakt zu den Jugendlichen und wird mit Aufstellen und Entleeren von Mülleimern Angebote zur ordentlichen Entsorgung schaffen. Die Polizei bittet alle Bürger, weiterhin bei Vorkommnissen im Revier Nord anzurufen. In einem Dienstheft werden Mitteilungen notiert und weiterverarbeitet. Sollten Sie nicht gleich Kontakt zum Diensthabenden bekommen, so ist das kein böser Wille. Trotz, dass telefoniert wird, geben die Amtsleitungen ein Freizeichen an den Anrufer weiter. Die Polizei bittet, länger klingeln zu lassen bzw. noch einmal anrufen. Außerdem wird der Ortschaftsrat gemeinsam mit der Polizei den Stadtordnungsdienst auffordern, auch in den Abendstunden bei uns vor Ort zu sein.

Durch Corona ist die Stadtreinigung immer noch nicht in der Lage, die Termine zur mobilen Grünschnitt-Abholung einzuhalten. Meine Aushänge scheinen von netten Bürgern entfernt zu werden. Ich bitte um Verständnis in dieser Zeit, wenn Sie Ihr Grünschnitt nicht losgeworden sind. Ich hoffe, dass sich die Lage in der zweiten Jahreshälfte normalisiert.

Der Ortschaftsrat möchte alle Bürgerinnen und Bürger darauf hinweisen, dass im Bereich der R.-Breitscheid-Str. der Riesenbärenklau gesichtet wurde. Bitte denken Sie daran, dass diese Pflanze äußerst gefährlich ist. Mensch und Tier können argen Schaden nehmen. Bitte melden Sie Standorte an das Ordnungsamt. Über das Umweltamt wird dann die fachgerechte Entsorgung eingeleitet. Vielen Dank.

Ihr Ortsvorsteher

Thomas Hoffmann

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren allen Bürgerinnen und Bürgern in Lindenthal und Breitenfeld, die vom 17. Juli bis zum 13. August 2020 Geburtstag haben.

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 14. August 2020

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 30. Juli 2020

Aus unseren Kitas und Schulen

Alfred-Kästner-Grundschule



News aus der Alfred-Kästner-Grundschule

Am 11.06.2020 war es endlich so weit, für unsere Kids entstand auf dem Gelände der Feuerwehr im Gartenwinkel 2 der eigene Fahrradparcours, **gesponsert von der Firma Südvers Fimo aus Leipzig im Rahmen der Rangnick-Stiftung-Patenschaft.** Die Fertigstellung war zunächst fraglich, da sich noch ein Container auf dem Gelände befand! Ein großes Dankeschön an die Firma Tinat, die nach einem Telefonat den sperrigen Container der Stadt Leipzig sofort entfernte.

Die feierliche Eröffnung fand am 24. Juni statt. Mit vor Ort waren: Wehrleiter David Schumann, ein Vertreter der Branddirektion Leipzig Markus Heyne, Ortsvorsteher Thomas Hoffmann und Stellvertreter Andreas Geißler, Herr Hess als Vertreter der Rangnickstiftung, Südvers Fimo Leiter Herr Hildebrandt und Mitarbeiterin Frau Stadel, Mitglieder des Elternrates sowie beide 4. Klassen und deren Klassenleiter. Auch Radio Leipzig und die LVZ waren vor Ort und berichteten zeitnah.

Ja, es ist schon etwas Besonderes, so einen eigenen Fahrradparcours zu besitzen, zumal es in der Stadt Leipzig gerade mal 4 Plätze für alle Grundschulen der Stadt, der insbesondere zur Absolvierung der Fahrradprüfung in Klassenstufe 4 Verwendung findet, gibt. Die Anschaffungskosten belaufen sich auf ungefähr 7000 Euro, aber hier sind diese Euros fest auf dem Feuerwehrgelände eingebrannt und wirklich nicht verbrannt. Wir werden ihn für unsere Verkehrserziehung in allen Klassenstufen nutzen und das Fahrradfahren nach Regeln trainieren. Auch in unseren Ganztagsangeboten wird dieser Fahrradgarten Verwendung finden. Geplant ist ein Inliner-Kurs. Wichtig für Eltern ist es, dass dieser Verkehrsparcours nur für schulische Veranstaltungen unserer Kästnerkids und in Ausnahmefällen durch unsere

Kooperationskindergärten nach vorheriger Absprache genutzt werden kann, da wir uns auf einem Feuerwehrgelände befinden. Jederzeit könnten die Kameraden zum Einsatz gerufen werden! Um diese Alarmsituationen bewältigen zu können und nicht zu behindern, wurde mit Herrn Schumann eine Nutzerordnung erstellt, die auch der Branddirektion vorgelegt wurde. Alle SchülerInnen werden in den nächsten Tagen über diese besondere Platznutzung informiert! **Wichtig ist, dass kein Fahrradtraining in der Freizeit, einfach mal so auf eigene Faust, stattfinden darf!**



Fahrradparcours im Gartenwinkel 2

An dieser Stelle Herrn Schumann noch einmal ein riesiges Dankeschön für sein persönliches Engagement. Er ebnete uns den Weg für diese nachhaltige Investition.

Ein weiteres Highlight konnte, insbesondere in der Notbetreuung während des Lockdowns, große Aufmerksamkeit in unserer Schule erlangen. Von der HTWK-Leipzig erhielten wir im Herbst des letzten Jahres Robotik-Baukästen, die nicht nur in der Freizeit, sondern auch im Unterricht der nächsten Jahre große Bedeutung erlangen werden. Hier geht es um die Programmierung kleiner Roboter, und unsere technikbegeisterten Kids haben große Freude am Ausprobieren.



Thorben aus der Klasse 3b ist ganz konzentriert

Die intensive Nutzung wird sicher erst mit der Fertigstellung unseres Neubaus möglich sein, da unser Internetanschluss einen "neuen Frühling" erleben muss, um diese Technik für unsere SchülerInnen allumfänglich nutzbar machen zu können. Es bleibt spannend!

*Sylke Brendel,
Schulleiterin der
Alfred-Kästner-Grundschule*



Jugendclub Lindenthal

OFT LINDENTHAL | LINDENTHALERHAUPTSTR. 17 | 04158 LEIPZIG
TEL: 0341/ 248 343 12 | OFT-LINDENTHAL @ GEYSERHAUS
JUGENDCLUB_LINDENTHAL



Sommerferien

1. bis 2. Ferienwoche (20.07. bis 02.08.) geschlossen!
Öffnungszeiten: Di bis Fr von 14-20 Uhr geöffnet!

3. Woche (04.08. - 07.08.)

Di: ab 14 Uhr Spielenachmittag (Werwölfe, Vikinger Schach uvm.)
Mi: ab 14 Uhr Tischtennis Turnier
Do: ab 15 Uhr Go-Kart fahren in Grimma 15€ TNB
Fr: ab 14 Uhr Radtour zum Schladitzer See

4. Woche (10.08. - 14.08.)

Mo: ab 14 Uhr Escaperoom
Di: ab 14 Uhr Escaperoom
Mi: ab 14 Uhr Umweltaktionstag
Do: ab 15 Uhr Escaperoom
Fr: ab 14 Uhr Escaperoom

5. Woche (17.08. - 21.08.)
Lust auf Virtual Reality?
Der Kulturbahnhof e.V. ist mit der Ausstellung Real/ Unreal die ganze Woche ab 15 Uhr bei uns. Dies ist ein kreatives Projekt zum Thema "Soziale Medien". Ihr könnt Videos, Fotos, Zeichnungen erstellen & eine VR-Brille ausprobieren

6. Woche (25.08. - 28.08.)

Di: ab 14 Uhr Siebdruck & Textilgestaltung
Mi: ab 14 Uhr 3D Schwarzlicht Minigolf 8€ TNB
Do: ab 14 Uhr Fotokurs
Fr: ab 14 Uhr Ferien-Abschieds-Grillen

Bitte meldet euch vom 1. Juli bis zum 4. August telefonisch, per E-Mail oder bei uns persönlich an.
Die Teilnehmeranzahl der Ausflüge ist leider begrenzt.

Liebe Anwohner, nur pflücken, nicht abreißen oder abbrehen, keine Bäume besteigen, denn sie sind zu klein und die Äste brechen. Danke für euer Verständnis.

Vorsitzende des BV

Gustav-Adolf-Denkmal

Die Mitglieder des Bürgervereins übernehmen innerhalb einer Wahlperiode, also für zwei Jahre, verschiedene Objekte in Breitenfeld zur Pflege und Betreuung. Ein Objekt ist das Gustav-Adolf-Denkmal. Peter Standar und Lothar Schmidt sorgen dafür, dass die Wege und das Umfeld am Denkmal sauber und ordentlich aussehen. Vielen Dank.



Lothar Schmidt in Aktion

Am 20. September planen wir wie jedes Jahr in Breitenfeld das Konzert am Denkmal. Die Feierstunde wird unterstützt vom Popp- und Jazzchor Westklang e. V.

Vorsitzende des BV

Vereine

Bürgerverein Breitenfeld e.V.

Muss das sein...?

Jedes Jahr werden die Kirschen reif. Deutlich leuchtet das Rot unter den Blättern hervor. Es ist eine Pracht für jeden Radfahrer oder Fußgänger auf dem Weg über die Autobahnbrücke zum Biedermeierstrand Hayna oder auch weiter bis zur Schladitzer Bucht. Doch heute (18.06.2020, gegen 15.00 Uhr) war ich entsetzt und habe Fotos gemacht.



Kirschbaum zerstört



Kirschbaum fast zerstört

Natürlich, Mundraub ist erlaubt, in erreichbarer Höhe und in Mengen, die mit den Händen und nur mit den Händen weggetragen werden können bzw. sofort gegessen werden. Leute, dieser Schaden grenzt schon an Vandalismus. Eine Handvoll Kirschen ist lange nicht so teuer wie der Ersatz inklusive Neubepflanzung der Kirschbäume. Es dauert nicht lange und die Pflaumen sind reif. Lecker.

Kleinstgruppen zum Frühjahrsputz im Mai 2020

Auch in diesem Jahr wollten wir den Einwohnern von Breitenfeld und unseren Gästen ein sauberes Dorf präsentieren. Dabei sind die Aktionen der Vereine ein wichtiger Bestandteil.

Aufgrund Corona und der deshalb beschlossenen Schutzmaßnahmen konnten unsere Aktionen zum Frühjahrsputz nicht wie geplant ausgeführt werden.

Engagiert haben wir nach einer Lösung gesucht und sie auch gefunden. Es war eine Herausforderung, da beispielsweise keine Müllsäcke durch die Stadt Leipzig zur Verfügung gestellt wurden und auch Kontaktbeschränkungen bestanden.

Sebastian Schneider (siehe Foto) erstellte nach Absprachen mit den Mitgliedern des Vorstandes einen Organisationsplan und unter Einhaltung der tagesaktuellen Vorschriften säuberten jetzt die Mitglieder des Bürgervereins in „Zweiergruppen“ und mit dem notwendigen Abstand unseren Festplatz, den Balligen Weg, die Schaukästen sowie die Sportanlagen.

So reinigten und putzten die Mitglieder diesmal an verschiedenen Tagen und auch zu unterschiedlichen Tageszeiten. Sträucher, Hecken und Bäume wurden verschnitten, Unkraut entfernt, Schnittgerinnen gereinigt, Gras gemäht und kleinere Reparaturen ausgeführt.



Nun strahlt das Umfeld am Gustav-Adolf-Denkmal wieder und auch unser Ortseingangsschild wurde von seinen Schmierereien befreit und gereinigt. Wie jedes Jahr entsorgten wir unzählige Hundehaufen und beseitigten den Müll auf der Denkmalsallee, der unsachgemäß abgelegt wurde.

Vielen Dank an alle, die ebenfalls dazu beigetragen haben, dass Breitenfeld ein Ort zum Wohlfühlen ist. Sozusagen haben die Einwohner vor ihrer Tür gekehrt und auch mal über die Grundstücksgrenzen den Besen oder die Harke geschwungen. Weiter so!

Zum Abschluss wurde auch der Maibaum gestellt, welcher gerade in dieser Zeit auch für uns ein Symbol der Hoffnung darstellt. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Mitwirkenden und möchten besonders hervorheben, dass jeglicher Unrat privat entsorgt wurde, was nicht selbstverständlich ist.

Stolz können wir sagen, dass unser Dorf wieder in seinem Glanze blüht.

In diesem Sinne, bleibt alle gesund!

Kirchennachrichten

Gustav-Adolf Kirchgemeinde

Aktuelles aus der Kirchgemeinde

Unsere Gottesdienste:

19. Juli – 6. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst

26. Juli – 7. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

2. August – 8. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Predigtgottesdienst

9. August – 9. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2,
Tel.: 4611850; Homepage: www.sophien-leipzig.de
Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15: Donnerstag, 15.30 - 16.30 Uhr
Pfarrerin: Andrea Führer, Vakanzvertreterin, Tel. 0341 4928275,
mobil: 0177 3509183, E-Mail: afuehrer@online.de
Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Friedhofsmitarbeiterin: Carmen Funk, Salzstraße 2,
Tel. 5297 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst:

*Ihre Kirchenvorsteherinnen und Kirchvorsteher sowie
Ihre Pfarrerin Andrea Führer*

Ortsteil Plaußig

Ortschaftsrat Plaußig

Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrates Plaußig vom 26.06.2020

Ort: Gutshaus Rittergut Plaußig
Beginn: 19.00 Uhr/Ende: 21.10 Uhr
Anwesend: Dirk Weber (OV)
Benedikt Biermann (OR)
Andrea Heberlein (OR)
Christian Richwien (OR)

Hr. Zeidler (Moränensiedlung e. V.)
S. Hankwitz (PSV)
A. Hoppe (Heimatverein)
Stadtrat Kriegel (AfD-Fraktion)
Bürgerinnen und Bürger

Tagesordnung:

TOP 1	Begrüßung und Eröffnung
TOP 2	Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 3	Neues aus Plaußig und Umgebung
TOP 4	Neues aus der Ratsversammlung
TOP 5	Beschluss-/Informationsvorlagen
TOP 6	Projekte
TOP 7	Bürgerfragen/Sonstiges

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung

Eröffnung und Begrüßung der Ortschaftsräte und Gäste durch OV Hr. Weber.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 4 von 5 Mitgliedern des Ortschaftsrates anwesend, somit ist das Gremium beschlussfähig.

TOP 3 Neues aus Plaußig und Umgebung

Corona-Pandemie

- Bislang keine bekannten Infektionen in Plaußig
- Weiterhin Hygieneregeln einhalten
- OR-Sitzungen werden ab August bis Jahresende am letzten Freitag des Monats im Gutshaus des Rittergut Plaußig stattfinden

Bauarbeiten Alte Theklaer Straße Höhe Kita

- Behebung einer Havarie

Bauarbeiten Winzerweg

- Erneuerung eines Unterflurhydranten

Bauarbeiten Plaußiger Dorfstraße, Grundstraße, Alte Theklaer Straße

- Verlegung von Glasfaserkabeln zu den beiden Kabelverzweigern im Ort
- Beginn Breitbandinternetausbau

Temporäre Amtsübergabe Ortsvorsteher

- OV Hr. Weber geht vom 01.07. - 31.08.2020 in Elternzeit und verreist
- Temporäre Übernahme des Amtes durch OR Hr. Rupsch (ehem. Paditz)

Danksagung freiwillige Anfertigung Mund-Nasen-Schutz

- ~ 200 selbst genähte Masken wurden in Plaußig genäht
- Ausgabe an Pflegeheime & Pflegedienste aus der Region
- Anfrage Brand Stralsunder Straße
- Auf einem Grundstück an der Stralsunder Straße haben am Himmelfahrtstag mehrere Tannenbäume gebrannt
- Brandursache unklar
- FFw Plaußig war mit Löschfahrzeug vor Ort

TOP 4 Neues aus der Ratsversammlung

Sitzung des Stadtrats vom 29.04.2020:

- Finanzielle Auswirkungen der Corona-Pandemie + Maßnahmen
- Antrag zur verwaltungsrechtlichen Prüfung der aktuellen Ausbaupläne des Flughafens Leipzig/Halle
- Ersatzbeschaffung von 8 Löschfahrzeugen
- Eines dieser Löschfahrzeuge für FFw Plaußig bestimmt
- weitere Themen

Sitzung des Stadtrats vom 20.05.2020:

- Auwaldentwicklungskonzept
- Leipzig bekämpft Kinder- & Jugendarmut
- weitere Themen

Sitzung des Stadtrats vom 28.05.2020:

- Jugend in der lokalen Demokratie stärken
- Maßnahmenpläne zur Einführung von Abbiegeassistenzsystemen für Kfz > 3,5 t
- Verlängerung der Aussetzung der Gästetaxe

Sitzung des Stadtrats vom 10.06.2020:

- Vorstellung neue Beauftragte für Menschen mit Behinderungen

- Bade- & Schwimmanfälle vermeiden
- Trinkbrunnen in allen städtischen öffentlichen Gebäuden
- Aufstellung Parkbänken im Abtnaundorfer Park & Naturbad Nordost
- EU-China-Gipfel
- Bewässerungskonzept für die Stadt Leipzig
- Lokale Demokratie stärken: Verbesserung der räumlichen, technischen und strukturellen Bedingungen der Stadtbezirksbeiräte und Ortschaftsräte
- Weitere Themen

Sitzung des Stadtrats vom 17.06.2020:

- Straßennamensschilder tastbar machen
- Benennung von Straßen kritisch begleiten
- Sitzbankkonzept Innenstadt
- Lichtmasterplan für den öffentlichen Raum
- Weitere Themen

TOP 5 Beschluss-/Informationsvorlagen

Leipzig nimmt historische Verantwortung wahr – Benennung von Straßen kritisch begleiten (VII-A-00958)

Einreicher: Fraktion Bündnis90/Die Grünen:

- Bewertung der Namen von Straßen und Plätze auch unter Gesichtspunkten der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit und der kolonialen Vergangenheit
- Einrichtung wissenschaftliche Kommission
- Erweiterung AG Straßenbenennung um Historiker
- Einbeziehung Anwohner
- Auslösung: Umbenennung Arndtstraße

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 0/Nein-Stimmen: 2/Enthalten: 2

Verwaltungsstandpunkt (VII-A-00958-VSP-02)

Einreicher: Dezernat Allgemeine Verwaltung

- Historikerin aus Stadtarchiv bereits vertreten
- Möglichkeit der Bereicherung AG Straßenbenennung durch weitere historische Expertise bzw. Fachleute
- Identifizierte bedenkliche Straßen sollen mit Erläuterungsschild versehen werden
- Leser sollen sich nachhaltig mit dem Namenspatron auseinandersetzen & eigene Meinung bilden

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 0/Nein-Stimmen: 2/Enthalten: 2

Beteiligung der Stadt Leipzig am „Aktionsraum Partheland“ (VII-A-00938)

Einreicher: AfD-Fraktion

- Oberbürgermeister soll sich aktiv für Eintritt in „Aktionsraum Partheland“ einsetzen
- Stadt Leipzig ist Einzugsgebiet der Parthe
- Engere Zusammenarbeit der Kooperationskommunen aus infrastruktureller oder touristischer Sicht sinnvoll

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 0/Nein-Stimmen: 2/Enthalten: 2

Durchführung von Bürgerentscheiden und Bürgerbegehren in den Leipziger Ortschaften (VII-A-00605)

Einreicher: AfD-Fraktion

- Ortschaften sollen in Vergangenheit oft nicht angemessen mit ihren Anliegen berücksichtigt worden sein
- Direkte Bürgerbeteiligung soll Abhilfe schaffen (Begehren/Entscheide)
- Entspr. Ergänzung in Hauptsatzung der Stadt
- Stärkung der Demokratie vor Ort

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 2/Nein-Stimmen: 0/Enthalten: 2

HauptnetzRad und Wegweisung SachsenNetz Rad (VI-Ifo-08223)

Einreicher: Dezernat Stadtentwicklung und Bau

- Nur mit Bereitstellung eines HauptnetzRad ist ein effizienter Einsatz von finanz. Mitteln zur Förderung des Radverkehrs in Leipzig möglich
- HauptnetzRad bereits 2011 beschlossen
- Alte Theklaer Straße, Plaußiger Dorfstraße & Merkwitzer Landstraße sind SachsenNetzRad & Kat. 3

- Beschreibungen & Abmessungen Radverkehrsanlagen/ Schutzstreifen

Information über aktuelle Schülerzahlen, Kapazitäten und Anmeldungen an Horten im Schuljahr 2019/2020 (VI-Ifo-01229)

Einreicher: Dezernat Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule
Grundschule Porti:

271 Schüler, 19 x Migrationshintergr., 13 x integr. unter. Schüler, 11 Klassen, 280 x Kapazität, 270 x Kinder Hort

Christian-Gottlob-Frege-Schule:

449 Schüler, 89 x Migrationshintergr., 41 x integr. unter. Schüler, 11 Klassen, 504 x Kapazität

Friedrich-Arnhold-Brockhaus-Gymnasium:

724 Schüler, 154 x Migrationshintergr., 10 x integr. unter. Schüler, 11 Klassen, 1008 x Kapazität

Sicherstellung Einbeziehung der Ortschaftsräte bei ortsteil-relevanten Vorlagen und Sitzungen (VII-A-00889)

Einreicher: OR Böhlitz-Ehrenberg

- Sicherstellung, dass Ortsvorsteher Kenntnis über Vorlagen erhalten, welche ihre Ortschaft betreffen
- Indizierung so, dass diese über Textrecherche einfach im ALLRIS auffindbar sind
- Ortsteilbezeichnung angepasst

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 4/Nein-Stimmen: 0/Enthalten: 0

TOP 6 Projekte

Ausbau Breitbandinternet

- Tiefbau seit einer Woche (Freitag-Gruppe)
- Anbindung der der Kabelverzweiger (KvZ) an Glasfasernetz und Aufrüstung der KvZ für Supervectoring-Technologie
- bis Jahresende können neue Produkte gebucht werden -> dann bis 250Mbit/s möglich
- Lt. Aussage Bauleiter in 2 Jahren direkter Anschluss der Haushalte an Glasfasernetz (FTTH) > dann noch höhere Bandbreite möglich

Brauchtumsmittel 2019

- Übernahme Gesprächsführung B. Biermann
- Rechnungen wurden eingereicht von:
 - o Kinder- & Feuerwehrfest 2019
 - o Feuerwehr
 - o Jubiläen/Geburtstage
 - o Schmettenrennen
 - o PunschPlausch
- Alle Rechnungen vorhanden
- Reserve Brauchtumsmittel für Jubiläen und Jugendfeuerwehr

Brauchtumsmittel 2020

- Gesprächsführung behält B. Biermann
- E-Mail T. Bonew: nicht aufgebrauchte Brauchtumsmittel können ins 1. HJ 2021 auf Antrag übertragen werden (häufig)
- Umwidmung Brauchtumsmittel Dorffest + Schmettenrennen zu PunschPlausch
- diesjähriger PunschPlausch soll auf Gutshof stattfinden
- 3950 € stehen zur Verfügung
- Aufteilung:

Verwendungszweck	Betrag
Jubiläen/Geburtstage	250 €
Seniorenachmittage	370 €
Plaußiger Sportverein	220 €
Freiwillige Feuerwehr	220 €
Parthenfrösche	170 €
Heimatverein	220 €
Reserve	100 €
PunschPlausch	2400 €
Σ	3950 €

- D. Weber betritt nach Beendigung wieder den Raum & übernimmt Gesprächsführung

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 3/Nein-Stimmen: 0/Enthaltungen: 0

Sofortmaßnahmen Nordraum 2021/2022

- Maßnahmen sind unter Beachtung 7-20/02-4 per E-Mail eingereicht worden

TOP 7 Bürgerfragen

Haltestelle Portitzmühlweg

- E-Mail VTA vom 14.05.2020:
- Förderung ist bewilligt
- Wartehäuschen wird im Sommer 2020 gewechselt

Altglascontainer

- Aufstellung großes Schild + neue Beklebung am alten Standort
- deutliche Reduzierung des Lärms

Fehlendes Verkehrsschild fehlendes Verkehrsschild (30 km/h) auf Alter Theklaer Str. ortseinwärts vor Einbiegung in Portitzmühlweg

- E-Mail vom 24.04.2020 Dez. Stadtentw. & Bau:
- Verkehrsschild wurde am 30.03.2020 wieder angebracht

Vorfahrt Alte Theklaer Straße

- Schild Vorfahrt ortseinwärts vor Kindergarten rechts auf der Alten Theklaer Straße verlegen auf Höhe Kindergarten
- Eltern missachten Vorfahrt
- E-Mail vom 24.04.2020 Dez. Stadtentw. & Bau:
- Verlegung ist nicht möglich, da in dem Bereich die Einung bereits beginnt und Schild rechtzeitig vorher aufgestellt werden muss. Da alle durchfahren, sollte Regelung allen bekannt sein

Mülleimer Gewerbegebiet

- Vorschlag Errichtung Müllcontainer für parkende LKWs im Gewerbegebiet
- E-Mail vom 24.04.2020 Dez. Stadtentw. & Bau:
- Vorschlag wird von EB Stadtreinigung Leipzig abgelehnt, da keine Unterwegsabfälle, sondern direkt Lieferverkehr zuzuordnen -> verursachergerechte Lösung

Plaußiger Dorfstraße 13

- Anfrage: „Konsum“ steht unter Denkmalschutz
- offenbar keine denkmalschutzgerechte Sanierung
- Nachfrage Denkmalschutzbehörde:
- Baustopp durch Bauordnungsamt bereits erteilt
- Umbau findet trotzdem statt
- Objekt steht unter Beobachtung der Denkmalschutzbehörde

Abgestorbene Altbäume

Anfrage: Straße Hinter dem Dorf in Höhe Grundstück, Plaußiger Dorfstr. 33 stehen 2 abgestorbene Altbäume es besteht Umsturzgefahr

Auszug ZV Parthenaue

- Anfrage: Auszug besprechen, damit wenigstens Tische & Stühle erhalten bleiben
- nicht verplante Brauchtumsmitel Dorffest zur Neuausstattung vorbehalten
- Auskunft OR: bisher keine offizielle Information über Auszug ZV Parthenaue

Aussetzung Feste 2020

- Anfrage: Aufgrund Corona-Pandemie sollte der OR ein generelles Aussetzen für von Erntefest, PunschPlausch für 2020 empfehlen
- Veröffentlichung im Gemeindeboten
- Auskunft OR: keine Vorgabe von OR an Veranstalter, Veranstaltungen noch in diesem Jahr zu durchzuführen/abzusagen
- Verantwortung liegt bei Veranstalter & Besucher

Kamera Storchennest

- Anfrage: Ausstattung Storchennest mit Kamera
- Träger: Johanniter Kita Plaußig
- Finanzierung: BMW?
- Auskunft OR: Kamera wird über Biotopverbund Leipzig-Nord realisiert
- Anbringung erst im Herbst/Winter möglich
- Bild soll in der Kita auf einem Bildschirm gestreamt werden

Nächste Sitzung: 28.08.2020 – 19.00 Uhr

Dirk Weber
Ortsvorsteher

Christian Richwien
Schriftführer

Vereine

Plaußiger Sportverein 1899 e.V.



Geburtstage

Der Vorstand des Plaußiger Sportvereins gratuliert allen 9 Mitgliedern, die innerhalb der nächsten 4 Wochen Ihren Geburtstag feiern. Die nachfolgend benannten Personen haben Ihre Erlaubnis zur Veröffentlichung im Gemeindeboten erteilt.

20. Juli	Maurice Herrmann
23. Juli	Marlies Senf
26. Juli	Nico Franke
29. Juli	Friedrich Elias Wilde
31. Juli	Neo Geier



Notwendige Baumpflegearbeiten auf dem Sportplatz

Zum Pachtgelände des Plaußiger Sportvereins 1899 e. V. gehören auch insgesamt 43 Bäume. Durch den Sportverein selbst und in regelmäßigen Abständen zusammen mit dem Amt für Sport der Stadt Leipzig müssen die zum Pachtgelände dazugehörenden Bäume auf Schäden untersucht und ggf. Maßnahmen eingeleitet werden.

Maßnahmen, die der Gewährleistung bzw. Wiederherstellung der Verkehrssicherheit dienen, dürfen ganzjährig unter Beachtung des Artenschutzes durchgeführt werden. Sämtliche andere Tätigkeiten sind in den Zeitraum von Oktober bis Februar zu legen.



Bei einer Begutachtung in diesem Jahr wurden diverse Schäden festgestellt, die durch eine Fachfirma beseitigt werden müssen. Dabei wird unterschieden in Kronensicherungsschnitte, Kronenpflege, Kroneneinkürzung sowie der Entfernung von Totholz und Stockausschlägen.

An den Gesamtkosten, welche mit ca. 11.600 € nicht geringfügig ausfallen, beteiligt sich das Amt für Sport mit einem Zuschuss in Höhe von 80 %. Der Restbetrag von etwa 2.300 € ist vom Sportverein zu erbringen.

Daniel Seiffert

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

epaper.wittich.de/3090

Ortsgruppe Plaußig/Portitz des NABU Regionalverbandes Leipzig



Tag der Schmetterlingswiesen

Am 20.06.2020 standen die Insekten auf dem Biotop Plaußig im Mittelpunkt. Vormittags trafen sich 7 Kinder und ihre Familien zum Erwerb des Insektenpasses, einer Veranstaltung aus der Reihe „Naturschutzdiplom“.



Von Umweltpädagogin Birgit Peil erfuhren sie viel Wissenswertes über die sechsbeinigen Wesen und konnten sich in vielen spielerischen Angeboten ausprobieren. Besonders beliebt waren die „Fliegenaugen“ mit denen man wie ein Insekt sehen kann. Auf der Blühwiese war es auch nicht schwer, Insekten der verschiedenen Ordnungen zu finden. Es wurden Modelle aus Naturmaterialien gelegt, gezeichnet und die Entwicklung vom Ei bis zum Falter verfolgt. Die Kinder verfügten teilweise über Spezialwissen und gingen mit der Kamera auf die Pirsch. Am Nachmittag stand das Projekt „Blühende Wiesen für Sachsens Schmetterlinge“ im Mittelpunkt. Als Moderator und Betreuer des Biotops Plaußig stand Steffen Wagner zur Verfügung.



Einige Anwohner und Naturinteressierte wollten sich informieren, wie man selbst eine Blühwiese anlegt. Alle erfreuten sich am Gelb der Färberkamille und am Blau des Natternkopfes, der im zweiten Jahr der Wiese wunderschön blühte. Besonders interessant war das Bestimmen und Betrachten der Schmetterlinge. Beatrice Jeschke konnte einige Falter einfangen und die Besucher konnten diese aus der Nähe betrachten. Wiesenvögelchen, Ochsenaugen und Weißlinge flatterten zahlreich umher, nach Distel- und Schachbrettfaltern musste man schon etwas intensiver Ausschau halten.

Es wurden viele Fragen beantwortet und Lust auf eigenes Erleben mit Blühwiesen und darauf lebenden Insekten und Schmetterlingen gemacht. Wie bei jeder Veranstaltung des NABU stand umfangreiches Informationsmaterial zur Verfügung.

Die Veranstaltung war gut besucht und hat allen Freude bereitet.

Unsere nächste Veranstaltung findet am 15.08.2020 mit einer geführten Wanderung (12 km) zur Heideblüte auf dem Schwarzen Berg statt. Treff 9.30 Uhr Straßenbahndstelle Taucha.



Bericht: Steffen Wagner

Sonstiges Ortsgeschehen

„Siedler für die Siedlung“

Mitte Mai war der Bundeswettbewerb für Wohneigentum geplant, der Siedler Vorstand Heiko Zeidler kam zu mir, mit der Frage: „Was können wir im Bereich Naturschutz bieten“, meine Antwort: ... Ich sponsere für die Siedlergemeinschaft ein hochwertiges „Fünf Sterne Insektenhotel“ mit Wildbienen Beobachtungselementen, in den Maßen: 1 m x 2 m.

Für den Bau war ein Zeitraum von ca. acht Wochen geplant. Durch die Corona Zeit wurde der Termin zur feierlichen Übergabe verschoben, auf den Weltumwelttag am 05.06.2020 und erfolgte durch den Stadtrat Herrn Dr. Tobias Peter. Die Saat-Gut Plaußig Voges KG spendierte noch ausreichend Feldsteine für die untere Insektenhotelumrahmung, welche vom Fliesenleger Günter Becker geschmackvoll verlegt wurden und auch gleichzeitig einen Unterschlupf für Kriechtiere bietet.

Wenn auch nicht in dieser Größenordnung, aber es sollten ein wenig Modellcharakter haben und weitere interessierte Siedler und Nachahmer als bisher in ihren schönen Gärten ein Plätzchen dafür finden.

Wir alle hoffen, dass dieses sehr aufwändige gestaltete Insektenhotel uns lange so erhalten bleibt.

Mein Steckbrief:

Frank Heine, Rentner, Naturschutzhelfer und Vogelbinger für gebäudeabhängige Arten in Nordsachsen u. MTL;

Ich baue nicht nur Insektenhotels, meine ehrenamtliche Tätigkeit besteht vielmehr in fast allen Kirchen und alte Trafohäusern, welche ich zu Vogelhotels umbauere, fertige und betreue dort auch die Nistkästen.



IMPRESSUM

- Herausgeber/Verlag und Druck

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Der Ortschaftsrat informiert

1. Grundsteinlegung Feuerwehrgerätehaus Nordost in Göbschelwitz

Am Mittwoch, dem 24.06.2020 wurde im Rahmen einer kleinen Feierstunde der Grundstein für das neue Feuerwehrgerätehaus gelegt.



2. Abnahme Sanitär Alte Schule Göbschelwitz am 29.06.2020

Am 29.06.2020 wurde die Sanitäranlage im zukünftigen Bürgerzentrum „Alte Schule“ Göbschelwitz gemeinsam mit dem Ortschaftsrat und dem Bürgerverein abgenommen. Im Juli soll dann der Fußboden der Küche in Ordnung gebracht werden, damit diese durch den Bürgerverein eingeräumt werden kann, um im weiteren Verlauf mit dem Einbau der Fenster und der Reparatur des Bodens im großen Raum beginnen zu können. Zum Abschluss soll dann der Flur und die Haustür erneuert und ein Treppenlift eingebaut werden.

2021 und 2022 wollen wir erreichen, dass die beiden Etagen für den Ortschaftsrat und den Bürgerverein/ev. Jugendklub nutzbar gemacht werden.

3. Was passierte sonst noch!

- Die Prüfung der Fußgängerbedarfsampel an der Grundschule wurde aufgrund des geringen Verkehrsaufkommens von ca. 170 Autos pro Stunde als nicht notwendig erachtet.
- Das Dach der Baracke auf dem Bolzplatz wurde durch Bürger erneuert und die Bank repariert.
- Probleme beim Umsetzen der Glascontainer in Seehausen (Blick bei der Ausfahrt aus dem Gut Seehausen wurde eingeschränkt!) Keine ideale Lösung, aber derzeit noch keine endgültige Lösung in Sicht.
- Zusammenkunft OR, Stadt Leipzig und Nabu zu Fragen der Neuanpflanzung von Bäumen und Sträuchern im Rahmen von Ausgleichsmaßnahmen
- Breitbandausbau durch HL Komm in Hohenheida und Gottscheina bis Ende 2022 (Los 1)

Vereine

Bürgerverein Hohenheida e. V.

Historisches aus Hohenheida

(Auszüge aus den Protokollen der Gemeinde Hohenheida, dritter und letzter Teil - ab 1957 - 1960 gekürzt!)

11.01.1957: Rat der Gemeinde verpflichtet sich eine Platzordnung für den Spielplatz auszuarbeiten und die Bürger darüber mit einem Rundschreiben zu informieren.

09.04.1957: Beide Ortsteile (Hohenheida und Gottscheina) legen Ende April in den Ortsteilen gegenüber dem Bürgermeister Rechenschaft zu Ihrer Arbeit ab. Die Bauern bitten um Streichung ihrer Ablieferungsschulden.

03.06.1957: Durch den Superintendenten Dr. Arnold wird die Gemeinde gebeten, den Pfarrer bei der Versammlung auszuschießen. Es kam zu einer heißen Diskussion wegen eines Artikels in der LVZ zum Verhältnis Staat und Kirche. Die Gemeinde wird sich in einer weiteren Sitzung mit dem Pfarrer unterhalten.

25.09.1957: Info zur Oktoberrevolution und zur Stellung der CDU zur Kriegspolitik im Bundestag. Es wurde bemängelt, dass für die Einbringung der Ernte die Schulferien zu spät angesetzt wurde. Wegen der Nichtberäumung des Grundgrabens, sollten Ordnungsstrafen eingefordert werden.

22.10.1957: Geldumtausch am 13.10.1957 verlief reibungslos/ Dank an alle Mitarbeiter des Rates der Gemeinde/ Kritik an der LPG Gottscheina bei der Beräumung eines Grabens. Dadurch kam es zu einem Rückstau.

08.01.1958: Bericht über Finanzhaltplan 1957/ Wieder erhebliche Rückstände bei Getreide und Kartoffeln. Die Preise für die Hunde- und Vergnügungssteuer wird einstimmig beschlossen.

09.04.1958: Die Landwirtschaft soll sich weiter zusammenschließen. Herr Beulig gibt Infos zu den Ein- und Ausgaben 1958. Man sollte die Rücklage für den Straßenbau nutzen. Ebenso kam der Kindergarten zur Sprache. Der Vorsitzende der LPG (Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft) Gottscheina informiert über den Neubau einer Jungrinderanlage und bittet um Unterstützung im Rahmen des NAW (Nationales Aufbauwerk). Für Gespräche mit Bürgern soll der Ortsausschuss der Nationen Front beauftragt werden. Herr Törl bittet um Bereitstellung von finanziellen Mitteln für die Beschaffung von Dienstbekleidung für die Kameraden der FFW. Damit sich der Busverkehr verbessert, soll ein Vertreter der LVB zu einer der nächsten Sitzungen eingeladen werden.

19.06.1958: Diskussion über Preise von Vieh beim Verkauf im Ort/ Beschluss für die Ausstattung der Feuerwehren Hohenheida und Gottscheina 2500 DM

16.10.1958: Der BM bemängelt das Verhalten von Volksvertretern und eingeladenen Gästen, die nicht erschienen sind. Es wird gerügt, dass die Beleuchtung im Feuerwehrgerätehaus von der Straßenbeleuchtung abgezweigt wird. Weiterhin wurde über die Volksbildung, den Straßenbau, die Straßenbeleuchtung, den

Kindergarten, die Ferienbetreuung und den Sportplatz gesprochen. Die Straßenbeleuchtung soll aber in Kürze komplett saniert werden. Die Mittel für die Sozialfürsorge sind bereits jetzt voll ausgeschöpft. Die Einnahmen aus der Vergnügungssteuer werden voraussichtlich nicht erreicht. Info und Zustimmung zu den Ausgaben für die Beschilderung des Ortes (Verkehrs- und Straßenschilder). Es wird beschlossen, dass weitere 2500 DM für die Bekleidung der Feuerwehr aus der Rücklage bereitgestellt werden. Durch den Rat des Kreises wurde eine Finanzrevision durchgeführt. Die Art und Weise wurde kritisiert. Es kommt zu einer heißen Diskussion in Bezug auf die Errichtung eines Kindergartens. Die Kommission Volksbildung soll sich diesem Thema annehmen. Kritik an den Zuständen in der Konsum-Verkaufsstelle (Aussprache mit den Verantwortlichen). Der Gastwirt beantragt die Abwässer seiner Hauswasserversorgung in den Graben, der in den Rührer Teich führte einleiten zu dürfen. Zustimmung! Ebenso Zustimmung zum Bau eines Rinderaufzuchtstalles im Gehöft Winkler und zur Aufstockung des Wohnhauses Holke.

23.01.1959: Der Vorsitzende der LPG „Junge Garde“ gibt einen ausführlichen Überblick über die Gesamtproduktion der LPG, die Zusammenarbeit mit der MTS (Maschinen- und Traktorenstation) und der Arbeit mit den Patenbetrieben. Es entfacht sich wieder eine heiße Diskussion in Bezug auf die Erfüllung der Ablieferungsverpflichtungen. Bis zur endgültigen Klärung der Soll-rückstände wird der freie Verkauf von landwirtschaftlichen Produkten sowie Schlachtgenehmigungen untersagt. Desweiteren wird über der Sauenbedeckungsplan besprochen. Vorstellung der Sport- und Spielplatzgestaltung. Der Kindergarten soll im Gehöft Nr.53 (Villa Teuscher) errichtet werden. Finanzierung über die Rücklage. Wieder gibt es Kritik an den Busverbindungen. Des Weiteren soll ein geregelter Milchverkauf zu festen Zeiten durch den Konsum gewährleistet werden. Das leerstehende Pionierzimmer soll als Bücherei genutzt werden.

18.03.1959: Zur besseren Bedeckung soll bei der LPG ein weiterer Eber eingestellt werden. Der Haushaltplan 1959 wird vorgestellt. Für die FFW: Sirene FFW 750 DM, 3 Uniformen 330 DM, 10 Mützen 80 DM, 30 Kombinationen 900 DM/ Renovierung des Kindergartens 340 DM, Die Planzahlen für die LPG werden bekannt gegeben.

24.04.1959: Infos zum Friedensvertrag mit der DBR Infos zur Planerfüllung. Seehausen und Göbschelwitz besser als Hohenheida. Der Vorsitzende der LPG empfiehlt den Einzelbauern Ihre Betriebe nicht herunter zu wirtschaften, sondern besser in die LPG einzutreten. Für den Kindergarten sollen 700 DM aus der Rücklage verwendet werden. Der Vorsitzende der LPG empfiehlt der Gemeinde den Erntekindergarten in einen dauerhaften Kindergarten umzuwandeln.

14.08.1959: Für die Ferienspiele sind aufgrund eines Planungsfehlers weitere 390 DM bereitzustellen.

01.10.1959: Infos zum Programm anlässlich des 10. Jahrestages. Dem Gastwirt ist die Vergnügungssteuer zu hoch. Er wird, wenn diese nicht geändert wird, den Saal der Gemeinde verpachten. Mit 8 zu 2 Stimmen wird gegen den Antrag gestimmt. Die Steuer wird von 20 auf 10 % herabgesetzt.

09.11.1959 Probleme bei der Belieferung der Bevölkerung mit Nahrungsmitteln. Laut Beschluss des RdK sind die Bauern aufgefordert, alle Möglichkeiten zu nutzen, um die Pläne zu erfüllen. Der Konsum wird angewiesen, über den Verkauf von Butter einen Nachweis (wer, wann und wieviel) zu führen. Laufkundschaft ist nicht mehr zu bedienen. Der Orts VdgB (Vereinigung der gegenseitigen Bauernhilfe) wird beauftragt, kurzfristig eine Versammlung durch zu führen, mit dem Ergebnis, dass die gesamte Milch der Molkerei zugeführt wird. Im Rahmen des NAW soll der Kirchteich im Winter 1959/60 entschlammt werden. Das Pionierzimmer wird der Familie Löhnert als Wohnraum zur Verfügung gestellt. Der Kindergarten soll in Abstimmung mit dem RdK erweitert werden.

24.11.1959: Schwierigkeiten bei der Produktion von Schweinen, Die Bauern sind unzufrieden und ziehen Vergleiche mit den Bauern aus Westdeutschland insbesondere auf die Verdienstmöglichkeiten. Gasthof Rättsch Gottscheina hat einen Kommissionsvertrag abgeschlossen. Eventuell passiert dies auch mit dem

Gasthof Hohenheida. Herr Ruthe, Lehrer der Schule Hohenheida, macht Ausführungen zur Busverbindung. Insbesondere zwischen Hohenheida und Merkwitz.

13.01.1960: Rege Diskussion zum Kommissionsvertrag Saalverpachtung Hennig. Mit 10 zu 1 und einer Stimmenthaltung wird der Saal Herrn Hennig zur freien Verfügung übergeben.

12.02.1960: Infos zur Marktproduktion tierischer Erzeugnisse. Probleme bei der hohen Ferkelsterblichkeit, Die Eierproduktion wird ebenfalls bemängelt. Infos zu der geplanten Krähenbekämpfungsaktion.

05.05.1960: Die Baubrigade der LPG ist zu klein, um das Wachstum und die damit notwendigen Baumaßnahmen abzusichern. Die Patenbrigade will Maurer schicken. Man sollte gute Zuchtferkel dazu kaufen, um sich dadurch einen guten Stamm aufzubauen. Bei der Umzäunung der Gärten und Privatparzellen gibt es Mängel. Man solle sich entscheiden, entweder alles weg oder in Ordnung bringen. Man müsste eine einheitliche Umzäunung beschließen und Jeder zahlt seinen Anteil. Der Denkmalsplatz ist ebenso ein Schandfleck. In der Schlucht am Sportplatz sollte für die Jugend eine Baracke gebaut werden. Der Raum im Gasthaus (heutiges Getränkelager) reicht nicht mehr aus. Die Jugend, die Dorfakademie, der Filmverleih, der DFD (Demokratischer Frauenbund Deutschlands) und weitere benötigen diesen Raum. In Gottscheina wird für den Saal eine Lampe und ein Ofen benötigt. Eine Küche in der LPG soll ausgebaut werden, damit den Kindern ein warmes Essen geboten werden kann.

28.06.1960: Es sollen Kontrollkommissionen gebildet werden, die das Wiegen der Tiere kontrollieren. Die LPG Typ III stellt 150 Sauen auf Automatenfütterung um. Die Bildung einer Kommission Ordnung und Sicherheit wird beschlossen. Einige Bürger sollen als VP(Volkspolizei)-Helfer eingesetzt werden.

07.09.1960: Info, dass Wilhelm Pieck heute gestorben ist. Bericht über die Einbringung der Ernte, Man bedankt sich besonders für die Unterstützung durch die Patenbrigade. Neben der Einsaat des Wintergetreides steht die Rodung der Kartoffeln und der Zucker- und Futterrüben im Vordergrund. Für das Kartoffellesen sollen finanzielle Anreize geschaffen werden.

Sportgemeinschaft Seehausen e.V.

Die SG Seehausen e. V. informiert

Abteilung Fußball

Bambini:

Voller Freude startete am 05.06.2020, unter Leitung von Oliver Runge, der langersehnte Trainingsbetrieb der Bambini.

Die Aufregung bei allen Beteiligten war groß, aber legte sich dann doch sehr schnell. Olli führte mit tollen und altersgerechten Spielen durch die ersten 60 Minuten. Die Zeit verging wie im Flug und am Ende des Trainings war auch schon die Freude auf das nächste Training zu spüren

Weitere Mädchen und Jungs sind natürlich gern gesehen.

Ihr solltet zwischen 4 – 6 Jahre alt sein und freitags von 17.00 Uhr und 18.00 Uhr Zeit haben.

Anmeldungen und Infos könnt ihr von unseren Trainer Oliver Runge (0174 9916553) bekommen.

OS

Herren:

Nach dem zwangsmäßigen Abbruch der Saison 2019/2020 und der damit verbundenen Zwangspausen durch die Corona Pandemie können auch die Herren wieder anfangen zu trainieren und spielen. Zum ersten offiziellen Termin fanden sich nach der langen Pause direkt 11 Spieler für ein kleines Training unter Beachtung der Hygienemaßnahmen. Nach den weiteren Lockerungen konnten bereits auch ein für alle erfolgreiches Trainingsspiel zwischen A-Jugend und der Herrenmannschaft gestaltet werden. Auf gutem Niveau trennte man sich freundschaftlich „unentschieden“. Zur neuen Saison rücken perspektivisch einige Spieler der A-Jugend in den Kader der Herrenmannschaft.

Auch bei den Herren ist noch weiterer Zuwachs herzlich willkommen.

Bei Interesse könnt ihr euch gern an unseren Abteilungsleiter Patrick Kulka (0170 4152459 oder patrick.kulka@sg-seehausen.de).

JW

Auch unsere anderen Mannschaften freuen sich über weitere Verstärkungen. Kontaktperson wäre hier ebenso Sportfreund Patrick Kulka (0170 4152459 oder patrick.kulka@sg-seehausen.de).

Robin Voigt – verantwortlicher Öffentlichkeitsarbeit

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida

Aktuelles aus der Kirchgemeinde

Sonntag, 19. Juli – 6. Sonntag nach Trinitatis

Portitz : 10:00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfrn. i. R. Kriewald

Sonntag, 26. Juli – 7. Sonntag nach Trinitatis

Gotscheina: 09:00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Piehler

Sonntag, 2. August – 8. Sonntag nach Trinitatis

Portitz: 10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst
Pfrn. i.R. Teubner

Sonntag, 9. August – 9. Sonntag nach Trinitatis

Seehausen: 09:00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Piehler

Sonntag, 16. August – 10. Sonntag nach Trinitatis

Merkwitz: 10:30 Uhr Gottesdienst am Stein
Pfr. Piehler

Sonntag, 23. August – 11. Sonntag nach Trinitatis

Portitz: 09:00 Uhr Predigtgottesdienst
Pfr. Piehler

Sonntag, 30. August – 12. Sonntag nach Trinitatis

Göbschelwitz: 10:00 Uhr Predigtgottesdienst
Prädikant Erler

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

Bundesfreiwilligendienst

- Stellen im Bauhof zu vergeben -

In der Stadt Leipzig,
Bauhöfe Engelsdorf/Mölkau und
Liebertwolkwitz/Holzhausen
sind ab November 2020

Stellen im Bundesfreiwilligendienst zu vergeben.

Der Einsatz umfasst vielfältige Tätigkeiten im Umweltschutz.

Eine Einstellung ist für Personen ab 18 Jahren,
für eine Einsatzzeit von 12 Monaten, möglich.

Die Vergütung beträgt monatlich 650 Euro bei einer 40-h-Woche
(teilweise Anrechnung bei Bezug weiterer Leistungen,
wie z. B. ALG II).

Bewerben Sie sich bei uns:

0341 123-5903

Frau Nagler

E-Mail: eva.nagler@leipzig.de



An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 – 18 Uhr
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an:
evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal, Ortsvorsteher Herr
Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751
Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an:
hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteher Herr Dirk Weber
ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteher: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in
der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Stadtverwaltung Leipzig

Eigenbetrieb Stadtreinigung Leipzig



Schadstoffmobil im September
Bei Fragen oder Hinweisen können Sie sich gern an die Fachberatung unter 0341 6571-111 wenden. Ist das Schadstoffmobil nicht wie geplant vor Ort, rufen Sie bitte ebenfalls an.
Verkehrsbedingte Abweichungen der Standorte und kurzfristige Terminänderungen möglich, bitte informieren Sie sich unter www.Stadtreinigung-Leipzig.de. Vielen Dank!

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil	PLZ
15.09.2020	09:45 - 10:30	Karl-Marx-Platz	Lindenthal	04158
15.09.2020	10:45 - 11:30	Parkplatz Bad	Lindenthal	04158
15.09.2020	12:15 - 13:00	Zur Lindenhöhe/Oswald-Kahnt-Ring (Höhe Nr. 54)	Lindenthal	04158
16.09.2020	09:45 - 10:30	Bahnhofstraße/Viaduktweg	Wiederitzsch	04158
16.09.2020	10:45 - 11:30	Schmiedegasse/Delitzscher Landstraße	Wiederitzsch	04158
16.09.2020	12:15 - 13:00	Parkring (am Teich)	Lindenthal (Breitenfeld)	04158
16.09.2020	13:15 - 14:00	Fritz-Reuter-Straße/Karl-Marx-Straße	Wiederitzsch	04158

Ortsteil Wiederitzsch

Ortschaftsrat Wiederitzsch

Geburtstage

Jubiläen

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln allen Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 14. August bis zum 3. September 2020 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.

Andreas Diestel, Ortsvorsteher



Veranstaltungen

Liebe Wiederitzscherinnen, liebe Wiederitzscher,

leider muss unser 30. Herbstfest, welches in der Zeit vom 11.09.2020 bis 13.09.2020 geplant war, abgesagt werden. Ein Grund ist u. a. die Nachverfolgbarkeit der Besucher/innen, welche nicht zu gewährleisten ist. Diese Absage schmerzt und dennoch bitte ich Sie um Verständnis.

Ich hoffe, dass wir im Jahr 2021 unser „30.“ nachholen können.

Bleiben Sie gesund und mit freundlichem Gruß

Ihr Andreas Diestel
Ortsvorsteher Wiederitzsch

Bibliothek

Die Bibliothek Wiederitzsch ist seit 10. August geöffnet

Auch die Bibliothek Wiederitzsch öffnete nun endlich ihre Türen und ist bereits 10. August zu den gewohnten Öffnungszeiten nutzbar. Damit sind nun alle Standorte der Leipziger Städtischen Bibliotheken wieder geöffnet. Die lange Schließzeit am Standort Wiederitzsch ist auf die strengeren Hygienevorgaben im Gebäude zurückzuführen, in dem sich auch eine Kindertagesstätte befindet.

Aus diesem Grund müssen bei der Nutzung der Bibliothek einige Vorgaben eingehalten werden:

- Bitte klingeln Sie an der Eingangstür der Bibliothek (1. Etage), es wird dann geöffnet.
- Gleichzeitig können nur zwei Personen die Bibliothek nutzen.
- Die Aufenthaltsdauer beschränkt sich auf 15 Minuten.

- Bitte tragen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung und desinfizieren die Hände.
- Kommen Sie auf keinen Fall in die Bibliothek, wenn Sie Krankheitssymptome haben.

Die Bibliothek Wiederitzsch bedankt sich bei ihren Leserinnen und Lesern für die Geduld und das Verständnis für die Einschränkungen. Die Bibliothekarin Gerlinde Naumann hilft gern bei der Lektüreauswahl und freut sich, endlich wieder für alle da sein zu können.

Auch am Buchsommer Sachsen, der im Rathausaal gestartet ist, können Schülerinnen und Schüler der 5. bis 10. Klasse noch bis 28. August in der Bibliothek Wiederitzsch teilnehmen. Wer es schafft, in den Ferien drei Bücher zu lesen, erhält ein Zertifikat und eine Überraschung.

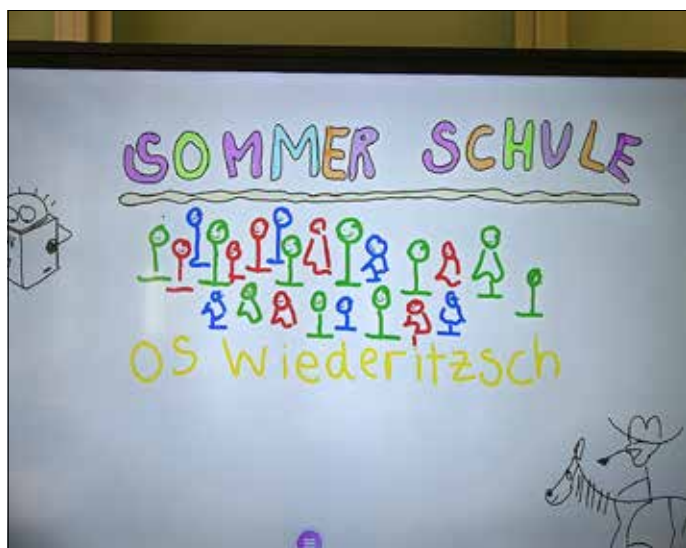
Aus unseren Kitas und Schulen

Oberschule Wiederitzsch

Happy End für Corona-Schul(halb)jahr

Unser Schulleiter M. Jenetzky konnte in seinem ersten Dienstjahr, in dem eigentlich der Blick schon auf den Umzug 2021 in die täglich wachsende neue Oberschule gerichtet werden sollte, leider kaum auf die guten Erfahrungen und Ratschläge seines langjährigen Vorgängers R. Fischer zurückgreifen, denn gleich nach den Winterferien verlief alles anders, eben coronamäßig

schließen, die auf soliden Ergebnissen beruhten, in würdigem Rahmen zu verabschieden und sogar das Novum „Somerschule“ zu einem erfolgreichen und fröhlichen Erlebnis werden zu lassen, darüber berichten wir ausführlich in der nächsten Ausgabe des Gemeindeboten.



Wie es die Schulleitung, das Lehrerteam, die Schüler und Eltern dennoch geschafft haben, die Absolventen mit ihren super Ab-



Nun hoffen wir, dass alle gesund in das neue Schuljahr starten können!

Das Lehrerteam der OS

Begegnungszentrum Wiederitzsch

Stillgruppentreffen der LaLecheLiga

Das nächste Treffen findet am 21.08.2020, 9.30 - 11.30 Uhr im Gemeindebegegnungszentrum statt.

Wer an der Stillgruppe teilnehmen möchte, meldet sich bitte bei

Frau Hoppe, Telefonnummer: 034159090274, Claudia.hoppe@lalecheliga.de

Die nächsten Termine sind dann wie folgt geplant:

11.09., 09.10., 13.11., 11.12.2020 jeweils 9.30 - 11.30 Uhr.

Jugendclub Wiederitzsch

Ferienprogramm

Real/Unreal

Mi. 19.08.

Die ganze 5. Ferienwoche ist der Kulturbahnhof mit seiner Ausstellung Real/Unreal im OFT Jugendclub Lindenthal jeweils ab 15:00 Uhr zu Gast. Es handelt sich um ein Kreativprojekt zum Thema „Soziale Medien“. Ihr könnt Videos, Fotos und Zeichnungen erstellen und eine VR Brille ausprobieren.

Wir treffen uns um 12:30 am Jugendclub und fahren gemeinsam mit dem Bus zum OFT Jugendclub Lindenthal.

Viele Grüße aus dem OFT Jugendclub Wiederitzsch, GeyserHaus e. V.

Gudrun Wagner und Hannes Kaiser

OFT Jugendclub Wiederitzsch, GeyserHaus e. V.

Delitzscher Landstraße 38, 04158 Leipzig

Telefon: 0341-25697346

E-Mail: oft-wiederitzsch@geyserhaus.de

Instagram: jugendclubwiederitzsch

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr



Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch e. V.

Aus dem Einsatzgeschehen

Der Juli hatte es dieses Jahr mit 21 Alarmierungen ganz schön in sich und wir könnten heute wieder mehrere Seiten mit spannenden Berichten füllen. Besonders der Großbrand in einer Recyclinganlage forderte uns über die Maßen und wird mit Sicherheit als eines der Brandereignisse in die Leipziger Feuerwehrchronik eingehen.

Am Nachmittag des 24.07.2020 wurde unser HLF sowie die Feuerwache Nord und Feuerwache Nordost zu brennenden Papierballen in die Kossaer Straße alarmiert. Im Außenbereich eines Betriebes für Abfallrecycling brannten mehrere Ballen gepresster Wertstoffe.

Durch starke Winde breitete sich das Feuer schnell über das gesamte Betriebsgelände aus. Umgehend wurden weitere Löschzüge und Tanklöschfahrzeuge nachgefordert, unter anderem auch unser GTLF. Mehrfach mussten Fahrzeuge umgesetzt werden weil die Brandintensität so stark war, dass der Verlust der Fahrzeuge drohte.

Neben der schnellen Brandausbreitung stellte die enorme Wärmeentwicklung eine besondere körperliche Belastung für die Einsatzkräfte dar.



Am Ereignistag herrschten bereits Temperaturen um die 30°C und Sonnenschein. Aufgrund der Ausdehnung der Einsatzstelle und der damit verbundenen hohen Anzahl an Einsatzkräften wurde die Einsatzleitung durch die Führungsgruppe der FF Leipzig ergänzt. Die Löscharbeiten wurden auch unterstützt von Tanklöschfahrzeugen der FFs Delitzsch, Rackwitz und Hohenprießnitz, die teilweise zuvor bei einem Feldbrand im Einsatz waren und direkt die nächste Einsatzstelle anfuhrten. Über Stadt- und Landkreisgrenzen hinweg ging die Arbeit Hand in Hand, obwohl wir nie zusammen geübt haben. Die ABC-Erkundungsfahrzeuge der FFs Leipzig-Lindenthal und Leipzig-Grünau kamen im nördlichen Stadtgebiet zum Einsatz und erkundeten die Ausdehnung der Schadstoffwolke und des Ascheregens. Die FF Leipzig-Böhlitz-Ehrenberg war neben dem GTLF und dem HLF auch mit dem Gerätewagen Einsatzstellenversorgung vor Ort und stellte die Verpflegung der Einsatzkräfte sicher. Unser HLF kehrte in den frühen Nachtstunden abgekämpft ins Gerätehaus zurück, während das GTLF weiterhin im Pendelverkehr die Wasserversorgung sicherstellte. Die Nachlöscharbeiten zogen sich von Samstag bis Mittwochabend, wobei wir am Samstag und Sonntag jeweils mit dem HLF und dem GTLF zum Einsatz kamen. Diese Arbeiten waren nicht minder anstrengend. In die gepressten Ballen aus Papier und Kunststoff beziehungsweise in das was davon übrig ist kann das Löschwasser nicht eindringen. Das Feuer versteckt sich förmlich darin und schwelt Rauch und Gestank erzeugend vor sich hin. Hier kamen die Männer und Frauen des THW mit ihren großen Radladern zum Zuge. Echt Klasse wie geschickt sie ihre stählernen Riesen in die brennenden Brandreste steuerten und ihre Schaufeln mit teilweise lang brennender Flamme vor den Strahlrohrführern breit entleerten oder die Papierballen aufbrachen, damit die Strahlrohrführer dann gekonnt mit dem Wasserstrahl solange herum wirbelten bis nichts mehr qualmte. Eklig schwarze Pampe entstand, die von den Radladern zu Bergen zusammengeschoben wurde. Dieses Schauspiel zog sich wie erwähnt bis Mittwoch hin, denn bis zum Nachmittag des vergangenen Freitags gab es Umrennen an Wertstoffballen in der Recyclinganlage, die nun alle noch gelöscht werden mussten. Zum Schutz vor den giftigen Staubpartikeln in der Luft trugen die Einsatzkräfte im Radlader und auch am Strahlrohr Atemschutzmasken mit aufgeschraubten Filtergeräten. Das wirkte ein wenig wie im Ersten Weltkrieg, ist aber hilfreich. Noch ein Wort zu den Kräften des THW. Sie sind wie wir ehrenamtlich tätig und stammen nicht nur aus Leipzig. Zum Beispiel unterstützten die Ortsverbände Döbeln, Freiberg, Gera oder Jena die Löscharbeiten. Ohne sie und ihre Technik wären diese Löscharbeiten nicht möglich gewesen. Hut ab! Durch die Ablösung der im Einsatz befindlichen Einsatzkräfte kamen fast alle Freiwilligen Feuerwehren Leipzigs zum Einsatz. Helfen in Not ist unser Gebot - das ist unser Motto. Vielen Dank und allergrößten Respekt an alle Einsatzkräfte für die hervorragende Zusammenarbeit!

Bewährt hat sich bei diesem Einsatz übrigens die Nummer unserer Feuerwehr auf unseren Helmen, die wir erst eine Woche

zuvor von unserem Förderverein erhalten hatten. Bei der Vielzahl an Einsatzkräften konnten wir uns leichter daran orientieren wo welche Kräfte am Strahlrohr standen.

Bis dahin ... bleibt gesund.

Verfolgt unsere Aktivitäten auf unserer Homepage -

www.feuerwehr-wiederitzsch.de oder bei **[facebook.com/FreiwilligeFeuerwehrWiederitzsch](https://www.facebook.com/FreiwilligeFeuerwehrWiederitzsch)**.

Die KameradInnen der

Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

Vereine

Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.

Gedenken an Jan Henryk Dombrowski

Der Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V. lädt zu einem Gedenken an den polnischen General und Nationalhelden Jan Henryk Dombrowski anlässlich seines 265. Geburtstages ein. Die Veranstaltung findet am **Sonntag, dem 29. August 2020**, 10.00 Uhr am Apelstein 21 in Wiederitzsch, Delitzscher Landstraße/Ecke Seehausener Straße statt.

Der Vorstand

Bürgervereine

Information des Bürgervereins „Riedelsiedlung“ e. V.

Das diesjährige Herbstfest des Bürgervereins „Riedelsiedlung“ e. V., das für den 5. September 2020 geplant war, findet aufgrund der Coronabeschränkungen in diesem Jahr nicht statt. Wir hoffen, dass wir unser Glühweinfest am 05.12.2020 durchführen können. Nähere Informationen dazu erfolgen zu gegebener Zeit.

Der Vorstand des Bürgervereins

Diese Preise sind der
Wahnsinn!

Jetzt günstig
online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Aktuelles aus der Kirchgemeinde

Pfarrbüro Wiederitzsch

Bahnhofstr. 10, 04158 Leipzig

Tel.: 0341 5217004

Montag: 08:00 – 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz

Buchenwalder Str. 3, 04519 Rackwitz Tel.: 034294 73174

Dienstag: 14:00 – 18:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

+++Auf Grund der besonderen Rücksichtnahme im Zusammenhang mit dem Coronavirus gelten für Gottesdienste und Veranstaltungen die auch sonst geltenden Regeln. Wir bitten Sie darum herzlich, Ihre Mund-Nasen-Bedeckung mitzubringen. Ihre Daten zur evtl. Kontaktnachverfolgung müssen wir vier Wochen lang aufbewahren.

Dabei wird der Datenschutz genau beachtet. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unseren Schaukästen oder unserer Internetseite. +++

Gottesdienste

16.08., 10. So. n. Trinitati

10:30 Uhr Pfarrer a.D. Dr. Arndt
Predigtgottesdienst

23.08., 11. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Pfarrerin Arndt
Gottesdienst mit Abendmahl

30.08., 8. So. n. Trinitatis

10:30 Uhr Vikarin Beyer/Pfarrerin Arndt
Predigtgottesdienst

06.09., 9. So. n. Trinitatis

10:00 Uhr Frau Thiel/Pfarrerin Arndt
Familiengottesdienst zum Beginn des Schuljahres mit Taufen in PODELWITZ
17:00 Uhr Frau Thiel/Pfarrerin Arndt/Pfarrer Dr. Amberg
Familiengottesdienst zum Beginn des Schuljahres in EUTRITZSCH

Hilfe und Unterstützung

Aus der Kirchgemeinde bieten junge Leute unkompliziert freiwillige Hilfe an. Bitte wenden Sie sich an das Pfarramt, wenn Sie Hilfe und Unterstützung in irgendeiner Form brauchen, um z. B. einen Einkauf oder einen anderen Weg zu erledigen. Rufen Sie uns an, sprechen Sie bitte auf den Anrufaufzeichner, wenn niemand persönlich erreichbar ist. Wir rufen gern zurück.

Herzliche Einladung

01.09., 14:30 Uhr

Pfarrhaus WIEDERITZSCH

Seniorenkreis

03.09., 19:30 Uhr

Pfarrhaus WIEDERITZSCH

Bibelgesprächskreis

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit dem Pfarrbüro auf.

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und Pfarrerin Dorothea Arndt

Katholische Pfarrei Wiederitzsch

in der Pfarrei St. Georg Leipzig-Nord

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143
www.kath-kirche-leipzig-nord.de

Monat August/September 2020

Gottesdienste:

sonntags:

9:00 Uhr Hl. Messe

dienstags:

17:30 Uhr Rosenkranzgebet

18:00 Uhr Hl. Messe (entfällt im August)

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Sonntag, 30.08.2020

9:00 Uhr Hl. Messe

10:30 Uhr Hl. Messe (St. Georg) mit Verabschiedung von Esperanza Spierling

Beim Gottesdienstbesuch sind die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten. Änderungen sind kurzfristig möglich. Bitte achten Sie daher auf Informationen im Internet, auf Aushänge und Bekanntgaben.

Ortsteil Lindenthal

Ortschaftsrat Lindenthal

Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld,

der Ortschaftsrat Lindenthal möchte an alle Bürgerinnen und Bürger appellieren, während dieser langen Trockenphase stets besonders sorgsam mit Flammen in der Natur umzugehen. Auch weggeworfene Zigarettenstummel, Glasflaschen und heiße Aushängeanlagen können im trockenen Gras ein Feuer verursachen. Jeder außer Kontrolle geratener Brand kann Mensch, Tier, Umwelt und Eigentum schaden. Alle Lindenthaler und Breitenfelder sollten auch in diesem Sommer mithelfen, Brände zu verhindern. Unser besonderer Dank geht an alle Kameraden der Lindenthaler Freiwilligen Feuerwehr, die trotz ihrer Erwerbstätigkeit, Urlaub oder Privatleben, ihren Mann (Frau) stehen.

Am 27.07.2020 gab es am Jugendclub in der Lindenthaler Hauptstraße erneut ein Arbeitstreffen zwischen Polizei, Ordnungsamt und Ortschaftsrat. Inhalt waren wiederum die Vorkommnisse rund um feiernde Jugendliche in unserem Ort. Es scheint tatsächlich so zu sein, als dass Jugendliche aus verschiedenen Stadtteilen zu uns kommen, um zu feiern und dabei immer mal wieder über die Stränge zu schlagen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger bitte informieren Sie bei Ruhestörung und Vermüllung zuerst das Ordnungsamt. Über das Bürgertelefon 0341 1238888 können wochentags bis 21.30 Uhr und am Samstag bis 23.00 Uhr Meldungen erfolgen. Erst danach ist im Rahmen der Ersatzzuständigkeit die Polizei zu informieren. Die 110 ist eine Notrufnummer! Bitte nur diese Nummer wählen, wenn Straftaten, wie Sachbeschädigung etc. vorliegen. Ansonsten immer erst das Polizeirevier Nord 0341 59350 anrufen. Über das Revier Nord wird dann der Einsatz koordiniert. Auch die operative Einsatzgruppe der Stadt Leipzig (in Zivil) wird über das Revier informiert. Liebe Bürger, es nützt nichts, wenn Sie sich bei der nächsten Sitzung des Ortschaftsrates beschweren. **Es müssen konkrete Meldungen unter der Angabe von genauen Standorten von Ihnen an die zuständigen Stellen ergehen.** Stunden oder Tage danach ist alles vorbei.

Der Ortschaftsrat wünscht allen eine schöne Sommerzeit mit maximalem Erholungseffekt.

Ihr Ortsvorsteher Thomas Hoffmann

Geburtstage

Jubiläen

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren allen Bürgerinnen und Bürgern in Lindenthal und Breitenfeld, die vom 14. August bis zum 3. September 2020 Geburtstag haben.

Veranstaltungen



Blutspenden an heißen Sommertagen: DRK bittet weiterhin um Unterstützung bei der Patientenversorgung

Am Montag den, 24. August 2020 ruft das DRK zur Blutspende in Leipzig-Lindenthal, zwischen 16:00 und 19:00 Uhr werden die Spender in der Paul-Robeson-Schule Jungmannstr. 05 erwartet.

Der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost bittet auch in Zeiten der Corona-Pandemie gesunde Menschen weiterhin, mit ihrem Einsatz als Spender die Patientenversorgung mit Blutpräparaten abzusichern. Zur Minimierung des Infektionsrisikos gelten seit vielen Wochen auf allen DRK-Blutspendeterminen Schutzmaßnahmen. Unter anderem wird allen Spendern vor Ort eine Mundnasenschutzmaske ausgehändigt. Folgende Punkte sollten alle Blutspenderinnen und -spender generell – insbesondere an heißen Sommertagen – beachten:

- vor und nach der Spende viel trinken (am besten mehr als das Tagesmaß von zwei Litern Flüssigkeit; idealerweise Wasser, Saft(schorlen) Kräutertees)
- ausreichend essen
- vor und direkt nach der Blutspende längere Aufenthalte in der Sonne und starke körperliche Anstrengung (Sport) vermeiden

Um einen reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln auf seinen Blutspendeterminen gewährleisten zu können, bittet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost alle Spenderinnen und Spender darum, sich **vorab einen Termin für die Blutspende am Wunschterminort zu reservieren**. Dies kann über die Terminsuche auf der Website www.blutspende-nordost.de oder auch telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 erfolgen. Personen mit Erkältungssymptomen, Fieber und Durchfall werden nicht zur Blutspende zugelassen. Es wird gebeten, dass sie die Termine gar nicht erst aufsuchen.

Aus unseren Kitas und Schulen

Kita „Kleine Sternchen“

Hurra, wir kommen in die Schule!!

Nun ist es endlich so weit, wir verabschieden uns von der Kindergartenzeit.

Am 17.07.2020 fand unser Zuckertütenfest statt. Da unser geplanter Ausflug und die alljährliche Übernachtung wegen Corona ausgefallen ist, mussten wir uns etwas Neues einfallen lassen.

Eine große Hilfe war uns dabei Melanie Müller. Sie und ihr Mann haben uns zu sich eingeladen, um gemeinsam einen unvergesslichen Vormittag zu verbringen. Wir lernten das Hausschwein Uwe kennen, fütterten ihn und tobten zusammen mit den süßen Hundewelpen über den Hof.



Außerdem hatten viele von uns im Hühnerstall das erste Mal ein Huhn auf dem Arm und wir sammelten sogar Eier. Familie Müller/Blümer hatte für uns leckere selbstgebackene Pizza und Pflaumenkuchen gebacken, die wir uns richtig schmecken ließen.

Nach dem Essen tobten wir ausgelassen auf dem Hof, sprangen auf dem Trampolin und hatten einfach nur eine Menge Spaß. Plötzlich wurde unser Spiel mit einem lauten „Tatütata“ unterbrochen. Die Lindenthaler Feuerwehr überraschte uns und brachte uns unsere Zuckertüten.



Natürlich hielten sich währenddessen alle Erwachsenen an die Corona-Hygiene- und Schutzmaßnahmen. Auf dem Rückweg gab es noch eine geheimnisvolle Schatzsuche.

Da wir mit unserer Carolin viel gelernt haben, war das Lösen der Rätsel ein Kinderspiel und wir fanden mit viel Spaß und Spannung unseren Schatz. Diesen aufregenden Tag werden wir so schnell nicht vergessen.



IMPRESSUM

- Herausgeber/Verlag und Druck

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet



Wir möchten uns ganz herzlich bei Melanie Müller und Herr Blümer für den herzlichen Empfang und den tollen Vormittag bedanken. Sie haben weder Kosten noch Mühen gescheut, diesen Tag für uns unvergesslich zu machen.

Ein großer Dank geht auch an die Lindenthaler Feuerwehr, die sich die Zeit nahm, uns unsere Zuckertüten mit dem großen Feuerwehrauto zu bringen. Wir haben uns sehr darüber gefreut!

Die Grünen Sternchen aus der Kita „Kleine Sternchen“

Alfred-Kästner-Grundschule

Sonja Fleischer - ein Herz für Lindenthal



Sonja in einem ihrer geliebten Pionierlager

Frau Fleischer, zweifache Mutter und Oma, wurde am 17. Juli 2020 von uns Kollegen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet, denn wie sie selbst sagte: „... mit 66 Jahren da fängt das Leben an ...!“



adrett gekleidet zum Schulanfang

Davon 45 Jahre als Lehrkraft an der Alfred-Kästner-Grundschule! Doch wurde die kleine Sonja auch in Lindenthal geboren, hier 1961 eingeschult und besuchte auch diese als damals noch Polytechnische Oberschule.

Das Lehren hatte es ihr angetan und so studierte Sonja am Institut für Lehrerbildung in Probstheida von 1971 bis 1975 „Lehrer für untere Klassen“- so hieß dieses Fachschulstudium bis 1991.

Sie absolvierte die Schulpraktika ebenso vor Ort.

Das Schicksal wollte es, dass sie auch hier ihren Beruf startete, damals als Pionierleiter mit den Fächern Mathematik und Werken. Sie erinnert sich lächelnd und meinte: „... das war eine sehr vielfältige Aufgabe in großer Eigenständigkeit von Klassenstufe 1 bis 10 ...“. Insbesondere die Fahrten in die sogenannten Pionierlager waren jährlich ein besonderes Highlight und keines davon ließ sie wohl als Pionierleiter aus. Die Aufnahme der Jüngsten als Jungpioniere und dann später als Ernst-Thälmann-Pioniere waren in der Alfred-Kästner-Grundschule ganz besondere Veranstaltungen unter der Schulleitung von Karl Kieckhefen, der Sonja in vielen Jahren gemeinsamer Arbeit begleitet und unterstützt hat.

Übrigens, Sonja verfügt sogar noch über ein blaues FDJ-Hemd, das sie wohl zu heiß gewaschen hat. Zumindest schmunzelte sie dabei. Auf meine Frage, an was sie sich die letzten Jahre besonders gern erinnert, antwortete sie: „Die Arbeit mit den Kindern habe ich geliebt. Frust hatte ich manchmal bei nervigen Unterrichtsvorbereitungen.“

Das seit 1986 eigens kreierte Weihnachtstheater war 40 Jahre meine Leidenschaft.“

Und bis heute kommen sie ehemalige Schüler besuchen. Wir haben versucht, die Jahrgänge, die sie als Klassenleiter in Lindenthal unterrichtet hat, zu rekapitulieren. Es waren nach ihrer Pionierleiterzeit genau 8.

Nach der Frage, ob sich Sonja Fleischer an bestimmte Schüler*innen besonders erinnert, wurden sofort folgende aufgezählt: „Tilo G., Frank H., Anne Kathrin W., Dominique St., Marcel, Anne Sch. und Anne St., Leon G., Martha R. sowie Jolanda L.“ Aus datenschutzrechtlichen Gründen, konnten wir die Nachnamen nicht benennen, aber Sonja Fleischer ist fest davon überzeugt, dass sich diese Schüler*inne wiederfinden!

Was wird sie wohl jetzt mit ihrer vielen Freizeit anfangen?

Da ließ die Antwort nicht lange auf sich warten und sie strahlte, „... ich werde meine Hobbys pflegen, werde kegeln im TSV, lesen, Handarbeiten tätigen, Rad fahren, in meinem Garten arbeiten und kochen.“ Sonja Fleischer ist übrigens ein totaler Spaghetti-Fan, hingegen lehnt sie Fisch völlig ab.

Es gibt auch Pläne für das Rentnerleben. Sie möchte unbedingt noch einmal Englisch lernen und einen Computerkurs belegen, aber erst, wenn sich die Covid-19-Situation beruhigt hat, aber auf alle Fälle wird sie morgens länger schlafen. Ihr größter Reisetraum ist es nach Sri Lanka zu fliegen, um die Elefanten zu waschen und zu reiten. Sehr zeitnah wird sie sich wohl an die Nordsee begeben, denn wahrhaftig erlebt hat sie die Gezeiten vor Ort noch nicht. Da gibt es noch eine Menge Ziele und viele Möglichkeiten aus 174 Ländern zu wählen!

Ich konnte auch in Erfahrung bringen, dass sie ein absoluter Rock- und Beat-Fan ist und John Lennon, ACDC und Queen sehr gern hört.

Für mich als neue Schulleiterin war noch spannend zu erfragen, was sie ihrem Lindenthal sagen möchte?



Sonja Fleischer im Interview mit Schulleiterin Sylke Brendel am 16. Juli 2020

„Lehrer zu sein, war ein toller Beruf, denn man erlebt jedes Schuljahr wieder aufs Neue, so immer von Anfang an. Ich wünsche mir, dass unsere Schule im Focus von Lindenthal steht und ich danke allen für das Vertrauen in meinen 45 Dienstjahren.

Ja Sonja, das gesamte Kollegium wünscht dir viel Zeit für die schönen Dinge des Lebens ohne Hast, eine riesige Portion Gesundheit, damit alle deine Vorhaben Wirklichkeit werden und wir danken dir für dein Engagement, deine Zuverlässigkeit, dein Schaffen und Wirken in den Mauern dieser Alfred Kästner Grundschule, sowie deiner Liebe zu allen in 45 Dienstjahren. Alles erdenklich Gute! **Und** wir danken schon jetzt für deine Bereitschaft uns zu helfen, wenn wir Not haben, den Unterricht abzudecken.

Machs gut und pass auf dich auf!

Freiwillige Feuerwehr Leipzig-Lindenthal



Förderverein der Feuerwehr Lindenthal e.V.

---Termin sichern!!!---Termin sichern!!!---

Wir planen am 12.09.2020 einen

Lindenthaler Musiknachmittag

Am Parkplatz beim Sportplatz in Leipzig-Lindenthal

Mit Blasmusik und Livemusik

wollen wir in dieser ungewöhnlichen Zeit etwas Spaß und Freude in den Tag bringen.

Auch das leibliche Wohl kommt nicht zu kurz.

---Weitere Info folgt---

Vereine

Bürgerverein Breitenfeld e.V.

Wir über uns...



Christian Landgraf
(links im Bild)

Christian Landgraf ist 19 Jahre alt und seit 2019 jüngstes Mitglied im Bürgerverein von Breitenfeld.

Jugendliche Neugierde aber auch Gelassenheit oder Erfindergeist ergänzen sich bei der Zusammenarbeit gut mit oftmals eingeschliffenen Verfahrens- oder Vorgehensweisen. Das wollen wir im Bürgerverein so, denn Teamarbeit bringt Schwung in Projekte und Vorhaben. Zukünftig wird Christian einer der Mitglieder sein, die die Internetseite des Bürgervereins gestalten und aktualisieren.

Junge Mitglieder und „reifere“ Mitglieder arbeiten im Bürgerverein gut zusammen.

Langjähriges und aktives Mitglied ist seit 1998 Dieter Halbig.

Er ist unser Informant, wenn es um Aktivitäten der IG-Nachtflug zu Lärmschutzmaßnahmen geht, gegenwärtig zum geplanten Frachtflugausbau des Flughafens Leipzig/Halle.

Als Fluglärmgegner waren Dieter Halbig und Victor Ortega Teilnehmer der Demonstration am 24. Juli 2020 auf dem Richard-Wagner-Platz in Leipzig.



Dieter Halbig



Demo am 24.07.2020 in Leipzig

Seit vielen Jahren kämpfen Bewohner von Breitenfeld gegen die Änderung der luftrechtlichen Genehmigung für den Flughafen Leipzig-Halle.

Vorsitzende des BV

Chorkonzert

am 20. September 2020, 15 Uhr
Gustav-Adolf-Denkmal in Breitenfeld

Westklang e.V., der Pop- und Jazzchor im Leipziger Westen, präsentiert unter der Leitung von Karin Grabein Lieder aus Pop und Jazz, neu arrangiert für Bass, Alt, Mezzosopran und Sopran.

Für Kaffee und Getränke im Anschluss ist gesorgt.

Bürgerverein Breitenfeld e.V.



Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 4. September 2020

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 20. August 2020

Ortsteil Plaußig

Ortschaftsrat Plaußig

Neues vom Ortschaftsrat

Das neue Highlight in Plaußig

Wussten Sie schon ...?

Plaußig hat seit kurzem ein Maislabyrinth.

Es ist ca. 2 ha groß und ist ab sofort bis Ende August bzw. Anfang September (je nach Wetterlage) täglich geöffnet.

Das Labyrinth befindet sich am Ortseingang von Plaußig in der Hohenheidaer Straße.

Eintritt: Kinder bis 12 Jahre 3,00 €

Erwachsene 5,00 €

Am Eingang befindet sich eine Kasse des Vertrauens.

„Nur bezahlte Gäste finden wieder den Ausgang!“

Ein Parkplatz ist gegenüber vom Eingang auf der Rassenfläche.

Andrea Heberlein/B. B.



Veranstaltungen

Rückenfit und Bauch-Beine-Po

Wollten Sie immer schon einmal etwas für ihre Gesundheit tun? Dann gibt es jetzt die Möglichkeit, durchgeführt wird das Ganze von einer jungen Frau aus Plaußig.

Jeden Dienstag finden im Fortuna Siedlerheim, Seelestr. 27A folgende Kurse statt:

17.00 - 17.45 Uhr Rücken Fit

18.00 - 18.45 Uhr Bauch-Beine-Po

Rücken Fit: Mobilisation der Wirbelsäule, Kräftigung und Dehnung der gesamten Rückenmuskulatur

Bauch-Beine-Po: Fettverbrennung durch Muskelaufbau und Ausdauertraining

Mitzubringen: Matte, Turnschuhe, Handtuch

- jeden Mittwoch ab 17 Uhr Nordic Walking 1 bis 1,5 Stunden

- Einstieg jederzeit möglich, eine regelmäßige Teilnahme ist keine Pflicht

Wenn möglich bitte Anmeldungen per WhatsApp, Telefon oder SMS unter 0176 76790584, damit die Anzahl der Hilfsmittel geplant werden kann. Gern sind darüber auch weitere Informationen möglich, siehe auch die Aushänge im Schaukasten.

Altersklassen sind uneingeschränkt, der Kurs wird individuell auf die Teilnehmer ausgerichtet.

- angedacht ist noch Mama/ Oma/ Papa-Kind-Sport jeden Dienstag von 16.00 - 16.45 Uhr

- dazu sind noch einige Überlegungen und Vorbereitungen nötig

- Interessenten können sich trotzdem gern schon melden

Ganz kurz zur Trainerin:

Sie heißt Nadine Zänker, 45 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, sesshaft in Plaußig seit 2012, 1995 Fernstudium zur Gymnastik- und Aerobictrainerin, Kurse in Fitnessstudios, 2019 Qualifizierung zur Trainerin für Wirbelsäulengymnastik, Fitness und Ernährungsberatung - nebenberuflich tätig im Gesundheitsverein, in Sportclubs und in Schulen

Bei Fragen gern unter 0176 76790584 anrufen oder E-Mail schreiben an nadine.zaenker@gmx.de.

Frau Zänker freut sich auf eine aktive Teilnahme.

Andrea Heberlein

Vereine

Ortsgruppe Plaußig/Portitz des NABU Regionalverbandes Leipzig

Biotopverbund Leipzig Nord sponsert Insektenwohnungen

Der Biotopverbund BVLN ist eine Arbeitsgruppe zum Erhalt und die Entwicklung von Biodiversität im Leipziger Nordraum. Hier werden unterschiedliche Arbeitsfelder und Interessengebiete zusammengebracht und gemeinsame Ziele formuliert, woraus dann ganz konkrete Maßnahmen entwickelt und umgesetzt werden.

Die umgesetzten Maßnahmen sind in unserem Umfeld schon großflächig zu sehen. Angelegte Blühfelder in einer Größenordnung von mehr als 45 ha, Blühstreifen an Feldrändern sind Wanderkorridore für Insekten, gepflanzte Obstbäume alter und fast schon vergessener Sorten werden gehegt und angelegte Biotope aufwendig gepflegt. Und dies alles ist mit Hinweisschildern versehen mit der Aufforderung zum Mitmachen. Mit größter Transparenz versuchen wir Wissen zu vermitteln und Vorurteile abzubauen.

Eine schöne Aktion startete zum Insektensommer am 31. Juli. In einem fast 100 Jahre alten Eichenstamm wurden mehr als 300 Löcher von unterschiedlichem Durchmesser als Insektenwohnungen eingebracht. Der Stamm wurde künstlerisch von Anne und Wolfgang Kansy gestaltet. Als Motiv war ein lustiger und bunter Clown aufgemalt.



In Absprache mit der Leiterin des Kiga „Die Strolche“ in Plaußig, Frau Galozi-Kalbitz wurde das Insektenhotel im Garten des Kiga an einem sonnigen Platz bei großer Teilnahme der Kinder angebracht. Die ersten einfliegenden Insekten wurden schon beobachtet. Zur Information wurden von Steffen Wagner noch umweltpädagogische Materialien übergeben. Mit darstellenden Bildern von „Sumsel, der kleinen Wildbiene“ werden, vorschulgerecht beschrieben, der Werdegang von Insekten dargestellt. Bereits unsere Kleinsten sollten mit Wissen für Natur und Umwelt versorgt werden.

Unsere nächste Veranstaltung findet am 15.08. mit einer geführten Wanderung rund um den schwarzen Berg statt.

Steffen Wagner

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Der Ortschaftsrat informiert

Weitere Informationen zum Breitbandausbau durch die Stadtverwaltung

Hr. Lohse, Amt für Wirtschaftsförderung der Stadt Leipzig gab diesbezüglich kurze Informationen.

Seehausen/Göbschelwitz = erschlossen

Hohenheida/Gottscheina = Anschluss erfolgt am BMW Werk LOS 1 Hohenheida/Gottscheina (ca. 400 Haushalte) Zuschlag für HL komm

Ende Juli 2020: Bindefrist für Angebote sowie Ratsbeschluss und Unterzeichnung der Verträge

Ab August 2020 beginnt die Vermarktung in den Haushalten und Einholung der Eigentümergestattungen

Die Fertigstellung ist bis max. Ende 2022 geplant

- Kostenfreie Verlegung der Glasfaser bis an die Hauswand
- Freie Wahl des Telekommunikationsanbieters

Votum: 4 Dafür Stimmen

Nutzung der Alten Schule Göbschelwitz als Bürgerzentrum

- Stand der Arbeiten: Fassade und Dach, Trockenlegung, Blitzableiter, Elektrik, Wasser- und Abwasser sowie Gas- und Sanitäranlagen mit Behindertentoilette sind neu.
- Was passiert nun: Juli: Reparatur des Fußbodens in der Küche damit der BV diese wieder einräumen kann (Baufreiheit für Fußboden großer Raum), August – Oktober: Fenster großer Raum, Fußboden großer Raum, Flur und Treppenlift

Angedachte weitere Nutzung:

Hauptnutzung durch den BV (Vereinbarung zwischen BV und dem Liegenschaftsamt)

Nebennutzung durch OR, eventuellen Jugendklub

Erdgeschosses: Vereine, OR und Bürger möglich

1. OG: OR incl. Kleine Dauerausstellung der Geschichte der Ortsteile
2. OG: BV und Jugendklub?

Anfrage Jugendklub:

Frau Wehemeyer -Blum schlug vor, entsprechende Räumlichkeiten für Jugendliche bereitzustellen. Bei der Gestaltung dieser, sollten natürlich die Jugendlichen mit einbezogen werden.

Vorerst sollte das Interesse der Jugendlichen bezüglich einer Gründung eines Jugendclubs geprüft werden.

Hierzu ist ein Gespräch mit dem OR, dem Bürgerverein sowie Frau Wehemeyer -Blum zur Vorgehensweise geplant.

Antrag Nr. VII-A-00864 Neues Start- und Landeverfahren für DHL am Flughafen Leipzig/Halle abwenden

Verwaltungsstandpunkt Nr. VII-A-00864 -VSP-01 Neues Start- und Landeverfahren für DHL am Flughafen Leipzig/Halle abwenden

Vorgesehen ist, dass die Nordbahn mehr für Anflüge genutzt wird! Dieser Antrag soll eine gleiche Nutzung (50/50) beider Bahnen für Lande- und Startanflüge einfordern.

Zustimmung zum Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Votum: 4 Dafür Stimmen

Beschlussvorlage Nr. VII-DS-01327 Stellungnahme der Stadt Leipzig zu geänderten Teilen des Regionalplanentwurfs Leipzig-West Sachsen

Bereits 2018 wurde dazu folgendes beschlossen: „Der Erweiterung des Siedlungsbeschränkungsgebietes und der Ausweisung von Gewerbevorbehaltsflächen von der B2 in Richtung Seehausen (Göbschelwitz) können wir nicht zustimmen. Bereits jetzt ist Seehausen zu mehr als 50 % von Gewerbegebieten eingeschlossen. Dadurch werden die Ortsteile zu Wohninseln. Das ist so nicht hinnehmbar. Auch müssen wir darauf hinweisen, dass außer auf die Interessendes Flughafens und der Logistikfirmen keine Rücksicht auf die Bürger genommen wird. Wo andere Städte den Nachtfluglärm verbannen, wird der Flughafen Leip-

In eigener Sache:

Für den Fall, dass Ihr Mitteilungsblatt wegen des **Corona-Virus** nicht oder nur eingeschränkt hergestellt oder verteilt werden kann, haben wir alle Inhalte online freigeschaltet.

→ Nutzen Sie diese Möglichkeit unter: [OL.WITTICH.DE](https://www.ol.wittich.de)



zig Halle politisch noch forciert, ohne weitere Verbesserungen für die Bevölkerung zu fordern und durchzusetzen. Waldmehrung (hier leider in zu kleinem Umfang) begrüßen wir. Wir weisen aber darauf hin, dass die Ausweisung der Waldmehrung vom Ortsteil Hohenheida zum Gewerbegebiet 7 (wie bereits bei der Planung dieses Gewerbegebietes gefordert) fehlt. Dies ist unbedingt noch nachzutragen. Einer Trassenführung der B87n durch unsere Orte stimmen wir nicht zu. Ebenso muss die Stadt in Bezug auf Fahrradverbindungen zu den Nachbarorten von Taucha, Krostitz und Mutzschna hinwirken.“

Folgende Punkte betreffen uns direkt:

Flughafenlärm, Emission, Auslastung etc./Erweiterung der Siedlungsbeschränkung/Radwegplan

Der OR Seehausen stimmt dem Antrag **in Verbindung mit den Änderungsvorschlägen des Ortschaftsrates Lützschna – Stahmeln zu**

Votum: 4 Dafür Stimmen

Nr. VII-A-00605 Durchführung von Bürgerentscheiden und Bürgerbegehren in den Leipziger Ortschaften und Verwaltungsstandpunkt

Die Vorstellung des o.g. Antrages erfolgte durch Herrn Bütow (AFD)

Votum: 2 Dagegen Stimmen 2 Stimmenthaltungen

Beantwortung von Bürgerfragen/Sonstiges

Zustimmung zu folgenden weiteren Vorlagen:

- VII-Ifo-01229 Info zu den Schülerzahlen 2019/2020

Info zur Kenntnis genommen

- VI-Ifo-08223 Info zum HauptnetzRad und SachsennetzRad

Info zur Kenntnis genommen

Antrag VII-A-00889 Sicherstellung Einbeziehung der OR bei ortsrelevanten Vorlagen und Sitzungen

Votum: 4 Dafür Stimmen

- VII-A-00404: Lokale Demokratie stärken

OBM-Besuch in den Ortsteilen- Kompromiss: BM als Verbindungsmann – Herr Bonew für Plaußig und Seehausen/Prüfung der Möglichkeiten Internet und Beamer für Sitzungsräume, Klärung Kosten Sitzungsraum Gasthof Hohenheida

- Termine Haushaltplan 2021/2022 (Ende November erweiterter Fachausschuss -Beschluss Mai 2021)

- Bürgerdienste LOS vom 02.06. - 31.12.2020 Tel. Frau Wötzel: 0151 58242585

- Ortstermin 15.06.2020 zur Abstimmung der vom Ortschaftsrat in Zusammenarbeit mit dem NABU (Herrn Dr. Richter) vorgeschlagenen Möglichkeiten der Baum- und Strauchbepflanzungen

- Glascontainer Seehausen – Prüfung eines neuen Standortes

- Prüfung Bedarfsampel vor der Grundschule: abgelehnt (170 Fahrzeuge – größer 500 Fahrzeuge)

- Verwendung der Brauchtumsmittel/- Dachpappe für Baracke Bolzplatz Göbschelwitz

- Reparatur Bank und Beseitigung der LKW Spuren auf dem Bolzplatz Göbschelwitz

- einfache Ausbau Bienenweg

- Grundsteinlegung Neubau Feuerwehrgerätehaus Göbschelwitz

- Bau Kita-Hort-Kombi im Plan

- Weide Teich Kita Hohenheida sollte geprüft werden (Umsatzgefahr)

- Baumfällaktion in den Ortsteilen wurden abgeschlossen

Anfragen

• Straße von Göbschelwitz Richtung Podelwitz – wann wird diese zur Sackgasse?

• Graswuchs an den Gehwegen von Göbschelwitz nach Seehausen, dieses liegt in Verantwortung des Verkehrs- und Tiefbauamtes der Stadt Leipzig. Weiterleitung an das VTA mit der Bitte um Beseitigung.

• Heckenüberwuchs im Kurvenbereich von Hohenheida nach Gottscheina

• Straße von Hohenheida nach Gottscheina – Parkette sollte dringend erneuert werden. Der OR Seehausen ist der Meinung das hier eine Geschwindigkeitsbegrenzung sinnvoll

ist. Weiterleitung des Sachverhaltes an das VTA zur Klärung.

Die nächste Ortschaftsratssitzung findet am Dienstag, dem 01.09.2020

um 19.00 Uhr im Gasthof Hohenheida, Am Anger 42, 04356 Leipzig statt.

Schwerpunkt:

Haushaltplan 2021/2022: BM Herr Bonew

Historisches aus Seehausen und Umgebung

Heute mal zwei Postkarten aus Göbschelwitz. Wer weitere Bilder rund um Seehausen sehen will, kann uns unter Facebook <https://www.facebook.com/hohenheida/> besuchen.

Auch freuen wir uns über jeden, der hilft Bildmaterial zur Verfügung zu stellen. Meldung bei Berndt Böhlau oder per Mail: bboehlau@web.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Kerstin Zehrt

Ihre Medienberaterin vor Ort

034202 979979

Mobil: 0171 4844716 | Fax: 03535 489-243

kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Vereine

Bürgerverein Hohenheida e. V.



Gott und die Welt

Vortrags- und Gesprächsabend

"3. Merkwitzer Sommerkino"

gezeigt wird der Spielfilm

"Last Vegas"

am Mittwoch, dem 19.08.2020

in Merkwitz Am Ring 14 bei Koch's im Garten

Einlass: 20.00 Uhr

Beginn: 20.30 Uhr

Es laden herzlich ein: Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida, Bürgerverein Hohenheida, Interessengemeinschaft Merkwitz

KALENDER | BLÖCKE | PLAKATE | BROSCHÜREN ZEITSCHRIFTEN | POSTKARTEN | BRIEFPAPIER

Visitenkarten



Flyer & Einleger in allen DIN-Größen!



Gastroartikel



LINUS WITTICH Medien KG

An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)
Tel. 03535 489-0 | info@wittich-herzberg.de
www.wittich.de oder wenden Sie sich
vertrauensvoll an Ihre/n Medienberater/-in!

Sportgemeinschaft Seehausen e.V.

Die SG Seehausen e.V. informiert

Wir wünschen allen Mitgliedern eine wunderschöne Ferien- und Urlaubszeit. Genießt das hoffentlich schöne Wetter und erholt Euch gut von den Strapazen der letzten Zeit. Bleibt bitte möglichst alle gesund.

Der Vorstand

Abteilung Fitness-Damen

Corona brachte auch Positives mit sich

Wir Mädels von der Abteilung Fitness (ehem. Gymnastik) des SG Seehausen e.V. sporteln seit mehr als 40 Jahren einmal wöchentlich in der Turnhalle. Dort wurde es zuletzt sehr eng, weil wir mittlerweile schon 35 sportbegeisterte Damen im Alter zwischen 40 und 90 Jahren sind. Über fehlenden Nachwuchs müssen wir uns – im Gegensatz zur Abteilung Fußball – nicht beschweren. Denn wer bei uns mitmachen möchte, kommt erst einmal auf eine Warteliste – und die ist lang...

Corona bedingt mussten auch wir zwei Monate pausieren, aber seit Mitte Mai können wir endlich wieder gemeinsam unserem sportlichen Hobby nachgehen, und zwar auf dem Sportplatz in Seehausen. D.h. wir genießen nun die frische Luft, den Duft des stets frisch gemähten Rasens, das Zwitschern der Vögel sowie das Summen der Insekten um uns herum. Und wenn wir nach dem immer wieder sehr anspruchsvollen und abwechslungsreichen Fitnessprogramm unserer lieben Catrin entspannt auf der Matte liegen, schauen wir in den Himmel und können uns noch besser entspannen. Spätestens in diesem Moment vermisst keiner mehr die Turnhalle!

- PG -

Abteilung Fußball

Bambini-Gruppe

Unsere jüngsten Mitglieder hatten am 17.07.2020 ihr letztes Training und befinden sich nun in der Sommerpause. Die ersten Wochen haben uns viel Freude bereitet und wir durften viele schöne Erfahrungen erleben.

Am 04.09.2020 geht es wieder zur gewohnten Zeit von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr auf dem Sportplatz in Seehausen weiter.

Wir freuen uns schon sehr auf alle bekannten und auch neuen Gesichter.

- OS -

E – Jugend

Am 16.07.2020 endete das Kapitel F-Jugend und nach der Sommerpause geht's als junge E-Jugend weiter.

Leider beendete ja Corona frühzeitig eine starke Saison (10 Siege aus 13 Spielen).

Auch müssen wir uns von 2 Spieler(Jasper und Marlon) verabschieden. Vielen Danke an Euch. Auch ein großen Dank an Theo, Fabian, Finlay, Aliyan, Edvard, Til, Moritz, Steven, Timo Elias, Luca und Karl für euren Einsatz. Bleibt bitte Gesund und bis bald.

- EW -

Das erste Training unserer neuen E-Jugend findet am 25.08.2020 zur gewohnten Zeit (17:15 Uhr – 18:30 Uhr) statt.

- OS -

A – Jugend

Auch unsere A-Jugend-Gruppe befindet sich momentan in der Sommerpause. Obwohl es leider personell nicht gereicht hat eine Mannschaft zu melden, freuen wir uns sehr über die Entwicklung und das Engagement der jungen Männer. Über weitere neue Spieler würden wir uns natürlich sehr freuen.

Trainingsstart ist der erste Dienstag nach den Ferien (01.09.2020; 19:00 Uhr).

- OS -

Herren

Die Herren werden auch nächste Saison eine Spielgemeinschaft mit dem SV Leipzig Thekla bilden. Wir freuen uns sehr darüber, dass diese sehr gute und kooperative Zusammenarbeit für mindestens eine weitere Saison fortgesetzt wird. Daher noch einmal vielen Dank an unseren Partner, welcher es möglich macht, dass wir als SGS weiterhin im Herrenbereich Fußball spielen dürfen.

Freudig stellen wir auch fest, dass die Herren nun seit dem 18.05.2020 regelmäßig einmal in der Woche (dienstags; 19:00 Uhr) Training machen. Auch bei unseren Herren sind Neuzugänge natürlich gern gesehen.

- OS -

Fußball allgemein

Wir suchen weiterhin noch engagierte Mitglieder/ noch Nichtmitglieder, welche sich eine aktive(re) Mitarbeit in unserem Verein vorstellen können.

Aktuell suchen wir zum Beispiel dringend Übungsleiter, sowohl im Nachwuchs wie auch im Herrenbereich. Auch für die schon sehr lange vakante Stelle des Platzwarts möchten wir gern neu besetzen.

Bei Interesse an einem der Gesuche oder für neue SpielerInnen für die Teams, meldet Euch bitte entweder bei unserem Abteilungsleiter Fußball Patrick Kulka (0170 4152459) oder bei unserem Jugendwart/ Obmann Oliver Schmidt (0171 5604867).

- OS -

Robin Voigt – Verantwortlicher Öffentlichkeitsarbeit

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida

Aktuelles aus der Kirchgemeinde

Termine unter Vorbehalt

Sonntag, 30. August – 12. Sonntag nach Trinitatis

Göbschelwitz: 10:00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der
Kandidaten zur KV-Wahl
Prädikant Erler

Taucha: 17:00 Uhr Kirchenkonzert

Sonntag, 6. September – 13. Sonntag nach Trinitatis

Hohenheida: 14:00 Uhr Schulanfangsgottesdienst mit Verabschiedung
von Fr. Frieß, anschl. Gemeindefest
Pfr. Piehler

Sonntag, 13. September – KIRCHENVORSTANDWAHL 2020

Hohenheida: 9:30 Uhr Predigtgottesdienst
KV-Wahlmöglichkeit
Pfr. Piehler

Seegeritz: 15:00 Uhr Ausstellung und Musik,
Kirchenkaffee
Andacht - Pfr. Piehler

Portitz: 16:00 Uhr Chorkonzert des
Leipziger Chorverbandes

Bachsaal: ab 15:00 Uhr KV-Wahlmöglichkeit

Samstag, 19. September Kinderkirchennacht

Hohenheida: 15:00 Uhr bitte Voranmeldung
über *Frau Frieß oder Herrn Rentsch*

Sonntag, 20. September - 15. Sonntag nach Trinitatis

Hohenheida: 10:00 Uhr Familienkirche
Fr. Frieß, Hr. Rentsch

Kita „Haus der hundert Welten“

Trotz Covid-19 und den dazugehörigen strengen Maßnahmen haben wir es den diesjährigen Schulanfängern ermöglichen können, dass Sie noch eine gesamte Woche gemeinsam verbringen konnten. Die Woche haben wir nach den Wünschen der Kinder gestaltet. Natürlich haben die Kinder zum Abschluss eine Zuckertüte erhalten.



Wir wünschen unseren Schulanfängern und ihren Familien einen guten Start in das erste Schuljahr.

Das Team der Kindereinrichtung

Aktuelles aus Ihrem Ort.

Jetzt aktuell auf ...

www.localbook.de

Freitag, den 4. September 2020 | Nummer 9 | 22. Jahrgang

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig

Sinfonie aus dem Regenwald

Ausstellungseröffnung am 12.09.2020 um 11.00 Uhr im Phyllodrom - Regenwaldmuseum



Fauchen, zischen, quaken, zirpen: Unzählige Lebewesen erzeugen im Regenwald Geräusche, so dass es dort auch kein bisschen leise ist. Tauchen Sie mit uns ein in die Mannigfaltigkeit der Gesänge, Geräusche und Klänge im Regenwald: Es werden regelmäßig geräuschvolle Tierführungen stattfinden.

Weitere Informationen finden Sie im Innenteil.

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 – 18 Uhr, (Tel. 0341 123-5901)

Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an:
evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal, Ortsvorsteher Herr
Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751

Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an:
hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteher Herr Dirk Weber
ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteher: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in
der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Stadtverwaltung Leipzig

Eigenbetrieb Stadtreinigung Leipzig



Schadstoffmobil im Oktober

Bei Fragen oder Hinweisen können Sie sich gern an die Fachberatung unter 0341 6571-111 wenden. Ist das Schadstoffmobil nicht wie geplant vor Ort, rufen Sie bitte ebenfalls an.

Verkehrsbedingte Abweichungen der Standorte und kurzfristige Terminänderungen möglich, bitte informieren Sie sich unter www.Stadtreinigung-Leipzig.de. Vielen Dank!

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil	PLZ
01.10.2020	08:45 - 09:30	Plaußiger Dorfstraße (Nähe Kirche)	Plaußig-Portitz	04349
01.10.2020	09:45 - 10:30	Am Ring (Glascontainer)	Seehausen (Gottscheina)	04356
01.10.2020	10:45 - 11:30	Am Anger (Nähe Nr. 58)	Seehausen (Hohenheida)	04356
01.10.2020	12:15 - 13:00	Gutsweg (Feuerwehr)	Seehausen (Göbschelwitz)	04356
01.10.2020	13:15 - 14:00	Seehausener Allee (Feuerwehr)	Seehausen	04356
05.10.2020	13:15 - 14:00	Am langen Teiche	Plaußig-Portitz	04349
05.10.2020	14:15 - 15:00	Klosterneuburger Weg/Kremser Weg	Plaußig-Portitz	04349

Wertstoffhöfe Am Pfingstanger und in der Brentanostraße bleiben geschlossen

Erneut muss der Wertstoffhof Am Pfingstanger 11 im Ortsteil Lützschena-Stahmeln wegen Vandalismusschäden bis auf Weiteres geschlossen bleiben.

Alternativ kann beispielsweise der Wertstoffhof in der Ludwig-Hupfeld-Straße 9 - 11 im Ortsteil Böhlitz-Ehrenberg genutzt werden. Er ist geöffnet Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 10:00 - 13:15 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr; Donnerstag 10:00 - 13:15 Uhr und 14:00 - 19:00 Uhr; Samstag 08:30 - 14:00 Uhr. Zudem bleibt aus technischen Gründen der Wertstoffhof in der Brentanostraße 7 bis auf Weiteres geschlossen.

Leipzigerinnen und Leipziger können auf den Wertstoffhof in Max-Liebermann-Straße 97 ausweichen.

Dieser hat wie folgt geöffnet: Montag/Dienstag/Mittwoch/Freitag 10:00 - 18:00 Uhr; Donnerstag 10:00 - 19:00 Uhr; Samstag 08:30 - 14:00 Uhr.

Eine Liste aller Wertstoffhöfe und deren Öffnungszeiten ist unter www.stadtreinigung-leipzig.de/wertstoffhoeefe zu finden.

Sonstiges



Bundesfreiwilligendienst

- Stellen im Bauhof zu vergeben -
In der Stadt Leipzig,
Bauhöfe Engelsdorf/Mölkau,
Liebertwolkwitz/Holzhausen und Böhlitz-Ehrenberg
sind ab November 2020
Stellen im Bundesfreiwilligendienst zu vergeben.
Der Einsatz umfasst vielfältige Tätigkeiten im Umweltschutz.
Eine Einstellung ist für Personen ab 18 Jahren,
für eine Einsatzzeit von 12 Monaten, möglich.
Die Vergütung beträgt monatlich 650 Euro
bei einer 40-h-Woche
(teilweise Anrechnung bei Bezug weiterer Leistungen,
wie z. B. ALG II).
Bewerben Sie sich bei uns:
0341 123-5903
Frau Nagler
E-Mail: eva.nagler@leipzig.de

Begegnungszentrum Wiederitzsch

Sinfonie aus dem Regenwald - Ausstellungseröffnung am 12.09.2020 um 11.00 Uhr



Fauchen, zischen, quaken, zirpen: Unzählige Lebewesen erzeugen im Regenwald Geräusche, sodass es dort auch kein bisschen leise ist.

Die neue Sonderschau „Sinfonie aus dem Regenwald“ eröffnet am Samstag, dem 12.09.2020 um 11.00 Uhr und kann bis 17.00 Uhr – möglichst nach Voranmeldung – besucht werden.



Korallenfingerfrosch im Regenwaldmuseum

Tauchen Sie mit uns ein in die Mannigfaltigkeit der Gesänge, Geräusche und Klänge im Regenwald: Es werden regelmäßig geräuschvolle Tierführungen stattfinden. Weiterhin besuchen können Sie parallel die Sonderausstellung „Perfekt versteckt“. Wir helfen Ihnen gern bei der Enttarnung quakender Mooshäufchen und laufender Stöckchen.

Phyllodrom - Regenwaldmuseum Leipzig
Delitzscher Landstr. 38
04158 Leipzig
Tel.: 0341 5257757
info@phyllodrom.de

Ortsteil Wiederitzsch

Ortschaftsrat Wiederitzsch

Geburtstage

Jubiläen

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln allen Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 04. September bis zum 15. Oktober 2020 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher



Bibliothek

Urlaub

Wegen Urlaub ist die Bibliothek in Wiederitzsch vom 21.09.2020 bis 02.10.2020 geschlossen.

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 16. Oktober 2020

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 1. Oktober 2020



IMPRESSUM

- Herausgeber/Verlag und Druck

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Aktuelles aus der Kirchgemeinde

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch

Bahnhofstr. 10, 04158 Leipzig

Tel.: 0341/5217004

Montag: 08:00-12:00; Donnerstag: 15:00-18:00

Pfarrbüro Podelwitz

Buchenwalder Str. 3, 04519 Rackwitz

Tel.: 034294/73174

Dienstag: 14:00-18:00

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

+++ Auf Grund der besonderen Rücksichtnahme im Zusammenhang mit dem Coronavirus gelten für Gottesdienste und Veranstaltungen die auch sonst geltenden Regeln. Wir bitten Sie darum herzlich, Ihre Mund-Nasen-Bedeckung mitzubringen. Ihre Daten zur evtl. Kontaktnachverfolgung müssen wir unter Berücksichtigung des Datenschutzes vier Wochen lang aufbewahren. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unseren Schaukästen oder unserer Internetseite. +++

Gottesdienste

06.09.	10:00	<i>Frau Thiel/Pfarrer Arndt</i>
13. So. n. Trinitatis		Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn mit Taufen und Taufgedächtnis in PODELWITZ
	17:00	<i>Frau Thiel/Pfarrer Arndt/ Pfarrer Dr. Amberg</i>
		Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn in EUTRITZSCH
13.09.	10:30	<i>Herr Schubert</i>
14. So. n. Trinitatis		Vorstellung der Kandidaten zur Wahl des Kirchenvorstandes
20.09.	10:00	<i>Vikarin Beyer</i>
15. So. n. Trinitatis		Predigtgottesdienst
	11:00	<i>Frau Thiel/Pfarrer Arndt</i>
		Familien-Deckengottesdienst mit Taufgedächtnis im Pfarrgarten
		anschließend: Wahl des Kirchenvorstandes
27.09.	10:30	<i>Herr Schubert</i>
16. So. n. Trinitatis		Predigtgottesdienst
04.10.	10:30	<i>Frau Thiel/Pfarrer Arndt/ Vikarin Beyer</i>
17. So. n. Trinitatis/ Erntedank		Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit Taufgedächtnis
11.10.	10:30	<i>Vikarin Beyer</i>
18. So. n. Trinitatis		Predigtgottesdienst

Geistliche Abendmusik in Podelwitz

In der Reihe der Konzerte zum 500-jährigen Bestehen des Podelwitzer Altars findet am Sonntag, **13. September 2020** um **17:00 Uhr** in der **Kirche Podelwitz** ein Konzert der Kleinen Kantorei Leipzig unter Leitung von Christian Otto statt. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Altarführung und Podelwitzer Kirchenkonzert

Anlässlich des Jubiläums 500 Jahre Podelwitzer Altar von Stefan Hermsdorf laden wir Sie am Sonntag, **04. Oktober 2020** um **16:00 Uhr** in die zum Erntedank geschmückten Kirche zur **Altarführung** mit Dr. Stefan Thiele, dem Kurator des Schlossbergmuseums Chemnitz ein. Ab **17:00 Uhr** veranstalten wir ein **Podelwitzer Kirchenkonzert** mit dem Duo Fehse-Wilfert bestehend aus Toni Fehse an der Trompete und Jonas Wilfert an der Mende-Orgel. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche gebeten.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

09.09.	14:00	Pfarrhaus	Aktive Senioren
10.09.	15:45	Pfarrhaus	Kinderkreis
24.09.	15:45	Pfarrhaus	Kinderkreis
30.09.	19:30		Hauskreis Mittendrin
01.10.	19:30	Pfarrhaus	Bibelgesprächskreis
06.10.	14:30	Pfarrhaus	Seniorenkreis
08.10.	15:45	Pfarrhaus	Kinderkreis
14.10.	14:00	Pfarrhaus	Aktive Senioren

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit dem Pfarrbüro auf.

*Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und
Pfarrerinnen Dorothea Arndt*

Sonstiges Ortsgeschehen

Ausfall des diesjährigen VHW-Treffens

Anstelle der hier jährlich zu lesenden Erinnerung an das nächste VHW-Treffen müssen wir Sie, liebe ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des VHW, heute davon in Kenntnis setzen, dass wir wegen der Corona-Pandemie in diesem Jahr unser beliebtes Treffen nicht durchführen können.

Wir bitten Sie sehr um Ihr Verständnis für diese Entscheidung. Niemand ist in der Lage, die in wenigen Monaten vorhandene Situation heute schon einschätzen zu können und außerdem wäre es verantwortungslos, Sie der Gefahr einer möglichen Infektion auszusetzen.

Bis zum baldigen gesunden Wiedersehen verbleiben wir mit den besten Grüßen

Ihre ehemaligen Kollegen Rudi Ogrissek und Richard Scholz

„CORONA“ stoppt Wiederitzscher Schuljahrgangstreffen Oktober 2020

Für die Wiederitzscher Schulabgänger von 1958 war es schon zu einer guten Tradition geworden, sich alle 2 Jahre im Oktober im Ort zu einem gemütlichen Beisammensein zu treffen. Erstmals geschah das 2008, damals nach einem ersten Wiedersehen nach 50 Jahren zur „Goldenen Konfirmation“. Die „Ehemaligen“ kommen zu einem großen Teil noch aus Wiederitzsch und sind dadurch auch Leser des „Gemeindeboten“. Aber auch aus näherer und weiterer Entfernung kommen sie angereist, z. B. aus Köln, Pfortzheim, Nürnberg sowie weiteren Orten rund um Leipzig.

Nun wurde bereits zu Beginn des Jahres 2020 wieder ein erneutes Treffen für Oktober geplant. Auch der Bus zur legendären und beliebten „Fahrt ins Blaue“ wurde bestellt. Durch die bisher durchgeführten Busfahrten, als jeweiliger Bestandteil unserer Zusammenkunft, lernten wir über die Jahre manch schöne Gegend und interessante Sehenswürdigkeiten rund um Leipzig kennen, wie z. B. das Südliche und das Nördliche Neuseenland bis zur Goitzsche, den Geiseltalsee, die Muldestädte Wurzen und Grimma sowie Wernsdorf mit Schloß Hubertusburg – aber auch unser Leipzig bei einer Stadtrundfahrt bot viel Neues und Sehenswertes.

Leider hat uns nun CORONA in unseren Vorbereitungen gestoppt, was wir sehr bedauern und worüber wir Euch hiermit informieren möchten. Somit grüßen wir alle „Ehemaligen“ auf diesem Wege und hoffen auf ein erneutes und gesundes Wiedersehen im Oktober 2021.

Eure ehemaligen Klassenkameradinnen vom Orga-Team

Ortsteil Lindenthal

Ortschaftsrat Lindenthal

Geburtstage

Jubiläen

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren allen Bürgerinnen und Bürgern in Lindenthal und Breitenfeld, die vom 4. September bis zum 15. Oktober 2020 Geburtstag haben.



Vereine

Bürgerverein Breitenfeld e.V.

Wir über uns ...

Seit der letzten Wahl im November 2019 hat sich der Vorstand des Bürgervereins von Breitenfeld neu zusammengesetzt. Die „Frauenquote“ ist verändert, denn jetzt arbeiten im Vorstand drei Frauen und zwei Männer miteinander.



Sandra Löffler (vorn im Bild) ist seit 2018 aktives Mitglied im Bürgerverein und übernimmt nun zusätzlich die Aufgaben der Protokollführung. In Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern des Bürgervereins vertritt der Vorstand die Interessen der Bürger von Breitenfeld gegenüber dem Ortschaftsrat und der Stadtverwaltung. Wichtig ist uns die Förderung der Dorfgemeinschaft und kultureller Veranstaltungen sowie die Förderung des Jugend- und Freizeitsportes.



Ein weiteres Amt im Vorstand beinhaltet die Öffentlichkeitsarbeit. Dr. Susann Landgraf ist seit 2019 Mitglied im Bürgerverein und jetzt aktiv im Vorstand in diesem Amt. Es ist nicht immer einfach die richtigen Worte zu finden ...

Wichtig ist es, die Bürger von Breitenfeld über aktuelle Themen, Veranstaltungen und Entwicklungen zu informieren. Dazu gehören neben den Verbindungen zum Ordnungsamt oder dem Amt für Umweltschutz die Informationen und Mitteilungen in den Schaukästen des Ortes zu Veranstaltungen und geplanten Aktionen. Umfangreiche Vorarbeiten sind oft notwendig, damit eine Veranstaltung gut gelingt oder überhaupt durchgeführt werden darf.



Hier ist es der Adler für das Vogelschießen, der zum Heimatfest 2019 neu designt wurde. Jedes Jahr ist das Adlerschießen eine wirkliche Attraktion, die mit der Ernennung eines Schützenkönigs endet.

Aufgrund Corona und der deshalb beschlossenen Schutzmaßnahmen fand in diesem Jahr kein Heimatfest in Breitenfeld statt. Die Mitglieder des Bürgervereins von Breitenfeld freuen sich schon jetzt auf diese Veranstaltung im kommenden Jahr. Bleiben Sie alle gesund.

Vorsitzende des BV

Kirchennachrichten

Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal

Kirchennachrichten der Sophienkirchgemeinde Leipzig für die Gustav-Adolf-Kirche Lindenthal

Unsere Gottesdienste

13. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Chor

19. September

17.00 Uhr Regionales Erntedankfest mit dem Kindergarten

27. September, 16. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Abendmahlgottesdienst

4. Oktober, 17. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Predigtgottesdienst

11. Oktober, 18. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Abendmahlgottesdienst

Gemeinsames Erntedankfest in Lindenthal

Dieses Jahr wollen wir das Erntedankfest mal etwas anders feiern, nämlich - zusammen! Am Samstag, dem 19.09., das ist bereits zwei Wochen vor dem kalendarischen Termin, geht es um 15 Uhr los draußen an der Gustav-Adolf-Kirche Lindenthal mit Glockengeläut und Begrüßung. Es wird zum Kaffeetrinken geladen und der Kindergarten bereitet Spiele und andere Aktivitäten für die Kinder vor. Wir können gemeinsam singen und dem Posaunenchor lauschen, um dann um 17 Uhr draußen gemeinsam einen Familien-Erntedank-Gottesdienst zu feiern. Im Anschluss gibt es noch ein Abendessen vom Grill und einen gemütlichen Ausklang. Wir freuen uns natürlich über Erntegaben! Diese können am 19.09. vormittags von ca. 10 bis 12 Uhr vorher in Lindenthal an der Kirche abgegeben oder zum Fest mitgebracht werden! P.S.: Auch diese Einladung sprechen wir natürlich in der Hoffnung aus, dass uns potentielle Corona-Beschränkungen nicht einen Strich durch die Rechnung machen.

Sonja Lehmann

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren, Rittergutsstraße 2, Tel.: 4611850

Homepage: www.sophien-leipzig.de

Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15: Donnerstag 15.30 - 16.30 Uhr, Pfarrerin: Andrea Führer, Vakanzvertreterin, Tel. 0341 4928275, mobil: 01773509183, E-Mail: afuehrer@online.de

Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:

Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr, Friedhofsmitarbeiterin: Carmen Funk, Salzstraße 2, Tel. 5297200 oder 01752327767

Es grüßen Sie herzlichst:

*Ihre Kirchenvorsteherinnen und Kirchvorsteher sowie
Ihre Pfarrerin Andrea Führer*

Ortsteil Plaußig

Ortschaftsrat Plaußig

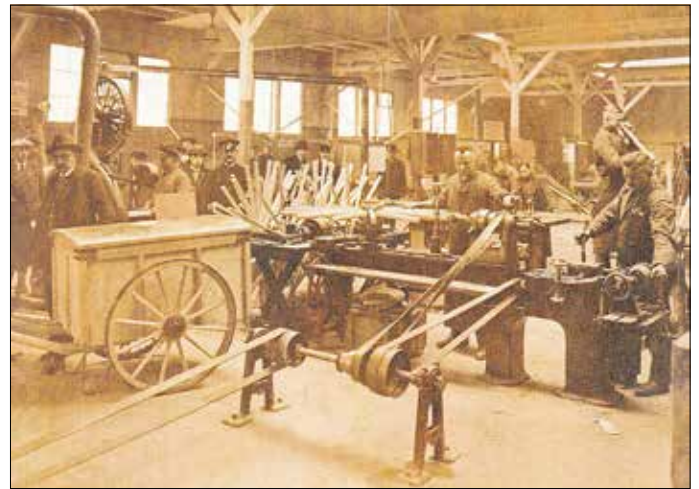
Neues vom Ortschaftsrat

Historisches aus Seehausen und Umgebung

Heute mal ein paar Bilder über die ehemalige Stellmacherei und Herrn Oswald Lincke aus Hohenheida (Leihgabe von Herrn Ewald Lincke).



Herr Lincke bei der Wagner- und Karosseriebauermesse der Innung Leipzig:



Registrierung bei der amerikanischen Militärverwaltung und Einsatz als Bürgermeister von Hohenheida:

MILITARY GOVERNMENT OF GERMANY

TEMPORARY REGISTRATION

Name L i n c k e , Oswald

Name _____

Ständige Adresse Hohenheida, Nr. 51

Permanent Address _____

Jetzige Adresse Hohenheida, same

Present Address _____

Zeitweilige Registrierungskarte

Alter 45 Geschlecht männlich

Age _____ Sex _____

Beruf Stellmachermeister (selbst.)

Occupation _____

Der Inhaber dieser Karte ist als Einwohner von der Stadt Hohenheida vorschrittmäßig registriert und ist es ihm oder ihr strengstens verboten, sich von diesem Platz zu entfernen. Zuwiderhandlung dieser Maßnahme führt zu sofortigem Arrest. Der Inhaber dieses Scheines muß diesen Ausweis stets bei sich führen.

The holder of this card is duly registered as a resident of the town of Hohenheida and is prohibited from leaving the place designated. Violation of this restriction will lead to immediate arrest. Registrant will at all times have this paper on his person.

Wehrpaß-Nr.: Leipzig III 99/29/1.

Legitimations Nummer
Identity Card Number

[Signature]

Unterschrift des Inhabers
Signature of Holder

Right Index Finger

[Signature]

Name and Rank
Mil Gov Officer, U. S. Army

Hohenheida, am 29. Mai 1945.

Datum der Ausstellung
Date of Issue

(Dies ist kein Personal-Ausweis und erlaubt keine Vorrechte.)
(This is not an identity document and allows no privileges.)

MILITARY GOVERNMENT OF GERMANYVORSCHRIFTEN FÜR DIE SPIEßEN DER DEUTSCHEN KOMMUNAL- UND
REGIERUNGSBEHÖRDEN.

1. Sie sind bis auf weiteres als Bürgermeister Oswald Lincke-
(Bürgermeister, Landrat, etc.)
von Hohenhaida eingesetzt. In dieser Eigenschaft werden Sie
restlos alle Erlasse der Militärregierung durchführen, in Bezug auf:
 - a. die Aufrechterhaltung von Recht und Ordnung;
 - b. die Ausrottung des Nationalsozialismus, des nationalsozialistischen Beamtentums, deren Helfershelfer, und aller militaristischen Tendenzen.
 - c. die Ausmerzungen jeglicher unterschiedlicher Behandlung auf Grund von Rasse, Religion, oder politischer Überzeugung.
2. Sie werden sich mit allen Erlassen der Militärregierung vertraut machen und dafür sorgen, dass dieselben zur Kenntnis aller Behörden und der Zivilbevölkerung in Ihrem Amtsbereich gelangen.
3. Sie werden keinerlei Anordnungen höherer Verwaltungsbehörden durchführen, bis, und lediglich in dem Rahmen, in welchem, diese von der Militärregierung genehmigt sind.
4. Sie werden die Leitung aller Regierungsbehörden in Ihrem Amtsbereich übernehmen, einschließlich der Polizei und aller Unterbehörden von Reich stellen. Sie werden der Militärregierung vorschlagen, welche Organisationsformen der Partei Sie, nach Ausmerzungen alles nationalsozialistischen Personals, für erforderlich erachten, im Interesse der Bevölkerung beizubehalten.
5. Sie werden alle Beamten und öffentlichen Angestellten unterrichten, daß sie bis auf Widerruf auf ihrem Posten zu bleiben und ihre Tätigkeit fortzusetzen haben, soweit dieses nicht gegen die in Paragraph 1 angeführten Prinzipien oder andere Anordnungen der Militärregierung verstößt.
6. Sie werden für die Verteilung der Personal-Fragebogen an alle Beamten und öffentlichen Angestellten sorgen, ebenso für die Ablieferung der vollständig und richtig ausgefüllten Fragebogen innerhalb der dreitägigen Frist.
7. Sie werden Beamte und Angestellte vorschlagen und, wenn von der Militärregierung genehmigt, diese bis auf weiteres ernennen, um freie Stellen in der Verwaltung zu besetzen, falls die Besetzung solcher Stellen für die ordnungsgemäße Verwaltung erforderlich ist.
8. Bei allen Vorschlägen und Ernennungen werden Sie dafür sorgen, daß in den wichtigsten Verwaltungsstellen Angehörige aller erlaubten politischen Überzeugungen und Wirtschaftsgruppen vertreten sind.
9. Sie sind für den Gewahrsam und Schutz aller öffentlichen Archive und Urkunden verantwortlich. Im Falle, daß derartige Archive oder Urkunden bei Ihrer Amtsübernahme nicht vorhanden sind, haben Sie diese unverzüglich der Militärregierung mitzuteilen.
10. Sie müssen jegliche unloyale Handlungsweise oder Dienstverweigerung seitens eines Beamten oder öffentlichen Angestellten zur Kenntnis der Militärregierung bringen. Sie werden ebenfalls alle Handlungen, welche die Interessen der Militärregierung schädigen, wie die Zerstörung oder das Entfernen von Archiven oder Urkunden, melden.
11. Sie werden auf das Genaueste alle Anordnungen der Militärregierung in Bezug auf das Wohlergehen aller Zivilpersonen und Kriegsgefangenen der Vereinten Nationen befolgen. Mangels derartiger Vorschriften haben Sie alle erdenklichen Maßnahmen für Obdach, Verpflegung, ärztliche Hilfe und allgemeine Wohlfahrt dieser Personen zu treffen. Sie werden der Militärregierung unverzüglich die Anzahl solcher Personen, ihre Staatsangehörigkeit und ihr Geschlecht, melden.
12. Sie werden ausnahmslos alle Anweisungen, die Sie von der Militärregierung erhalten, befolgen. Alle in den obigen Paragraphen angeführten Vorschriften können jederzeit von der Militärregierung aufgehoben, ergänzt oder anderweitig geändert werden.

[Signature]
Alliierte Streitkräfte

(Stempel)

Militärregierung

(gez.) Offizier der Militärregierung

OFFICIAL
Allied Expeditionary Force
Military Government

Military Government Officer

29. April 1946

Vereine

Plaußiger Sportverein 1899 e.V.



Übungsleiter gesucht !

Der Plaußiger Sportverein 1899 e. V. sucht ab der neuen Saison Übungsleiter für den Jugendfußball.

Zum Einen für unsere Bambinis (Jahrgang 2014 und jünger), die keinen Spielbetrieb wahrnehmen. Weiterhin für unsere zweite Mannschaft der E-Jugend (Jahrgänge 2010 und 2011), die für den Spielbetrieb in der Kreisoberliga (Fair-Play-Liga) angemeldet ist.

Wir freuen uns, wenn sich jemand auf unsere Anfrage angesprochen fühlt und wir uns kennenlernen könnten. Bei Fragen könnt ihr Euch an den Jugendleiter Mike Kolbig, (Telefonnummer 0172/8417592) oder an den Vereinsvorsitzenden Daniel Seiffert (Telefonnummer 0163/4394903) wenden.

Weitere Informationen zu unserem Verein sind auf unserer Vereins-Homepage <http://www.plaussiger-sportverein.de> zu finden.

Geburtstage

Der Vorstand des Plaußiger Sportvereins gratuliert allen 21 Mitgliedern, die innerhalb der nächsten 6 Wochen Ihren Geburtstag feiern. Die nachfolgend benannten Personen haben Ihre Erlaubnis zur Veröffentlichung erteilt.



7. September	Connor Steger
9. September	Colin Beck
10. September	Nadine Köhler
11. September	Jan Vormbaum
11. September	Miron Aurich
16. September	Tom Wittig
20. September	Mandy Weinehl
20. September	Thomas Ulrich
21. September	Philipp Grabe
22. September	Oskar Leutbecher
28. September	Uwe Hankwitz
30. September	Iris Zeidler
2. Oktober	Roman Hanzig
2. Oktober	Lio Koitzsch
4. Oktober	Ian Beck
9. Oktober	Alexander Lay
11. Oktober	Dorle Matzke
15. Oktober	Tim Lohmann



Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Der Ortschaftsrat informiert

Fahrgastunterstand Hohenheida Am Anger (Nutzung als Bücherhaltestelle)

Der Bürgerverein Hohenheida hatte im Rahmen der Ausschreibung zu den Fahrgastunterständen die Idee, die alte, ehemals durch Mitglieder des Jugendklubs „Oase Hohenheida“ errichtete, Buswartehalle als Bücherhaltestelle weiter zu nutzen. Dazu bat der OR Seehausen die Verwaltung um ein Angebot der Sondernutzung. Anbei ein kleiner Auszug aus dem Vertrag:

„§ 2

Umfang und Dauer der Sondernutzung

1. Die Stadt Leipzig erteilt hiermit dem Nutzer die Sondernutzungserlaubnis für die Aufstellung einer Bücherausleihstation auf öffentlich gewidmeten Verkehrsflächen.

2. Die Sondernutzungserlaubnis wird stets kündbar gemäß § 5 dieses Vertrages für den Zeitraum vom **01.06.2020 bis 31.12.2021 (579 Tage)** erteilt.

Der Sondernutzungsvertrag kann auf Antrag verlängert werden, wenn insbesondere keine stadtplanerischen, städtebaulichen, straßenrechtlichen oder sonstigen öffentlichen Belange dem entgegenstehen. Der Antrag auf Verlängerung ist mindestens 2 Monate vor Ablauf der Nutzungsdauer schriftlich zu stellen.

3. Die Sondernutzung wird mit folgenden Auflagen erlaubt:

- Sperrmüll bzw. Ablagerungen von Gegenständen aller Art, in einem 5 m Radius um die Bücherausleihstation sind innerhalb von 24 Stunden vom Nutzer zu beseitigen oder beseitigen zu lassen. Gleiches gilt für Sperrmüll bzw. Ablagerungen von Gegenständen aller Art, die sich aus dem ursächlichen Sachzusammenhang mit der Bücherausleihstation heraus ergeben und neben dieser abgestellt werden. In Ausnahmefällen wie z. B. Schließtage der Entsorgungsunternehmen oder bei Sperrmüll, der auf Grund seiner Beschaffenheit spezielle Logistik erfordert, kann die Entsorgungsfrist, nach Rücksprache mit dem Verkehrs- und Tiefbauamt (VTA), auf maximal 72 Stunden verlängert werden. Alle anfallenden Kosten für die Zwischenlagerung und Entsorgung sind vom Nutzer zu tragen.
- Um Ruhestörungen zu vermeiden, werden feste Öffnungszeiten der Bücherausleihstation gefordert. An Werktagen (Montag bis Samstag) zwischen 20:00 Uhr und 7:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen (analog § 11 der Polizeiverordnung in der gültigen Fassung), ist die Nutzung der Bücherausleihstation untersagt. Um diese Forderung zu realisieren, sind an der Bücherausleihstation die zulässigen Öffnungszeiten bzw. Schließzeiten schriftlich anzubringen.
- An der Bücherausleihstation ist ein Ansprechpartner mit Kontaktdaten und Telefonnummer anzubringen, an den sich die Nutzer und Dritte in Störungsfällen wenden können.
- Vor Beginn der Sondernutzung ist ein geeignetes Beweisungsverfahren, d. h. eine Abnahme der zu beanspruchenden Flächen bzw. eine Feststellung des Zustandes durch eine Fotodokumentation durch das Verkehrs- und Tiefbauamt, Abt. Straßenbau und -unterhaltung/Projektsteuerung (Herrn Dirk Kleemann; Tel.: 0341 1231416; E-Mail: dirk.kleemann@Leipzig.de) vorzunehmen. Erfolgt keine Beweissicherung, wird davon ausgegangen, dass sich die öffentliche Straße in einem baulich einwandfreien Zustand befindet.
- Die Kosten für Unterhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten am Gehweg, die in einem ursächlichen Zusammenhang mit dem Einbau, dem Vorhandensein, der Erneuerung oder Entfernung u. Ä. der Bücherausleihstation stehen, sind vom Nutzer zu tragen.
- Bei Auflösung des Standortes hat der Nutzer die Kosten für den Rückbau der Bücherausleihstation zu tragen und hat die Wiederherstellung des Gehweges mit Angleichung an die vorhandene Gehwegfläche vorzunehmen oder vornehmen zu lassen. Diese Arbeiten sind mit der Abt. Straßenbau und -unterhaltung/Projektsteuerung (Kontaktdaten siehe Auflage d.) abzustimmen und abnehmen zu lassen.
- Ist für die Ausführung der Sondernutzung eine behördliche Genehmigung nach anderen Vorschriften oder eine privatrechtliche Zustimmung Dritter erforderlich, so hat der Nutzer diese einzuholen und dem VTA, Sachgebiet Sondernutzung vorzulegen. Der Sondernutzungsvertrag ist während der Ausübung der Sondernutzung vor Ort bereitzuhalten und auf Verlangen vorzuzeigen.
- Mit Inkrafttreten des Sondernutzungsvertrages gemäß § 5 Ziffer 1 geht die Verkehrssicherungspflicht der im Zusammenhang mit der Sondernutzung in Anspruch genommenen

öffentlichen Straße auf den Nutzer über. Der Sondernutzungsvertrag ist nicht auf Dritte übertragbar.

Der Eintritt eines Rechtsnachfolgers in alle vertraglichen Rechte und Pflichten ist nur mit Zustimmung der Stadt Leipzig möglich.

- i. Der Nutzer übernimmt die v. g. Flächen im gegenwärtigen Zustand. Er erkennt den Zustand als vertragsgemäß an. Der Nutzer hat vor Beginn der Sondernutzung zu prüfen, ob im zu nutzenden Bereich Kabel, Versorgungsleitungen oder dergleichen verlegt sind, um eine Beschädigung dieser Anlagen zu verhindern bzw. die entsprechenden Genehmigungen der Leitungsträger einzuholen.
- j. Die Sondernutzung ist so durchzuführen, dass die Sicherheit nicht und die Leichtigkeit des Verkehrs möglichst wenig beeinträchtigt werden. Der Nutzer hat vor Beginn alle zum Schutz der öffentlichen Straße und des Straßenverkehrs erforderlichen Vorkehrungen zu treffen.
- k. Einstiegsschächte von Versorgungsträgern sind grundsätzlich freizuhalten.
Die Benutzung des Gehweges darf durch die Sondernutzung nicht beeinträchtigt werden. Für den Fußgängerverkehr muss immer eine Gehwegbreite von mindestens 1,50 m verbleiben.
- m. Es ist sicherzustellen, dass die öffentliche Straße mit ihrem Zubehör in Verbindung mit der Sondernutzung nicht beschädigt wird. Ergibt sich im Verlauf der Sondernutzung unerwartet eine Gefährdung der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs oder Beschädigung der öffentlichen Fläche, ist die Straßenbaubehörde (Kontaktdaten siehe Auflage d.) unverzüglich zu benachrichtigen. Verschmutzungen der Straße, die im Zusammenhang mit der Sondernutzung entstehen, sind unverzüglich durch den Nutzer zu beseitigen oder auf dessen Kosten beseitigen zu lassen.
- n. Die Straßenbepflanzung ist zu schützen. Von Baumscheiben ist ein Mindestabstand von 0,50 m einzuhalten. Baumscheiben sind von der Nutzung auszuschließen. Jegliche Befestigungen an Bäumen (z. B. von Wimpelketten u. Ä.) sind nicht erlaubt.
- o. Zugänge und Zufahrten zu Grundstücken und zu vorhandenen Einbauten sind ständig freizuhalten.
- p. Die Bücherausleihstation selbst ist in einem ordnungsgemäßen Zustand zu halten und Graffiti, Wildplakatierung, Sticker und ähnliche Verunreinigungen sind unverzüglich durch den Nutzer zu entfernen oder auf dessen Kosten entfernen zu lassen.
- q. Der Nutzer hat der Stadt Leipzig alle Kosten zu ersetzen und für Schäden aufzukommen, die durch die Sondernutzung entstehen. Der Nutzer hat weiterhin die Stadt Leipzig von allen Ansprüchen Dritter freizuhalten, die auf Grund der Sondernutzung gegen die Stadt Leipzig erhoben werden könnten. Für diese haftet der Nutzer.
- r. Wenn städtische oder andere überwiegend öffentliche Interessen es erfordern, kann dieser Sondernutzungsvertrag jederzeit gemäß § 5 gekündigt werden. Dies gilt insbesondere, wenn die öffentliche Sicherheit und die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gefährdet sind oder Arbeiten an/ auf öffentlicher Straße behindert werden oder städtebauliche Belange dies erfordern.
- s. Erlischt der Sondernutzungsvertrag durch Kündigung oder aus einem sonstigen Grund, so ist die Sondernutzung unverzüglich durch den Nutzer zu beseitigen oder auf dessen Kosten beseitigen zu lassen und die Straße wieder ordnungsgemäß herzustellen. Die Arbeiten sind von der Abt. Straßenbau und -unterhaltung/Projektsteuerung (Kontaktdaten siehe Auflage d.) abnehmen zu lassen.
- t. Den Weisungen der Straßenbaubehörde ist Folge zu leisten. u. Änderungen in der Nutzung sind nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der erlaubniserteilenden Behörde zulässig.

§ 3

Sondernutzungsgebühren

1. Die Sondernutzungsgebühren betragen gemäß Gebührentarif-Nr. 13 der Sondernutzungssatzung der Stadt Leipzig 0,90 EUR (Zone 1) je angefangenen m² pro Kalendertag. Der Nutzer stellt eine Bücherausleihstation mit einer Grundfläche von 4,10 m x 2,10 m, also 8,61 m² auf. Die Sondernutzungsgebühren berechnen sich daher wie folgt:

9 m² x 0,90 EUR x 579 Kalendertage.

Somit betragen die Sondernutzungsgebühren insgesamt 4.689,90 EUR

(in Worten viertausendsechshundertneunundachtzig Euro neunzig Cent).

2. Die Sondernutzungsgebühren werden gemäß § 7 Abs. 5 Alt. 1 der Sondernutzungssatzung erlassen. Der entsprechende Antrag wurde hinreichend begründet.

3. Mit Abschluss des Sondernutzungsvertrages ist eine **Sicherheitsleistung in Höhe von 250,00 EUR** unter Angabe des Vertragsgegenstandes 5.8049.XXXXXX.X spätestens 14 Tage nach Vertragsabschluss auf das Konto der Stadt Leipzig bei der Sparkasse Leipzig, (IBAN DE76 8605 5592 1010 0013 500, BIC WELADE8LXXX) einzuzahlen. Die Sicherheitsleistung dient der Absicherung für den Fall, dass der Rückbau der Bücherausleihstation durch den Nutzer nicht ordnungsgemäß mit Vertragsende erfolgt.

Eine Verzinsung des eingezahlten Betrages erfolgt nicht. Die Rückzahlung wird seitens der Stadt Leipzig unmittelbar nach ordnungsgemäßem Rückbau und der Flächenabnahme durch die Abteilung Straßenbau und -unterhaltung/Projektsteuerung (Kontaktdaten siehe Auflage d) vorgenommen.

4. Für den Fall, dass für den Nutzer ein Nachnutzer die Bücherausleihstation übernimmt, erfolgt die Rückzahlung der eingezahlten Sicherheitsleistung an den Nutzer mit Wirksamwerden des neuen Sondernutzungsvertrages.

§ 4

Verwaltungsgebühren

1. Die **Verwaltungsgebühren für eine Grunderlaubnis betragen 72,00 EUR** gemäß §§ 1 und 2 der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten i. V. m. Tarifstelle 22 bzw. 29 und 9 des Kommunalen Kostenverzeichnisses in der jeweils gültigen Fassung.

2. Für eine Verlängerung des Sondernutzungsvertrages wird eine Verwaltungsgebühr i. H. v. ¼ der Grunderlaubnis fällig.

Hier stellte sich für den Ortschaftsrat die Frage, ob man Initiativen aus der Bürgerschaft im Keim ersticken will.

Der Ortsvorsteher Herr Böhlau wandte sich noch einmal an die Bearbeiter, mit der Bitte, diese Thematik zu überdenken.

Anbei die Antwort:

„Sehr geehrter Herr Böhlau,

Sie waren mit dem Sachgebiets Sondernutzung im Gespräch für die Nutzung des o. g. Wartehäuschens für eine Bücherausleihstation. Im Weiteren hatten Sie bereits mit Frau L. einen Termin wegen der Aufstellung eines neuen FGU. Dabei ist festgelegt worden, dass gegenüber dem bestehenden Wartehäuschen ein FGU errichtet wird.

Die Situation hinsichtlich des bestehenden Wartehäuschens stellt sich wie folgt dar:

Die Verkehrssicherungspflicht und die Unterhaltungslast liegt zurzeit bei der Stadt Leipzig. Auf Dauer ist das kein Unterstand, den das VTA erhalten wird. Zurzeit gibt es zum Abriss Fördermittel und wir haben die Möglichkeit, aus der Werbekonzession einen neuen FGU dort aufzustellen. Durch die Errichtung eines neuen FGU gehen die Verkehrssicherungs- und Unterhaltungspflicht auf den Konzessionär über. Die Stadt ist somit aus der Verpflichtung entlassen. Im neuen FGU ist eine Bücherausleihstation allerdings nicht möglich. Aus Sicht des VTA ist es jedoch nicht vertretbar, den bestehenden FGU nur für eine Bücherausleihstation zu erhalten.

Soweit also der Bürgerverein unbedingt die Ausleihstation im vorhandenen Wartehäuschen betreiben will, schlagen wir vor, dass dieser das Wartehäuschen zum Eigentum übernimmt. Er hätte damit die Verkehrssicherungspflicht und die Unterhaltungspflicht. Im Weiteren müsste er sich verpflichten, das Wartehäuschen abzureißen, wenn er die Nutzung aufgibt bzw. das Wartehäuschen baufällig ist. Die Stadt kann zu dem unbestimmten Zeitpunkt allerdings nicht garantieren, dass dann ein Kontingent für einen neuen FGU zur Verfügung steht.

Ich bitte, den Vorschlag mit dem Verein zu besprechen. Gerne können wir dazu auch nochmal telefonieren. Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.“

Die Antwort wurde dem Vorstand des Hohenheidaer Bürgervereines, mit der Bitte um schnellstmögliche Stellungnahme!

Historisches aus Hohenheida unter Plaußig:

Seite 6 bis 8

Die nächste Ortschaftsratssitzung

**findet am Dienstag, dem 06.10.2020 um 19.00 Uhr
im Speiseraum des Hortes der Grundschule See-
hausen, Seehausener Allee 15, 04356 Leipzig statt.**

Schwerpunkte:

Bitte den Aushängen entnehmen!

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida

Aktuelles aus der Kirchgemeinde

Termine unter Vorbehalt

Sonntag, 6. September – 13. Sonntag nach Trinitatis

Hohenheida: 14:00 Uhr Schulanfangsgottesdienst mit Verabschiedung von Fr. Frieß, anschl. Gemeindefest
Pfr. Piehler

Sonntag, 13. September – KIRCHENVORSTANDWAHL 2020

Hohenheida: 9:30 Uhr Predigtgottesdienst, KV-Wahlmöglichkeit
Pfr. Piehler

Seegeritz: 15:00 Uhr Ausstellung und Musik, Kirchenkaffee
Andacht - Pfr. Piehler

Portitz: 16:00 Uhr Chorkonzert des Leipziger Chorverbandes

Bachsaal: ab 15:00 Uhr KV-Wahlmöglichkeit

Samstag, 19. September, Kinderkirchennacht

Hohenheida: 15:00 Uhr bitte Voranmeldung über Frau Frieß oder Herrn Rentsch

Sonntag, 20. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

Hohenheida: 10:00 Uhr Familienkirche
Fr. Frieß, Hr. Rentsch

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



Lindenthal



Seehausen



Plaußig



WIR SUCHEN TRAINER / INNEN
Für die neue Saison...
gern auch Neueinsteiger!!!

WIR BIETEN EUCH AN !!!

- harmonische Trainerteams
- familiäres Umfeld
- ehrgeizige Spieler & Spielerinnen
- 4 Spielfelder (Natur—& Kunstrasen)
- Aufwandsentschädigung
- einheitliche Trainerbekleidung
- Finanzierung von Aus- & Weiterbildung



WIR ERWARTEN VON EUCH!!!

- Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit
- eigenständiges Arbeiten
- soziale Kompetenz
- Ehrgeiz
- Spaß am Fußball



Ansprechpartner:

Abteilungsleiter Fußball Thilo Gaum Tel.: 0172 / 8653508

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5901/-5900/Fax: 0341 123-5895
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 – 18 Uhr
(Tel. 0341 123-5901)
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an:
evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal, Ortsvorsteher Herr
Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751
Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an: hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an: bboehlau@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteher Herr Dirk Weber
ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteher: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr in
der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Stadtverwaltung Leipzig

Eigenbetrieb Stadtreinigung Leipzig



Schadstoffmobil im November
Bei Fragen oder Hinweisen können Sie sich gern an die Fachberatung unter 0341 6571-111 wenden. Ist das Schadstoffmobil nicht wie geplant vor Ort, rufen Sie bitte ebenfalls an.
Änderungen möglich, bitte unter www.stadtreinigung-leipzig.de informieren! Vielen Dank!

Datum	Zeit [Uhr]	Standort	Stadtteil	PLZ
04.11.2020	13:15 - 14:00	Zur Lindenhöhe/Oswald-Kahnt-Ring (Höhe Nr. 54)	Lindenthal	04158
04.11.2020	14:15 - 15:00	Parkplatz Bad	Lindenthal	04158
04.11.2020	15:15 - 16:00	Karl-Marx-Platz	Lindenthal	04158
05.11.2020	11:45 - 12:30	Fritz-Reuter-Straße/Karl-Marx-Straße	Wiederitzsch	04158
05.11.2020	13:15 - 14:00	Parkring (am Teich)	Lindenthal (Breitenfeld)	04158
05.11.2020	14:15 - 15:00	Schmiedegasse/Delitzscher Landstraße	Wiederitzsch	04158

Kampagne für qualitativ hochwertigen Bioabfall startet: Umweltminister Günther übernimmt Schirmherrschaft



Unter dem Motto #BioabfallohnePlaste wird in vielen Teilen Sachsens ab sofort für hochwertigen Bioabfall geworben. Wolfram Günther, Sächsischer Staatsminister für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, gab heute in der Vergärungsanlage der MVV Biogas Dresden GmbH als Schirmherr den Startschuss für die Kampagne der Initiatoren aus den kreisfreien Städten Chemnitz, Dresden, Leipzig, dem Landkreis Leipzig sowie dem Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal und dem Zweckverband Abfallwirtschaft Westsachsen. Gemeinsam setzen sie sich unter der Dachmarke „Ihre kommunale Abfallwirtschaft“ für Bioabfall ohne Plaste ein. „Bioabfälle sind wertvolle Rohstoffe, die unter anderem zur Erzeugung von Kompost genutzt werden. Als wertvolle Humus- und Nährstoffquelle ersetzt Kompost teilweise chemisch-synthetische Düngemittel. Weil Plaste oder andere Reststoffe nicht in den Boden oder in die Landschaft gehören, müssen Bioabfälle sor-

tenrein gesammelt werden. So wie eine saubere Getrenntsammlung von Bioabfall für Eigenkompostierer selbstverständlich ist, soll das auch für alle diejenigen eine Selbstverständlichkeit werden, die ihren Bioabfall in der Biotonne sammeln! In diesem Sinne unterstütze ich die Kampagne und wünsche ihr größtmöglichen Erfolg“, erklärt Wolfram Günther.

Bioabfall ist ein wichtiger Rohstoff, aus dem hochwertiger Kompost oder wertvolles Biogas gewonnen werden. „Dieser Kreislauf funktioniert allerdings nur, wenn keine Fremdstoffe in der Biotonne landen. Insbesondere Plastetüten sind für die Verwerter ein Problem, denn diese können nicht vollständig in der Kompostier- beziehungsweise Vergärungsanlage aussortiert werden und können als Mikroplastik in die Natur und damit auch in die Nahrungskette gelangen“, betont Heiko Rosenthal, Verbandsvorsitzender des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Westsachsen. Gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz sind seit 2015 überlassungspflichtige Bioabfälle flächendeckend getrennt zu sammeln. Nur sortenreiner Bioabfall kann verwertet und damit der Kreislauf geschlossen werden.

Im Mittelpunkt der Kampagne steht Tonnenwächter Michael. Seine Mission ist es, die Biotonnen von Plaste und anderen Fremdstoffen zu befreien. In Anlehnung an einen Türsteher soll Michi zukünftig die Biotonnen bewachen und nur organische Abfälle hinein lassen. Bewusst haben sich die Initiatoren gegen eine Hochglanz-Kampagne entschieden. „Die Optik

des fiktiven Charakters Michi ist grob und ohne Feinheiten und erinnert an Linol-beziehungsweise Holzschnitt. Er passt damit zur heutigen umweltbewussten Do-it-yourself-Gesellschaft", betont Dirk Behrendt, Betriebsleiter des Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetriebes der Stadt Chemnitz. „Mit seinem Charakter und seiner Gestaltung soll es Michi schaffen, die Bürgerinnen und Bürger für sich einzunehmen und eine Verhaltensänderung erreichen.“ Dafür wurden bereits Biotonnen-Aufkleber, Aufsteller, die Microsite www.bio-ohne-plaste.de und eine Videosequenz von der Leipziger Agentur Klickkomplizen erstellt.

Dass eine Verhaltensänderung dringend notwendig ist, zeigen die Ergebnisse der Leipziger Bioabfallanalyse 2019/2020. „Wir haben den Bioabfall in jeder Jahreszeit und in unterschiedlichen Bebauungsstrukturen analysieren lassen“, fasst Elke Franz, Kaufmännische Betriebsleiterin des Eigenbetriebes Stadtreinigung Leipzig, zusammen. „Pro Einwohner, die an die Bioabfallsorgung angeschlossen sind, haben wir eine Menge von durchschnittlich 40 Kilogramm Bioabfall. Davon sind 68 Prozent Küchenabfälle, 28 Prozent Gartenabfälle und 4 Prozent Fremdstoffe. Insbesondere bei den Großwohnanlagen mit 5,9 Prozent und bei den Mehrfamilienhäusern mit 3,5 Prozent ist die Fremdstoffquote auf einem viel zu hohen Niveau.“

Mit der Kampagne wollen die Akteure noch stärker darauf aufmerksam machen, was mit dem Bioabfall passiert und wie jeder zu Hause einfach trennen kann. „Niemand möchte in seinem Garten oder auf den Feldern Kunststoffreste sehen“, weiß Raimund Otteni, Geschäftsführer des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal. „Dabei ist die Trennung sehr einfach: Wer daheim den Bioabfall nicht in Zeitungspapier einwickeln möchte, kann auch in der Küche die organischen Reste in einer Kunststofftüte sammeln. Dann muss diese Tüte aber über der Biotonne ausgeschüttet werden, denn nur die Inhalte sind biologisch abbaubar. Auch Kunststofftüten aus Maisstärke oder anderen biologisch abbaubaren Rohstoffen haben in der Biotonne nichts zu suchen, da die Zersetzung viel länger dauert, als die Verarbeitung des Bioabfalls in einer Verwertungsanlage.“

Kontakt:

Landeshauptstadt Dresden
Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll
Tel.: 0351 488-2189/-287
E-Mail: presse@dresden.de

Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetrieb der Stadt Chemnitz
Beate Bodnár
Pressesprecherin
Tel.: 0371 4095-928
E-Mail: beate.bodnar@ASR-Chemnitz.de

Stadtreinigung Leipzig
Eigenbetrieb der Stadt Leipzig
Susanne Zohl
Pressesprecherin
Tel.: 0341 6571-254
E-Mail: szohl@srleipzig.de

KELL Kommunalentsorgung Landkreis Leipzig GmbH
Kerstin Hartung
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@kell-gmbh.de

Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal
Ilka Knigge
Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0351 40404-810
E-Mail: ilka.knigge@zaoe.de

Zweckverband Abfallwirtschaft Westsachsen
Nicole Wöllner
Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 034299 705-24
Email: woellner@zaw-sachsen.de



Tonnenwächter Michael

Ortsteil Wiederitzsch

Ortschaftsrat Wiederitzsch

Geburtstage

Jubiläen

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln allen Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 16. Oktober bis zum 5. November 2020 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher



Veranstaltungen



DRK-SOZIALMARKT WIEDERITZSCH

Das Sozialkaufhaus in Wiederitzsch ist für den kleinen Geldbeutel ausgerichtet und bietet auf über 90 Quadratmetern Gebrauchtbekleidung aller Art. Dazu unter anderem auch Neuware für Damen, Herren und Kinder. Kommen Sie vorbei und überzeugen sich davon. Weiterhin finden Sie bei uns Schuhe, Accessoires, Spielzeug, Bücher, Taschen, Klein elektro, Gläser, Geschirr, Heimtextilien wie Bettwäsche, Handtücher und Tischdecken.

Sie finden uns in der Karl-Marx-Straße 5 | 04158 Leipzig innerhalb der Öffnungszeiten:

Dienstag 10.00 Uhr - 13.00 Uhr
Donnerstag 10.00 Uhr - 14.00 Uhr

Wer nicht aus Wiederitzsch oder der direkten Umgebung kommt, kann auch unsere Sozialkaufhäuser in Borna, Zwenkau und Markkleeberg nutzen. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter: www.drk-leipzig-land.de

Aus unseren Kitas und Schulen

Grundschule Wiederitzsch

Neues aus der Grundschule Wiederitzsch

Am 31. Juli 2020 wurde Frau Löschke in den wohlverdienten Ruhestand entlassen. Viele Jahre lenkte sie als Stellvertreterin die Geschicke an der Grundschule, war für uns Kollegen Ansprechpartner und Koordinator aller anstehenden Aufgaben. Wir als Kollegium der Grundschule möchten ihr auf diesem Wege nochmals ein ganz herzliches „Danke“ überbringen und wünschen ihr viele schöne Jahre eines stressfreien Rentner-Lebens.

Ein Ende ist aber auch immer die Zeit für einen Neuanfang. Ich möchte mich Ihnen als neue stellvertretende Schulleiterin vorstellen.

Mein Name ist Daisy Bohmann. Ich bin 53 Jahre alt und wohne als gebürtige Leipzigerin seit 14 Jahren im schönen Dorf Altenhain bei Grimma.



Bereits seit 2005 bin ich an der Grundschule Wiederitzsch tätig. Hier war ich die vergangenen Jahre immer als Klassenlehrerin tätig, gab Sportunterricht und stand seit 2007 stets am Freitag geduldig in der Schwimmhalle, um unseren Kindern die Schwimm-Techniken beizubringen. Nun warten ganz andere, neue Herausforderungen auf mich.

An der Seite unserer Schulleiterin Frau Haake möchte ich all meine Energie zum Wohle unserer Kinder und Lehrer/*innen sowie der Gestaltung des gesamten Schullebens aus einer anderen Sichtweise heraus aufbringen.

Mit dem Start des neuen Schuljahres 2020/2021 wurde ich offiziell mit meiner neuen Aufgabe betraut und freue mich nun auf eine weiterhin großartige Zusammenarbeit mit meinen Kolleginnen und Kollegen in der Grundschule Wiederitzsch.

Ihre Daisy Bohmann

Stellvertretende Schulleiterin der Grundschule Wiederitzsch

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

epaper.wittich.de/3090

Oberschule Wiederitzsch

Fortsetzung: Happy End für Corona-Schul(halb)jahr

Alles war neu, noch nie dagewesen und unser Schulleiter M. Jenetzky musste seine erste Abschlussrede vor den Absolventen und Eltern gleich viermal und in der „eigenen“ Turnhalle halten. Frau Braun konnte die echt gelungenen, vielseitigen, heiteren, aber auch nachdenklichen Corona-Umdichtungen, die die Schüler zum beliebten Schullied verfassten, in ihre Moderation einbauen und so wurde diese Pandemiepremiere einer Zeugnisausgabe doch noch zu einer würdigen Abschlussveranstaltung. Für eine tolle und genau auf dem Punkt passende, sehr ansprechende kulturelle Umrahmung sorgte Locke O' Nash mit seinen Gitarren- und Mundharmonikakünsten.



Herr Jenetzky begann seine Rede damit, dass die Schüler zum letzten Mal in Wiederitzsch ihre Zeugnisse erhielten, er aber erstmalig diese ausgeben darf, wenn auch ein bisschen „anders“. Ohne Händedruck, aber im Beisein der Klassenlehrerinnen Frau Baumann, Frau Krause, Frau Flemming und Frau Kreller wurden die für die Abschlusschüler bereitgelegten Zeugnisse und Blumen „übergeben“.

Frau und Herr Roßberg ehrten die Jugendlichen, die während ihrer gesamten Schullaufbahn Höchstleistungen im Sport erbrachten und deshalb einen großen Anteil daran hatten, dass unsere Schule herausragende Erfolge feiern konnte.



Aber auch die Schulsprecherin und Schüler, die sich besonders einbrachten, erfuhren den Dank des gesamten Oberschulteams. Das Symbol des Wegweisers, den Schule, Eltern, Berufsberater, Freunde etc. für den neuen Lebensweg darstellen, wählte der Schulleiter in seiner Ansprache geschickt aus, er selbst hatte allerdings keines dieser Schilder zur Verfügung, das ihm half, ein Corona-Schuljahr zu durchlaufen ...

Der Dank, den ausgewählte Schüler an die Lehrer aussprachen und die wunderschönen Blumen zeigten, dass es dem Pädagogenteam der OS auch unter Ausnahmebedingungen mit viel Herz, Verständnis und besonderem Einsatz gelang, das Schuljahresziel gemeinsam zu erreichen und den Weg zur ersten Sommerschule zu finden.

Diese „Ferien-Schulwoche“ war nämlich einfach toll, sie machte Spaß und einige Schüler, die zunächst nur von den Eltern zur Teilnahme verpflichtet wurden, konnten ganz schnell Freude am selbstständigen, aber auch von Frau Höhne, Frau Braun, Herrn Küsel und Herrn Dolling gestaltetem Lernen und Spielen finden. Die Lehrer mussten stets neue und anspruchsvollere Aufgaben aus verschiedenen Gebieten bereitlegen, denn die Sommerchüler hatten nach langer Corona-Pause echt „Bock auf Schule“. Die bunte, fröhliche Woche verging wie im Fluge.

Auch wenn das neue Schuljahr unter strengen Hygieneregeln anlaufen muss, so hoffen wir, dass ohne ungeplante Unterbrechungen Unterricht gehalten werden kann und alle gesund bleiben!

Lehrerteam der OS

Begegnungszentrum Wiederitzsch

Neue Englisch-Kurse im Begegnungszentrum Wiederitzsch

Im Oktober sind wieder zwei Englisch-Kurse für Erwachsene ohne bzw. mit geringen Vorkenntnissen in den Räumlichkeiten des Begegnungszentrums Wiederitzsch gestartet. Noch gibt es freie Plätze! Die Kursleiterin Nadja Isokeit vermittelt allen Interessierten die Grundlagen der englischen Sprache. In angenehmer Atmosphäre bekommen die Teilnehmenden Grundkenntnisse der Sprache vermittelt bzw. werden vorhandene Kenntnisse aufgefrischt und ausgebaut, um sich beispielsweise im Berufsleben oder auf Reisen ins Ausland in Alltagssituationen verständlich zu machen.

Kurs 1 für Anfänger ohne Vorkenntnisse findet immer **montags** von **16:45 Uhr bis 18:15 Uhr** statt.

Kurs 2 für Anfänger mit Grundkenntnissen findet immer **montags** von **18:30 Uhr bis 20:00 Uhr** statt.

Anmeldungen werden ab sofort unter info@bz-wiederitzsch.de entgegengenommen.

Kontakt:

Begegnungszentrum Wiederitzsch

Delitzscher Landstraße 38

04158 Leipzig

Tel.: 0341 5213297

E-Mail: info@bz-wiederitzsch.de

Jugendclub Wiederitzsch

Neues aus dem OFT Jugendclub Wiederitzsch

Der September im Jugendclub

Nach dem aktualisierten Hygienekonzept zu Covid19 dürfen gleichzeitig 25 Besucher*innen den Jugendclub nutzen.

An den beiden Elternabenden der Oberschule Wiederitzsch waren wir mit einem Jugendclubinfostand vertreten und kamen so mit Eltern ins Gespräch.

Wir hatten die 5. Klassen der Oberschule Wiederitzsch bei uns zu Gast und freuen uns nun über neue Jugendclubbesucher*innen. Wir bieten im Jugendclub **Hausaufgabenbetreuung** an. Dieses Angebot wird von unseren Besucher*innen immer mehr genutzt.

HERBSTFERIENHERBSTFERIENHERBSTFERIENHERBSTFERIENHERBSTFERIEN



freepik.com

Angebote an festen Tagen:

Datum	Angebot
Mi., 21. Oktober	Wir nähen unser eigenes Halloween Kostüm
Do., 22. Oktober	Übernachtung im Jugendclub
Mi., 28. Oktober	Siebdruck mit Halloween-Motiven (in Kooperation mit dem Jugendclub Lindenthal)
Fr., 30. Oktober	Halloweenparty mit Kostümpreisverleihung im Jugendclub

Wir bitten um Anmeldung. Das erleichtert uns die Planung!

Angebote während der ganzen Herbstferien:

- Kürbis schnitzen
- Kochen und Backen mit Kürbissen
- Halloween-Deko selber basteln
- Halloween Hut, Kopfschmuck selbst kreieren

HERBSTFERIENHERBSTFERIENHERBSTFERIENHERBSTFERIENHERBSTFERIEN



Unser GTLF und das baugleiche Fahrzeug der FF Engelsdorf verfügen über einen 4.800 Liter fassenden Löschwasserbehälter, haben einen zuschaltbaren Allradantrieb, kurze Überhänge und eine gute Bodenfreiheit, sind also gut für diese Aufgabe geeignet. Eingesetzt wurden die Tanklöschfahrzeuge im Pendelverkehr zur Sicherstellung der Wasserversorgung und übergaben ihr Löschwasser an die im Brandabschnitt eingesetzten TSF-W, damit deren Besatzungen die Brandbekämpfung durchführen konnten. In den späten Abendstunden machten sich von Leipzig aus Wechselbesatzungen auf den Weg nach Beilrode, um ihre abgekämpften Kameraden abzulösen und die Einsatzfähigkeit der Tanklöschfahrzeuge auch in den Nachtstunden sicherzustellen. Das war kein leichtes Unterfangen, denn in der Nacht sind die Maschinisten noch mehr gefordert als am Tag. Auch wenn man die Wege nach kurzer Zeit des Hin- und Herfahrens kennt ist das Fahren bei eingeschränkter Sicht sehr anstrengend. Durch die schweren Fahrzeuge werden die Waldwege ausgefahren, es entstehen Löcher in den Fahrspuren und Wurzelwerk wird freigelegt. Hinzu kommen teilweise in den Fahrweg ragende Äste, die umfahren werden müssen. Das erfordert die ständige Konzentration des Fahrers und beansprucht auch die Technik stark. Mit dem Morgengrauen machte sich eine frische Besatzung auf nach Beilrode und verließ kurz nach 5 Uhr mit unserem Mannschaftstransportfahrzeug die Gemarkung Wiederitzsch. Die Löscharbeiten zogen sich auch über den gesamten Sonntag, sodass sich zur Mittagszeit eine vierte Fahrzeugbesatzung auf den Weg begab. Am Sonntagabend war dann zumindest für die Leipziger Kräfte das Einsatzende erreicht und um 19:22 Uhr bog das GTLF wieder auf unseren Vorplatz ein. Ausgerüstet mit Besen, Lappen, Staubsauger, Waschbürste und Kärcher erwarteten zahlreiche Kameradinnen und Kameraden bereits das stark verschmutzte Fahrzeug mit seiner Besatzung. Durch jede Ritze war der Staub eingedrungen, keine Ecke und kein Teil der Beladung war sauber geblieben, sodass wir den Tanker komplett abrüsten mussten.



Viele Hände brachten ein schnelles Ende - nach gut anderthalb Stunden stand das gute Stück wieder im alten Glanz vor uns und es wurde der Leitstelle „einsatzbereit am Standort“ gemeldet.

Damit ihr mal eine ungefähre Vorstellung von unserem Einsatz in Beilrode bekommt haben wir einen kleinen Faktencheck zusammengestellt. Die Alarmierung erfolgte am Samstag 15:22 Uhr, das Fahrzeug war am Sonntag 19:22 Uhr wieder zurück. Das sind ziemlich genau 28 Stunden, die das Fahrzeug im Einsatz war. Bewerkstelligt haben das vier Besatzungen zu jeweils drei Einsatzkräften. Um die Belastung für das Fahrzeug

Spendenaufwurf

Für oben genannte Angebote benötigen wir:

- Stoffreste in den Farben schwarz, rot, orange, braun, weiß
- alte Laken
- Kürbisse in allen Formen und Größen

Die Besucher*innen und das Team des Jugendclubs freuen sich über ihre Sachspende.

Herbstliche Grüße aus dem OFT Jugendclub Wiederitzsch, GeyserHaus e. V.

Gudrun Wagner und Hannes Kaiser

OFT Jugendclub Wiederitzsch, GeyserHaus e. V.
 Delitzscher Landstraße 38, 04158 Leipzig
 Telefon: 0341-25697346
 E-Mail: oft-wiederitzsch@geyserhaus.de
 Instagram: [jugendclubwiederitzsch](https://www.instagram.com/jugendclubwiederitzsch)

Öffnungszeiten: Di. – Fr. von 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch e. V.**Aus dem Einsatzgeschehen**

Ein einsatzreicher Sommer liegt hinter unserer Ortsfeuerwehr. Von Juni bis September wurden wir 81x alarmiert. Zu Beginn der Sommerferien beschäftigte uns der Großbrand in einem Recyclingbetrieb mehrere Tage. Wir berichteten bereits in der vorletzten Ausgabe ausführlich darüber. Am Samstag, den 8. August entsandte die Feuerwehr Leipzig im Rahmen der überörtlichen Hilfe um 15:22 Uhr die GTLF der Freiwilligen Feuerwehr Engelsdorf sowie unserer Ortswehr zu einem Waldbrand nach Beilrode bei Torgau im Landkreis Nordsachsen. Entlang der Bahnlinie Torgau - Falkenberg entwickelte sich ein Bahndammbrand zu einem Feld- und Waldbrand auf einer Fläche von ca. 50 Hektar. Beilrode liegt ungefähr 65 km von uns entfernt, die Fahrzeit beträgt mit dem LKW rund eine Stunde. So ein ausgedehnter Anfahrtsweg begeistert bei uns jeden Maschinisten, das kann man so offen sagen.

einzuordnen muss man sagen, dass der Motor eigentlich fast die ganze Zeit gelaufen ist und das Fahrzeug in Bewegung war, denn die Wasseraufnahme und -abgabe dauerte nur wenige Minuten. In Summe hat das GTLF in diesem Einsatz 321 km zurückgelegt. Die Besatzungen haben 28x das Löschwasser übergeben, das ergibt einen Wassertransport von rund 134 Kubikmetern! Seit einigen Jahren führt die Branddirektion Leipzig mit den geländefähigen Feuerwehrfahrzeugen ein Geländefahrtraining durch, an dem auch unsere Maschinisten teilgenommen haben. Das ist eine tolle Sache und das Gelernte konnte bei diesem Einsatz abgerufen werden. Viele Grüße nach Beilrode, danke an alle Einsatzkräfte jedweder Fahrzeugfarbe für die gute Kameradschaft und die prima Zusammenarbeit. Noch zwei Wochen zuvor halfen Feuerwehren des Landkreises Nordsachsen beim Brand einer Recyclinganlage in Leipzig, nun konnten die Kameraden auf uns zählen!

Abwechslungsreich ging es dann auch im September weiter. Gleich zwei Tragehilfen, noch dazu an einem Wochenende, boten einen nicht ganz alltäglichen Einsatzverlauf. Aufgrund enger räumlicher Gegebenheiten war ein schonender Transport der Patienten durch das Treppenhaus nicht möglich, sodass wir uns in Abstimmung mit dem Notarzt zu einem Transport über die Drehleiter entschlossen. Dazu wird am Rettungskorb der Drehleiter ein schwenkbarer Tisch befestigt, der eine Schleifkorbtrage aufnehmen kann. Ein Bediener fährt den Drehleiterkorb an das Fenster heran und schwenkt den Tisch ins Fenster hinein, woraufhin die Rettungskräfte im Raum die Schleifkorbtrage mit dem darin befindlichen Patienten gemeinsam mit dem Bediener im Korb auf den Tisch schieben. Die Trage wird auf dem Tisch fixiert, damit bei der Fahrt nach unten der Patient nicht verloren geht und der Tisch wird wieder aus dem Fenster auf den Rettungskorb geschwenkt. Da die Drehleiter auch von unten bedient werden kann hat der Bediener im Korb die Möglichkeit den Patienten weiter zu betreuen.

In der zweiten Monatshälfte war eine Einsatzhäufung in der Messeallee zu verzeichnen. Gleich dreimal innerhalb weniger Tage brannte im Bereich der Autobahnanschlussstelle Neue Messe die Wiese auf mehreren tausend Quadratmetern.



Gemeinsam mit den Kameraden der Berufsfeuerwehr und dem Engelsdorfer GTLF rückten wir dem roten Hahn zu Leibe. Bis dahin ... bleibt gesund.

Verfolgt unsere Aktivitäten auf unserer Homepage - www.feuerwehr-wiederitzsch.de oder bei facebook.com/FreiwilligeFeuerwehrWiederitzsch.

Die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch

private Kleinanzeigen

anzeigen.wittich.de



Vereine

Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch e. V.

Dombrowski-Ehrung

Am 29. August erinnerte der Kunst- und Heimatverein Wiederitzsch Coronazeit bedingt im kleinen Kreis am Apelstein 21 an den polnischen General, Patrioten und Nationalhelden Jan Henryk Dombrowski anlässlich seines 265. Geburtstages. Auch eine Straße in der Wiederitzscher Riedelsiedlung trägt seinen Namen. Vereinsmitglied Gunter Waßmann hob hervor, dass es gerade in unserer bewegten Zeit wichtig ist, an Jan Henryk Dombrowski, sein Leben, seine Ideale, seine Ziele zu erinnern. Denn Grenzen zwischen den Ländern waren in der letzten Zeit geschlossen. Grundlegende Menschenrechte wurden eingeschränkt. Begegnungen waren kaum noch möglich. All diese Beschränkungen machten mehr als deutlich, wie viel uns die grundlegenden Freiheiten und Menschenrechte wert sein sollten. Dombrowskis demokratische Anschauungen und seine großen militärischen Leistungen, sein unbedingtes Eintreten für ein freies Polen stellen ihn in die Reihe der hervorragenden Persönlichkeiten des 19. Jahrhunderts.



Bernd Karwen vom Polnischen Institut Berlin, Filiale Leipzig spannte in seinen Ausführungen den historischen Bogen von der Gründung der Stadt Gnesen als erstes politisches und kulturelles Zentrum des sich herausbildenden polnischen Staates bis zur Solidarnosc-Bewegung in unserer Zeit. Er verwies dabei auf den fortwährenden Kampf der Polen um Freiheit und Unabhängigkeit. Dorothea Arndt, Pfarrerin der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch sprach ein Gebet für den Frieden, in dem sie an die Leiden erinnerte, die der Krieg über die Menschen, die Tiere und die Natur bringt.

Der Kunst- und Heimatverein sieht es als Pflicht und Bedürfnis an, auch weiterhin an Jan Henryk Dombrowski zu erinnern, der in der Völkerschlacht am 16. Oktober 1813 als Divisionskommandeur mit seinen polnischen Truppen in und um Groß- und Kleinwiederitzsch kämpfte.

Gunter Waßmann



IMPRESSUM

- Herausgeber/Verlag und Druck

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarrbüro Wiederitzsch

Bahnhofstr. 10, 04158 Leipzig

Tel.: 0341/5217004

Montag: 08:00-12:00; Donnerstag: 15:00-18:00

Pfarrbüro Podelwitz

Buchenwalder Str. 3, 04519 Rackwitz

Tel.: 034294/73174

Dienstag: 14:00-18:00

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

+++ Auf Grund der besonderen Rücksichtnahme im Zusammenhang mit dem Coronavirus gelten für Gottesdienste und Veranstaltungen die auch sonst geltenden Regeln. Wir bitten Sie darum herzlich, Ihre Mund-Nasen-Bedeckung mitzubringen. Ihre Daten zur evtl. Kontaktnachverfolgung müssen wir unter Berücksichtigung des Datenschutzes vier Wochen lang aufbewahren. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unseren Schaukästen oder unserer Internetseite. +++

Gottesdienste

13.10. 10:30 19. So. n. Trinitatis	<i>Pfarrerin Arndt</i> Gottesdienst mit Abendmahl
25.10. 10:30 20. So. n. Trinitatis	<i>Prädikantin Dr. Märker</i> Predigtgottesdienst
31.10. 10:00 Reformationstag	<i>Pfarrer Zieglschmid</i> Gottesdienst mit Abendmahl und anschl. Kirchenkaffee in der VERSÖHNUNGSKIRCHE GOHLIS
01.11. 10:30 21. So. n. Trinitatis	<i>Pfarrerin Arndt</i> Gottesdienst mit Abendmahl

Podelwitzer Kirchenkonzert

Unter dem Motto „Verwandlungen – Orgelmusik aus fünf Jahrhunderten zum Jubiläum des Stefan-Hermsdorf-Altars“ laden wir Sie zum Konzert am Sonntag, **8. November 2020** um **16:00 Uhr** in der **Kirche Podelwitz** ein. Es spielt Andreas Mitschke aus Leipzig an der Orgel von Johann Gottlob Mende. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche gebeten.

Termine, zu denen wir herzlich einladen

28.10.	19:30	GOHLIS	Hauskreis Mittendrin
05.11.	15:45	Pfarrhaus	Kinderkreis
05.11.	19:30	Pfarrhaus	Bibelgesprächskreis

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit dem Pfarrbüro auf.

*Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und
Pfarrerin Dorothea Arndt*

Katholische Pfarrei Wiederitzsch

in der Pfarrei St. Georg Leipzig-Nord

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143
www.kath-kirche-leipzig-nord.de

Monat Oktober/November 2020

Gottesdienste:

sonntags: 09:00 Uhr Hl. Messe
dienstags: 17:30 Uhr Rosenkranzgebet
18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Sonntag, 18.10.2020

10:30 Uhr Hl. Messe zum Jahrestag der Pfarreineugründung

Sonntag, 25.10.2020 – Weltmissionssonntag

09:00 Uhr Hl. Messe

17:00 Uhr Kreuzwegandacht (Hauskapelle St. Georg)

Sonntag, 01.11.2020 – Allerheiligen

09:00 Uhr Hl. Messe

14:00 Uhr Gräbersegnung (Friedhof Seehausen)

14:15 Uhr Gräbersegnung (Friedhof Göbschelwitz)

15:00 Uhr Gräbersegnung (Friedhof Wiederitzsch)

Montag, 02.11.2020 – Allerseelen

19:00 Uhr Requiem für alle verstorbenen Gemeindemitglieder

Veranstaltungen:

09.11.2020 18:30 Uhr Meditativer Tanz (Pfarrsaal)

Beim Gottesdienstbesuch sind die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten.

Änderungen sind kurzfristig möglich. Bitte achten Sie daher auf Informationen im Internet, auf Aushänge und Bekanntgaben.

Ortsteil Lindenthal

Ortschaftsrat Lindenthal

Der Ortsvorsteher informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Lindenthal und Breitenfeld,

der Ortschaftsrat Lindenthal durfte in seiner Sitzung am 08.09.20 Herrn Bürgermeister Ulrich Hörning begrüßen. Er ist Beigeordneter für die allgemeine Verwaltung. Der Ortschaftsrat hat die Gunst der Stunde genutzt, um das leidige Thema des zurzeit ständig geschlossenen Lindenthaler Bürgeramtes zu besprechen. Herr Hörning bedauert das, allerdings hängt dies mit den Hygienevorschriften wegen des Coronavirus zusammen. Alle Bürgerämter arbeiten nur noch mit Terminen. Um dies einzuhalten, muss bisweilen sogar mit Sicherheitskräften gearbeitet werden. Außerdem gibt es zwei Schichten. Das Personal darf zwischen den Schichten nicht hin und her getauscht werden. Wenn in einer Schicht Personal ausfällt, dann ist das nur schwer kompensierbar. Es ist dem Bürgeramt in der Elsbethstraße einfach nicht möglich, die Außenstelle in Lindenthal derzeit zu betreiben. Herr Hörning hat dem Ortschaftsrat zugesagt, dass unser Bürgeramt so bald als möglich wieder geöffnet wird.

Ich bitte alle Bürgerinnen und Bürger dafür Verständnis zu haben. Bitte beachten Sie bei der elektronischen Terminvergabe, dass es zu mehreren Wochen Wartezeiten kommen kann. Sollten Sie einen neuen Ausweis benötigen, dann bitte rechtzeitig einen Termin sichern. Hilfe bekommen Sie unter 0341 123-0.

Ihr Ortsvorsteher
Thomas Hoffmann

Geburtstage

Jubiläen

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren allen Bürgerinnen und Bürgern in Lindenthal und Breitenfeld, die vom 16. Oktober bis zum 5. November 2020 Geburtstag haben.



Jugendclub Lindenthal

Neues vom Jugendclub

Seit Mitte Mai hat der Jugendclub ja bereits wieder offen wir halten unser Angebot, natürlich unter Beachtung des Hygieneplans, wie gewohnt parat. Was aber ist so alles bei uns in den letzten Wochen passiert? Nach den Sommerferien waren wir schon wieder fleißig und haben nicht nur unseren Außenbereich weiter aufgehübscht und gemütlicher gestaltet. Wir haben uns als Jugendclub Lindenthal dazu bereit erklärt, uns dem Gelände des Weltkriegsdenkmals anzunehmen, also dort regelmäßig aufzuräumen und Müll zu sammeln. Denn uns ist es ein wichtiges Anliegen, nicht nur im Sinne der Gemeinwesenarbeit, dass Lindenthal so beschaulich bleibt, wie es ist. Und diese Haltung möchten wir unbedingt auch „unseren“ Besuchenden weitervermitteln. Außerdem haben wir an den Sitzbänken eine Mülltonne „eingepflanzt“, sodass der Müll bestenfalls gar nicht erst auf der Wiese landet ;-). Anbei ein paar Bilder von der ersten Müllsammelaktion und vom Einsetzen und farblichen gestalten der Mülltonne.



Ansonsten sind wir dabei, noch ein, zwei Veranstaltungen mit Kirchgemeinde und Grundschule zusammen zu planen. So uns die Entwicklungen zum Infektionsgeschehen keinen Strich durch die Rechnung machen, wird es noch mindestens zwei Highlights dieses Jahr geben. Genaueres werden wir dann zeitnah auf unserer neuen Homepage mitteilen. Unter www.jugendclub-lindenthal.de sind wir seit letzter Woche im Internet zu finden. Wir werden unser neues digitales „zu Hause“ langsam aber sicher mit neuen und besseren Inhalten befüllen, im Moment ist es tatsächlich noch eine Baustelle. Aber Rom wurde ja bekanntlich auch nicht an einem Tag erbaut, man möge es uns Nachsehen ;-). Zukünftig werden dort alle Termine und Veranstaltungen vom Jugendclub nachzulesen sein (auch eine Anmeldung kann dann direkt über die Homepage einfach erledigen). Und natürlich wird es auch Neuigkeiten rund um den Jugendclub geben und noch so einiges mehr. Also schaut vorbei, erst digital und dann ganz in Echt – wir freuen uns über jeden Besuch!



HERBSTFERIEN

Öffnungszeiten: Di. bis Fr. von 14-20 Uhr
vom 20.10. bis 30.10.



1. Ferienwoche

Di. Mario-Kart Turnier
Mi. Kerzenwerkstatt
Do. Kochduell
Fr. Kinonachmittag mit
Popcorn & Nachos



2. Ferienwoche

Di. Halloweeneko
designen
Mi. Siebdruck Workshop
5€ TNB (bringt eure
eigenen Shirts/ Beutel
mit)
Do. Wir kochen & backen
ein gruseliges 3-Gänge-
Menü
Fr. Halloweenparty mit
geisterhaften Cocktails &
schaurigen Fingerfood



Jugendclub Lindenthal | Lindenthaler Hauptstraße 17 | 04158 Leipzig
Tel: 0341-248 343 12 | www.jugendclub-lindenthal.de

Auch die Kinder der Kindertagesstätte „Breitenfelder Strolche“ finden den Spielplatz jetzt super. Kinder aus Lindenthal, Wiederitzsch und den anliegenden Orten verbringen ebenfalls oft und gern in Begleitung ihrer Eltern oder Großeltern hier Zeiten zum Spielen und Toben.

Die Mitglieder des Bürgervereins übernehmen seit Jahren die Pflege der Sport- und Spielanlagen in Breitenfeld. Zweimal im Jahr geschieht das regelmäßig zum Frühjahrs- und Herbstputz.

Am 10. Oktober ist der nächste Herbstputz in Breitenfeld. Helfer sind willkommen. Wir beginnen 9.00 Uhr, Treffpunkt ist am Steinbackofen.

Das ist natürlich nicht ausreichend. Andrea Scharfenberg-Mittmann, seit über 10 Jahren Mitglied im Bürgerverein, übernimmt zusätzlich die Betreuung des Kinderspielplatzes. Äste und Laub gibt es ganzjährig genug, schließlich befindet sich der Spielplatz in einer Parkanlage.



Seit über einem Jahr ist immer noch einen Teil des Kinderspielplatzes aufgrund des maroden Baumbestandes nicht zur Nutzung verfügbar. Wir würden uns freuen, wenn die Mitarbeiter des Bauhofes Wiederitzsch Kapazitäten freisetzen könnten, damit auch dieser Teil des Parkes endlich wieder begehbar wird.

Vorsitzende des BV

Vereine

Bürgerverein Breitenfeld e.V.

Wir über uns ...

Seit der Eröffnung und Übergabe des erweiterten Kinderspielplatzes im Juli 2019 werden die Spielgeräte von den Kindern aus Breitenfeld noch aktiver genutzt. Ca. 50 Kinder im Alter von bis zu 6 Jahren wohnen laut Amt für Statistik und Wahlen (06/2019) in Breitenfeld.



Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 6. November 2020

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 22. Oktober 2020

Diese Preise sind der
Wahnsinn!
Jetzt **günstig**
online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Vergnügliches Chorkonzert am Denkmal

Der Leipziger Pop- und Jazzchor Westklang e. V. präsentierte am 20. September 2020 bei bestem Spätsommerwetter bekannte und mitreißende Musikstücke. Ein breites Repertoire wurde den knapp 70 Gästen geboten und auch Leiterin Karin Grabein war sichtlich froh, mit ihren Sängerinnen und Sängern wieder auftreten zu können.



Das Gustav-Adolf-Denkmal in Breitenfeld mit seinen umgebenen Linden spendete ausreichend Schatten und Publikum wie auch die Mitglieder des Bürgervereins, die das Konzert ausrichteten, genossen die Kultur im Freien.

Bürgerverein Breitenfeld e. V.



TSV Einheit Lindenthal e.V.

Wichtige Information für alle Mitglieder des TSV Einheit Lindenthal

Die turnusmäßige Hauptversammlung des TSV Einheit Lindenthal kann auf Grund der aktuellen Situation nicht wie ursprünglich geplant am 20.11.2020 stattfinden. Grund ist, dass für die laut Satzung notwendige Anwesenheit von mindestens 10 % der Mitglieder pro Abteilung plus möglicher Gäste keine Räumlichkeiten zur Verfügung stehen, in denen die Versammlung entsprechend der geltenden Corona-Hygienevorschriften durchgeführt werden könnte.

Die Sicherheit und Gesundheit der Vereinsmitglieder hat Vorrang!

Der Vorstand bemüht sich um eine Lösung und wird diese zeitnah bekannt geben.

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Reitverein Araberhof Lindenthal e.V.

Schmusepferdchen auf dem Araberhof



Neue Kurse

Mädels ab 5 Jahre lernen auf dem Araberhof alles rund ums Pferd.

Ansprechpartner für die Anmeldung ist Regina Hahmann.

Tel. 0341 461 66 56

Straße der 53, 04158 Lindenthal

Kirchennachrichten

Gustav-Adolf-Kirchgemeinde Lindenthal

Kirchennachrichten der Sophienkirchgemeinde Leipzig für die Gustav-Adolf-Kirche Lindenthal

Unsere Gottesdienste

18. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufe

25. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Predigtgottesdienst

30. Oktober

18.00 Uhr Beicht- und Abendmahlsgottesdienst der Konfirmanden in Möckern

31. Oktober – Reformationstag

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst in der Auferstehungskirche in Möckern

1. November – 21. Sonntag nach Trinitatis

16.00 Uhr Aufführung Musical in der Gnadenkirche in Wahren

Gemeindeversammlung am Buß- und Bettag in Möckern am 18. November

Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung am Buß- und Bettag, dem 18.11. um 10:00 Uhr in der Auferstehungskirche in Möckern. Zu Beginn feiern wir eine Abendmahlsandacht. Danach wird es einen kurzen Bericht des Kirchenvorstands über das letzte Jahr geben. Es gab zahlreiche Veränderungen sowohl bei unseren Pfarrern als auch bei den Gemeindepädagogen. Seit dem 1. Januar befinden wir uns in einem Schwesterkirchverhältnis mit der Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde, im September wurde ein neuer Kirchenvorstand gewählt, die Corona-Pandemie hat das Gemeindeleben verändert. Im Anschluss daran besteht die Möglichkeit, mit dem Kirchenvorstand, den Pfarrern und Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen.

Dirk Klingner

Gemeindezusammenkünfte

entnehmen Sie bitte dem Gemeindemitteilungsblatt „Die Glocke“, den Aushängen an der Kirche oder erfragen die Termine im Pfarramt.

Ansprechpartner:

Gemeinsames Pfarramt in Wahren,
Rittergutsstraße 2, Tel.: 4611850
Homepage: www.sophien-leipzig.de
Sprechstunde in der Lutherstube im Gemeindehaus Lindenthaler Hauptstraße 15, Donnerstag von 15.30 - 16.30 Uhr
Pfarrerin: Andrea Führer, Vakanzvertreterin
Tel. 0341 4928275, mobil: 0177/ 350 91 83,
E-Mail: afuehrer@online.de
Sprechzeiten der Pfarrer im Gemeindebüro in Wahren:
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Friedhofsmitarbeiterin: Carmen Funk, Salzstraße 2,
Tel. 5297200 oder 0175 2327767

Es grüßen Sie herzlichst:

Ihre Kirchenvorsteherinnen und Kirchvorsteher sowie Ihre Pfarrerin Andrea Führer

Ortsteil Plaußig**Ortschaftsrat Plaußig****Veranstaltungen****Einladung**

An alle treuen Besucher der Adventsausstellung in Plaußig und solche die es werden wollen. Trotz Corona wird es auch in diesen Jahr eine Adventsausstellung geben. In Zeichen von Corona natürlich mit den entsprechenden Hygiene Maßnahmen. Also bitte mit Mundnasenschutz und den gegebenen Abstandsregeln. Aus eben diesem Grund wird es leider kein kulinarisches Angebot geben. Die Gärtnerreifeldbahn wird wegen Corona dieses Jahr nicht ihre Runden drehen.

Wir würden uns trotzdem sehr über Ihren Besuch freuen, denn es gibt wieder viele Adventliche Dekorationen zu sehen.

Besuchen Sie uns am Sonntag, dem 22. November in der Zeit von 11 – 17 Uhr in „Paula's Blumenladen“ in der Plaußiger Dorfstr. 37.

Liebe Grüße und bleiben Sie gesund

I. Köhler

Vereine**Plaußiger Sportverein 1899 e.V.****Geburtstage**

Der Vorstand des Plaußiger Sportvereins gratuliert allen 10 Mitgliedern, die innerhalb der nächsten 3 Wochen ihren Geburtstag feiern. Die nachfolgend benannten Personen haben ihre Erlaubnis zur Veröffentlichung im Gemeindeboten erteilt.

21. Oktober	Linus Ferchland
26. Oktober	Luis Georgi
27. Oktober	Ingrid Hesse
27. Oktober	Andreas Zetzsche
1. November	Daniel Mann
1. November	Silvio Ebhardt
1. November	Sebastian Bachmann

**Ortsgruppe Plaußig/Portitz des NABU Regionalverbandes Leipzig****Naturschutz mit der Sense**

Das Insektensterben ist ein ernstes Problem, denn die Insekten sind ein unverzichtbarer Teil der Ökosysteme. Eine wesentliche Ursache für den Rückgang der Insekten ist der Verlust geeigneter Lebensräume. Selbst wenn es noch Wiesen gibt, werden sie oft so gepflegt, dass sie den Tieren keine dauerhaften Überlebenschancen gibt. Anliegen des NABU Leipzig und des Biotopverbund Leipzig Nord ist es, Lebensräume für Insekten zu schaffen, insbesondere durch Anlegen von Blühwiesen und durch eine insektenfreundliche Wiesenmäh. Besonders im Blickpunkt stehen Schmetterlinge. Sie sind in ihren verschiedenen Lebensphasen – als Raupe und als Falter – auf unterschiedliche spezielle Pflanzen angewiesen. Vom Schutz dieser Pflanzenvielfalt profitieren nicht nur die Schmetterlinge, sondern auch viele andere Tierarten. Zum Schutz von Insektenlebensräumen pflegt der NABU Leipzig mehrere Flächen im Rahmen des sachsenweiten Projekts „Puppenstuben gesucht – Blühende Wiesen für Sachsens Schmetterlinge“. Dazu zählt auch das NABU-Biotop Plaußig. Auf dieser Fläche wurde jetzt die Herbstmäh durchgeführt.



Diese sollte in zwei Etappen erfolgen. Am Mittwoch den 23.09. fanden sich sechs fleißige Helfer ein. Als besonderes Highlight stellte sich der Sensenkurs heraus. Es wurde vorgeführt, wie eine Sense scharfgemacht (gedengelt) wird, und dann wurde gesenzt was das Zeug hielt.



Die Erfahrung kam schnell, das mähen mit der Handsense ziemlich anstrengend ist, zumindest für Anfänger. Für das „Grobe“, die Goldrute in den Lichtungen zwischen den Waldbäumen, musste die Motorsense ran.

Nach kurzer Pause mit Obstäpfeln aus der Region und streng nach Corona-Regeln, wurde das Mahdgut zur Abholung bereitgelegt, Unrat und Plaste eingesammelt und der Zustand der

Obstbäume begutachtet. Alle Bäume sind trotz extremer Trockenheit in gutem Zustand. Die regelmäßige Bewässerung war hierfür ausschlaggebend. In den nächsten Tagen erfolgt noch der Baumschnitt, damit wir uns im nächsten Jahr auf die Ernte freuen können.

Die zweite Etappe war für Samstag, den 26.09.20 angesetzt - und dann kam endlich der lang ersehnte Regen. Und es regnete richtig, ein Segen für Pflanzen und Tiere. An Grasmahd war aber nicht zu denken. Die Veranstaltung musste leider abgesagt werden. Nur zwei unverzagte Naturfreunde haben den Fußweg um das Biotop noch vom Wildwuchs befreit.

Der Folgetermin wird im Programmkalender der NABU website unter NABU-Leipzig.de bekanntgegeben. Und als weitere Aktionen beginnen jetzt die Reinigungen der Nistkästen.

Trotz nicht ganz freundlichem Wetter waren alle Teilnehmer voll bei der Sache und es hat wie immer Spaß gemacht.

Bericht: Steffen Wagner/Rene Sievert

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Der Ortschaftsrat informiert

Informationen zur Öffentlichkeitsarbeit des OR

Sehr geehrte Damen und Herren, Vereine und Institutionen, bitte alle Beiträge für den Gemeindeboten, wenn möglich ein paar Tage vor dem Redaktionsschluss, an die neue E-Mail-Adresse:

Neu: bluechip1967@web.de

versenden. Der OR Seehausen hat sich dazu entschlossen, seine Aufgaben neu zu verteilen.
Ich wünsche Ihnen eine angenehme Restwoche.

Mit freundlichem Gruß
Uwe Grosch

Informationen aus der OR-Sitzung vom 01.10.2020

Information zur Haushaltplanung 2021/2022 durch den BM Finanzen, Herrn Bonew, Bürgermeister und Beigeordneter für Finanzen

Die Anträge des OR Seehausen werden aus 2020 in den Haushaltplan 2021/2022 übertragen. Der Haushaltplan wird am 24. November 2020 in den Stadtrat eingebracht. Hr. Bonew gab diesbezüglich ausführliche Informationen:

Brauchtmittel

Diese sollen einheitlich erhöht, und auch für die Stadtbezirksbeiräte eingeführt werden. Übertrag unverbraucher Mittel aus 2020 nach 2021 zu 50 % übertragbar.

Teichsanierungsprogramm

Dieses ist mit BM Hr. Rosenthal im Stadtrat für insgesamt 120 Teiche beschlossen. Das Hauptproblem besteht darin, dass wir seit Jahrzehnten versuchen das Regenwasser wegzukriegen. Anschluss an die Kanalisation. Dies erwies sich als Fehler. Nun geht es darum, teilweise eine Wende einzuleiten.

Dazu:

- Antrag OR VI-A-05886 „Kostenlose Einleitung von Regenwasser für die Grundstückseigentümer von Hohenheida in den Rühler -, Kirch- und Sperlingsteich“. Der Alternativvorschlag VI-A-05886-VSP-01 durch RV am 26.06.2019 beschlossen

- Ergebnis dieses Beschlusses: Einnahmen aus dem Grundstückskaufvertrag im Industriepark Nord (VI-DS-07976) soll für Einleitung des Regenwassers verwendet werden
- HH-Planung 2021/2022: BG-Gespräch mit Dez. III Festlegung getroffen:
 - 1 Mio. EUR für Erarbeitung und Umsetzung einer Wasserkonzeption für den Leipziger Nordraum sowie Einplanung eines Teichsanierungsprogrammes (fachliche Umsetzung ASG). Kurzfristig hat sich Hr. Köckeritz angeboten, Wasser (ohne Abwasser) von der Stadt (KWL) zu kaufen, um den Rühler Teich zu befüllen. Diesbezüglich hat Stadtrat Hr. Andreas Geissler seine Unterstützung angeboten. (Zusage erfolgte!).

Schaffung von LKW-Stellplätzen im Industriepark Nord

- Inwieweit ausreichend Stellplätze zur Verfügung gestellt werden, soll im Rahmen der Erteilung der Baugenehmigung für die Flächen im IP Nord berücksichtigt werden
- Ausschreibung ist derzeit veröffentlicht bis zum 14.09, zu finden unter: <https://www.leipzig.de/news/news/grundstueck-fuer-neuen-autohof-an-der-a-14-stellplaechen-fuer-ueber-100-lkw-ladestationen-und-umfassend/>

Vorhaben und Stand der Planungen:

Vorhaben	Derzeitiger Stand
1. Straße sowie Fuß- und Radweg von Göbschelwitz nach Hohenheida	nur Planungsgelder, Entwurfsplanung wird bis Juli 2020 erstellt. Die vorgesehenen Mittel (60.000€) sind im VTA mit Planungen gebunden. Der Rest wird in 2021 übertragen., Bau soll aus Deckenbauprogramm und Radverkehr im VTA 2021 aus Mehrbedarf finanziert werden. Realisierung ab 2022
2. Fuß- und Radweg: Alte Seehausener Str.	Umsetzung muss aus Mittel Grundstücksverkauf IP-Nord erfolgen (siehe Ratsbeschluss), extra Vorhaben bei VTA
3. Fuß- und Radweg sowie Straße von Gottscheina nach Merkwitz	ist über andere Mittel umzusetzen, evtl. mit Erschließung GE Merkwitz/IP Nord
4. Ausbau der alten Schule Göbschelwitz (Erste und Zweite Etage)	Umsetzung erfolgt bereits teilweise, Hinweis an Herrn Böhlau zur Beantragung weiterer Mittel, Untergeschoss und Sitzungssaal saniert, Dach instandgesetzt sowie Keller und weitere Bereiche des Gebäudes trockengelegt, gewünschte Sanierung des 1. OG fortsetzen in 2021/2022, derzeit im Plan 100T€ über Nordraumkonzept
5. Spielplatz Göbschelwitz	befindet sich in der Umsetzung, Planung 2020, Bau 2021, Sanierung Spielplatz mit Ersatzneubau Rutsche, Anlaufberatung am 29.5.20 mit OR und BV
6. Rundbank Gottscheina	Planung 2020 / Ausführung 2021
7. Parkmöglichkeiten für LKW's ums BMW Werk	Ausschreibung läuft über LA für Betrieb über Dritten auf kommunaler Fläche bei IP Nord
8. Radweg nach Krostitz	Vorhaben nicht über Sofortmaßnahmen umsetzbar, Entwurfsplanung liegt vor, Finanzierung 2021 geplant durch VTA über Radwege und Fömi RL-KSTB, Mehrbedarf. Somit keine Realisierung aus dem Nordraumkonzept
9. Renaturierung Schweinemast Göbschelwitz	Vorhaben wird nicht über Sofortmaßnahmen umgesetzt, Planung mit Erschließung Seehausen II, Umfang ist ermittelt, Beginn Umsetzung voraussichtlich 2021
10. Erweiterung der GS Seehausen zur Zweizügigkeit	Bedarfsampel – Anfrage über Abt. Schulsicherheit, Rückinfo über Stand von BM Bonew Vorhaben nicht über Sofortmaßnahmen umsetzbar, Klärung über AJfABI
11. Reparatur der Str. von Göbschelwitz zur B2	Prüfung durch Bauabteilung. Kann im Zuge der Instandsetzung durch das VTA realisiert werden.
12. Papierkörbe für alle Fahrgastunterstände	Abstimmung mit Fachamt läuft, ist im Plan 2022 enthalten.
13. Parkbänke für die Teiche	Abstimmung mit Fachamt läuft, Position ist im Plan 2022 enthalten.
14. Reparatur der „Alten Seehausener Str.“	keine Vorplanung erfolgt, Kosten und Termine zur Realisierung offen, Umfang? nur Planung
15. Stromanschluss Spielplatz Seehausen	Abstimmung mit Fachamt läuft, Lokalisierung wird geprüft
16. Bauhof Seehausen (Umbau der alten FFw – Nutzung als Rettungsleitstelle??? Vereinshaus	Nutzung als Bauhof ist strittig / evtl. Vereinshaus Abstimmung mit Fachamt und OR muss dazu noch erfolgen
17. Befestigung der Straße in Gottscheina "Am Ring 1-7" (Dorfteich links)	Maßnahme wurde im Zuge der Straßenunterhaltung realisiert
18. Geschwindigkeitsanzeiger / -displays für die Ortsteile	Kein Betrieb durch VTA, da sehr aufwendig im Betrieb (60.000 Euro aus Nordraumkonzept)

Änderungsantrag NR. VII-DS01101-ÄA-01**Straßenbenennung 1/2020 (Platz vor der Neuen Messe in Helmut-Kohl-Platz)**

Ablehnung der Umbenennung (Info an die Fraktionen- Beschluss-Änderungsantrag vom OR Seehausen)

Eventuell Vorschlag eines anderen Namens (z. B. Zeppelinplatz)

Votum: 4 Dagegen Stimmen

Schwerpunkte II. Halbjahr 2020

Oktober: Wasserkonzept Nordraum/Schilf Teich

November: Bericht der Kindereinrichtungen

Sport- und Spielstätten, Grünflächenamt (SG Seehausen und Bänke auf Grünanlagen, Planungsstand Spielplatz Göbschelwitz)

Dezember: Brauchtumsmittel/Schwerpunkte I. Halbjahr/Kulturkalender

Januar 2021: Stand der Planung der Baumaßnahmen 2021/2022

Beantwortung von Bürgerfragen/Sonstiges

- Fahrgastunterstand Am Anger: Information über den Stand der Gespräche mit dem Amt – BV Hohenheida prüft (Problem Winterdienst!)
- Glascontainer Seehausen – bleiben vorerst am jetzigen Standort
- Abstimmung Bolzplatz Göbschelwitz
- Ausbau Bienenweg in Hohenheida ist bereits abgeschlossen
- Zuarbeit zum Gemeindeboten: Herr Grosch. Herr Trantau übergibt die Schlüssel der Schaukästen von Seehausen Herrn Grosch

- Forderungen des Jugendparlamentes – wird vom OR begrüßt
- Info zum Projekt Politisches Laboratorium (PoliLab)
- Feuerwehr führt Begehung im Kastanienhof und der Kita-Hortkombination durch, um sich zum Verfahren im Fall eines Brandes etc. zu informieren

Anfragen

- Göbschelwitz: Fahrbahnschwellen Ortsausgang B2 (Verkehrsberuhigung)
- Container in der alten Schweinemast ???
- Der Graben Göbschelwitzer Straße in Richtung B2 - Pflege
- Radweg Podelwitzer Weg teilweise zugewachsen und durch Wurzeln etc.reparaturbedürftig. – Wer ist verantwortlich? Hr. Trantau fragt bei Herrn Hartmann nach.
- Ebenso Gottscheina in Richtung Merkwitz rechte Seite zugewachsen
- Protokoll zum Nachgespräch Ausgleichsmaßnahmen?
- Info zur Straßenbenennung B2 und B184, sowie Deponie, wird weitergeleitet.

Die nächste Ortschaftsratsitzung findet am Dienstag, dem 03.11.2020 um 19.00 Uhr in der Alten Schule Göbschelwitz, Göbschelwitzer Straße 73, 04356 Leipzig statt.

Geplante Schwerpunkte:

- Bericht der Kindereinrichtungen und der SG Seehausen
- Grünflächenamt (Bänke auf Grünanlagen, Planungsstand Spielplatz Göbschelwitz, Sport- und Spielstätten)

Flexa – Ihr flexibles Mobilitätsangebot im Leipziger Norden

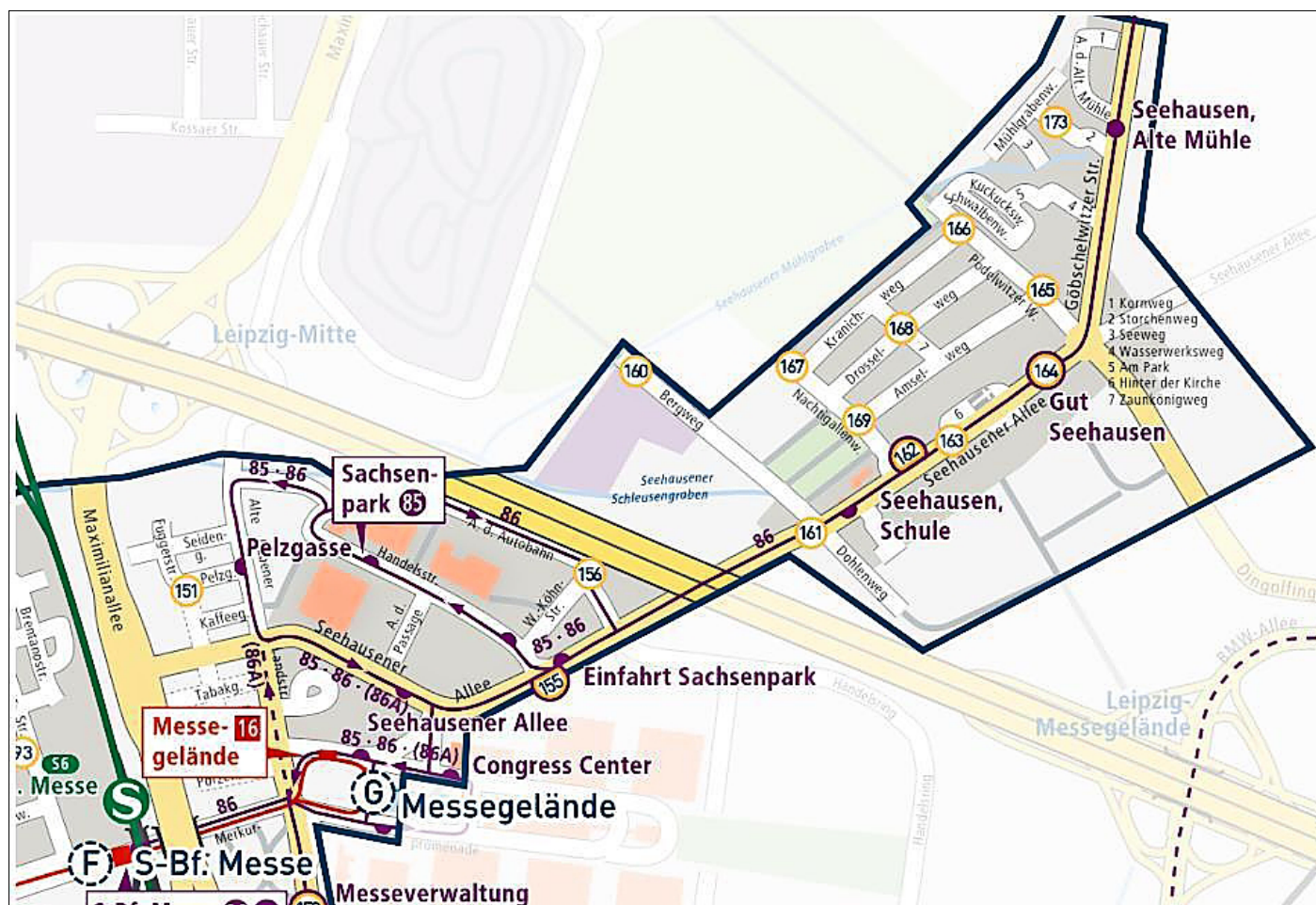
Stellen Sie sich vor, Ihr Bus hält fast vor Ihrer Haustür und bringt Sie zur nächsten Haltestelle oder zum Arzt, zum Lieblingsbäcker oder wohin Sie im Leipziger Norden auch möchten – und das zum MDV-Tarif und fast rund um die Uhr. Mit **Flexa** der Leipziger Verkehrsbetriebe ist das möglich. Exklusiv für den Leipziger Norden ergänzen die LVB damit das bestehende Angebot.

Um das Mobilitätsangebot ausreichend zu testen, haben die Verkehrsbetriebe in Zusammenarbeit mit dem Max-Planck-Institut dafür eine Test-App programmiert. Erhältlich ist diese im [AppStore](#) und im [Google PlayStore](#). Ergänzend können Fahrtwünsche auch telefonisch bestellt werden.

Aktuelles von Flexa

Flexa fährt jetzt auch in Seehausen

Ab dem 24. August 2020 bieten wir nun **Flexa**, das exklusive ÖPNV-Angebot der Leipziger Verkehrsbetriebe, auch in Seehausen und der Wiederitzscher Riedelsiedlung an. Auch Besucher des Sachsenparks dürfen sich freuen: Zukünftig können sie in ein **Flexa**-Fahrzeug ein- oder umsteigen und kommen so schnell und bequem bis zum Eingang des Sachsenparks. Außerdem fährt Flexa ab dem 24. August Montag bis Freitag bereits eine Stunde eher, also schon ab 5 Uhr.



Vereine

Bürgerverein Hohenheida e. V.

Bürgerverein Hohenheida und Radsportverein AC Leipzig

Am 26.09.2020 fand in Hohenheida zum 2. Mal das Steffen-Cramer-Gedächtnisrennen statt.

Seit 2015 organisiert der Radsportverein AC Leipzig e. V. dieses Radrennen für den 2014 an einem Hirntumor verstorbenen Clubkameraden, der in diesem Jahr 53 Jahre alt geworden wäre, und viele Radrenner aus ganz Deutschland kamen trotz unwirtlicher Bedingungen (14° und Dauerregen) auch in diesem Jahr, um ihre Kräfte zu messen.





135 Starter im Alter von 13 bis 70 Jahren wetteiferten in unterschiedlichen Klassen um den Sieg.



Das absolute Highlight an diesem Tag war das Erscheinen von Gustav Adolf Schur, unserem Täve, der die Siegerehrung für die U13 und U15 vornahm und für die jungen Radsportler motivierende Worte fand.



Detlef Petermann, Präsident des Radsportvereins ACL und Organisator des Rennens in Hohenheida, begrüßte seinen ehemaligen Trainer Täve Schur, der geistig und körperlich voll auf der Höhe ist - immerhin wird er im Februar 2021 stolze 90 Jahre, herzlich.

Wir möchten nicht versäumen, uns an dieser Stelle für die Unterstützung durch den Bürgerverein Hohenheida unter Vorsitz von Holger Köckeritz zu bedanken.



Trotz der kalten Nässe wurde die Strecke gemeinsam mit den Ordnern vom ACL vorbildlich gesichert und Radrenner und Besucher liebevoll mit Kalt- und Heißgetränken, Grillwürstchen und Steaks versorgt.

Auch die Kameraden von der Freiwilligen Feuerwehr Hohenheida waren hochmotiviert vor Ort, um, genau wie Rennarzt Dr. Schwientek, im Ernst- und Notfall eingreifen zu können.

Der finanzielle Aufwand zur Organisation eines solchen Events ist beträchtlich. Ohne unsere Sponsoren wäre es nicht möglich gewesen, dieses Rennen stattfinden zu lassen.

Wir bedanken uns bei

Allianz-Vertretung Bitterfeld-Wolfen
Steffen Aurich GmbH, Seehausen
Autolackiererei Goldschmidt, Leipzig
Freie Kfz-Werkstatt Mario Sängler, Plaußig
Hotel Residenz, Hohenheida
Immobilien- Köhler, Berlin-Wandlitz
Velo-Lipp, Fahrradgeschäft Taucha
Saatgut Plaußig
Sebapharma GmbH&Co.KG und dem
Zentrum für MKG und Zahnheilkunde, Dresden

Sportgemeinschaft Seehausen e.V.

Die SG Seehausen e. V. informiert

Abteilung Fußball

E-Jugend:

Unsere E-Jugend ist insgesamt sehr erfolgreich in die neue Saison gestartet. In der Liga lief es bisher optimal und es gab 3 Siege aus 3 Spielen. Im Pokal siegte man in der ersten Runde gegen den Plaußiger SV II mit 6 : 0. Im nächsten Pokalspiel verlor man dann aber gegen den FC Eintracht Holzhausen III mit 3 : 10 und schied damit aus dem Pokal aus.

Wir freuen uns mit der Mannschaft und den Trainern über den wirklich sehr gelungenen Start ins Spieljahr 2020/21. Macht weiter so und habt vor allem viel Freude am Spiel. - OS -

Herren:

Auch bei den Herren startete wieder die Saison.

Im Pokal war zunächst die zweite Mannschaft des SSV Stötteritz in Seehausen zu Gast.

Gegen das Team aus der 1. Kreisklasse hatte unsere Mannschaft keine Chance und wir verloren deutlich mit 1 : 9 und schieden damit auch folgerichtig und völlig verdient aus dem Pokalwettbewerb aus.

Eine Woche später war dann zum ersten Punktspiel der Saison die U21 (3. Mannschaft) des SV Tapfer zu Gast.

Dies war von Anfang an ein sehr umkämpftes, intensives und spannendes Spiel.

Die Spielgemeinschaft SV Thekla II/SG Seehausen ging recht früh durch einen Strafstoß in Führung. In der 32. Minute musste man dann aber den Ausgleich hinnehmen. Kurz vor dem Pausenpfiff sah ein Spieler unserer Mannschaft auch noch Gelb-Rot, wodurch die Zeichen für die zweite Halbzeit sehr schlecht standen. Unsere Spielgemeinschaft kämpfte sich allerdings gut durch diese zweite Halbzeit und man konnte das Unentschieden bis kurz vor Spielende halten.

Während alle auf den Abpfiff warteten, gelang es unserer Mannschaft tatsächlich in der 92. Minute einen Konter erfolgreich zum viel umjubelten 2 : 1 abzuschließen. Kurze Zeit später beendete der Schiedsrichter das Spiel und die Herren holten die ersten Punkte seit über einem Jahr.

Das nächste Spiel fand in Knautkleeberg bei der zweiten Mannschaft des KSC 1864 Leipzig statt.

Vor diesem Spiel hatten wir erhebliche personelle Probleme. Durch den (für uns) glücklichen Umstand, dass die erste Mannschaft unseres Partners SV Thekla an diesem Wochenende kein Spiel hatte, konnten wir auf tatkräftige Unterstützung vom SVT bauen.

Nach einer sehr mühsamen und spielerisch schlechten ersten Hälfte konnten wir durch 3 schnelle Tore nach der Halbzeitpause in Führung gehen. Dies gab dann das nötige Vertrauen das Spiel dann sicher nach Hause zu bringen. Am Ende stand es 5 : 1 für unsere Spielgemeinschaft.

Nach nun 2 Siegen aus 2 Ligaspielen fuhr man mit viel Selbstvertrauen zum Auswärtsspiel gegen die 2. Mannschaft vom FSV Großpösna. Wir rechneten uns, trotz weiterhin angespannter Personalsituation, einige Chancen gegen den bis dahin Tabellenletzten aus.

Der Start war auch sehr vielversprechend, jedoch vergaben wir in den ersten 5 Minuten zum Teil sehr gute Tormöglichkeiten. Direkt in diese erste (und einzige) Drangphase kassierte unsere Mannschaft ein völlig unnötiges Gegentor. Durch den Rückstand waren wir anschließend wie gelähmt. Großpösna wirkte von nun an spritziger, gedankenschneller und auch spielsicherer.

Folgerichtig kassierten wir noch vor der Halbzeit zwei weitere Gegentore und gingen mit einem 0 : 3-Rückstand in die Pause. Thekla/Seehausen versuchte nun durch einige Umstellungen wieder etwas mehr Zugriff in das Spiel zubekommen. Leider war auch dieser Versuch an diesem Tag erfolglos und wir mussten in den letzten 10 Minuten sogar noch zwei weitere Treffer hinnehmen.

Somit verloren wir, am Ende auch in der Höhe völlig verdient, mit 0 : 5.

Am darauffolgenden Sonntag musste unsere Herrenmannschaft das dritte Auswärtsspiel in Folge bestreiten. Gegner war diesmal die 2. Mannschaft des SV Liebertwolkwitz 58.

Unsere Mannschaft erwischte einen hervorragenden Start und wir konnten in der 5. Minute in Führung gehen. Leider mussten wir nur sieben Minuten später den Ausgleich und weitere acht Minuten später sogar den 1 : 2-Rückstand hinnehmen.

Nach diesem Schock übernahm nun unsere Spielgemeinschaft wieder mehr das Spiel und nach einer Ecke gelang uns in der 37. Minute verdient der Ausgleichstreffer. Bis zum Pausenpfiff passierte dann nicht mehr viel und man ging mit 2 : 2 in die Halbzeit.

Kurz nach wieder Anpfiff schaffte es Liebertwolkwitz erneut, durch einen wirklich sehenswerten Fernschuss, in Führung zu gehen.

Das Spiel wurde nun deutlich härter (vor allem von unserer Seite) und nickliger. Beide Seiten kamen nun auch zu sehr guten Tormöglichkeiten, welche am Ende dennoch erfolglos blieben.

Somit mussten wir uns am Ende mit einer 2 : 3-Niederlage abfinden.

Nach dem furiosen Start mit 2 Siegen mussten wir nun 2 Niederlagen hinnehmen, wodurch unsere Bilanz nun ausgeglichen ist. Hoffentlich können wir die nächsten Spiele wieder etwas erfolgreicher gestalten und noch einige Punkte sammeln.

Die nächsten Spiele der SG Seehausen:

- 18.10.2020; Herren; Anpfiff 13:00 Uhr
SV Thekla II/ SG Seehausen –
SV Eintracht Wiederitzsch II
- 01.11.2020; Herren; Anpfiff 12:00 Uhr
VfB Zwenkau – SV Thekla II/ SG Seehausen
- 08.11.2020; E-Jugend; Anpfiff 9:15 Uhr
SG Seehausen – SSV Stötteritz II
- 08.11.2020; Herren; Anpfiff 13:00 Uhr
SV Thekla II/SG Seehausen – BSV Schönau 1983

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida

Aktuelles aus der Kirchgemeinde

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 18. Oktober – 19. Sonntag nach Trinitatis

Seegeritz: 09:00 Uhr Predigtgottesdienst
Prädikant Erler

Sonntag, 25. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

Gottscheina: 10:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Prädikant Erler

Sonntag, 1. November – 21. Sonntag nach Trinitatis

Portitz: 10:00 Uhr Regionaler Gottesdienst zum Reformationsfest
Pfrn. i. R. Kriewald

Sonntag, 8. November – 1. Advent im Kirchenjahr

Seehausen: 10:00 Uhr Predigtgottesdienst
Prädikant Erler

Mittwoch, 11. November – Martinstag

Hohenheida: 17:00 Uhr Andacht - Martinsspiel - Martinsumzug
Pfr. Piehler

— Anzeige(n) —

Freitag, den 27. November 2020 | Nummer 12 | 22. Jahrgang

GEMEINDEBOTE

Mitteilungsblatt für die Ortsteile:



Wiederitzsch



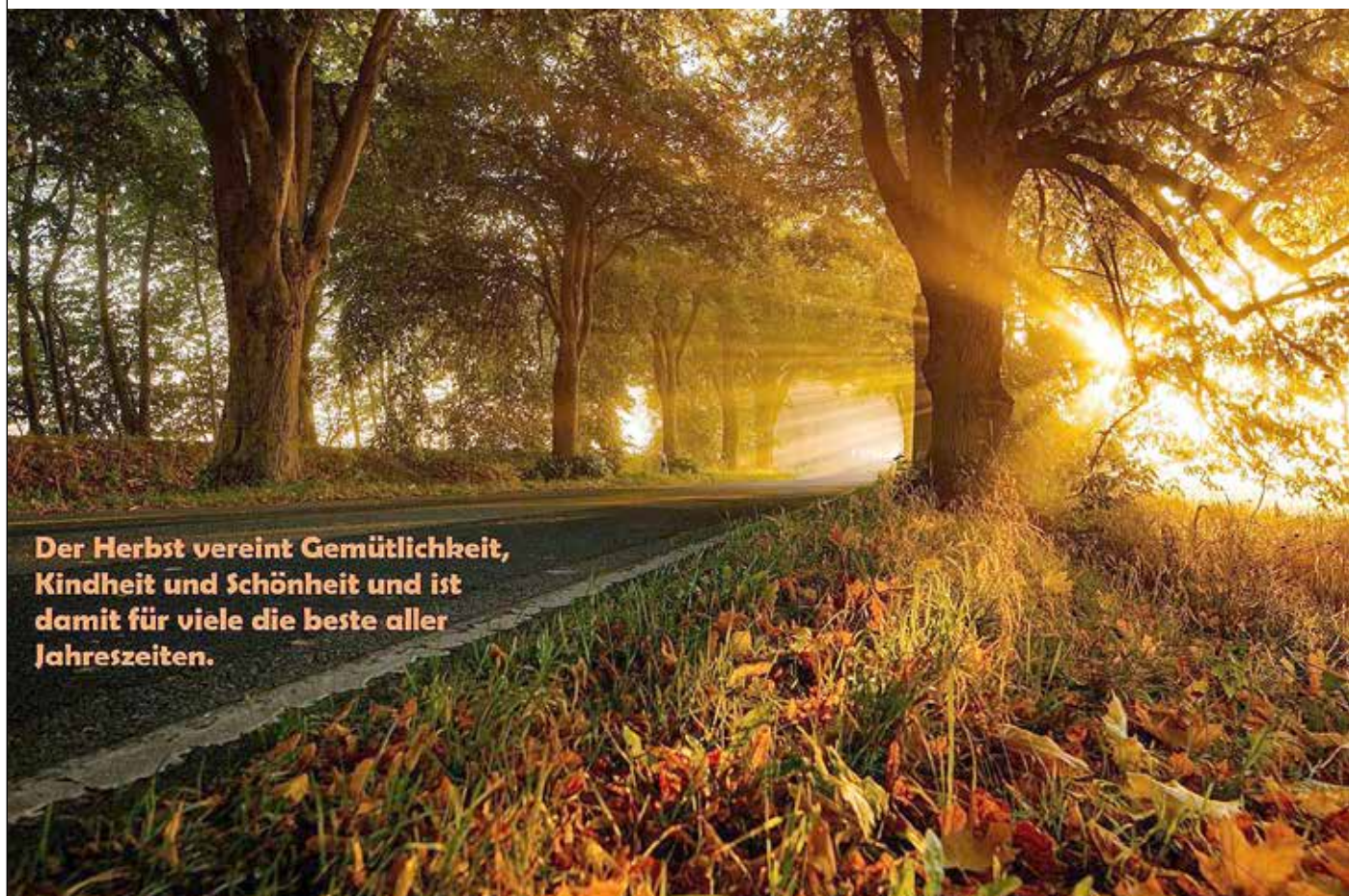
Lindenthal



Seehausen



Plaußig



**Der Herbst vereint Gemütlichkeit,
Kindheit und Schönheit und ist
damit für viele die beste aller
Jahreszeiten.**

Foto: Eva Nagler

An folgenden Redaktionsstützpunkten können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihre Beiträge zur Veröffentlichung im „Gemeindeboten“ abgeben:

Redaktionsstützpunkt Wiederitzsch

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Wiederitzsch,
Ortsvorsteher Herr Andreas Diestel
Delitzscher Landstraße 55, 04158 Leipzig
Tel.: 0341 123-5900/Fax: 0341 123-5895
(Außenstelle Wiederitzsch)
Sprechzeiten Ortsvorsteher: dienstags 14 – 18 Uhr
(Tel. 0341 123-5901)
Wiederitzscher Beiträge per E-Mail an:
evelyn.hilbig@leipzig.de

Redaktionsstützpunkt Lindenthal

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Lindenthal,
Ortsvorsteher Herr Thomas Hoffmann
Erich-Thiele-Straße 2, 04158 Leipzig
Funk: 0163 4846751
Sprechzeiten Ortsvorsteher: nach vorheriger tel. Anmeldung
Lindenthaler Beiträge per E-Mail an:
hoffmann.lindenthal@web.de

Redaktionsstützpunkt Seehausen

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Seehausen,
Ortsvorsteher Herr Berndt Böhlau
Am Anger 60, 04356 Leipzig
Seehausener Beiträge per E-Mail an:
bluechip1967@web.de

Redaktionsstützpunkt Plaußig

Stadt Leipzig, Ortschaftsrat Plaußig,
Ortsvorsteher Herr Dirk Weber
ortschaftsrat.plaussig@gmail.com
Sprechzeiten Ortsvorsteher: jeden 1. Di. im Monat 19 Uhr
in der Naturschutzstation Plaußig
Plaußiger Beiträge per E-Mail an Frau Andrea Heberlein:
heberlein.or-plaussig@gmx.de

Für alle Ortsteile

Stadtverwaltung Leipzig

Eigenbetrieb Stadtreinigung Leipzig



Erneute Umfrage zur Umstellung auf Gelbe TonnePLUS

Ab 23. November 2020 führt der Verband Wohneigentum Sachsen e. V. eine Befragung von Grundstückseigentümern zur Umstellung vom Gelben SackPLUS auf Gelbe TonnePLUS durch. Von den derzeit rund 340.000 Leipziger Haushalten sammeln noch rund 3.300 Haushalte Leichtverpackungen und stoffgleiche Nichtverpackungen über den Gelben SackPLUS. Bis 18. Dezember 2020 müssen sich die Leipzigerinnen und Leipziger beim Verband zurückmelden, ob sie weiterhin den Sack benutzen wollen oder doch lieber eine Gelbe TonnePLUS favorisieren.

„Immer mehr Leipzigerinnen und Leipziger, die über den Gelben SackPLUS sammeln, rufen bei uns an, weil sie sich einen Behälter zur Sammlung wünschen“, erläutert Uwe Schmidt, Betriebsleiter der Abfall-Logistik Leipzig GmbH, die bis Ende 2021 für Leerung und Entsorgung der Gelben SäckePLUS bzw. Gelben

TonnenPLUS verantwortlich ist. „Eine Umstellung ist allerdings nicht während eines laufenden Entsorgungsvertrages möglich.“ Ab März 2021 verhandelt die Stadtverwaltung mit den Betreibern des Dualen Systems über die Entsorgung der Leichtverpackungen und stoffgleichen Nichtverpackungen für die Jahre 2022 bis 2024. Das Ergebnis der Umfrage entscheidet dann, ob bei den Verhandlungen auch in weiteren Siedlungen der Wechsel vom Gelben SackPLUS auf eine Gelbe TonnePLUS angestrebt wird. Entscheidend ist, dass bei der Teilnahme von mindestens 50 Prozent der angeschlossenen Grundstückseigentümer insgesamt 2/3 der Siedlung für die Gelbe TonnePLUS gestimmt haben müssen.

Für Rückfragen zur Befragung steht die Verbandszentrale telefonisch unter 0341 9616256 oder per E-Mail an info@wohneigentumsachsen.de zur Verfügung.

Sonstiges

Der Bauhof Wiederitzsch/Lindenthal informiert ...

An dieser Stelle möchte Ihnen der Bauhof Wiederitzsch/Lindenthal in loser Abfolge die Aufgaben und Herausforderungen der täglichen Arbeit etwas näherbringen.

Den Anfang macht das Thema Baum, Baumkontrolle und Baumkrankheiten. Hier einige Zahlen und Fakten:

- Der Bestand an Straßen- und Grünflächenbäumen beläuft sich auf rund 3.500 Stück in beiden Ortsteilen
- Diese werden 2-mal pro Jahr (im Sommer mit, im Winter ohne Laub) einer Sichtprüfung unterzogen
- Die häufigsten Baumarten sind Linde, Ahorn, Esche, Eiche und Birke
- Es mussten diesen Sommer ca. 50 Jungbäume 2-mal pro Woche gewässert werden, an 30 dieser Jungbäume kam ein 60 Liter fassender Wassersack zum Einsatz

Durch die extreme Trockenheit der letzten zwei Jahre kam es zu massiven Ausfällen bei Birken, Buchen und Ahorn. Während die Birken schlichtweg vertrocknet sind, entstanden die großen Ausfälle beim Ahorn durch einen massiven Befall mit der zum Absterben des Baumes führenden **Rußrindenkrankheit**. Diese tritt zum größten Teil in Wiederitzsch „Zum Feld“ und der „Podewitzer Straße“ auf. Der rußartige Pilz, daher diese Bezeichnung, ist für Spaziergänger ungefährlich, sollte aber dennoch nicht berührt werden.



Rainer Michaelis

Bauhofleiter Wiederitzsch/Lindenthal

Telefon: 0341 1235908, E-Mail: Rainer.Michaelis@leipzig.de



IMPRESSUM

- Herausgeber/Verlag und Druck

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder.

- Anzeigen/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

- Erscheint:

monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen und Gewerbe im Verbreitungsgebiet

Ortsteil Wiederitzsch

Ortschaftsrat Wiederitzsch

Geburtstage

Jubiläen

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher übermitteln allen Jubilaren und allen Bürgern des Ortsteiles Wiederitzsch, die vom 27. November bis zum 10. Dezember 2020 Geburtstag haben, die herzlichsten Glückwünsche.

Andreas Diestel
Ortsvorsteher



Jugendclub Wiederitzsch

Neues aus dem OFT Jugendclub Wiederitzsch

Rückblick:



In den Herbstferien gab es ein buntes Programm.

Insbesondere die Kreativangebote wurden von unseren Besucher*innen sehr gut genutzt.



Siebdruck



Gruselmenü



Nähen

Wir bedanken uns bei den Spender*innen von Stoffen.

Aktuell:

Im Monat November können wir gleichzeitig 8 Besucher*innen im Jugendclub willkommen heißen. Wir halten 1,5 Meter Abstand und tragen im gesamten Jugendclub eine Nase-Mund-Maske.

Derzeit werden die beiden Räume im Erdgeschoss renoviert. Fleißig werden die Wände im zukünftigen Diskoraum von Tape-schichten befreit und dann neu verputzt.



Diskoraum

Im zukünftigen Bandraum wird die Schallisolierung vorangetrieben.



Bandraum

Ausblick:

Weihnachtswerkstatt vom 1. bis 23. Dezember

In der Adventszeit bieten wir im Jugendclub eine Weihnachtswerkstatt an.

Ihr könnt hier eure Weihnachtsgeschenke selbst kreieren, oder unsere Vorlagen (weihnachtliches Teelicht, Weihnachtskugel ...) verwenden. Wir unterstützen euch gerne dabei.

Meldet euch bitte für die Weihnachtswerkstatt an, da wir derzeit nur eine begrenzte Anzahl an Besucher*innen empfangen können.



Spendenaufwurf:

Für unsere Weihnachtswerkstatt sammeln wir:

- Blechdosen in allen Größen
- Marmeladengläser in allen Größen
- Klopapierrollen
- Küchenrollen
- Kleine weihnachtliche Figuren



Sie können die Spende bei uns zu den Öffnungszeiten vorbei bringen, oder wir holen sie bei Ihnen ab.

Die Besucher*innen und das Team des Jugendclubs freuen sich über Ihre Sachspende.

Herbstliche Grüße aus dem OFT Jugendclub Wiederitzsch, GeyserHaus e. V.

Gudrun Wagner und Hannes Kaiser

OFT Jugendclub Wiederitzsch, GeyserHaus e. V.
 Delitzscher Landstraße 38, 04158 Leipzig
 Telefon: 0341 25697346
 E-Mail: oft-wiederitzsch@geyserhaus.de
 Instagram: jugendclubwiederitzsch

Öffnungszeiten: Di. – Fr. von 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr



Freiwillige Feuerwehr Wiederitzsch e. V.

Gemeinsamer Ausbildungstag mit der Feuerwache Nord

Gemeinsam mit der 1. Dienstschrift der Feuerwache Nord haben wir am Vormittag des 07.11.2020 in der Hermann-Keller-Straße in mehreren Durchgängen die Brandbekämpfung eines Wohnungsbrandes mit der Rettung mehrerer Personen geübt. Im ersten Obergeschoss war ein Brand ausgebrochen und in der Wohnung wurde noch ein Kind vermisst. Während die Führungskräfte in der Lagebeurteilung, Befehlsgebung und dem Einsatz ihrer Trupps geübt wurden stand für die Mannschaften das taktisch richtige Vorgehen und die Anwendung der erlernten Handgriffe und Abläufe im Vordergrund.

Im Gebäude gingen zwei Trupps im Innenangriff zur Menschenrettung und Brandbekämpfung vor. Für eine realistische Darstellung wurden extra Möbel in die Brandwohnung gestellt und das Treppenpodest mit Kinderspielzeug, Schuhen und allerhand anderem Krimskrams ausgestattet. Nebelmaschinen sorgten für eine stark eingeschränkte Sicht und die schweren mit Wasser gefüllten Schläuche für eine anständige Wärmeentwicklung in der Feuerwehrkleidung.

Natürlich läuft in der Praxis nicht immer alles so wie man es sich in der Theorie vor denkt, und so war manch genervtes Fluchen zu vernehmen. Genau das sollte auch erreicht werden, denn in hektischen Situationen einen kühlen Kopf zu behalten und sich schnell einen neuen Plan zu recht zu legen will geübt sein. Zeitgleich zum Geschehen im Inneren des Gebäudes wurden zwei Personen über die Drehleiter und über tragbare Leitern gerettet. Vier Ausbilder waren in der Szenerie verteilt und dokumentierten jeden Schritt und Tritt der Einsatzkräfte.

Die Corona-Auflagen machten auch vor der Übung nicht halt, sodass wir während der Übung die Mund-Nase-Maske trugen und bei den Auswertungen zusätzlich auf Abstand untereinander achteten. Vielen Dank an die Anwohner für die erfahrene Unterstützung und das entgegengebrachte Verständnis!

Brandschutztipps zur Weihnachtszeit

Schon wieder sind wir am Ende eines Jahres angekommen und befinden uns in der Vorweihnachtszeit. Das bietet Anlass für unsere alljährlichen Hinweise zur Weihnachtszeit. Sie sind nicht erschöpfend, vielmehr sollen sie das Bewusstsein für die Gefahren schärfen.

Und los geht's mit dem Weihnachtsbaum. In einem unschuldig kräftigem grün präsentiert er sich meist in der Stube, dabei besitzt er eine gewaltige Brandlast. Die Nadeln sind meist sehr trocken und beinhalten ätherische Öle, wodurch sie ähnlich einer Stichflamme verbrennen. Im Nu stehen weitere Einrichtungsgegenstände in Flammen. Meiden Sie deshalb offenes Feuer in unmittelbarer Nähe des Baumes.

Allgemein bekannt ist, dass Kerzen und Weihnachtsgestecke nicht unbeaufsichtigt gelassen werden sollen. Dennoch führt diese Fahrlässigkeit jedes Jahr aufs Neue zu Bränden. Daher lieber einmal mehr geschaut ob wirklich nichts vergessen wurde als hinterher die „Bescherung“ zu haben. Und bitte die Kerzen erneuern bevor sie den Adventskranz entzünden.

Beim Kerzenkauf sollte man nicht zu den günstigsten Angeboten greifen. Es besteht ein höheres Risiko, dass es bei deren Herstellung zu Lufteinschlüssen kam was beim Abbrand zu einer Paraffinexplosion führen kann. Teilt man den Haushalt mit freilaufenden Tieren sollte dies beim Aufstellen von Kerzen berücksichtigt werden. Manch Stubentiger oder schwanzwedelnder Hund war schon Ursache einer unglücklichen Kettenreaktion.

Vorsicht bei der Verwendung von Kerzen und Räuchermännchen in den Büros. Dort sind meist Brandmelder installiert, die sowohl durch Temperatur als auch durch Rauch ausgelöst werden. Manchmal reicht da schon der Qualm einer ausgeblasenen Kerze. Deshalb vorher den Standort dieser Accessoires mit Bedacht gewählt!

Weihnachtsbeleuchtung ist immer wieder schön anzusehen. Doch wer hat schon die Steckdose dort wo sie gebraucht wird? Gerne greift man daher zur Verlängerungsschnur und Verteilerleiste. Prüfen Sie diese gelegentlich durch Handauflegen auf ihre Temperatur. Eine Wärmeentwicklung ist ein Anzeichen für eine

Überlastung der Stromzuführung. Auch daraus kann ein Brand entstehen. Achten Sie auch darauf, dass Ihr elektrisches Gerät über ein Sicherheitsprüfzeichen verfügt (z. B. VDE, GS). Ein geeignetes Löschmittel sollte für den Fall der Fälle griffbereit sein. Wir empfehlen für den Wohnbereich einen Schaum- oder Wasserlöscher. Rauchmelder sollten noch einmal auf ihre Funktion überprüft werden - wer noch keinen besitzt sollte das jetzt nachholen. Diese Geräte können frühzeitig einen Brand melden und damit rechtzeitig eine Flucht ermöglichen. Ähnliches gilt für CO-Warner, die wir jedem Kamin- und Heizungsanlagenbesitzer besonders ans Herz legen möchten. Austretendes Kohlenmonoxid wird wegen seiner Farb- und Geruchlosigkeit nicht wahrgenommen und greift leise nach dem Leben der Bewohner.

Sollte es zu einem Brand kommen dann zögern Sie nicht die Feuerwehr zu alarmieren - 112! Schließen Sie falls möglich Fenster und Türen des Brandraumes, um eine Sauerstoffzufuhr zu unterbinden und eine Ausbreitung in andere Räume zu verhindern. Lassen Sie den Wohnungsschlüssel bitte an der Wohnungstür von außen stecken, dann brauchen wir die Tür nicht gewaltsam öffnen.

Warnen Sie auch Ihre Nachbarn!

Noch eine Bitte unsererseits: Halten Sie im Winter die Hydranten vor Ihrem Grundstück frei von Eis und Schnee! Nur so kann uns in kurzer Zeit ausreichend Löschwasser zur Verfügung stehen.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr! Bis dahin ... bleibt gesund.

Verfolgt unsere Aktivitäten auf unserer Homepage - www.feuerwehr-wiederitzsch.de oder bei facebook.com/FreiwilligeFeuerwehrWiederitzsch.

Die KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Leipzig-Wiederitzsch



Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Neues aus der Kirchgemeinde

Pfarrbüro Wiederitzsch

Bahnhofstr. 10, 04158 Leipzig

Tel.: 0341 5217004

Montag: 08:00 – 12:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr

Pfarrbüro Podelwitz

Buchenwalder Str. 3, 04519 Rackwitz

Tel.: 034294 73174

Dienstag: 14:00 – 18:00 Uhr

www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

+++ Aufgrund der besonderen Rücksichtnahme im Zusammenhang mit dem Coronavirus gelten für Gottesdienste und Veranstaltungen: Die Mund-Nasen-Bedeckung muss während der gesamten Veranstaltung getragen werden. Ihre Daten zur evtl. Kontaktnachverfolgung müssen wir unter Berücksichtigung des Datenschutzes vier Wochen lang aufbewahren. Die Plätze in den Kirchen sind wegen der gebotenen Abstände sehr reduziert. Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte auch unseren Schaukästen oder unserer Internetseite. +++

Gottesdienste

- 29.11., 10:00 Uhr** *Vikarin Beyer Pfarrerin Arndt*
1. Advent Gottesdienst zur Einführung des neuen Kirchenvorstandes mit Taufgedächtnis, Abendmahl und Kindergottesdienst in **PODELWITZ**
- 06.12., 10:30 Uhr** *Pfarrerin Arndt*
2. Advent Sendungsgottesdienst mit Adventsgrüßen für andere Gemeindeglieder

Absage – Konzert zum Adventsbeginn

Das Konzert zum Adventsbeginn am 28. November 2020 um 18:00 Uhr in der Kirche Wiederitzsch musste leider abgesagt werden.

+++ Ob die folgenden musikalischen Veranstaltungen stattfinden können, ist nicht sicher. Bitte achten Sie deshalb auf aktuelle Hinweise in unseren Schaukästen und unserer Internetseite. +++

Podelwitzer Kirchenkonzert zum Advent

Am Sonnabend, **5. Dezember 2020**, um **16:00 Uhr** laden wir Sie zu Chormusik zur Advents- und Weihnachtszeit in die **Kirche Podelwitz** mit dem ensemble avelarte e. V. aus Leipzig unter Leitung von Lisa Hummel ein. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Vorweihnachtliche Kammermusik und Lesungen

Herzliche Einladung zum traditionellen vorweihnachtlichen Kammermusik-Konzert mit Familie Linde und Freunden am Sonnabend, **12. Dezember 2020**, um **15:00 Uhr** in der **Kirche Wiederitzsch**.

Es führen aus: Katrin Arèlin (Sopran), Eckehard Kupke (Rezitation und Blockflöte), Doris Linde (Viola da gamba und Cembalo) Hans-Peter und Andreas Linde (Violen da gamba) Auch in diesem Jahr möchten wir uns bei Kerzenschein und adventlicher Stimmung auf das Christfest vorbereiten. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

Termine, zu denen wir herzlich einladen:

- | | | | |
|--------|-----------|------------|---------------------|
| 03.12. | 15:45 Uhr | Pfarrhaus | Kinderkreis |
| 08.12. | 14:30 Uhr | Pfarrhaus | Seniorenkreis |
| 09.12. | 14:00 Uhr | EUTRITZSCH | Aktive Senioren |
| 10.12. | 19:30 Uhr | Pfarrhaus | Bibelgesprächskreis |

Diakonie

Wenn Sie nicht mehr zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen kommen können, möchten wir Sie in Form von Gesprächen an unserem Gemeindeleben teilhaben lassen. Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit dem Pfarrbüro auf.

Ganz herzlich grüßen Sie der Kirchenvorstand und
Pfarrerin Dorothea Arndt

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 11. Dezember 2020

Nächster Redaktionsschluss:
Mittwoch, der 25. November 2020

Katholische Pfarrei Wiederitzsch

in der Pfarrei St. Georg Leipzig-Nord

Georg-Herwegh-Str. 22, 04158 Leipzig, Telefon 0341 9120143
www.kath-kirche-leipzig-nord.de

Monat November/Dezember 2020

Gottesdienste

sonntags: 09:00 Uhr Hl. Messe
dienstags: 17:30 Uhr Rosenkranzgebet
18:00 Uhr Hl. Messe

Bitte auf Vermeldungen und Bekanntgaben achten.

Sonntag, 29.11.2020 – 1. Advent

09:00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 05.12.2020

06:30 Uhr Roratemesse

Sonntag, 06.12.2020 – 2. Advent, Nikolaus

09:00 Uhr Hl. Messe (Familiengottesdienst)

Mittwoch, 09.12.2020

14:00 Uhr Hl. Messe

Beim Gottesdienstbesuch sind die Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten.

Änderungen sind kurzfristig möglich. Bitte achten Sie daher auf Informationen im Internet, auf Aushänge und Bekanntgaben.

Ortsteil Lindenthal

Ortschaftsrat Lindenthal

Geburtstage

Jubiläen

Der Ortschaftsrat und der Ortsvorsteher gratulieren allen Bürgerinnen und Bürgern in Lindenthal und Breitenfeld, die vom 27. November bis zum 10. Dezember 2020 Geburtstag haben.



Aus unseren Kitas und Schulen

Alfred-Kästner-Grundschule

Liebe Eltern,

heute wende ich mich im Namen aller mit einer Bitte an Sie! Wir haben die Möglichkeit, außerhalb des Digitalpakts, welcher uns noch nicht erreicht hat, Laptops günstig zu erwerben. Dafür konnten wir aus eigens zugewiesenen GTA-Mitteln durch Umschichtung fast 4000 Euro bereitstellen. Ein Laptop kostet uns brutto 377 Euro. Schön wäre es, wenn wir mindestens einen Klassensatz erwerben könnten, um zuweilen im Unterricht digital arbeiten zu können. Das W-LAN haben wir bereits in 2 Räumen installieren lassen! Wir fragten unseren Förderverein an. Dieser wäre gern bereit, kann aber aufgrund weniger Mittel hier derzeit kaum Unterstützung anbieten.

Jetzt meine Bitte!!!

Mit einigen Spenden oder sogar Mitgliedsbeitritten könnten wir den ersten Klassensatz zum digitalen Einsatz bringen! Das ist schon lange überfällig, aber unser Resthaushalt bis zum Ende des Jahres lässt es nicht zu, diese Ausgabe zu tätigen!

Bitte helfen Sie uns, vielleicht gibt es auch Großeltern, Verwandte, ehemalige Schüler, ansässige Firmen, die uns helfen könnten, den allerersten Klassensatz Laptops für die Alfred-Kästner-Grundschule Wirklichkeit werden zu lassen. Unter der Rubrik Förderverein auf unserer Homepage finden Sie ein Formular dafür.

Es wäre toll, wenn Sie uns hierbei sehr zeitnah unterstützen könnten.

Freundliche Grüße aus der Alfred-Kästner-Grundschule

Jugendclub Lindenthal

Aktuelles aus dem Jugendclub Lindenthal

Als Erstes sind wir sehr froh, berichten zu können, dass der Jugendclub Lindenthal trotz des aktuellen Lockdowns weiterhin geöffnet hat!

Wir haben unser Hygienekonzept an die jüngsten Vorschriften angepasst, daher dürfen in den nächsten Wochen maximal 8 Besucher*innen in unsere Räume (Personal nicht mit einberechnet). In unseren Räumen gilt eine generelle Maskenpflicht. Als einfache Orientierung zur Einhaltung der Abstandsregeln haben wir Markierungen auf dem Boden angebracht, es gibt ein „Einbahnstraßen-System“, Papierhandtücher mit kontaktloser Entsorgungsmöglichkeit, Desinfektionsmittel im Eingangsbereich. Außerdem reinigen und desinfizieren wir alles regelmäßig und gelüftet wird selbstverständlich auch ausgiebig. Leider können wir unser wöchentliches Kochangebot in gewohnter Form in den kommenden Wochen nicht anbieten, aber dafür lassen wir uns etwas anderes einfallen. Für neue Besucher*innen gibt es auf unserer Homepage unter „Corona-Infos“ einen Elternbrief zum Download. Diesen bitte ausgefüllt beim ersten Besuch mitbringen. Ansonsten sind auf unserer Homepage auch ständig Hinweise zu den aktuellen Entwicklungen nach zu lesen.

Der mit der Sophienkirchengemeinde für den 06.12. gemeinsam geplante „lebendige Adventskalender“ steht aktuell leider auf der Kippe. Stand heute kann leider nicht final gesagt werden, ob die Veranstaltung stattfinden kann. Dies wird dann, den Umständen entsprechend, kurzfristig entschieden werden müssen. Dazu werden wir auf der Homepage natürlich umgehend berichten, sobald es neue Informationen gibt.

Vergangenen Freitag haben wir zum ersten Mal in unseren Räumen gemeinsam Halloween gefeiert. Dazu wurde unser Partyraum entsprechend schön gruselig geschmückt, es gab schaurig schmackhafte Leckereien und dazu entsprechende musikalische Untermalung. Zum besseren Verdauen wurde dann noch ein kleiner Limbo-Wettebewerb ausgetragen. Wir haben uns sehr über die neuen Gesichter gefreut, aber ebenso über die tollen Verkleidungen. Auf jeden Fall hat es uns großen Spaß bereitet! Selbstverständlich fand diese Veranstaltung unter Einhaltung der Coronarichtlinien statt.

Und hier zum Schluss noch mal ein paar Informationen:

- Unsere neue Homepage ist unter www.jugendclub-lindenthal.de zu finden
- Auf Instagram kann man uns unter [jugendclub_lindenthal](https://www.instagram.com/jugendclub_lindenthal) finden und folgen
- Unsere E-Mail-Adresse: oft-lindenthal@geyserhaus.de
- Unser Telefon (nur zu den Öffnungszeiten): 0341 24834312
- Wir haben geöffnet: Di. und Mi., 14 – 20 Uhr, Do., 14 – 19 Uhr und Fr., 14 – 21 Uhr.

Herzliche Grüße
Melissa & Nils



Vereine

Bürgerverein Breitenfeld e.V.

Hurra, unser Spielplatz in Breitenfeld ist wieder komplett nutzbar

Die Mitarbeiter vom Bauhof Wiederitzsch waren aktiv und haben vom 28. bis 30. Oktober gesägt, geschreddert und entsorgt. Kein morscher Ast ist am maroden Baum mehr zu sehen.

Die tollen Sitzgelegenheiten können wieder genutzt werden, denn die Absperrungen sind entfernt.

Vielen lieben Dank.

Vorsitzende des BV



Wir über uns ...

Kinder und Jugendförderung ist den Mitgliedern des Bürgervereins von Breitenfeld sehr wichtig. Der Verein unterstützt die Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen sowie die Förderung der Dorfgemeinschaft und kultureller Veranstaltungen. Coronabedingt ist es im Moment schwierig mit der Durchführung gemeinsamer Veranstaltungen.

Alle sind aufgefordert, gegenwärtig und sicher auch in der besinnlichen Adventszeit, besondere Maßnahmen (Infektionsschutzgesetz) einzuhalten.

Wir möchten versuchen, die Kinder von Breitenfeld und der Umgebung ein wenig zu aktivieren und weihnachtlich einzustimmen.

Liebe Kinder,

der Weihnachtswunschbriefkasten befindet sich in Breitenfeld. Wenn ihr ihn findet, schreibt an den Weihnachtsmann, malt ein Bild oder hinterlegt einen Wunsch.

Bitte vergesst nicht, den Namen und die Anschrift mit anzugeben, sonst weiß der „Weihnachtsmann“ nicht, wohin er seine Antwort senden soll.

Ihr könnt auch Bilder malen, die im Schaukasten ausgehängt werden, wenn ihr das möchtet.

Gern nehmen wir auch Hinweise und Anregungen der Breitenfelder entgegen, wenn das die Dorfgemeinschaft stärkt oder den Zusammenhalt verbessert.



Wir freuen uns über jede Aktivität.

Bleiben Sie gesund.

Vorsitzende des Bürgervereins von Breitenfeld



TSV Einheit Lindenthal e.V.

Bekanntmachung des TSV Einheit Lindenthal e. V.



Sehr geehrte Mitglieder und Freunde des TSV, folgende geplanten Veranstaltungen müssen wir leider auf Grund der aktuellen Situation absagen:

- Weihnachtsspektakel
- Seniorenweihnachtsfeier
- Silvesterlauf

Es ist uns derzeit nicht möglich, diese Veranstaltungen in einem vernünftigen Rahmen zu realisieren. Ihnen ist die für uns schwierige Situation bekannt und wir bedauern dies sehr. Uns bleibt in diesem Jahr nur, Ihnen allen schon jetzt eine schöne und besinnliche Adventszeit zu wünschen. Wir sehen uns im neuen Jahr auf dem Vereinsgelände, in alter sportlicher Frische!

Bis dahin,

Ihr TSV Einheit Lindenthal e. V.

Ortsteil Plaußig

Ortschaftsrat Plaußig

Neues vom Ortschaftsrat

Protokoll der Ortschaftsratssitzung vom 29.10.2020

Sitzung:	Ortschaftsratssitzung	Protokoll-Nr.:	20/05
Datum:	29.10.2020	Beginn:	19:00 Uhr
Ort:	Gutshaus Rittergut Plaußig	Ende:	20:30 Uhr

Anwesenheit:

Ortschaftsrat:				Gäste:
Dirk Weber	anwesend	Benedikt Biermann	anwesend	s. Anwesenheitsliste
Christian Richwien	anwesend	Andrea Heberlein	anwesend	
Frank Rupsch	entschuldigt			

Tagesordnung:

Punkt	Thema	Inhalt	Einreicher
1	Eröffnung und Begrüßung	Begrüßung der Ortschaftsräte und Gäste durch OV Hr. Weber	D. Weber
2	Feststellung der Beschlussfähigkeit	4 Mitglieder des OR sind anwesend -> OR ist beschlussfähig	D. Weber
3	Neues aus Plaußig und der Umgebung		D. Weber
3-20/03-1	Corona-Pandemie	Allgemeinverfügung Stadt Leipzig: - o Maskenpflicht innerhalb Innenstadtring, Haltestellen & Wochenmärkten - o Sperrstunde Gastronomie zw. 23-5Uhr - o Kontaktverfolgung in gastr. Einricht. - o Privaten Feiern max. 25 Gäste Teil-Lockdown November: - o Von Bundeskanzlerin & Regierungschefs der Länder beschlossen - o Gilt von 02.-30.11.2020 - o Kontakt in Öffentlichkeit mit Pers. des eigenen Hausstandes / max. 10 Pers. - o private Reisen verzichten - o Institutionen & Einrichtungen zur Freizeitgestalt. werden geschlossen - o Veranstaltungen zu Unterhaltungszwecken abgesagt - o Gastronomie wird geschlossen - o Schulen & Kitas bleiben offen • Corona-Pandemie ist so nah wie nie zuvor in Plaußig • Einhaltung der Hygienemaßnahmen des RKI • Sitzung im November entfällt	D. Weber

Punkt	Thema	Inhalt	Einreicher
3-20/05-1	Kunstobjekt zw. Plaußig & Seegeritz	- stilisierte Bilderrahmen mit Seegeritzer Pappel im Hintergrund 2m x 2m Stahlrahmen „BeuView“ - Initiiert von ehemaliger Bauamtsleiterin in Taucha Fr. Kunert - weitere Standorte (bspw. Merkwitzer Mühle)	D. Weber
3-20/05-2	Besuch Minister in Plaußig	- Sächs. Umweltminister W. Günther vom Biotopverbund Leipzig Nord eingeladen - Vorstellung des Projekts - Prüfung Fördermöglichkeiten	B. Biermann
4	Neues aus der Ratsversammlung		D. Weber
4-20/05-1	Ratsversammlung vom 07.10.2020	- Sicherheitsabstand Auto -> Fahrrad - Grundstücksmarktbericht kostenlos veröffentl. - Radfahrkontrollen in Fußgängerzonen intensivieren - Hundekotbeutel - Neue Traminie - Leipzig „Wasserstoffstadt“ - Einricht. zusätzl. Schutzhaus für Frauen - Straßenbenennung - Standort neues Naturkundemuseum	D. Weber
4-20/05-2	Ratsversammlung vom 14.10.2020	Weitere Informationen im ALLRIS - Notw. Überwachungskameras & Hubschrauberflughärm reduz. - Annahme von Spenden & Schenkungen - Netzerweiterung Straßenbahn - Sachstandsberichte KiTa- & Schulbau	D. Weber
5	Beschluss-/Informationsvorlagen	Weitere Informationen im ALLRIS	D. Weber
5-20/05-1	Gesamtkonzept zur Einführung eines Bürgerhaushaltes in der Stadt Leipzig - 10. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung (VII-DS-01372)	- Erprobung für DH 2021-2022 - Jeweils 500.000€ - Verwendung erfolgt transparent < 1.000€ ohne Beteiligung Verwaltung - Für stadtteilbezogene Veranstaltungen, Stadtteilgeschichte, Öffentlichkeitsarbeit, Verschönerung/Gestaltung & Verbesserung kulturellen, sportl. & sozialen Leben - Bewirtschaftung durch BfR	Dez. Finanzen
5-20/05-2	Abfallwirtschaftsgebührensatzung 2021/2022 (VII-DS-01587)	- Neukalkulation auf 2021-2022 - Einführung Identsystem Bioabfallentsorgung - Änderung Anzahl Behältergrößen, Einwohnerzahl - Erstmalige Mögl. d. Behälterbereitstellung - Leerungsgeb. sinkt bei 240 & 1.100 l um 0,16€ bzw. 1,66 € pro Leerung	Dez. Umwelt, Ordnung, Sport

5-20/05-4	8. Änderungsatzung zur Straßenreini-gungs-gebührensatzung 2021/2022 (VII-DS-01589)	• Neukalkulation auf 2021-2022 • Geringfügige Erhöhungen in allen Reinigungsklassen • Fahrbahnreinigung steigt um ~ 0,18 € je m • Erhöhung um 2,87 – 3,58 % • Tritt am 01.01.2021 in Kraft	Dez. Umwelt, Ordnung, Sport						
		<table><tr><td>Befürwortung</td><td>Ablehnung</td><td>Enthaltung</td></tr><tr><td>0</td><td>1</td><td>3</td></tr></table>		Befürwortung	Ablehnung	Enthaltung	0	1	3
Befürwortung	Ablehnung	Enthaltung							
0	1	3							
5-20/05-5	8. Änderungsatzung zur Straßenreini-gungsatzung (VII-DS-01590)	• <i>Nebenstraßen im Sinne dieser Satzung sind die sonstigen öffentl. Straßen ohne Hauptnetzcharakter</i> Art. 1 § 1 Abs 4 • Neudefinition Anliegerstraße -> Nebenstraße; hat keine Auswirkung auf Reinigungsleistung	Dez. Umwelt, Ordnung, Sport						

Punkt	Thema	Inhalt			Einreicher
		• Bezug der spez. Reinigungsklassen auf die Reinigungspflicht entfällt • Reinigung Fahrbahn Straßen Hauptnetz dürfen nicht auf angrenzende Eigentümer erfolgen • Tritt am 01.01.2021 in Kraft			
		Befürwortung	Ablehnung	Enthaltung	
		0	0	4	
6	Projekte				D. Weber
6-19/10-1	Breitband-internetausbau	Aussage Telekom: Produkte sind ab 1. Quartal 2021 buchbar			C. Richwien
6-20/04-1	Erhalt/Sanierung Naturschutzstation	Sachstand: • Bauhof befindet sich noch auf dem Gelände • Mietvertrag noch nicht aufgehoben • Verbleib einiger Gegenstände geklärt			D. Weber
		Verwaltung: • wünscht sich Nutzungskonzept aus Plaußig • Sanierungsbeginn für nächstes Jahr geplant Konzepterstellung: • Termin fand statt • Erstelltes Konzept wird in OR-Sitzung vorgestellt Objekt ist immer noch vermietet. Betreten stellt einen Einbruch dar & ist strafbar.			
7	Bürgerfragen	Bürgerfragen der letzten Sitzung sind per E-Mail an das BfR übermittelt wurden			D. Weber
7-20/05-1	Defekt Schaukasten	Schaukasten Alte Theklaer Straße Ecke Portitzmühlweg lässt nicht mehr aufschließen			B. Schulze

nächste Sitzung: 18.12.2020

Leipzig, den 29.10.2020

Punkt	Thema	Inhalt	Einreicher						
		- für übr. Behälter steigt Leerungsgebühr auf 0,02 bis 0,39 € pro Leerung - Verwertungsgeb. steigt um 0,46 – 6,49 € bei 14-täg. Entleerung (wöcht. Leerung doppelt so hoch) - Biotonnenfestgebühr sinkt zw. 0,12 – 0,47 € pro Monat (wöchentl. Leerung Verdoppelung monatl. Festgebühr)							
		<table><tr><th>Befürwortung</th><th>Ablehnung</th><th>Enthaltung</th></tr><tr><td>0</td><td>1</td><td>3</td></tr></table>	Befürwortung	Ablehnung	Enthaltung	0	1	3	
Befürwortung	Ablehnung	Enthaltung							
0	1	3							
5-20/05-3	5. Änderungsatzung zur Abfallwirtschaftsatzung (VII-DS-01588)	Änderung: - Ergänzende Nennung Eigenbetrieb Stadtreinigung Leipzig - Regionale Verantwortung (in ihrem Gebiet; gem. ist der Bezug zur Stadt) - Stadtreinigung berät über die Möglichkeit der Abfallvermeidung - Neudefinition Alttextilien & Schadstoffe - Änderung ausgeschlossener Abfälle - Hinweis Beratungs- & Bildungsangebot EB SRL - Anpassung an Datenschutzbestimmungen - Änderung Standort- & Bereitstellplatz sowie Bereitstellungsleistung - Bei wiederholter/anhaltender Fehlbefüllung kann Anschlusspflichtige von der Sammlung ausgeschlossen werden 1 m³ Laub von Straßenbäumen kann Oktober- November kostenlos abgegeben werden (Nachweis Berechtigung) - Sondergenehmigung Verbrennen pflanzl. Bei Landesdirektion - Verstöße sind Ordnungswidrigkeiten mit Geldbußen bis 50.000€ - Änderung der Transportwegbreite von 0,7 auf 1m (bei Bereitstellungstransport) - Tritt ab 01.01.2021 in Kraft	Dez. Umwelt, Ordnung, Sport						
		<table><tr><th>Befürwortung</th><th>Ablehnung</th><th>Enthaltung</th></tr><tr><td>0</td><td>0</td><td>4</td></tr></table>	Befürwortung	Ablehnung	Enthaltung	0	0	4	
Befürwortung	Ablehnung	Enthaltung							
0	0	4							

Dirk Weber
(Ortsvorsteher)

Christian Richwien
(Schriftführer)

Vereine

Plaußiger Sportverein 1899 e.V.

Geburtstage

Der Vorstand des Plaußiger Sportvereins gratuliert allen 4 Mitgliedern, die innerhalb der nächsten 2 Wochen Ihren Geburtstag feiern. Die nachfolgend benannten Personen haben ihre Erlaubnis zur Veröffentlichung im Gemeindeboten erteilt.

3. Dezember Lukas Schade
7. Dezember Andreas Claus
9. Dezember Anton Foltin



Ortsgruppe Plaußig/Portitz des NABU Regionalverbandes Leipzig

Umweltminister besucht Biotopverbund

Wolfram Günther zu Gast in Plaußig-Portitz

Rund ein Jahr nachdem der Biotopverbund Leipzig Nord sich offiziell vorgestellt hat, kam am 2. Oktober 2020 Sachsens Umweltminister Wolfram Günther nach Plaußig-Portitz, um sich mit den Projektbeteiligten zu treffen. Einer der Projektpartner, das Saat-Gut Plaußig, konnte einen Saal zur Verfügung stellen. Dort begrüßte Steffen Wagner vom NABU Plaußig-Portitz den Minister und erläuterte kurz, warum das Projekt allen Beteiligten am Herzen liegt. Die ungewöhnliche und pragmatisch orientierte Zusammenarbeit von Naturschutzverband, Industrie, Landwirtschaft und Imkerei mit dem Stadtforst und dem Zweckverband Parthenaue kann als beispielgebend und zukunftsweisend betrachtet werden. Das gemeinsame Ziel ist ein Biotopverbund im Nordraum von Leipzig, viele weitere Flächeneigentümer sind eingeladen, sich zu beteiligen, und einige sind auch bereits dabei.



Sachsens Umweltminister Wolfram Günther (Bündnis 90/Die Grünen) (rechts) und René Sievert, Vorsitzender des NABU Leipzig, im Gespräch. Foto: Reinhard Rädler

Reihum erläuterten die Projektbeteiligten, ihre Beweggründe, und das Projekt wurde mit einer kleinen Präsentation vorgestellt. Dabei kamen bereits einige Schwierigkeiten zur Sprache, denn es gibt organisatorische, bürokratische und finanzielle Hürden. Die Projektpartner erhoffen sich dabei Hilfe von der Landesregierung. Jeder Projektpartner brachte dazu ein Anliegen vor. Dabei wurde deutlich, dass die Idee des Biotopverbundes auch zahlreiche andere gesellschaftliche Themenfelder berührt. Dass dafür verschiedene Behörden und unterschiedlichste Stellen in der



Umweltminister Wolfram Günther (links) und Steffen Wagner vom NABU Plaußig-Portitz. Foto: Reinhard Rädler

Landesregierung Ansprechpartner sind, ist eine der zahlreichen Hürden, über die man bei dem Treffen ins Gespräch kam. Wünschenswert wäre, ein einziger helfender Ansprechpartner, um das gemeinnützige Anliegen des Projektes zu befördern. Es könnte zugleich dazu dienen, auch die Ziele der Landesregierung zu erreichen, die den Biotopverbund in Sachsen als „naturschutzfachliche Daueraufgabe“ fördern will. Inwiefern man dieses gemeinsame Ziel auch tatsächlich gemeinsam verfolgen kann, ist zunächst offen geblieben, Minister Günther und auch seine Mitarbeiter haben ihre Unterstützung jedoch zugesagt.

Zum Abschluss des Gesprächs wurden dem Minister noch kleine Geschenke der Projektpartner überreicht, darunter Mehl aus dem Getreide des Saat-Guts, Honig aus der beteiligten Imkerei, des Weiteren ein Buch und vom NABU eine Atemschutzmaske, passend zur Coronavorsorge, die natürlich auch bei diesem Treffen beachtet werden musste.



Die Partner des Biotopverbunds Leipzig Nord haben sich mit Sachsens Umweltminister getroffen: Axel Weinert (Zweckverband Parthenaue), Andreas Sickert (Leipziger Stadtforst), Wolfram Günther (Umweltminister), Benedikt Biermann (Saat-Gut Plaußig), Steffen Wagner (NABU Plaußig-Portitz), Nicole Wenzel und Felix Körner (BMW Group Werk Leipzig), Richard Beer (Imkerei Beer) (v. l. n. r.). Foto: Reinhard Rädler

Auf dem Freigelände wurden dann die Gespräche noch fortgesetzt, dazu wurde selbstgebackenes Brot gereicht, mit dem man verschiedene Honigsorten der Imkerei Beer verkosten konnte.

Ortsteil Seehausen

Ortschaftsrat Seehausen

Der Ortschaftsrat informiert

Informationen zur Öffentlichkeitsarbeit des OR

Sehr geehrte Damen und Herren, Vereine und Institutionen, bitte alle Beiträge für den Gemeindeboten, wenn möglich, ein paar Tage vor dem Redaktionsschluss, an die **neue E-Mail-Adresse**:

Neu: bluechip1967@web.de

versenden.

Der OR Seehausen hat sich dazu entschlossen, seine Aufgaben neu zu verteilen.

Die nächste Ortschaftsratssitzung (bitte Aushänge beachten)

findet am

Dienstag, dem 01.12.2020, um 19.00 Uhr

im Gasthof Hohenheida, Am Anger 42, 04356 Leipzig
statt.

Geplante Schwerpunkt:

- Brauchtumsfest 2021: Bitte Anmeldungen abgeben
- Schwerpunkte 1. HJ 2021
- Vorstellung Logistikzentrum Beiersdorf
- Umweltschutz

Sicherer Übergang an der Grundschule

Der Ortschaftsrat Seehausen freut sich, dass sich am Fußgängerübergang an der Grundschule Seehausen etwas getan hat. Seit der 45. KW begrüßt die Kraftfahrer eine LED-Smilie-Anzeige und weist darauf hin, ob die 30 km/h eingehalten wurden. Außerdem war am 09.11.2020 eine Vorortbegehung mit dem Bürgermeister Herrn Bonew, dem Ortsvorsteher Herrn Böhlau und weiteren Beteiligten. Dabei wurde festgelegt, dass es zu einer Umgestaltung der Einfahrt, des straßenbegleitendem Grün und den Haltebuchten im Bereich der Grundschule/Hort und der Kita/Hortkombi auf der gegenüberliegenden Straßenseite kommen muss. Herr Jana vom Tiefbauamt folgte den Überlegungen von Herrn Trantau und wird dem OR im ersten Quartal 2021 die Planungen vorstellen. Baubeginn kann dann Ende 2021/Anfang 2022 sein.

Historisches aus Seehausen und Umgebung

Heute zwei historische Postkarten aus Gottscheina und fünf aus Hohenheida vom BV Hohenheida.

(Wir freuen uns über jeden Neuerwerb. Meldet euch beim OV Berndt Böhlau, Tel. 034298 63275 – Kopien kurzfristig möglich! Dank an Herrn Ewald Lincke.)

Gottscheina:



Hohenheida:



Geburtstage

Alles Gute und viel Glück das wünscht
der Ortschaftsrat allen Jubilare/n

Man bleibt jung, so lange man noch
lernen, neue Gewohnheiten annehmen
und Widerspruch ertragen kann in
diesem Sinne bleiben Sie Gesund.

Veranstaltungen

Absage Seniorenweihnachtsfeier

Aufgrund der gegebenen Situation und der wieder steigenden Infektionszahlen sieht sich der Ortschaftsrat Seehausen gezwungen, die diesjährige Weihnachtsfeier abzusagen.

Wir bedauern dies sehr, da wir wissen, dass sich wieder viele darauf gefreut haben. Auch unsere Kindereinrichtungen waren schon fleißig beim Üben.

Wir hoffen und wünschen uns, dass wir uns 2021 wieder gemeinsam auf das Fest einstimmen können. Ihnen allen alles Gute für die kommenden Tage.

Freiwillige Feuerwehr Leipzig - Nordost

Sehr geehrte Bürgerinnen, sehr geehrte Bürger,

im September mussten wir hinnehmen, dass eines unserer Werbebanner im Sachsenpark vor dem Bauhaus für die Mitgliederwerbung unsere Feuerwehr Einsatzabteilung entwendet wurde. Dieser Verlust ist besonders schmerzlich, weil dieser Werbeträger von einem unserer Kameraden privat finanziert wurde, zudem es dem Dieb keinen Nutzen bringt. Dieser Vorfall wird auch als ein Angriff gegen das Ehrenamt und unsere Feuerwehr Nordost angesehen.

Nochmal ein Dankeschön für dieses Engagement zur Nachwuchsgewinnung!

Leider konnten auch wir dieses Jahr mit den Kameraden der FF Nordost weder ein Frühlingsfeuer noch das Kinder- und Feuerwehrfest durchführen. Diese Pandemie ging auch bei uns nicht einfach spurlos vorbei. Der Abend zur Kameradschaftspflege war dieses Jahr ebenso nicht das Ziel, dieses absagen zu müssen.

Trotz allem konnten wir Dank der finanziellen Unterstützung von Sponsoren verschiedene Abteilungen fördern. So konnten wir für die Einsatzabteilung zur Verbesserung der Erstversorgung einen Rettungsrucksack beschaffen.



Auch für unsere kulturelle Abteilung das Feuerwehr Blasorchester Seehausen (FF Nordost) wurde ein Beitrag geleistet. Um künftig mit noch besseren Klängen das Publikum zu begeistern, wurde die Technik und Soundanlage erneuert.

Wir bedanken uns in diesem Jahr wieder bei unseren Sponsoren: Bauservice & Dienstleistungsfirma Daniel Schulze, Allianz Generalvertretung Mario Machate, Projektleiter Jörg Mähler von der Firma dkReal Estate, ... für Ihre Unterstützung des Feuerwehrvereins Seehausen.

Wir wünschen allen Mitglieder, Unterstützern und auch allen Lesern des Gemeindeboten ein besinnliches Weihnachtsfest und kommen Sie gesund in das neue Jahr.

Der Vereinsvorstand vom Feuerwehr Verein Seehausen e. V.

Vereine

Sportgemeinschaft Seehausen e. V.

Die SG Seehausen e. V. informiert



Allgemein

Leider können momentan, auf Grund der Corona-Pandemie, alle Abteilungen der SG Seehausen nicht aktiv ihrem Hobby nachgehen. Dies ist für uns alle eine sehr schwierige und auch belastende Situation.

Wir als Verein hoffen sehr, dass wir gemeinsam diese Herausforderung bald gemeistert haben. Ein großer Dank gilt, gerade jetzt, unseren Mitgliedern, welche uns weiterhin treu und mit viel Engagement zur Seite stehen. Dies gibt uns Mut und Kraft auch die noch folgenden Aufgaben anzugehen.

Wir alle hoffen, dass sich die Lage bald soweit verbessert, dass wir alle wieder unseren Sport ausüben können.

Das Wichtigste ist aber im Moment, dass wir alle gesund sind und bleiben.

OS

Wichtiger Hinweis

Das Betreten des Sportgeländes der SG Seehausen ist, solange die aktuelle Corona-Schutz-Verordnung Gültigkeit hat (Stand momentan einschließlich 30. November 2020), verboten! Von diesem Verbot ausgenommen sind lediglich der Vorstand und die für die Pflege- und Instandhaltung verantwortlichen Personen.

Die Spiele finden (eventuell) als nächstes statt:

06.12.2020; E-Jugend; Anpfiff 9:15 Uhr
SG Seehausen – TSV 1886 Markkleeberg II
06.12.2020; Herren; Anpfiff 13:00 Uhr
SV Thekla II/ SG Seehausen – Leipziger FC 07 II

OS

Robin Voigt – verantwortlicher Öffentlichkeitsarbeit

In eigener Sache:

Für den Fall, dass Ihr Mitteilungsblatt wegen des **Corona-Virus** nicht oder nur eingeschränkt hergestellt oder verteilt werden kann, haben wir alle Inhalte online freigeschaltet.

➔ Nutzen Sie diese Möglichkeit unter: [OL.WITTICH.DE](https://ol.wittich.de)



Ev.-Luth. Kirchgemeinde Plaußig-Hohenheida

Aktuelles aus der Kirchgemeinde

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 29. November – 1. Advent

Portitz: 14:00 Uhr Gottesdienst mit Einführung
des Kirchenvorstandes
Pfr. Piehler

Sonntag, 6. Dezember – 2. Advent

Hohenheida: 10:00 Uhr Familiengottesdienst
Herr Rentsch
Portitz: 16:00 Uhr Instrumentale Advents- und
Weihnachtsmusik
Herr Baumgärtel, Pfr. Piehler

Sonntag, 13. Dezember – 3. Advent

Seehausen: 10:00 Uhr Adventsgottesdienst
Prädikant Erler

Sonntag, 20. Dezember – 4. Advent

Portitz: 10:00 Uhr Adventsgottesdienst
Pfrn. i.R. Kriewald
Gottscheina: 17:00 Uhr Erstaufführung des Krippen-
spielvideos
Herr Rentsch

Donnerstag, 24. Dezember – Heiliger Abend

Hohenheida: 15:00 Uhr Christvesper
Pfrn. i.R. Kriewald
Portitz: 15:00 Uhr Christvesper
Prädikant Erler
Hohenheida: 16:30 Uhr Christvesper
Familie Koch und
Ehrenamtliche
Portitz: 16:30 Uhr Christvesper
Prädikant Erler
Portitz: 18:00 Uhr Christvesper mit Musik
Pfr. Piehler

Freitag, 25. Dezember – 1. Christtag

Göbschelwitz: 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst
Prädikant Erler

Samstag, 26. Dezember – 2. Christtag

Seegeritz: 10:00 Uhr Festgottesdienst
mit Chormusik
Pfr. Piehler, Herr Baumgärtel

Donnerstag, 31. Dezember – Silvester

Plaußig: 16:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum
Jahresschluss
Prädikant Erler

Anmeldung für Weihnachtsgottesdienste

Die Corona-Pandemie und die entsprechenden Schutzmaßnahmen zwingen uns in Bezug auf die Weihnachtsgottesdienste zu Maßnahmen, die uns auch nicht gefallen, die aber nötig sind, um die Auflagen zum Infektionsschutz zu erfüllen. Da ein Sicherheitsabstand von 1,5 Metern zwischen allen Teilnehmern bzw. einzelnen Hausständen nötig ist, sind für unsere Kirchen nur noch sehr begrenzte Teilnehmerzahlen zugelassen: Für Portitz 70 Teilnehmer, für Hohenheida 50, für die kleineren Kirchen jeweils 25 bzw. 20. Außerdem müssen wir sicherstellen, dass es nicht zu Gedränge vor und nach den Gottesdiensten kommt, sondern auch da die Abstände eingehalten werden. Zudem müssen von jedem Teilnehmer die Kontaktdaten erfasst werden, damit im Infektionsfall die Infektionskette zurückverfolgt werden kann. Damit diese Maßnahmen umgesetzt werden können, kann eine Teilnahme an den Weihnachtsgottesdiensten dieses Jahr daher nur mit vorheriger schriftlicher Anmeldung der Teilnahme erfolgen.

Für die Gottesdienste anmelden können Sie sich per E-Mail:

Anmeldefrist: bis 20.12.2020, 24:00 Uhr

Christvespern Hohenheida, 15:00 Uhr und 16.30 Uhr:

Maximale Teilnehmerzahl 70

Anmeldung per E-Mail an kg.plaussig_hohenheida@evlks.de

Christvespern Portitz 15:00 Uhr, 16.30 Uhr und 18:00 Uhr:

Maximale Teilnehmerzahl 70

Anmeldung per E-Mail an thomas.ruppel@evlks.de

Bei der Anmeldung bitte Folgendes angeben:

1. Gewünschter Gottesdienstort und Zeit (z.B. „Portitz 15:00“)
2. Von allen Teilnehmer, für die ein Platz reserviert werden soll:
 - Name, Vorname
 - Postleitzahl
 - Telefonnummer bzw. E-Mail-Adresse

Bei Fragen zum Anmeldesystem können Sie sich gerne an das Pfarramt oder an Pfarrer Piehler wenden. Wir bitten vielmals um Ihr Verständnis!

Sonstiges Ortsgeschehen

Achtung!!!

Anmeldung für den Weihnachtsmann!



So wie die letzten Jahre möchte der Weihnachtsmann auch dieses Jahr zu Ihnen kommen.

Ab sofort sind Anmeldungen möglich.
Fam. Pelz nimmt Ihre Bestellung gern entgegen.

Bitte ab 18.00 Uhr unter Tel. 0341 5212691.

— Anzeige(n) —